

Staatshaushaltsplan für 2005/06

Einzelplan 06
Finanzministerium



Baden-Württemberg
FINANZMINISTERIUM

Inhalt

	Betragsteil Seite	Stellenteil Seite
Vorwort	2	–
Kapitel 0601 Ministerium	7	187
Kapitel 0602 Allgemeine Bewilligungen	16	–
Kapitel 0607 Statistisches Landesamt (einschließlich produktorientierter Erläuterungen)	27	195
Kapitel 0608 Steuerverwaltung (einschließlich produktorientierter Erläuterungen)	49	199
Kapitel 0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen	84	212
Kapitel 0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung	92	219
Kapitel 0611 Landesoberkassen (einschließlich produktorientierter Erläuterungen)	97	222
Kapitel 0614 Bundesbau Baden-Württemberg	105	224
Kapitel 0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg (einschließlich produktorientierter Erläuterungen)	121	234
Kapitel 0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung	139	249
Kapitel 0620 Betriebe und Beteiligungen (einschl. Wirtschaftspläne der Landesbetriebe – Anlagen 1 bis 4 zu Kap. 0620)	153	254
Zusammenstellung der Haushaltsansätze	178	–
Zusammenstellung der Personalstellen	–	258
Zusammenstellung der Verpflichtungsermächtigungen	182	–
Zusammenstellung der Belastungen aus Verpflichtungsermächtigungen	184	–

Finanzministerium

Vorwort

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Aufgaben der Finanzverwaltung sind in der Bekanntmachung der Landesregierung über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien vom 24. Juli 2001 (GBl. S. 590) in Verbindung mit dem Hinweis der Landesregierung hierzu vom 24. Juli 2001 (GBl. S. 594) wie folgt festgelegt:

1. Allgemeine Finanzpolitik und öffentliche Finanzwirtschaft
 - a) Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, Finanzplanung,
 - b) Finanzbeziehungen zu Bund, Ländern und Gemeinden sowie zur EU,
 - c) Geld-, Kredit-, Schuldenmanagement und Landesbürgschaften;
2. Besoldungs-, Versorgungs- und Tarifrecht einschließlich Reise- und Umzugskostenrecht, Beihilferecht;
3. Steuerwesen und Steuerverwaltung, Landes-, Gemeinde- und Bundessteuern;
4. Staatlicher Hochbau und Vermögen
 - a) Baumanagement (Staatlicher Hochbau),
 - b) Immobilienmanagement (Staatliche Liegenschaften ohne Forsten, Behördenunterbringung),
 - c) Gebäudemanagement (Gebäudebewirtschaftung),
 - d) Schlösser und Gärten,
 - e) Fiskalerbrechte, Wohnungsfürsorge;
5. Staatliche Unternehmen und Beteiligungen;
6. Verteidigungslasten und Liegenschaftsfragen der Streitkräfte;
7. Statistik;
8. Wiedergutmachung.

Dem Finanzministerium sind unterstellt:

das Statistische Landesamt in Stuttgart,
das Landesamt für Besoldung und Versorgung in Fellbach,
die Oberfinanzdirektion in Karlsruhe mit der Landesoberkasse Baden-Württemberg, dem Landeszentrum für Datenverarbeitung, 2 Bildungszentren und dem Landesbetrieb Bundesbau Baden-Württemberg sowie
64 Finanzämter
1 Zentrales Konzernprüfungsamt Stuttgart,
der Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg
die Staatlichen Münzen Baden-Württemberg,
die Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt,
das Staatsweingut Meersburg,
der Staatliche Verpachtungsbetrieb.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

1. Die bisherigen Oberfinanzdirektionen Stuttgart und Karlsruhe wurden zum 1. Januar 2005 zu einer Oberfinanzdirektion mit Sitz in Karlsruhe zusammengelegt. Die Zahl der Finanzämter wurde zum 1. Januar 2005 von bisher 80 Ämtern um 16 auf nunmehr 64 Dienststellen reduziert.
2. Die Staatliche Landesvermögens- und Hochbauverwaltung (Kap. 0609 und 0615) mit insgesamt 15 Ämtern wird seit 1. Januar 2004 innerhalb der OFD Stuttgart als Landesbetrieb gem. § 26 LHO geführt. Das Gesetz zur Reform der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg (DS 13/3720) wurde vom Landtag am 8. Dezember 2004 beschlossen und ist zum 1. Januar 2005 in Kraft getreten. Mit dieser Reform werden die 15 Ämter für Landesaufgaben und die bisherige Landesvermögens- und Bauabteilung der OFD Stuttgart zu einer organisatorischen Einheit zusammengefasst. Der neue Landesbetrieb "Vermögen und Bau Baden-Württemberg" ist damit eine eigenständige Organisationseinheit mit Sitz in Stuttgart und direkt dem Finanzministerium unterstellt. Gleichzeitig wird ab 01.01.2005 die kaufmännische Buchführung eingeführt. Die Zuschusstitel samt Wirtschaftsplan sind bei Kap. 0615 veranschlagt.
3. Die Staatliche Hochbauverwaltung -Bund- mit 6 Ämtern und 3 Außenstellen (Kap. 0609 und 0614) wird seit 1. Januar 2004 innerhalb der OFD Karlsruhe als Landesbetrieb gem. § 26 LHO geführt. Ab 1. Januar 2005 wird im Landesbetrieb Bundesbau Baden-Württemberg (Kap. 0614) die kaufmännische Buchführung eingerichtet. Der Zuschusstitel samt Wirtschaftsplan ist bei Kap. 0614 veranschlagt. Das Kap. 0609 - Landesvermögens- und Bauabteilungen - (bisherige Betriebsleitungen der Betriebe Land und Bund) entfällt ab 2005.
4. Das Zentrum für Informationsverarbeitung (Kap. 0610) wird ab 01.01.2005 wesentlich erweitert und erhält die neue Bezeichnung Landeszentrum für Datenverarbeitung. Zuschuss und Wirtschaftsplan sind weiterhin bei Kap. 0610 veranschlagt.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	2004 Tsd. EUR	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
Verwaltungseinnahmen	274.634,4	673.282,0	543.371,0
Übrige Einnahmen	104.601,4	48.808,2	48.853,2
Gesamteinnahmen	379.235,8	722.090,2	592.224,2
Personalausgaben	906.273,1	787.199,1	794.646,2
Sächliche Verwaltungsausgaben	102.226,0	62.028,7	59.960,2
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	74.085,3	203.840,4	203.585,4
Ausgaben für Investitionen	23.280,7	16.563,8	18.888,6
Besondere Finanzierungsausgaben	5.146,0	0,0	0,0
Gesamtausgaben	1.111.011,1	1069.632,0	1.077.080,4
Zuschuss	731.775,3	347.541,8	484.856,2

D. Personalsoll

	Stellen 2004	Stellen 2005	Stellen 2006
Tit. 422 01 Planmäßige Beamte	14.706,0 (24,0 kw)	13.248,0 (46,0 kw)	13.251,5 (37,0 kw)
Tit. 422 01 Beamte zur Anstellung	15,0	24,0	24,0
Tit. 422 03 Beamte im Vorbereitungsdienst u. dgl.	1.730,0	1.439,0	1.439,0
Tit. 425 01 Angestellte	4.199,5 (2,5 kw)	2.875,0 (2,5 kw)	2.886,0 (2,5 kw)
Tit. 426 01 Arbeiter	212,0 (18,0 kw)	86,0 (10,0 kw)	86,0 (10 kw)
zus.	20.862,5 (44,5 kw)	17.672,0 (58,5 kw)	17.686,5 (49,5 kw)

Nachrichtlich:

2004	2005	2006	
76,0	1.560,0	1.559,0	Beamte, Angestellte, Arbeiter, Auszubildende u. ä., deren Gehälter, Vergütungen, Löhne usw. nicht bei den Gruppen 422, 425 und 426, sondern auf dem entsprechenden Konto der kfm. Buchführung gebucht werden (Landesbetriebe § 26 LHO); vgl. Kap. 0610 Tit. 682 01, Kap. 0614 Tit. 682 01, Kap. 0615 Tit. 682 01 und Kap. 0620 Tit. 682 01 bis 682 07
130,0	1.268,5	1.268,5	
328,0	445,0	445,0	
34,0	430,0	430,0	

sowie

2004	2005	2006	
148,0	3,0	3,0	Auszubildende und Anlernlinge, Praktikanten usw. beim Ministerium und bei den Finanzämtern (Kap. 0601 und 0608).
34,0	16,0	16,0	

Praxissemesterstudenten u. a. beim Statistischen Landesamt, bei der Steuerverwaltung und beim Landesamt für Besoldung und Versorgung (Kap. 0607, 0608 und 0618).

E. Zusammenfassung der wichtigsten Sachausgaben

1. Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	2005 Mio. EUR	2006 Mio. EUR
Kap.		
0610 Zuschuss an das Landeszentrum für Datenverarbeitung	51,6	52,0
0615 Zuschuss an Vermögen und Bau Baden-Württemberg.....	101,9	102,3
0618 Aufwand für Wiedergutmachungsleistungen.....	40,0	39,0
0620 Zuschuss an den Staatlichen Verpachtungsbetrieb zur Finanzierung von Instandhaltungsmaßnahmen im Bereich der Bäder- und Kureinrichtungen in Baden-Baden.	1,7	1,7
Zuschuss an die Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt	3,5	3,5
Zuschuss an das Staatsweingut Meersburg	0,2	0,2
Zuschuss an die Porzellanmanufaktur Ludwigsburg GmbH für die Erhaltung als Kulturgut	0,1	0,1
Zuschuss an die BKV – Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Einlage in die Staatsbad Wildbad – Bäder- und Kurbetriebgesellschaft mbH.....	2,0	2,0
Zuschuss an die BKV – Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Verlustabdeckung der Badenweiler Thermen – und Touristik GmbH	0,9	0,9
Zuschuss an die BKV – Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Einlage in die Kurverwaltung Bad Mergentheim GmbH.....	0,9	0,9
Zuschuss an die – Blühendes Barock – Gartenschau Ludwigsburg GmbH für die Unterhaltung und Pflege des Schlossgartens in Ludwigsburg.....	0,6	0,6
2. Ausgaben für Investitionen	2005 Mio. EUR	2006 Mio. EUR
Kap.		
0601 Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für das Ministerium	0,1	0,1
0602 Bauliche Aufwendungen in bestehenden Gebäuden zur Einführung der Informations- und	3,9	4,9
Kommunikationstechnik.....		
0607 Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für das Statistische	0,2	0,2
Landesamt.....		
0610 Zuschuss für Investitionen an das Landeszentrum für Datenverarbeitung.....	3,2	3,3
0608 Erwerb von Dienstfahrzeugen, Fernmeldeanlagen, Maschinen, Geräten, Einrichtungsgegenständen u. dgl. für die Steuerverwaltung.....	0,7	0,9
0615 Zuschuss für Investitionen an Vermögen und Bau Baden-Württemberg	0,8	0,8
Zuschuss für Investitionen aus Spielbank- und Wettmitteln an Vermögen und Bau Baden-Württemberg.....	3,0	3,0
0618 Erwerb von Maschinen, Geräten, Einrichtungs-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl. für das Landesamt für Besoldung und Versorgung.....	0,5	0,5
0620 Kapitaleinlage für die Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH.....	0,2	0,2

F. Verpflichtungsermächtigungen

	2006 Mio. EUR	2005 Mio. EUR
Die Verpflichtungsermächtigungen nach § 38 Abs. 1 LHO betragen.....	29,6	6,2

G. Einsparpotenzial aufgrund von EDV-Projekten

Die EDV-Projekte mit den entsprechenden Einsparpotenzialen sind jeweils in den Erläuterungen zu Tit.Gr. 69 dargestellt.

H. Übersicht über die produktorientierten Erläuterungen im Einzelplan

1. Aktuelle Situation:

Die im Einzelplan veranschlagten Haushaltsermächtigungen dienen der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) für eine Vielzahl von Aufgabenbereichen. Die Einführung der Neuen Steuerungsinstrumente einschließlich der Kostenträgerbezogene Zeit- und Mengenerfassung (KZM) wurde 2003 im gesamten Ressortbereich abgeschlossen. Im Wesentlichen beschränken sich daher die abgebildeten Information auf vergangenheitsbezogene Ist-Ergebnisse für bestimmte Haushaltsjahre bzw. Teilperioden.

Zu den Kosten, Zielen, Leistungen, Ergebnissen und Wirkungen dieser Aufgabenbereiche sind erste produktorientierte Erläuterungen bei jeweiligen Schwerpunktkapiteln ausgebracht.

Für folgende Fachbereiche sind produktorientierte Informationen im Haushaltsplan abgebildet:

Fachbereich	Kapitel	Hinweise zu produktorientierten Erläuterungen
Tarif, Besoldung und Versorgung	0618	Für den Fachbereich werden produktorientierte Informationen des Landesamts für Besoldung und Versorgung dargestellt. Hierzu sind Kosten und Ziele einschließlich nicht monetärer Kennzahlen auf Fachbereichsebene abgebildet. Für die Produktgruppe Beihilfe sind Kosteninformationen, Ziele und nicht monetäre Kennzahlen abgebildet. Es ist geplant, künftig auch Stückkosten abzubilden.
Haushaltsmanagement	0611	Für den Fachbereich werden Ziele und Kennzahlen des Landesweiten Serviceprodukts Kassen- und Rechnungswesens der Landesoberkasse dargestellt. Von der Abbildung von Kosteninformationen für den Fachbereich und die Landesoberkasse wurde aufgrund der noch stark eingeschränkten Steuerungsrelevanz der zur Verfügung stehenden Informationen abgesehen. Gleiches gilt für Ziele und Kennzahlen des Fachbereichs.
Steuerverwaltung	0608	Zum Fachbereich Steuerverwaltung werden Informationen zu Kosten, Zielen und Messgrößen abgebildet. Innerhalb des Fachbereichs sind Informationen zu Kosten, Zielen und Kennzahlen für die ausgewählten Produktbereiche Festsetzung, Prüfungsdienste und Erhebung z.T. bis auf Produktgruppenebene dargestellt.
Vermögen und Hochbau	-	Durch die Umstellung der elektronischen Fachverfahren ELVIS (Elektronisches Liegenschafts- Verwaltungs- und Informationssystem) und BIS (Bauinformationssystem) auf SAP Verfahren wurden die bisherigen Informationsstrukturen des Fachbereiches auf eine neue Basis gestellt. Diese Strukturen und Informationsinhalte werden durch die Einführung der kaufmännischen Buchführung in den Landesbetrieben der Vermögens- und Hochbauverwaltung zum 01.01.2005 weitere, z.T. erhebliche Veränderungen, erfahren. Die derzeit zur Verfügung stehenden Information haben aus diesen Gründen im Hinblick auf die Haushaltsjahre 2005 und 2006 keine Aussagekraft. Es ist jedoch beabsichtigt, in künftigen Haushalten Informationen zu Kosten und Leistungen, Zielen und Kennzahlen im Haushaltsplan darzustellen.
Statistik	0607	Für den Fachbereich werden produktorientierte Informationen des Statistischen Landesamtes dargestellt. Hier sind Kosten und Ziele einschließlich nicht monetärer Kennzahlen auf Fachbereichsebene abgebildet. Ergänzend hier zu sind Kosten der Produktgruppe Amtliche Statistik aufgeführt. Die Kosten der Fachprodukte werden in Produktuntergruppen zusammengefasst und als Produktgruppenergebnis dargestellt. Auf die Abbildung von Zielen und Kennzahlen für die Fachprodukte wurde aufgrund des aktuell noch laufenden Kennzahlenbildungsprozesses verzichtet.
(Beteiligungen)	-	Der Aufgabenbereich Beteiligungen wird aus Steuerungsaspekten in den Produktstrukturen der NSI nicht als Fachbereich mit entsprechenden Fachprodukten abgebildet und behandelt. Die Abbildung von Informationen zu Kosten- und Leistungen, Zielen und Kennzahlen im Haushaltsplan erfolgt derzeit nur für Fachbereiche i.S.d. NSI.

2. Ausblick auf die weitere Entwicklung:

Nach Implementierung der Planungsprozesse und den zunehmenden Erfahrungen mit dem Einsatz und Umgang mit den neuen Steuerungsinstrumenten ist beabsichtigt, weitere Informationen zu Kosten Leistungen, Zielen und Kennzahlen in den nächsten Haushaltsplan aufzunehmen.

3. Situation in den Pilotbereichen

In den Pilotbereichen für die "Dezentrale Budgetverantwortung verbunden mit einer Kosten- und Leistungsrechnung" stellt sich die Situation wie folgt dar:

Mit dem Abschluss der Einführung des Funktionsumfangs I der Neuen Steuerungsinstrumente (NSI) wurden im Geschäftsbereich des Finanzministeriums die Pilote zur Kosten- und Leistungsrechnung hinsichtlich der besonderen Strukturen der KLR beendet. Die Erfahrungen aus den Pilotämtern wurden im Rahmen der flächendeckenden Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung auf den gesamten Ressortbereich übertragen. Gleichzeitig erfolgte mit dieser Einführung eine Anpassung der Produktstrukturen an die Erfordernisse der Neuen Steuerungsinstrumente. Für die Altpiloten können daher aus strukturellen Gründen keine zusätzlichen Informationen für den Haushaltsplan zur Verfügung gestellt werden.

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	

Vorbemerkung: Veranschlagt sind die Einnahmen, Ausgaben und Personalstellen des Finanzministeriums Baden-Württemberg.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01	011	Gebühren und tarifliche Entgelte	200,0	a)	200,0	200,0
			152,2	b)		
			168,2	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind Gebühren für die Übernahme von Landesbürgschaften.

119 49	011	Vermischte Einnahmen	375,0	a)	390,0	390,0
			376,9	b)		
			368,7	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die Zahlungen der Landesstiftung Baden-Württemberg gGmbH, der Beteiligungsgesellschaft des Landes Baden-Württemberg GmbH sowie des Arbeitgeberverbands des öffentlichen Dienstes des Landes Baden-Württemberg zur Abgeltung der Aufwendungen des Finanzministeriums für die Geschäftsführung.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen	575,0	a)	590,0	590,0
---	-------	----	-------	-------

Übrige Einnahmen

261 01 N	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben für die EU-Finanzkontrolle	0,0	a)	420,0	420,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt ist die Kostenerstattung für die Durchführung der EU-Finanzkontrolle durch die beim Finanzministerium eingerichtete Unabhängige und Bescheinigende Stelle für EU-Maßnahmen (UBS).

381 06	990	Erstattung von Dienstbezügen für die Bearbeitung der Angelegenheiten der Hochbauverwaltung (Bund) aus Kap. 0614	280,0	a)	250,0	250,0
			277,7	b)		
			280,3	c)		

Erläuterung: Erstattung der auf das Finanzministerium entfallenden Personalausgaben, vgl. Kap. 0614 Tit. 682 01 (Wirtschaftsplan).

Zwischensumme Übrige Einnahmen	280,0	a)	670,0	670,0
---------------------------------------	-------	----	-------	-------

Gesamteinnahmen	855,0	a)	1.260,0	1.260,0
------------------------	-------	----	---------	---------

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Ausgaben

Personalausgaben

421 01	011	Bezüge des Ministers und des Staatssekretärs	260,0	a)	270,0	270,0
			266,7	b)		
			259,1	c)		

Erläuterung:

Amtsgehalt	2004	2005	2006	
B 11	1	1	1	Minister
85 v.H. des Grundgehalts der Bes.Gr. B 11	1	1	1	Staatssekretär
zus.	2	2	2	

Die Übersicht ist verbindlich (§17LHO).

In dem Haushaltsansatz sind enthalten: Tsd. EUR

Aufwandsentschädigungen des Ministers und des Staatssekretärs (§10 Abs. 2 Ministergesetz)	9,3
---	-----

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	12.508,0	a)	12.520,0	12.520,0
			12.099,6	b)		
			12.580,8	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften: Tsd. EUR

1. Planmäßige Beamte	11 920,0
3. Abgeordnete Beamte (und Richter)	600,0
zus.	12 520,0

Vgl. auch Tit. 261 01 und 381 06.

425 01	011	Vergütungen der Angestellten	1.840,0	a)	1.850,0	1.850,0
			1.849,9	b)		
			1.839,9	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Angestellten einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen Tsd. EUR

4. Abgeordnete Angestellte	60,0
5. 1 Auszubildende, Praktikanten und sonstige in einem privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie Praxissemesterstudenten	
6. Zeitzuschläge, Überstundenvergütungen und Vergütungen nach § 34 Abs. 1 Unterabsatz 1 Satz 3 erster Halbsatz BAT	13,0
9. Widerrufliche Leistungszulagen nach dem Tarifvertrag vom 10. Juli 1969 an bis zu 7 Angestellte im Schreibdienst	7,7
11. Sonstige Zulagen (Zulagen nach § 24 BAT)	5,0
13. Sonstiges: Pauschalentschädigungen für die Wartung und Pflege von Dienstkraftfahrzeugen außerhalb der Dienstzeit durch 1 Selbstfahrer 23 EUR im Monat	0,3

Vgl. auch Tit. 261 01 und 381 06.

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
426 01	011	Löhne der Arbeiter, soweit nicht Tit. 426 06	176,0 227,8 176,0	a) b) c)	225,0	225,0
Erläuterung: Veranschlagt sind: Neben den Löhnen für die tariflichen Arbeiter			Tsd. EUR			
3. Zeitzuschläge (ausgenommen Zeitzuschläge für Mehrarbeit), Überstundenlöhne			26,0			
426 06	011	Löhne der nicht vollbeschäftigten Arbeiter und des Reinigungsdienstes	36,0 33,7 34,6	a) b) c)	36,0	37,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für teilzeitbeschäftigte Arbeiter mit weniger als 50 v. H. der regelmäßigen Arbeitszeit sowie für Arbeiter im Reinigungsdienst einschließlich Stellvertretungskosten.						
427 26	011	Persönliche Prüfungskosten	1,0 12,5 6,9	a) b) c)	13,3	0,8
Erläuterung: Veranschlagt sind:			2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR		
1. Prüfungsvergütungen und Honorare für Steuerberaterprüfungen			0,3	0,3		
2. Persönliche Prüfungskosten für den höheren bautechnischen Verwaltungsdienst			13,0	0,5		
zus.			13,3	0,8		
Hier werden auch die im Zusammenhang mit den Prüfungen ent- stehenden Reisekosten nachgewiesen.						
427 51	011	Sonstige Beschäftigungsentgelte	5,0 0,0 2,0	a) b) c)	5,0	5,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Vergütungen und Löhne für Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen und Aushilfen.						
453 01	011	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	31,0 14,9 26,9	a) b) c)	30,0	30,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:			Tsd. EUR			
1. Trennungsgelder			21,0			
3. Umzugskostenvergütungen			9,0			
zus.			30,0			
Zwischensumme Personalausgaben			14.857,0	a)	14.949,3	14.937,8

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	011	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	199,0		a)	197,0	190,0
			189,3		b)		
			201,9		c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	132,4	124,8
2. Porto	33,4	33,7
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	13,2	13,3
4. Unterhaltung und Instandsetzung	16,0	16,2
5. Sonstiges	2,0	2,0
zus.	197,0	190,0

514 01	011	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	31,0		a)	29,1	29,5
			28,3		b)		
			23,7		c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Treib- und Schmierstoffe, Unterhaltung und Instandsetzung.

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen:	2004	2005	2006
Pkw	4	4	4
davon 4 PKW geleast (vgl. Tit. 518 02)			

514 02	011	Dienst- und Schutzkleidung (persönliche Ausrüstungsgegenstände)	2,5		a)	2,4	2,4
			0,5		b)		
			1,0		c)		

Erläuterung: Dienstkleidung erhalten 3 Pförtner, 3 Kraftfahrer und 13 Bedienstete im Hausdienst.

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	13,0		a)	13,0	13,0
			8,6		b)		
			12,5		c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind Ausgaben für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf).

518 02	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	18,0		a)	17,0	17,5
			11,9		b)		
			14,4		c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind die Leasingkosten für 1 Pkw, 4türlich, bis 3,5 l (180 kW), 2 Pkw, 4türlich, bis 2,4 l (130 kW) und 1 Pkw-Kombi, 5türlich, bis 1,9 l (74 kW).

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Tsd. EUR	Betrag für 2006	Tsd. EUR
527 01	011	Dienstreisen	195,0 167,6 202,0		a) b) c)	190,0		195,0	
		Ersätze durch den Bund fließen den Mitteln zu.							
		Erläuterung: Veranschlagt sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.							
		Zugelassene Fahrzeuge	2004	2005	2006				
		Pkw	8	14	14				
529 01	011	Zur Verfügung des Ministers für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	17,9 9,9 15,9		a) b) c)	17,9		17,9	
		Erläuterungen: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.							
529 02	011	Zur Verfügung des Staatssekretärs für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	5,1 2,6 4,0		a) b) c)	5,1		5,1	
		Erläuterungen: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.							
531 01	013	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentation	61,0 45,7 22,6		a) b) c)	61,0		61,0	
		Die Mittel sind übertragbar. Tit. 531 01 und Kap. 0602 Tit. 531 02 sind gegenseitig deckungsfähig. Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.							
		Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für Veröffentlichungen, Dokumentationen, Ausstellungen u. dgl., insbesondere zu Schwerpunkten der Finanz- und Steuerverwaltung.							
531 05	011	Ideen- und Beschwerdemanagement der Landesverwaltung	5,0 0,0 0,0		a) b) c)	5,0		5,0	
		Erläuterung: Der Ministerrat hat am 6. Februar 2001 beschlossen, das Konzept der Landesregierung „Ideen- und Beschwerdemanagement“ zu erproben. Veranschlagt sind die Kosten für Auszeichnungsaktionen, Öffentlichkeitsarbeit und ein Identifikations- und Kommunikationsprogramm.							

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
532 01	011	Umzugs- und Verlegungskosten		25,0	a)	0,0	0,0
				19,1	b)		
				12,7	c)		
533 01	011	Sächliche Prüfungskosten		0,6	a)	3,0	1,5
				0,5	b)		
				0,0	c)		
Erläuterung: Veranschlagt sind:				2005			
				Tsd. EUR		2006	
						Tsd. EUR	
1.		Sächliche Prüfungsvergütungen für die Steuerberaterprüfungen		0,5		0,5	
2.		Sächliche Prüfungskosten für den höheren bautechnischen Verwaltungsdienst		2,5		1,0	
		zus.		3,0		1,5	
546 49	011	Vermischte Verwaltungsausgaben		22,5	a)	28,0	28,0
				22,5	b)		
				16,8	c)		
Erläuterung: Veranschlagt sind:						Tsd. EUR	
1.		Unfallrenten usw. und Entschädigungen an Dritte				1,9	
2.		Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern				3,3	
3.		Auslagen für Vorstellungsreisen				0,0	
4.		Sonstige vermischte Ausgaben (u.a. Landeszuschuss an die Behördenkantine - Umsatzsteuer)				22,8	
		zus.				28,0	
Mehr wegen höheren Umsatzsteuerzahlungen.							
Wirtschaftsplan der behördeneigenen Kantine						Tsd. EUR	
Einnahmen							
1.		Teilnehmerbeiträge				222,0	
2.		Zuschüsse des Landes (Umsatzsteuer u.a.)				22,1	
3.		Sonstige Einnahmen (Getränke usw.)				148,1	
		zus.				392,2	
Ausgaben							
1.		Personalausgaben				185,5	
2.		Herstellung der Mahlzeiten				116,5	
3.		Sonstige Ausgaben (Getränke usw.)				90,2	
		zus.				392,2	
Die Kantine wird auch von Bediensteten anderer staatlicher Behörden in Anspruch genommen.							
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben				595,6	a)	568,5	565,9

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Ausgaben für Investitionen

812 01	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	18,0	a)	12,0	16,0
			7,1	b)		
			10,3	c)		

Erläuterung: Veranschlagt ist die Beschaffung von Maschinen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.

812 06	859	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl. für die Behördenkantine	27,0	a)	13,5	6,0
			0,0	b)		
			13,5	c)		

Erläuterung: Veranschlagt ist die Beschaffung von Maschinen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.

Zwischensumme Ausgaben für Investitionen	45,0	a)	25,5	22,0
---	------	----	------	------

Titelgruppen

69 Aufwand für Informationstechnik

Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs (Ersatzbeschaffungen, Anpassungen und dgl.)

511 69A	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	112,0	a)	105,0	105,0
			460,5	b)		
			71,8	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	22,0
2. Unterhaltung und Instandsetzung	83,0
zus.	105,0

511 69B	011	Fernmeldegebühren u. dgl.	35,0	a)	30,0	30,0
			29,0	b)		
			20,3	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	26,0
2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	2,5
3. Rundfunk- und Fernsehgebühren	1,0
4. Sonstiges 0,5	0,5
zus.	30,0

Das Finanzministerium ist an die Staatszentrale im Neuen Schloss angeschlossen (vgl. Kap. 1212 Titelgruppe 69).

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
514 69	011	Verbrauchsmittel	18,0 54,9 65,9	a) b) c)	55,0	55,0
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Aufwendungen für Sicherungs- bänder, Disketten, Kopierpapier, Toner u. dgl.						
518 69	011	Maschinen- und Gerätemieten	113,0 215,1 78,4	a) b) c)	141,0	141,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Mieten für Kopiergeräte sowie Leasingkosten für Geräte im Bereich der Bürokommunikation.						
525 69	011	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	33,0 14,5 24,2	a) b) c)	15,0	15,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die berufliche Weiterqualifi- zierung der Bediensteten des Finanzministeriums im Zusammenhang mit dem Betrieb und der Einführung der EDV-Geräte.						
534 69	011	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	945,0 836,6 1.105,7	a) b) c)	835,0	848,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Entwicklung und Pflege von Software durch Fremdfirmen, insbesondere für den Ausbau und den Betrieb des Führungsinformationssystems sowie der Bürokommunikation.						
812 69	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	164,0 13,6 51,9	a) b) c)	147,0	147,0
Erläuterung: Veranschlagt sind der Erwerb und die Erweiterung der Ausstattung für das Bürokommunikationssystem.						
Summe Titelgruppe 69			1.420,0	a)	1.328,0	1.341,0
Gesamtausgaben			16.917,6	a)	16.871,3	16.866,7

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	

Abschluss Kapitel 0601

Verwaltungseinnahmen	575,0	a)	590,0	590,0
Übrige Einnahmen	280,0	a)	670,0	670,0
Gesamteinnahmen	855,0	a)	1.260,0	1.260,0
Personalausgaben	14.857,0	a)	14.949,3	14.937,8
Sächliche Verwaltungsausgaben	1.851,6	a)	1.749,5	1.759,9
Ausgaben für Investitionen	209,0	a)	172,5	169,0
Gesamtausgaben	16.917,6	a)	16.871,3	16.866,7
Kapitel 0601 Zuschuss	16.062,6	a)	15.611,3	15.606,7

Finanzministerium
0602 Allgemeine Bewilligungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	
Einnahmen							
Verwaltungseinnahmen							
112 46	061	Erstattung von Prozesskosten	10,0		a)	10,0	10,0
			2,8		b)		
			4,6		c)		
119 49	061	Vermischte Einnahmen	1,0		a)	1,0	1,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			11,0		a)	11,0	11,0
Übrige Einnahmen							
235 02	253	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem SGB III zur Förderung der Arbeitsaufnahme und zur Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	0,0		a)	0,0	0,0
			69,8		b)		
			139,9		c)		
<p>Erläuterung: Hier werden die Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem SGB III für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen sowie Zuweisungen zur Förderung der Arbeitsaufnahme vereinnahmt. Die Zuweisungen zur Förderung der Arbeitsaufnahme für schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei Tit. 235 03 gebucht. Vgl. Erläuterungen zu Tit. 427 52. Leertitel, weil nicht feststeht, in welcher Höhe Zuweisungen gewährt werden.</p>							
235 03	253	Zuweisungen und Zuschüsse für die Einstellung und Beschäftigung von Schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen bei Landesbehörden	0,0		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		
<p>Erläuterung: Leertitel, da nicht feststeht, in welcher Höhe Förderleistungen der Bundesagentur für Arbeit oder anderer Stellen, z. B. der Rentenversicherungsträger gewährt werden. Die Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit zur Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen werden bei Tit. 235 02 vereinnahmt. Vgl. Erläuterungen zu Tit. 429 01.</p>							
235 05	253	Zuweisungen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe zur besonderen Förderung der Beschäftigung Schwerbehinderter Menschen	0,0		a)	0,0	0,0
			13,1		b)		
			37,0		c)		
<p>Erläuterung: Leertitel, da nicht feststeht, in welcher Höhe Zuweisungen gewährt werden. Vgl. Vermerk und Erläuterungen zu Tit. 427 53.</p>							
Zwischensumme Übrige Einnahmen			0,0		a)	0,0	0,0

Finanzministerium
0602 Allgemeine Bewilligungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Tsd. EUR	Betrag für 2006	Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------	----------	-----------------------	----------

Titelgruppen

65		Leistungen an die neuen Bundesländer							
232 65	019	Erstattungen von Verwaltungsausgaben	700,0		a)	100,0		100,0	
			108,8		b)				
			1.253,5		c)				

Erläuterung: Veranschlagt ist der von den neuen Bundesländern zu leistende pauschale Personalkostenersatz für in der Steuerverwaltung eingesetzten Bedienstete. Seit dem Jahr 1995 ist eine Erstattungsquote von 100 v.H. zugrunde gelegt.

Summe Titelgruppe 65	700,0	a)	100,0	100,0
-----------------------------	-------	----	-------	-------

Gesamteinnahmen	711,0	a)	111,0	111,0
------------------------	-------	----	-------	-------

Ausgaben

Personalausgaben

422 16	940	Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamte	5.500,0		a)	4.000,0		4.000,0	
			3.739,1		b)				
			5.363,5		c)				

Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten der Nachversicherung von ausscheidenden Beamten nach § 8 SGB VI.

427 52	253	Leistungen zur Förderung der Arbeitsaufnahme und zur Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen nach dem SGB III	0,0		a)	0,0		0,0	
			78,9		b)				
			219,4		c)				

Ausgaben sind bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 235 02 zulässig.

Erläuterung: Leistungen nach dem SGB III zur Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen und zur Förderung der Arbeitsaufnahme von nicht schwerbehinderten Menschen mit Ausnahme der Maßnahmen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe – vgl. Titel 427 53. Die Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit werden bei Tit. 235 02 vereinnahmt. Leertitel, weil Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen im Bereich des Einzelplans 06 in der Regel nicht mehr in Anspruch genommen werden.

427 53	253	Beschäftigungsentgelte für entlastende Personalmaßnahmen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe für schwerbehinderte Menschen	0,0		a)	0,0		0,0	
			0,0		b)				
			0,0		c)				

Ausgaben sind bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 235 05 zulässig.

Erläuterung: Das Integrationsamt des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales sowie die Bundesagentur für Arbeit können nach dem SGB III und dem SGB IX aus Mitteln der Ausgleichsabgabe Zuschüsse an öffentliche und private Arbeitgeber zur Förderung der Beschäftigung bzw. Einstellung und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen gewähren. Diese Förderinstrumentarien dienen mit dazu, Arbeitgeber zu motivieren, vermehrt schwerbehinderte Menschen einzustellen und zu beschäftigen. Da nicht abzusehen ist, inwieweit entsprechende Maßnahmen im Landesbereich durchgeführt werden, sind Leertitel vorgesehen (vgl. Tit. 235 05).

Finanzministerium
0602 Allgemeine Bewilligungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
429 01	253	Beschäftigungsentgelte zur Erleichterung der Beschäftigung von Schwerbehinderten und ihnen gleichgestellte Menschen bei Landesbehörden	40,0 0,0 0,2		a) b) c)	20,0	20,0
<p>Erläuterung: Zur Erleichterung der Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen können zu Lasten dieser Mittel schwerbehinderte Menschen bis zu 3 Monate vor Freiwerden einer Stelle in den Landesdienst übernommen werden. Vgl. Tit. 235 03.</p>							
432 01	068	Versorgungsbezüge der Beamten und ihrer Hinterbliebenen	129.400,0 0,0 0,0		a) b) c)	136.900,0	143.600,0
<p>Erläuterung: Voraussichtliche Zahl der Versorgungsempfänger: 5.002.</p>							
441 01	940	Beihilfen aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfänger)	30.730,0 33.107,9 30.726,7		a) b) c)	30.169,3	30.169,3
<p style="text-align: center;">Ersätze fließen den Mitteln zu.</p> <p>Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01 598,5 Tsd. EUR, nach Kap. 0615 Tit. 682 01 2.332,2 Tsd. EUR. Veranschlagt ist der nach den Ist-Ergebnissen der Vorjahre geschätzte Bedarf (vgl. allgemeine Erläuterungen im Vorheft).</p>							
443 01	940	Fürsorgemaßnahmen	250,0 171,8 225,0		a) b) c)	200,0	200,0
<p style="text-align: center;">Ersätze fließen den Mitteln zu.</p> <p>Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Unfallfürsorgeleistungen nach §§ 32 ff. des Beamtenversorgungsgesetzes (BeamtVG), die Unfallausgleichsleistungen nach § 35 BeamtVG und § 82 BeamtVG i. V. m. § 228 Abs. 2 LBG (alte Fassung) jedoch nur, soweit sie neben Bezügen im Sinne des Besoldungsrechts gezahlt werden. Näheres vgl. Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Planmittel zu Tit. 443 01 im Vorheft.</p>							
443 03	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	3,0 0,0 0,0		a) b) c)	3,0	3,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Unterstützungen nach Maßgabe der Unterstützungsgrundsätze (GABl. 1997 S. 272). Der Bedarf ist geschätzt.</p>							
446 01	068	Beihilfen auf Grund der Beihilfeverordnung u.dgl. (Versorgungsempfänger)	20.300,0 0,0 0,0		a) b) c)	21.500,0	22.300,0
<p style="text-align: center;">Ersätze fließen den Mitteln zu.</p> <p>Erläuterung: Veranschlagt ist der nach dem Ist-Ergebnis des Vorjahres veranschlagte Bedarf.</p>							

Finanzministerium
0602 Allgemeine Bewilligungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
446 21	068	Beihilfen zu den Kosten der Pflege auf Grund der Beihilfeverordnung u.dgl. (Versorgungsempfänger) Ersätze fließen den Mitteln zu. Erläuterung: Veranschlagt ist der nach dem Ist-Ergebnis des Vorjahres veranschlagte Bedarf.	3.660,0 0,0 0,0		3.550,0	3.580,0
459 01	940	Ersatz von Sachschäden an Beamte und Richter, soweit die Leistungen nicht i.R. der Unfallfürsorge gewährt werden, sowie an Angestellte und Arbeiter Aus diesen Mitteln dürfen auch Billigkeitsleistungen gewährt werden (vgl. Erläuterungen). Erläuterung: Veranschlagt sind Leistungen nach § 102 des Landesbeamtengesetzes sowie Ausgaben für den Ersatz von Sachschäden an Angestellte und Arbeiter nach Maßgabe der gesetzlichen bzw. der für die Beamten geltenden Bestimmungen (auch aus Billigkeitsgründen). Vgl. auch Tit. 443 01.	120,0 93,1 117,1		110,0	110,0
459 49	940	Vermischte Personalausgaben Erläuterung: Veranschlagt sind Geldpreise für Vorschläge zur Vereinfachung, Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen u. dgl.	25,0 70,8 13,0		45,0	45,0
462 01	989	Globale Minderausgaben für Personalausgaben Erläuterung: Globale Minderausgabe für die gem. § 2 StHG 2005/06 im Einzelplan 06 in den Jahren 2005 bzw. 2006 zu streichenden Stellen. Vgl. auch globale Minderausgaben bei Tit. 549 01 und Kap. 1212 Tit. 972 01.	-7.360,0 0,0 0,0		-8.440,0	-8.480,0
Zwischensumme Personalausgaben			182.668,0		188.057,3	195.547,3
Sächliche Verwaltungsausgaben						
526 01	061	Gerichts- und ähnliche Kosten Tit. 526 01 und 526 11 sowie Kap. 0608 Tit. 526 01 sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 10,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind Kosten von Rechtsstreitigkeiten vor den ordentlichen Gerichten und vor den Verwaltungsgerichten. Auf Gerichtsverfahren in der Steuerverwaltung entfallen im Jahr 2005 rd. 3,8 Mio. EUR und im Jahr 2006 rd. 1,9 Mio. EUR.	4.175,0 0,0 0,0		4.100,0	2.100,0

Finanzministerium
0602 Allgemeine Bewilligungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
526 11	061	Kosten für Sachverständige	300,0 0,0 0,0	a) b) c)	285,0	285,0
Tit. 526 11 und 526 01 sowie Kap. 0608 Tit. 526 01 sind gegenseitig deckungsfähig.						
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 15,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind Kosten für Gutachten, Untersuchungen und dgl.						
529 06	061	Für Aufwendungen zur Durchführung überregionaler Konferenzen und Veranstaltungen	12,0 5,1 4,3	a) b) c)	11,5	11,5
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 0,5 Tsd. EUR. Veranschlagt sind die Sachkosten für überregionale Konferenzen, Veranstaltungen und Sonstiges.						
529 10	061	Für Aufwendungen bei Amtseinführungen und Verab- schiedungen von Behördenleitern	9,6 3,7 5,2	a) b) c)	7,2	7,2
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 1,8 Tsd. EUR. Veranschlagt sind für Amtseinführungen und Verabschiedungen von voraussichtlich 24/24 (32) Behördenleitern im Geschäftsbereich des Finanzministeriums je 300 EUR. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen, eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.						
531 02	013	Sonstige Öffentlichkeitsarbeit	5,0 9,6 8,6	a) b) c)	5,0	5,0
Tit. 531 02 und Kap. 0601 Tit. 531 01 sind gegenseitig deckungsfähig.						
Erläuterung: Veranschlagt sind Aufwendungen für Regional- und Kreisbereisungen, Pressefahrten, Pressekonferenzen, Pressegespräche u. dgl.						
534 05	254	Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes u. dgl.	865,0 615,6 540,3	a) b) c)	730,0	730,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 90,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind die Kosten zur Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes und der dazugehörigen Unfallverhütungsvorschrift GUV 0.5. Enthalten sind die Kosten für die sicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung der Be- schäftigten einschließlich der Kosten für arbeitsmedizinische Vorsorgeunter- suchungen und Leistungen im Rahmen eines Gesundheitsmanagements. Einsparung zum Ausgleich des Haushalts.						
549 01	989	Globale Minderausgabe für sächliche Verwaltungs- ausgaben	-4.110,0 0,0 0,0	a) b) c)	-627,0	-1.224,0
Erläuterung: Einsparung von sächlichen Verwaltungsausgaben zur Deckung von Steuermindereinnahmen. Im Falle eines unabwiesbaren Bedürfnisses (§ 37 Abs. 1 LHO) kann die globale Minderausgabe innerhalb des Einzelplans bei den Sachausgaben der Hauptgruppe 6 erwirtschaftet werden. Vgl. auch globale Minderausgaben bei Tit. 462 01 und Kap. 1212 Tit. 972 01.						
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			1.256,6	a)	4.511,7	1.914,7

Finanzministerium
0602 Allgemeine Bewilligungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

671 01	019	Zuschüsse an übergeordnete Einrichtungen	170,0		a)	181,0	183,0
			137,7		b)		
			133,4		c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind:

	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
1. Zuschuss für den Haushalt des Arbeitgeberverbands des öffentlichen Dienstes des Landes Baden Württemberg	55,4	57,0
2. Anteil des Landes an den Ausgaben der Zentralen Datenstelle der Landesfinanzminister in Bonn/Bad Godesberg gem. Verwaltungsvereinbarung vom 29. April 1971	96,0	96,0
3. Zuweisungen an das Büro des Finanzausschusses des Bundesrats für besondere Zwecke	0,8	0,8
4. Anteil des Landes an den Kosten des Verfahrens der Zusammenarbeit der Länder für die Auszahlung der Arbeitnehmer-Sparzulage	27,8	28,2
5. Anteil des Landes an den Kosten für die Erstellung bundeseinheitlicher Klausurentwürfe für die Steuerberaterprüfung	1,0	1,0
zus.	181,0	183,0

**Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

			170,0		a)	181,0	183,0
--	--	--	-------	--	----	-------	-------

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.

61 Abfindungen und Übergangsgelder

Erläuterung: Veranschlagt sind Übergangsgelder nach §§ 62 ff. BAT und Abfindungen aufgrund des Kündigungsschutzgesetzes. Mehr für Abfindungen insb. im Bereich der Steuerverwaltung.

425 61	940	Abfindungen und Übergangsgelder für Angestellte	30,0		a)	150,0	150,0
			2,5		b)		
			2,4		c)		

426 61	940	Abfindungen und Übergangsgelder für Arbeiter	3,0		a)	3,0	3,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		

Summe Titelgruppe 61

			33,0		a)	153,0	153,0
--	--	--	------	--	----	-------	-------

62 Jubiläumsgaben- und Zuwendungen

Erläuterung: Veranschlagt sind Jubiläumsgaben und -zuwendungen für 25-, 40- und 50-jährige Dienstjubiläen aufgrund von § 103 Landesbeamtengesetz (LBG), § 39 des Bundes-Angestelltentarifvertrags (BAT) und § 45 des Mantel-Tarifvertrags für Arbeiter der Länder (MTArb).

422 62	940	Jubiläumsgaben für Beamte (und Richter)	194,0		a)	213,0	209,0
			258,6		b)		
			224,3		c)		

Finanzministerium
0602 Allgemeine Bewilligungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
425 62	940	Jubiläumswendungen für Angestellte	77,0 59,2 54,2		a) b) c)	68,0	74,0
426 62	940	Jubiläumswendungen für Arbeiter	6,0 3,2 3,7		a) b) c)	5,0	5,0
Summe Titelgruppe 62			277,0		a)	286,0	288,0
65		Leistungen an die neuen Bundesländer Die Mittel sind übertragbar. Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere die Kosten für Unterstützungsleistungen des Landes beim Aufbau einer Finanzverwaltung in Sachsen. Die personelle Verwaltungshilfe erfolgt schwerpunktmäßig in der Betriebsprüfung und Steuerfahndung.					
429 65	019	Sonstiger Personalaufwand	200,0 26,6 120,2		a) b) c)	50,0	40,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Trennungsgelder, Fahrkostensätze u. dgl. im Zusammenhang mit Unterstützungsmaßnahmen.					
527 65	019	Dienstreisen	20,0 7,9 15,8		a) b) c)	10,0	10,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Reisekosten für Bedienstete der Finanzverwaltung im Zusammenhang mit Unterstützungsmaßnahmen.					
547 65	019	Sonstiger Sachaufwand	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 65			220,0		a)	60,0	50,0
67		Kosten des Hauptpersonalrats und der Bezirkspersonalräte sowie der Haupt- und Bezirksverder Schwerbehinderten Erläuterung: Aufwendungen für den Hauptpersonalrat und den Hauptvertrauensmann der Schwerbehinderten des Finanzministeriums sowie für die Bezirkspersonalräte und Bezirksvertrauensleute der Schwerbehinderten der Oberfinanzdirektion Karlsruhe; vgl. § 45 des Landespersonalvertretungsgesetzes und § 26 des Schwerbehindertengesetzes.					

Finanzministerium
0602 Allgemeine Bewilligungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
429 67	061	Personalaufwand	97,0 92,7 85,5	a) b) c)	100,0	101,0
Erläuterung:						
Veranschlagt ist der Personalaufwand für						
			2004	2005	2006	
- vollzeitbeschäftigte Angestellte BAT VIb			1	1	1	
- vollzeitbeschäftigte Angestellte BAT VII/VIb			1	1	1	
- teilzeitbeschäftigte Angestellte BAT IXb-VII+Zul. mit unbefristeten Arbeitsverträgen.			1	1	1	
527 67	061	Reisekosten	56,0 51,3 42,7	a) b) c)	68,0	57,0
Erläuterung: Veranschlagt sind auch Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge						
Zugelassene Fahrzeuge			2004	2005	2006	
Pkw			10	10	10	
546 67	061	Sonstiger Sachaufwand	20,0 10,5 12,4	a) b) c)	17,0	18,0
Erläuterung: Geschäftsbedarf, Druckerzeugnisse, Post- und Fernsprech- gebühren, Anschaffung (bis zu 2 500 EUR im Einzelfall) und Unterhaltung von Maschinen, Geräten und Ausstattungsgegenständen usw.						
Summe Titelgruppe 67			173,0	a)	185,0	176,0
68		Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten				
Erläuterung: Veranschlagt sind die Aufwendungen für die berufliche Weiter- qualifizierung der Bediensteten der Finanzverwaltung (ausgenommen Landes- betriebe bei Kap. 0610, 0614, 0615 und 0620 sowie die berufliche Weiter- qualifizierung auf dem Gebiet der Informationstechnik – vgl. Tit. 525 69 der einzelnen Kapitel). Die Qualifizierung der Bediensteten (einschließlich der fachübergreifenden Fort- bildung) ist seit 2002 eigene Aufgabe des jeweiligen Ressorts. Die luk - Fort- bildungsmittel sind wie bisher in der Tit.Gr. 69 (jeweils Tit. 525 69) veranschlagt.						
427 68	012	Unterrichtsvergütungen u. dgl.	490,0 220,0 222,8	a) b) c)	430,0	430,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 60,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind Unterrichtsvergütungen für verwaltungseigene und verwaltungs- fremde Kräfte, einschließlich der damit in Zusammenhang stehenden Reisekosten.						
459 68	012	Personalbezogene Sachausgaben	320,0 228,8 239,6	a) b) c)	365,0	365,0
Erläuterung: Hier sind auch die Trennungsgelder der Teilnehmer an den Lehrveranstaltungen der Bundesfinanzakademie in Siegburg sowie die an den Bund und an Dritte zu erstattenden Kosten für Unterkunft und Verpflegung der Lehrgangsteilnehmer veranschlagt.						

Finanzministerium
0602 Allgemeine Bewilligungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
525 68	012	Allgemeiner Sachaufwand	355,0 277,1 306,9	a) b) c)	320,0	320,0
<p>Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 34,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind Honorare und sonstige Sachausgaben einschließlich Reisekosten.</p>						
527 68	012	Reisekosten	480,0 601,8 567,6	a) b) c)	565,0	565,0
<p>Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 10,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind auch Wegstreckenentschädigungen für private Kraftfahrzeuge.</p>						
Summe Titelgruppe 68			1.645,0	a)	1.680,0	1.680,0
69		Aufwand für Informationstechnik				
		Die Mittel sind übertragbar.				
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Ersatzbeschaffung von Hard- und Software bei den Bildschirmarbeitsplätzen der Finanzverwaltung sowie für die Neu- und Ersatzbeschaffung von Telekommunikationsanlagen.</p>						
518 69	061	Maschinen- und Gerätemieten	978,0 0,0 43,1	a) b) c)	0,0	0,0
525 69	061	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	161,0 38,0 55,4	a) b) c)	77,0	82,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die berufliche Weiterqualifizierung im informationstechnischen Bereich einschließlich aller damit zusammenhängender Kosten.</p>						
534 69	061	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	729,0 1.652,0 1.419,8	a) b) c)	1.690,0	1.700,0
			2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR		
		Verpflichtungsermächtigung	1.490,0	1.490,0		
		Davon zur Zahlung fällig im				
		Haushaltsjahr 2006bis zu	1.490,0	0,0		
		Haushaltsjahr 2007bis zu	0,0	1.490,0		
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Programmier- und Projektunterstützung, Anwendungsberatung und die Inanspruchnahme von Datenservicebüros sowie Lizenzkosten.</p>						

Finanzministerium
0602 Allgemeine Bewilligungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR																								
535 69	061	Aufwand des Landes Baden-Württemberg für die fiscus GmbH	4.343,0 5.342,4 5.098,4	a) b) c)	5.230,0	5.230,0																								
<p>Erläuterung: Die im Jahr 2001 gegründete fiscus GmbH erstellt Software für die Steuerverwaltungen von Bund und Ländern. Die Finanzierung erfolgt durch den Bund (20 v.H.) und die Länder (Königsteiner Schlüssel). Auf das Land Baden-Württemberg entfallen in den Jahren 2005 und 2006 jeweils rd. 5,23 Mio. EUR.</p>																														
711 69	871	Bauliche Aufwendungen in bestehenden Gebäuden zur Einführung der Informations- und Kommunikationstechnik	3.900,0 3.621,4 3.388,7	a) b) c)	3.950,0	4.950,0																								
<p style="padding-left: 40px;">Ersätze fließen den Mitteln zu.</p> <table style="margin-left: 80px; width: 60%;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">2005 Tsd. EUR</th> <th style="text-align: right;">2006 Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Verpflichtungsermächtigung</td> <td style="text-align: right;">890,0</td> <td style="text-align: right;">940,0</td> </tr> <tr> <td>Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2006bis zu</td> <td style="text-align: right;">890,0</td> <td style="text-align: right;">0,0</td> </tr> <tr> <td>Haushaltsjahr 2007bis zu</td> <td style="text-align: right;">0,0</td> <td style="text-align: right;">940,0</td> </tr> </tbody> </table> <p>Erläuterung: Veranschlagt sind bauliche Aufwendungen im Zusammenhang mit der Einführung der IuK-Technik für Dienststellen, die in das IGB einbezogen sind. Hierunter fallen alle baulichen Aufwendungen, für die keine sonstigen Instandsetzungs-, Umbau- oder Erweiterungsbauten durchgeführt werden.</p>								2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	Verpflichtungsermächtigung	890,0	940,0	Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2006bis zu	890,0	0,0	Haushaltsjahr 2007bis zu	0,0	940,0												
	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR																												
Verpflichtungsermächtigung	890,0	940,0																												
Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2006bis zu	890,0	0,0																												
Haushaltsjahr 2007bis zu	0,0	940,0																												
812 69	061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	124,0 0,6 0,0	a) b) c)	3.440,0	4.450,0																								
<table style="margin-left: 80px; width: 60%;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">2005 Tsd. EUR</th> <th style="text-align: right;">2006 Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Verpflichtungsermächtigung</td> <td style="text-align: right;">3.500,0</td> <td style="text-align: right;">1.800,0</td> </tr> <tr> <td>Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2006bis zu</td> <td style="text-align: right;">3.500,0</td> <td style="text-align: right;">0,0</td> </tr> <tr> <td>Haushaltsjahr 2007bis zu</td> <td style="text-align: right;">0,0</td> <td style="text-align: right;">1.800,0</td> </tr> </tbody> </table> <p>Erläuterung: Veranschlagt sind:</p> <table style="margin-left: 80px; width: 60%;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">2005 Tsd. EUR</th> <th style="text-align: right;">2006 Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Erwerb von Maschinen, Geräten und dgl.</td> <td style="text-align: right;">620,0</td> <td style="text-align: right;">620,0</td> </tr> <tr> <td>2. Neu- und Ersatzbeschaffung von Fernmeldeanlagen und dgl. (insb. auf Grund der Änderung der Übertragungstechnik durch die Telekom)</td> <td style="text-align: right;">2.820,0</td> <td style="text-align: right;">3.830,0</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">zus.</td> <td style="text-align: right;">3.440,0</td> <td style="text-align: right;">4.450,0</td> </tr> </tbody> </table> <p>Hier sind ab 2005 die Neu- und Ersatzbeschaffungen von Telekommunikationsanlagen für den gesamten Bereich des Einzelplans 06 veranschlagt.</p>								2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	Verpflichtungsermächtigung	3.500,0	1.800,0	Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2006bis zu	3.500,0	0,0	Haushaltsjahr 2007bis zu	0,0	1.800,0		2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	1. Erwerb von Maschinen, Geräten und dgl.	620,0	620,0	2. Neu- und Ersatzbeschaffung von Fernmeldeanlagen und dgl. (insb. auf Grund der Änderung der Übertragungstechnik durch die Telekom)	2.820,0	3.830,0	zus.	3.440,0	4.450,0
	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR																												
Verpflichtungsermächtigung	3.500,0	1.800,0																												
Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2006bis zu	3.500,0	0,0																												
Haushaltsjahr 2007bis zu	0,0	1.800,0																												
	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR																												
1. Erwerb von Maschinen, Geräten und dgl.	620,0	620,0																												
2. Neu- und Ersatzbeschaffung von Fernmeldeanlagen und dgl. (insb. auf Grund der Änderung der Übertragungstechnik durch die Telekom)	2.820,0	3.830,0																												
zus.	3.440,0	4.450,0																												
Summe Titelgruppe 69			10.235,0	a)	14.387,0	16.412,0																								
Gesamtausgaben			196.677,6	a)	209.501,0	216.404,0																								

Finanzministerium
0602 Allgemeine Bewilligungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	

Abschluss Kapitel 0602

Verwaltungseinnahmen	11,0	a)	11,0	11,0
Übrige Einnahmen	700,0	a)	100,0	100,0
Gesamteinnahmen	711,0	a)	111,0	111,0
<hr/>				
Personalausgaben	184.085,0	a)	189.441,3	196.924,3
Sächliche Verwaltungsausgaben	8.398,6	a)	12.488,7	9.896,7
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	170,0	a)	181,0	183,0
Ausgaben für Investitionen	4.024,0	a)	7.390,0	9.400,0
Gesamtausgaben	196.677,6	a)	209.501,0	216.404,0
Kapitel 0602 Zuschuss	195.966,6	a)	209.390,0	216.293,0

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	

Produktorientierte Erläuterungen:

1. Produktorientierung des Kapitels

Die veranschlagten Haushaltsermächtigungen in diesem Kapitel dienen der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) des Statistischen Landesamtes im Fachbereich Statistik.

2. Inhalt des Aufgabenbereichs

Das Statistische Landesamt hat die Aufgabe, entsprechend dem Informationsbedarf von EU, Bund, Ländern, Gemeinden, Gesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung laufend Daten über Massenerscheinungen zu erheben, zu sammeln, aufzubereiten, darzustellen und zu analysieren. Hierbei gelten für das Amt die Grundsätze der Neutralität, Objektivität, wissenschaftlichen Unabhängigkeit und statistischen Geheimhaltung. Die Aufgabenstellungen sind weitestgehend in Spezialgesetzen der EU, des Bundes und des Landes normiert.

3. Leistungsbeiträge

An der Leistungserstellung wirkt im Rahmen der Fachaufsicht das Finanzministerium mit. Das Statistische Landesamt hat keinen behördlichen Unterbau. In Abhängigkeit von den jeweiligen Statistiken bestehen aber Mitwirkungs- oder Unterstützungspflichten seitens anderer Behörden. Exemplarisch seien die Gemeindeverwaltungen im Bereich der Bevölkerungsstatistiken sowie die Oberschulämter und Schulämter für die Schulstatistiken genannt. Bei einzelnen Statistiken werden Daten auch von obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden geliefert.

4. Kosten des Aufgabenbereichs Statistik

Bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) des Statistischen Landesamtes fallen insgesamt folgende Erlöse und Kosten an:*

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt	938,6				
2.1. Personalkosten	17.324,3				
2.2. Sachkosten	1.972,2				
2.3. Abschreibungen	0,0				
2.4. Umlagen/Verrechnungen	18.939,1				
2. Kosten insgesamt	38.235,6				
3. Deckungsbedarf ¹	37.297,0				
Transfereinnahmen/-ausgaben					
1. Transfereinnahmen					
2. Transferausgaben					
3. Deckungsbedarf ²					
Deckungsbedarf 1 + 2	37.297,0				

In den Erlösen sind vor allem enthalten: Zuweisungen der EU, des Bundes und aus anderen Kapiteln des STHPI, Erlöse aus dem Verkauf von Veröffentlichungen sowie aus Geldstrafen und Geldbußen. Eine Aufteilung der Erlöse auf die Produktuntergruppen ist nicht möglich.

* Die Personalkosten wurden auf Basis der Meldungen der Mitarbeiter zur KLR ermittelt. Zu Grunde gelegt wurden laufbahnbezogene Kostenpauschalen. Abschreibungen sind in den Sachkosten enthalten.

Aufgrund der Umstellung der KLR auf die Software von SAP im Juli 2003 kann für das Rechnungsjahr 2003 keine belastbare kostenträgerbezogene Auswertung erfolgen. Die im Vergleich zum Vorkursystem völlig verschiedenartige Behandlung der Buchung und Verrechnung von Gesamtkostenträgern hat zur Folge, dass die Konsistenz zwischen den Jahreshälften nicht gewährleistet werden kann. Somit muss sich die Abbildung im PoH auf das Jahr 2002 beschränken.

5. Ziele der Aufgabenerledigung (Leistungen, Ergebnisse, Wirkungen)

Ein Ziel des Statistischen Landesamtes ist die Sicherung eines breiten Informationsangebotes an aktuellen und nutzerrelevanten Daten.

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll	2004	a)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Ist Ist	2003 2002	b) c)		

6. Messgrößen für die Ziele

Eine Messgröße für die Qualität und Aktualität der Daten ist die Einhaltung der Termine für die Fertigstellung der einzelnen Statistiken. Dabei richtet sich die Anzahl der Termine nach der Periodizität der Statistiken. So hat etwa eine Monatsstatistik (mindestens) zwölf Termine im Kalenderjahr. Dargestellt ist die Terminalsituation bei den auf bundesrechtlicher bzw. EU-rechtlicher Grundlage hergestellten Statistiken.

Termineinhaltung bei der Durchführung der Bundesstatistiken in Tagen im Jahr 2003

Anzahl der Meldetermine der Bundesstatistiken im Statistischen Landesamt	Davon termingerecht bzw. mit Verzögerung		
	bis 1 Tag	2 – 5 Tage	über 5 Tage
702	634	22	46

Die Erstellung der Statistiken erfolgt innerhalb eines arbeitsteiligen statistischen Verbundes. Die Ursachen für die Nichteinhaltung von Terminen können daher auch externer Natur sein.

Eine Messgröße für die Intensität der Nutzung und damit auch der Nutzerrelevanz des Informationsangebotes ist die Zahl der Seitenabrufe aus der Homepage des Statistischen Landesamtes.

Nutzung des Internetangebotes

Kalenderjahr	2002	2003
Anzahl der Seitenabrufe	3.092.339	4.002.532

7. Teilbereiche

Dargestellt sind die Kosten der einzelnen Produktgruppen. Die Erlöse können nicht auf Produktgruppen aufgeteilt werden.

7.1 Produktgruppe Amtliche Statistik

Die Produktgruppe Amtliche Statistik besteht aus 28 Fachprodukten. Für eine aussagekräftige, jedoch nicht zu detaillierte Darstellung unterhalb der Produktgruppenebene wurden diese Fachprodukte in Produktuntergruppen zusammengefasst.

7.1.1 Produktuntergruppe Bevölkerung, Rechtspflege, Arbeitsmarkt und Gesundheitswesen

Die Angaben umfassen im wesentlichen die Statistiken für Bevölkerungsstand, Bevölkerungsbewegung, Ausländer, Beschäftigung und Arbeitsmarkt, Erwerbstätigkeit, Rechtspflege, Volkszählung, Mikrozensus, Gesundheitswesen, Wohnungswesen und Wahlen.

Produktgruppe Amtliche Statistik

Produktuntergruppe Bevölkerung, Rechtspflege, Arbeitsmarkt und Gesundheitswesen

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt					
2.1. Personalkosten	3.539,2				
2.2. Sachkosten	1.120,3				
2.3. Abschreibungen					
2.4. Umlagen/Verrechnungen	3.453,0				
2. Kosten insgesamt	8.136,5				
3. Deckungsbedarf ¹					

Transfereinnahmen/-ausgaben

1. Transfereinnahmen
2. Transferausgaben
3. Deckungsbedarf ²

Deckungsbedarf 1 + 2

Die Personalkosten wurden auf Basis der Meldungen der Mitarbeiter zur KLR ermittelt. Zu Grunde gelegt wurden laufbahnbezogene Kostenpauschalen. Abschreibungen sind in den Sachkosten enthalten.

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
						Tsd. EUR	Tsd. EUR

7.1.2 Produktuntergruppe Bildung und Kultur

Die Angaben umfassen im wesentlichen die Statistiken der allgemeinbildenden Schulen sowie der beruflichen Schulen und der Hochschulen. Außerdem fallen hierunter die Statistiken zu den Themenbereichen der Erwachsenenbildung, der Ausbildungsförderung und der Berufsbildung.

Produktgruppe Amtliche Statistik
Produktuntergruppe Bildung und Kultur

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt					
2.1. Personalkosten	1.120,3				
2.2. Sachkosten	11,0				
2.3. Abschreibungen					
2.4. Umlagen/Verrechnungen	1.268,0				
<hr/>					
2. Kosten insgesamt	2.395,2				
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹					

Transfereinnahmen/-ausgaben

1. Transfereinnahmen
2. Transferausgaben
3. Deckungsbedarf ²

Deckungsbedarf 1 + 2

Abschreibungen sind in den Sachkosten enthalten.

7.1.3 Produktuntergruppe Landwirtschaft und Umwelt

Die Angaben umfassen im wesentlichen die Statistiken der Umweltbeobachtung und Ökologie, der landwirtschaftlichen Struktur- und Anbauverhältnisse sowie der pflanzlichen und tierischen Produktion.

Produktgruppe Amtliche Statistik
Produktuntergruppe Landwirtschaft und Umwelt

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt					
2.1. Personalkosten	2.479,7				
2.2. Sachkosten	374,8				
2.3. Abschreibungen					
2.4. Umlagen/Verrechnungen	3.267,6				
<hr/>					
2. Kosten insgesamt	6.131,4				
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹					

Transfereinnahmen/-ausgaben

1. Transfereinnahmen
2. Transferausgaben
3. Deckungsbedarf ²

Deckungsbedarf 1 + 2

Abschreibungen sind in den Sachkosten enthalten.

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
						Tsd. EUR	Tsd. EUR

7.1.4 Produktuntergruppe Gewerbliche Wirtschaft

Die Angaben umfassen im wesentlichen die Statistiken des Produzierenden Gewerbes, der Bautätigkeit, des Handels und Verkehrs, des Tourismus, der Energiewirtschaft, des Handwerks und der Dienstleistungen.

Produktgruppe Amtliche Statistik
Produktuntergruppe Gewerbliche Wirtschaft

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt					
2.1. Personalkosten	4.644,5				
2.2. Sachkosten	70,3				
2.3. Abschreibungen					
2.4. Umlagen/Verrechnungen	5.008,2				
<hr/>					
2. Kosten insgesamt	9.704,3				
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹					

Transfereinnahmen/-ausgaben

1. Transfereinnahmen
2. Transferausgaben
3. Deckungsbedarf ²

Deckungsbedarf 1 + 2

Abschreibungen sind in den Sachkosten enthalten.

7.1.5 Produktuntergruppe Finanzen und Steuern

Die Angaben umfassen im wesentlichen die Statistiken der öffentlichen Finanz- und Personalwirtschaft, der Steuern und der Insolvenzen der Unternehmen und Verbraucher.

Produktgruppe Amtliche Statistik
Produktuntergruppe Finanzen und Steuern

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt					
2.1. Personalkosten	1.818,8				
2.2. Sachkosten	55,8				
2.3. Abschreibungen					
2.4. Umlagen/Verrechnungen	1.964,4				
<hr/>					
2. Kosten insgesamt	3.832,9				
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹					

Transfereinnahmen/-ausgaben

1. Transfereinnahmen
2. Transferausgaben
3. Deckungsbedarf ²

Deckungsbedarf 1 + 2

Abschreibungen sind in den Sachkosten enthalten.

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
						Tsd. EUR	Tsd. EUR

7.1.6 Produktuntergruppe Preise, Löhne und Gehälter

Die Angaben umfassen im wesentlichen die Statistiken der Einzelhandelspreise, Verbraucherpreise mit Indizes, Mietpreise, Erzeugerpreise und Baupreise mit Indizes, der Arbeitskosten- und Verdiensterhebungen und die Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte.

Produktgruppe Amtliche Statistik
Produktuntergruppe Preise, Löhne und Gehälter

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt					
2.1. Personalkosten	1.699,1				
2.2. Sachkosten	318,9				
2.3. Abschreibungen					
2.4. Umlagen/Verrechnungen	1.753,6				
<hr/>					
2. Kosten insgesamt	3.775,6				
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹					

Transfereinnahmen/-ausgaben

1. Transfereinnahmen
2. Transferausgaben
3. Deckungsbedarf ²

Deckungsbedarf 1 + 2

Abschreibungen sind in den Sachkosten enthalten.

7.1.7 Produktuntergruppe Sozialleistungen und Sozialbudget

Die Angaben umfassen im wesentlichen die Statistiken der stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen, Pflegegeldempfänger, Wohngeld und Wohngeldempfänger, Empfänger von Sozialhilfe und nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, des Aufwandes für öffentliche Sozialleistungen, des Sozialbudgets sowie der Kinder- und Jugendhilfe.

Produktgruppe Amtliche Statistik
Produktuntergruppe Sozialleistungen und Sozialbudget

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt					
2.1. Personalkosten	746,3				
2.2. Sachkosten	8,1				
2.3. Abschreibungen					
2.4. Umlagen/Verrechnungen	831,9				
<hr/>					
2. Kosten insgesamt	1.583,4				
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹					

Transfereinnahmen/-ausgaben

1. Transfereinnahmen
2. Transferausgaben
3. Deckungsbedarf ²

Deckungsbedarf 1 + 2

Abschreibungen sind in den Sachkosten enthalten.

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	Tsd. EUR

7.2 Produktgruppe fachübergreifende wissenschaftliche Analysen und Gesamtrechnungen

Die Angaben umfassen im wesentlichen wirtschaftswissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Analysen, volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, umweltökonomische Gesamtrechnungen sowie die Analysen der Familienwissenschaftlichen Forschungsstelle.

Produktgruppe fachübergreifende wissenschaftliche Analysen und Gesamtrechnungen

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt					
2.1. Personalkosten	1.276,4				
2.2. Sachkosten	12,9				
2.3. Abschreibungen					
2.4. Umlagen/Verrechnungen	1.392,3				
<hr/>					
2. Kosten insgesamt	2.676,3				
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹					

Transfereinnahmen/-ausgaben

1. Transfereinnahmen
2. Transferausgaben
3. Deckungsbedarf ²

Deckungsbedarf 1 + 2

Abschreibungskosten sind in den Sachkosten enthalten.

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Tsd. EUR	Betrag für 2006	Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------	----------	-----------------------	----------

Vorbemerkung: Das Finanzministerium erprobt beim Statistischen Landesamt (Pilotamt) seit 1. Januar 1996 die dezentrale Budgetverantwortung, verbunden mit der Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung sowie einem kosten- und kennzahlenorientierten Führungssystem.

Das Statistische Landesamt hat in den Jahren 2005 und 2006 unter Berücksichtigung des 3. Statistikbereinigungsgesetzes 258 vorwiegend bundesgesetzlich angeordnete Statistiken sowie 12 Sonderstatistiken (vgl. Tit.Gr. 74) zu erheben, aufzubereiten und auszuwerten.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01	014	Gebühren und tarifliche Entgelte	120,0	a)	100,0	100,0
			70,5	b)		
			105,7	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme des statistischen Auskunftsdienstes und des Landesinformationssystems.

112 01	014	Geldstrafen und Geldbußen	200,0	a)	220,0	220,0
			226,9	b)		
			257,1	c)		

Erläuterung: Hier werden insbesondere Geldbußen und Zwangsgelder einschließlich Kosten, Gebühren und Auslagensätze vereinnahmt.

119 01	014	Einnahmen aus Veröffentlichungen	130,0	a)	140,0	140,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Übertragen von Tit. 119 51. Weniger, da die Statistischen Berichte jetzt kostenfrei im Internet angeboten werden.

119 02 N	014	Einnahmen aus Aufträgen Dritter	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Hier werden Vergütungen vereinnahmt, die das Statistische Landesamt im Rahmen der länderübergreifenden Kooperation erhält, wenn es für andere Statistische Landesämter Aufbereitungsarbeiten übernimmt. Vgl. Vermerk bei Titel 534 01.

119 49	014	Vermischte Einnahmen	11,0	a)	5,0	5,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Übertragen von Tit. 119 51.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen	461,0	a)	465,0	465,0
---	-------	----	-------	-------

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	

Übrige Einnahmen

272 01	014	Zuweisungen der EU für Statistische Sondererhebungen	100,0	a)	100,0	100,0
			103,8	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Aufgrund von Verordnungen oder anderen Rechtsgrundlagen der EU-Länder sollen auf verschiedenen Gebieten der amtlichen Statistik Sondererhebungen durchgeführt werden, zu denen die EU Zuweisungen gibt.

Zwischensumme Übrige Einnahmen	100,0	a)	100,0	100,0
---------------------------------------	-------	----	-------	-------

Titelgruppen

69	Einnahmen im Bereich Informationstechnik					
119 69 N	014	Einnahmen aus Aufträgen Dritter	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Hier werden Vergütungen vereinnahmt, die das Statistische Landesamt im Rahmen der länderübergreifenden Kooperation erhält, wenn es für andere Statistische Landesämter IT- Entwicklungs- oder Produktionsarbeiten übernimmt. Vgl. Vermerk bei Titel 534 69.

132 69	014	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen im Bereich der Informationstechnik	0,0	a)	0,0	0,0
			1,1	b)		
			1,6	c)		

Erläuterung: Leertitel. Vgl. Vermerk bei Tit. 812 69.

Summe Titelgruppe 69	0,0	a)	0,0	0,0
-----------------------------	-----	----	-----	-----

73	Erstattungen im Rahmen der Ressortdeckung					
381 73 N	990	Erstattung des Aufwands von neuen und wesentlich ausgebauten Statistiken, die der Ressortdeckung unterliegen	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Leertitel. Hier werden die Erstattungen der jeweiligen Ressorts für den Aufwand, der dem Statistischen Landesamt für neue und wesentlich ausgebaute Statistiken entsteht, vereinnahmt.

Summe Titelgruppe 73	0,0	a)	0,0	0,0
-----------------------------	-----	----	-----	-----

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
74		Zuweisungen für einmalige und periodisch sich wiederholende Erhebungen					
231 74	014	Zuweisungen für Stichproben gem. Par. 7 BStatG und Par. 6 LStatG	0,0 6,1 20,4		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Hier werden die Zuweisungen für Stichproben gem. § 7 BStatG sowie § 6 LStatG vereinnahmt. Die entsprechenden Ausgaben werden bei Tit.Gr. 74 nachgewiesen; vgl. die Ausgabeermächtigung bei Tit.Gr. 74 und Nr. 12 der Erläuterungen zu Tit.Gr. 74.							
Summe Titelgruppe 74			0,0		a)	0,0	0,0
75		Kostenerstattungen und Zuweisungen für besondere Zwecke					
Erläuterung: Veranschlagt sind Zuweisungen für Erhebungen und statistische Sonderarbeiten, die auf Veranlassung und im besonderen Interesse einer Einrichtung der Landesverwaltung, der Bundesverwaltung oder von Sonstigen durchgeführt werden. Die entsprechenden Ausgaben werden bei Tit.Gr. 75 nachgewiesen. Vgl. die Ausgabeermächtigung bei Tit.Gr. 75.							
231 75	014	Sonstige Zuweisungen des Bundes	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	61,0	35,0
Erläuterung: Ersatz von Kosten für Sonderaufgaben für den Bund.							
232 75	014	Kostenerstattung für länderübergreifende Anfragen	0,0 22,6 9,6		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Hier werden die Gebühren für länderübergreifende Anfragen vereinnahmt, wenn das Statistische Landesamt Baden-Württemberg die Gesamtrechnung erstellt. Die Ausgaben für die Erstattung des Verwaltungsaufwands der beteiligten Bundesländer werden bei Tit. 632 75 nachgewiesen.							
282 75	014	Sonstige Zuweisungen	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	100,0	100,0
381 75	990	Zuweisungen aus anderen Kapiteln des Staatshaushaltsplans	170,0 147,4 170,6		a) b) c)	140,0	140,0
Summe Titelgruppe 75			170,0		a)	301,0	275,0

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Tsd. EUR	Betrag für 2006	Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------	----------	-----------------------	----------

76 Zuweisungen für die Familienwissenschaftliche
Forschungsstelle

282 76	014	Zuweisungen für die Familienwissenschaftliche Forschungsstelle	0,0	a)	0,0		0,0
			102,9	b)			
			127,8	c)			

Erläuterung: Die Arbeiten der Familienwissenschaftlichen Forschungsstelle werden in erster Linie durch Zuweisungen der einzelnen Auftraggeber (insbesondere Ministerien des Bundes und des Landes) finanziert. Die Höhe der Zuweisungen ist im voraus nicht bekannt. Die entsprechenden Ausgaben werden bei Tit.Gr. 76 nachgewiesen. Vgl. die Ausgabeermächtigung bei Tit.Gr. 76.

Summe Titelgruppe 76	0,0	a)	0,0	0,0
-----------------------------	-----	----	-----	-----

Gesamteinnahmen	731,0	a)	866,0	840,0
------------------------	-------	----	-------	-------

Ausgaben

Die Mittel sind übertragbar. Die Tit. 412 02, 426 06, 427 51 bis 812 01 (ausgenommen Tit. 529 01) sowie Tit.Gr. 74 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich bei Tit. 412 02, 427 51 bis 812 01 (ausgenommen Tit. 529 01) sowie bei Tit.Gr. 74 um die Mehr- oder Wenigereinnahmen der Tit. 111 01 bis 119 49 und die Einnahmen bei Tit. 381 73. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich bei Tit. 412 02, 427 51 bis 812 01 (ausgenommen Tit. 529 01) sowie bei Tit.Gr. 69 und 74 nach näherer Bestimmung des Finanzministeriums um Einsparungen durch Nichtbesetzung von Stellen bei Tit. 422 01, 425 01 und 426 01.

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Personalausgaben

412 02	014	Entschädigungen an ehrenamtliche Mitarbeiter	1.398,0		a)	1.514,0	1.439,0
			1.234,0		b)		
			1.297,9		c)		

Ersätze fließen den Mitteln zu.

	2005	2006
Erläuterung: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR	Tsd. EUR
a) Die 3 800 Feldfrüchte-, Gemüse-, Obst- und Weinbau- sowie Betriebsberichterstätter erhalten eine Entschädigung von bis zu 28 EUR je Berichtstermin. Die bis zu 1300 Berichterstätter der Ergänzenden Ernteeermittlungen für Apfelintensivanlagen und Streuobstanbau erhalten eine Entschädigung von bis zu 31,50 EUR jährlich. Gesamtaufwand	226,0	226,0
b) Entschädigung der Erhebungsbeauftragten sowie der Landwirte für die Besondere Ernteeermittlung (BEE) 570 Landwirte erhalten zusätzlich eine Ertragsausfallentschädigung von 2,60 EUR jährlich	79,0	79,0
c) Entschädigung der Preisermittler für die Einzelhandelspreisstatistik nach dem Gesetz über die Preisstatistik vom 9. August 1958 (BGBl. I S. 605)	95,0	95,0
d) Entschädigung für die Mitwirkung buchführender Haushalte (39 EUR monatlich) bei den Erhebungen nach § 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte vom 11. Januar 1961 (BGBl. I S. 18)	104,0	104,0
e) Entschädigung für die Teilnahme der Haushalte bei der EU-Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) und der Interviewer für die Anwerbung der Haushalte	80,0	80,0
e) Entschädigung der Interviewer für den Mikrozensus	930,0	855,0
zus.	1.514,0	1.439,0

Die Kosten der Schulungen (insb. Fahrkosten und Zehrgelder) sowie für Jubiläumsgaben (Buchgabe) sind in den Ansätzen enthalten. Aufgrund der Neuorganisation der Besonderen Ernteeermittlung nach §§ 44 und 47 Agrarstatistikgesetz werden die beim Land verbleibenden Aufgaben seit 1995 vom Statistischen Landesamt durchgeführt.

422 01	014	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	5.383,1		a)	5.323,2	5.323,2
			5.323,2		b)		
			5.382,1		c)		

	2005	2006
Erläuterung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften:	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Planmäßige Beamte	5.255,1	5.253,9
2. Beamte zur Anstellung	68,1	69,3
zus.	5.323,2	5.323,2

422 03	014	Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.	67,3		a)	85,3	85,3
			85,3		b)		
			67,3		c)		

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
425 01	014	Vergütungen der Angestellten	19.413,7 20.101,8 19.413,7		a) b) c)	20.101,8	20.101,8
Erläuterung: Veranschlagt sind: Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Angestellten einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen			2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR			
		5. 3 Praxissemesterstudenten					
		6. Zeitzuschläge, Überstundenvergütungen und Vergütungen nach § 34 Abs. 1 Unterabsatz 1 Satz 3 erster Halbsatz BAT	20,0	20,0			
		9. Widerrufliche Leistungszulagen nach dem Tarifvertrag vom 10.7.1969 an bis zu 2/2/4 Angestellte im Schreibdienst	2,5	2,5			
		11. Sonstige Zulagen: Zulagen nach § 24 BAT und § 33 Abs. 1 Buchst. c BAT	47,5	47,5			
426 01	014	Löhne der Arbeiter, soweit nicht Tit. 426 06	154,4 151,7 154,4		a) b) c)	151,7	151,7
426 06	014	Löhne der nicht vollbeschäftigten Arbeiter und des Reinigungsdienstes	13,5 0,0 0,0		a) b) c)	14,0	14,0
Erläuterung: Einschließlich Zeitzuschläge, Überstundenlöhne und Stellvertretungskosten.							
427 51	014	Sonstige Beschäftigungsentgelte	686,0 713,9 827,6		a) b) c)	645,6	652,1
Erläuterung: Veranschlagt sind:			2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR			
		1. Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfe, Heimarbeiter u. dgl. darunter					
		- für die Prüfungsbeauftragten der Besonderen Ernteermittlung (BEE)	60,0	61,0			
		- Revision der Ergebnisse der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung	37,0	38,0			
		- Umstellung auf unterjährige Erhebung im Mikrozensus	124,0	75,0			
		- Heimarbeit im Bereich der lfd. Wirtschaftsrechnungen	58,0	58,0			
453 01	014	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	1,0 0,0 0,0		a) b) c)	1,0	1,0
Zwischensumme Personalausgaben			27.117,0		a)	27.836,6	27.768,1

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01	014	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	917,0 0,0 0,0		a) b) c)	863,0	871,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:		2005 Tsd. EUR		2006 Tsd. EUR	
		1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)		223,0		226,0	
		2. Porto		600,0		604,0	
		3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		23,0		23,0	
		4. Unterhaltung und Instandsetzung		17,0		18,0	
		zus.		863,0		871,0	
514 02	014	Dienst- und Schutzkleidung (persönliche Ausrüstungsgegenstände)	1,0 0,0 0,0		a) b) c)	1,0	1,0
		Erläuterung: Dienst- und Schutzkleidung für das Personal im Hausdienstbereich.					
517 01	014	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	38,0 0,0 0,0		a) b) c)	35,0	36,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:		2005 Tsd. EUR		2006 Tsd. EUR	
		8. Geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf)		28,0		29,0	
		9. Wartung technischer Anlagen, TÜV- Prüfungen sowie Ersatzbeschaffung von Feuerlöschern		7,0		7,0	
		zus.		35,0		36,0	
525 21	014	Berufl. (Aus- und) Fortbildung der Landesbediensteten	3,5 0,0 0,0		a) b) c)	3,5	3,5
		Erläuterung: Veranschlagt sind u.a. Trennungsgelder und Reisekosten für Beamte im Vorbereitungsdienst.					
527 01	014	Dienstreisen	62,0 0,0 0,0		a) b) c)	58,0	59,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:		2005 Tsd. EUR		2006 Tsd. EUR	
		1. Reisekostenvergütungen		39,0		40,0	
		2. Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge		19,0		19,0	
		zus.		58,0		59,0	
		Zugelassene Fahrzeuge		2004		2005	2006
		Pkw		3		3	3

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
529 01	014	Zur Verfügung des Präsidenten des Statistischen Landesamts für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	0,5 0,5 0,5		a) b) c)	0,5	0,5
		Erläuterung: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.					
531 01	014	Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentation	64,0 0,0 0,0		a) b) c)	60,0	61,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR			
		Externe Herstellungskosten von Veröffentlichungen	35,0	36,0			
		Sonderpublikationen (externe Kosten)	12,0	12,0			
		Ausstellungen, Präsentation, Marketing	9,0	9,0			
		Pressegespräche, -konferenzen sowie Vortrags- und Seminarveranstaltungen (einschl. Honorare)	2,0	2,0			
		Aufwand für die Bewirtung ausländischer Gäste	2,0	2,0			
		zus.	60,0	61,0			
534 01	014	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	2,0 0,0 0,0		a) b) c)	2,0	2,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind überwiegend Honorare für wissenschaftliche Analysen von Ergebnissen, oder methodische Weiterentwicklung der amtlichen Statistik und Vergütungen, die das Statistische Landesamt im Rahmen der länderübergreifenden Kooperation bezahlen muss, wenn andere Statistische Landesämter statistische Aufbereitungsarbeiten für Baden-Württemberg übernehmen.					
546 49	014	Vermischte Verwaltungsausgaben	74,0 0,0 0,0		a) b) c)	69,0	70,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR			
		Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen					
		Bekanntmachungsblättern	13,0	13,5			
		Umsatzsteuererstattung Kantine	18,0	18,5			
		Sonstige vermischte Ausgaben	38,0	38,0			
		zus.	69,0	70,0			
		Wirtschaftsplan der behördeneigenen Kantine	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR			
		Einnahmen:					
		Essensentgelt	305,0	305,0			
		Umsatzsteuererstattung und Erstattungen vom Haushalt	21,0	21,0			
		Sonstige Einnahmen	195,0	195,0			
		Summe:	521,0	521,0			
		Ausgaben:					
		Pesonalausgaben	132,0	132,0			
		Herstellung der Mahlzeiten	360,0	360,0			
		Sonstige Ausgaben	29,0	29,0			
		Summe:	521,0	521,0			
		Die Kantine des Statistischen Landesamtes wird auch von Beschäftigten anderer staatlicher Behörden in Anspruch genommen.					
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			1.162,0		a)	1.092,0	1.104,0

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

671 01 N	014	Erstattung von Verwaltungskosten an übergebietliche Einrichtungen	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt ist die Erstattung der anteiligen Verwaltungskosten für die Geschäftsstelle "Länderübergreifende Kooperation". Vgl. auch Tit. 119 02 und 119 69.

685 49	014	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.	0,8	a)	0,7	0,7
			0,4	b)		
			0,5	c)		

Erläuterung: Veranschlagt ist u. a. der Beitrag an die Deutsche Statistische Gesellschaft in Wiesbaden.

Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	0,8	a)	0,7	0,7
---	-----	----	-----	-----

Ausgaben für Investitionen

812 01	014	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	44,0	a)	39,6	39,6
			42,1	b)		
			35,4	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind:	2005	2006	
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
-			
- Erneuerung eines Teils des Büromobiliars (u.a. Drehstühle, Schränke, Schreibtische)	34,6	19,6	
- Ersatz einer Frankiermaschine in der Poststelle		20,0	
- Ersatz der Falzmaschine in der Poststelle	5,0		
zus.	39,6	39,6	

Zwischensumme Ausgaben für Investitionen	44,0	a)	39,6	39,6
---	------	----	------	------

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.

69

Aufwand für Informationstechnik

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich mit Einwilligung des Finanzministeriums bis zur Höhe von Einsparungen bei Tit. 412 02, 427 51, 453 01, 412 74, 425 74, 427 75 und 427 76 sowie bei den Hauptgruppen 5 bis 8.

Erläuterung: Beim Statistischen Landesamt steht in den Jahren 2005 und 2006 die Aufrechterhaltung und die Konsolidierung der Client-Server-Infrastruktur im Vordergrund. Notwendige Ersatzbeschaffungen stehen bei PC's und Servern an. Im Rahmen des unterjährigen Mikrozensus ist verstärkt die Betreuung und die Ersatzbeschaffung (Leasing) von Laptops für die Interviewer erforderlich.

EDV-Projekte	Status	Sachkosten	Gesamteinsparung/ Wirtschaftlichkeit
Forcierung der DV-unterstützten Statistikbefragung, insbesondere Datenerhebung über Internettechnik (E-Statistik 2005)	laufend	0,1 Mio. EUR/Jahr	Stelleneinsparungen
Höhere Verfügbarkeit der über Internet zugänglichen Systeme (z.B. durch Fernüberwachung)	Beginn zweites Quartal 2004	0,05 Mio. EUR/Jahr	Erforderlich für Datenerhebung über Internet und aus Marketing-Gesichtspunkten
Verstärkter Einsatz von Laptops für Mikrozensus	Beginn 2003 und weiterer Ausbau 2005 und 2006	0,3 Mio. EUR/Jahr	Nur durch verbesserte organisatorische Abläufe ist mit dem bestehenden Personal der Umstieg auf die unterjährige Erhebung möglich.

427 69	014 Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0	a)	0,0	0,0
		0,0	b)		
		0,0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für die Beschäftigung von Aushilfskräften.

511 69A	014 Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	326,0	a)	300,0	300,0
		103,4	b)		
		174,4	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind:	2005	2006	
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
1. Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	42,0	43,0	
2. Unterhaltung und Instandsetzung	258,0	257,0	
zus.	300,0	300,0	

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
511 69B	014	Fernmeldegebühren u. dgl.	118,0 36,7 55,2	a) b) c)	111,0	111,0
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				
		Erläuterung: Veranschlagt sind:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR		
		1. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	75,3	75,3		
		2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	5,5	5,5		
		3. Rundfunk- und Fernsehgebühren	0,4	0,4		
		4. Sonstiges	29,8	29,8		
		zus.	111,0	111,0		
		An die Zentrale des Statistischen Landesamts, Böblinger Straße 72, ist die Universität Stuttgart, Bereich Süd, angeschlossen; die anteiligen Kosten werden aus Kap. 1418 erstattet.				
514 69	014	Verbrauchsmittel	149,0 91,5 110,1	a) b) c)	142,0	142,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Verbrauchsmittel aller Art für den Bereich der Informationstechnik.				
518 69	014	Maschinen- und Gerätemieten	276,0 173,5 152,2	a) b) c)	260,0	260,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Miet- und Wartungskosten für die EDV-Anlagen (einschließlich der peripheren Geräte) sowie für Geräte der Bürokommunikation (einschließlich Kopiergeräte).				
525 69	014	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	88,0 51,0 61,4	a) b) c)	85,0	85,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Aus- und Fortbildung im Bereich der Informationstechnik einschließlich aller damit in Zusammenhang stehender Kosten (z. B. Unterrichtsvergütungen, Reisekosten).				
534 69	014	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	1.150,0 476,6 368,3	a) b) c)	1.000,0	1.100,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind u. a. Kosten für Anwendungsberatung, Programmierunterstützung und Lizenzprogramme sowie für die Inanspruchnahme von Datenservicebüros und Vergütungen, die das Statistische Landesamt im Rahmen der länderübergreifenden Kooperation bezahlen muss, wenn andere Statistische Landesämter IT - Entwicklungs- oder Produktionsarbeiten für Baden-Württemberg übernehmen.				
546 69	014	Sonstiger Sachaufwand	21,0 3,2 5,9	a) b) c)	20,0	20,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Transportkosten, Schutzkleidung, einmalige Nebenkosten u. dgl.				

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	

812 69	014	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	217,0 502,3 306,6	a) b) c)		195,0	195,0
--------	-----	--	-------------------------	----------------	--	-------	-------

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich mit Einwilligung des Finanzministeriums um die Einnahmen bei Tit. 132 69. Ersätze fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen von EDV-Geräten zur Ergänzung und Erweiterung der Maschinen- und Geräteausstattung.

Summe Titelgruppe 69	2.345,0	a)	2.113,0	2.213,0
-----------------------------	---------	----	---------	---------

74 Einmalige und periodisch sich wiederholende Erhebungen

Mehrausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 231 74 zulässig.

Zu 74:

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Statistik	2005	2005 davon Personal- kosten (425 74)	2006	2006 davon Personal- kosten (425 74)	Gesamt- kosten	Bisher bewilligt
		Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Einkommens- und Verbrauchsstichproben 2003						
4.	Teilbetrag (Rest)	43,2	42,8	-	-	1.220,5	1.177,3
2.	Viertelj. Dienstleistungsstatistik 2003-2005 - 2. u. 3. Teilbetrag (Rest)	42,8	10,0	8,6	-	84,2	32,8
3.	Steuerstatistiken 2004 - 1. u. 2. Teilbetrag	412,0	410,0	389,8	386,8	834,4	-
4.	Arbeitskostenerhebung 2004 - 2. u. 3. Teilbetrag (Rest)	221,1	220,7	23,8	23,8	261,3	16,4
5.	Wasserwirtschaftsstatistiken 2004	84,0	57,1	59,0	37,6	123,0	-
6.	Gartenbauerhebung 2005	596,9	427,1	13,2	-	610,1	-
7.	Flächenerhebung 2005	9,2	-	8,0	-	17,2	-
8.	Verwaltungsdatenspeicher 2005 - 2008 1. u. 2. Teilbetrag	136,1	131,0	138,5	134,1	409,1	-
9.	Baumobstanbauerhebung 2007 - 1. Teilbetrag	-	-	10,0	-	81,1	-
10.	Integrierte Agrarerhebung 2007 - 1. Teilbetrag	-	-	26,2	-	494,2	-
11.	Landtags- und Bundestagswahl 2006	59,0	59,0	189,0	175,4	248,6	-
12.	Bevölkerungszensus	-	-	-	-	-	-
13.	Stichproben gem. § 7 BStatG sowie § 6 LStatG	-	-	-	-	-	-
	zus.	1.604,2	1.357,7	866,1	757,7	-	-

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Übersicht über die Rechtsgrundlagen (einschließlich Erläuterungen) der in Tit. Gr. 74 ausgewiesenen statistischen Erhebungen:

Zu Ziff. 1 – Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 – Gesetz die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte vom 19. Januar 1968 (BGBl. S. 97), geändert durch Art. 10 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. S. 294).

Die Stichprobe wird auf freiwilliger Basis in fünfjährigem Turnus bei rund 9.000 Haushalten durchgeführt. Sie stellt Informationen zu Einnahmen, Ausgaben, Vermögen, Schulden und anderen Indikatoren des Lebensstandards privater Haushalte bereit. Die Ergebnisse liefern einen umfassenden Überblick über die wirtschaftliche und soziale Lage von privaten Haushalten aller Bevölkerungsgruppen. Sie bilden für Wirtschaft, Politik und Wissenschaft eine Datengrundlage für Analysen und Planungen und dienen als Grundlage für die regelmäßig durchzuführende Neuberechnung des Wägungsschemas in der Verbraucherpreisstatistik.

Zu Ziff. 2 – Vierteljährliche Dienstleistungsstatistik 2003 - 2005 – EG-Verordnung Nr. 1165/98 vom 19.05.1998 (Konjunkturverordnung) (Amtsblatt. EG Nr. L 162 S. 1.) Nach o.g. Verordnung ist Deutschland ab 2003 verpflichtet, vierteljährlich an das Statistische Amt der EU (EUROSTAT) Quartalsangaben zu den Umsätzen und den tätigen Personen in den Dienstleistungsbereichen "Verkehr und Nachrichtenübermittlung" (Abschnitt I der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige) sowie "Datenverarbeitung und Datenbanken" und "Erbringung von Dienstleistungen, überwiegend für Unternehmen" (in Abschnitt K die Abteilungen 72 und 74 der Systematik) zu liefern. Zur Umsetzung der EU-Konjunkturverordnung in Deutschland und auch zur Befriedigung des Datenbedarfs der Bundesländer wurde am 22.08.2002 die Verordnung über konjunkturstatistische Erhebungen (BGBl. I, Nr. 62, S. 3427) in bestimmten Dienstleistungsbereichen verabschiedet. Sie gilt ab dem 15.02.2003 und ist nach § 5 Abs. 2 BStatG auf 3 Jahre begrenzt.

Zu Ziff. 3 - Steuerstatistiken 2004 - Jahressteuergesetz 1996 vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1249), Art. 35 - Gesetz über Steuerstatistiken (StStatG). Jahressteuerergänzungsgesetz 1996 vom 18. Dezember 1995 (BGBl. I, S. 1959), Art. 24, Gesetz zur Datenübermittlung für den Verteilerschlüssel des Gemeindeanteils am Umsatzsteueraufkommen und zur Änderung steuerlicher Vorschriften vom 23. Juni 1998, BGBl. I S. 1496, Art. 2. In einem Turnus von 3 Jahren sind die Einkommensteuerstatistik, die Lohnsteuerstatistik, die Lohnsteuererlegung und die Körperschaftsteuerstatistik durchzuführen. Erhoben werden Angaben zum jew. Steuerpflichtigen, Basisdaten der Versteuerung, wie Einkünfte, Gewinne und Verluste sowie jew. Höhe der Steuer. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für finanz- und haushaltspolitische Entscheidungen sowie für die Planung von Reformvorhaben.

Zu Ziff. 4 - Arbeitskostenerhebung 2004 - EG-Verordnung Nr. 530/1999 vom 9. März 1999 (Amtsblatt der EG Nr. L 63 S. 6). Die Erhebung über die Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich wird auf Stichprobenbasis in Abständen von 4 Jahren durchgeführt. Mit den Arbeitskostenerhebungen werden die Aufwendungen für den Produktionsfaktor Arbeit, darunter insbesondere die Personalnebenkosten, in tiefer sachlicher Gliederung für die Unternehmen der verschiedensten Wirtschaftszweige bzw. Beschäftigtengrößenklassen nachgewiesen.

Zu Ziff. 5 – Wasserwirtschaftsstatistiken 2004 – Umweltstatistikgesetz vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2530), §§ 6, 7, 9 und 13. Im Jahr 2005 sind für das Berichtsjahr 2004 die Erhebungen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau, im verarbeitenden Gewerbe sowie bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung sowie die Erhebung der Anlagen im Umgang mit wassergefährdenden Stoffen durchzuführen. Sie finden im 3-jährigen bzw. 5-jährigen Abstand statt. Mit diesen Erhebungen erfolgt die zuverlässige und aktuelle Erfassung von Tatbeständen über Wassergewinnungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen, die jeweiligen Ver- und Entsorgungsgebiete, die Trinkwasserbeschaffenheit sowie die Beschaffenheit der behandelten Abwassermengen. Die Angaben sind unverzichtbar für umweltpolitische, aber auch für wirtschafts-, verkehrspolitische Maßnahmen. Weiterhin erhält man einen Überblick über die Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, die im Hinblick auf gesetzlich vorgesehene Überwachungsmaßnahmen besonders zu erfassen sind. Die Angaben über den Anlagenbestand nach Bauart, Material sowie Betriebsweise und Stoffart sind als Bezugsmengen für die Statistik über Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen (§ 12 UStatG) und als Planungsgrundlage für gesetzgeberische Maßnahmen erforderlich und runden das wasserwirtschaftliche Gesamtbild ab.

Zu Ziff. 6 – Gartenbauerhebung 2005 - Agrarstatistikgesetz i.d.F. vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118), §§ 38 bis 40. Im Jahr 2005 sind bei allen Betrieben des Garten- und Landschaftsbaus sowie bei Betrieben, die gärtnerische Dienstleistungen erbringen, Angaben über Betriebsstruktur und – Größe, über Umsätze und Beschäftigte zu erheben. Die in unregelmäßigen Abständen durchzuführende Gartenbauerhebung (zuletzt 1994) stellt insbesondere für den Bund und die Länder die wichtigste und umfassendste Informationsquelle

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

über Produktionsgrundlagen, Struktur, Verkaufswege und sozialökonomische Verhältnisse der Betriebe mit Anbau von Gartenbauerzeugnissen dar. Vor allem für Baden-Württemberg als das betriebszahl- und flächenmäßig stärkste Gartenbauland im Bundesgebiet sind die Ergebnisse aus dieser Erhebung von größter Bedeutung.

Zu Ziff. 7 - Flächenerhebung 2005 - Agrarstatistikgesetz i.d.F. vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118),

§§ 3 und 4.

Mit der alle 4 Jahre durchführenden Flächenerhebung werden aktuelle Datengrundlagen für raumordnungs- und städtebaupolitische bzw. landwirtschafts- und verkehrsplanerische Maßnahmen aktualisiert. Aussagen zur Siedlungs- und Verkehrsflächenentwicklung werden ermöglicht. Darüber hinaus erfolgt eine flächendeckende Feststellung der rechtlich zulässigen Nutzungsarten.

Zu Ziff 8 – Verwaltungsdatenspeicher 2005 bis 2008 – Verwaltungsdatenverwendungsgesetz vom 31. Oktober 2003 (BGBl. I. 2149)

Mit dem Aufbau eines Verwaltungsdatenspeichers, der Umsatz- und Beschäftigten-daten enthält, können derzeit durchgeführte vierteljährliche Erhebungen im Handwerk und Teilen des Dienstleistungsbereichs ersetzt werden, wenn sich die Daten als geeignet erweisen und rechtzeitig bereitstellen. Nach dem Verwaltungsdatenverwendungsgesetz sollen der Datenspeicher aufgebaut und die entsprechenden Tests bis zum Jahr 2008 durchgeführt werden.

Zu Ziff. 9 – Baumobstanbauerhebung 2007 – Agrarstatistikgesetz i.d.F. vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118), § 15 bis 17.

Mit der alle 5 Jahre durchzuführenden Obstanbauerhebung werden aktuelle Datengrundlagen geschaffen, die zur Erfüllung der mit der Durchführung der gemeinsamen Marktorganisation für Obst und Gemüse verbundenen Aufgaben auf nationaler und europäischer Ebene erforderlich sind. Die Ergebnisse dienen zugleich der Beobachtung der Strukturveränderungen im Produktionspotential von Baumobst sowie der Aktualisierung der Auswahlgrundlagen für die Repräsentativerhebungen zur Erntefeststellung.

Zu Ziff. 10 – Integrierte Agrarerhebung 2007 – Agrarstatistikgesetz i.d.F. vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118), §§ 6 bis 8, 18 bis 20 sowie 25 bis 28.

Für die Teilbereiche Bodennutzungshaupterhebung (§§ 6-8), Agrarstrukturerhebung (§§ 25-28) und Viehzählung (§§ 18-20) wird turnusmäßig alle 4 Jahre eine allgemeine integrierte Agrarerhebung durchgeführt. Diese integrierte Erhebung stellt mit ihren Teilbereichen eine wichtige und umfassende Informationsquelle über Produktionsgrundlagen, Struktur und sozialökonomische Verhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe dar. Ferner ist diese Basiserhebung unentbehrlich als Grundlage für die in den Zwischenjahren durchzuführenden Repräsentativerhebungen.

Zu Ziff. 11 – Landtags- und Bundestagswahl 2006 – Landtagswahlgesetz i.d.F. vom 6. September 1983 (GBl. S. 509) i.d.F. vom 17. September 1983 (GBl., S. 526) zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes und der Landeswahlordnung vom 12. Februar 1996 (GBl. S. 94), Landeswahlordnung vom 7. September 1983 (GBl. S. 526), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21. Februar 2000 (GBl. S. 170).

Bundestagswahlgesetz in der Fassung vom 23. Juli 1993 (BGBl. S. 1288, 1594) zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), sowie die Bundeswahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1376) zuletzt geändert durch Verordnung vom 27. August 2002 (BGBl. I S. 3429), Gesetz über die allgemeine und repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz - WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023) geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Januar 2002 (BGBl. I S. 412).
Feststellung des amtlichen Ergebnisses der Wahl der Mitglieder des 14. Landtags sowie des 16. Deutschen Bundestages. Erstellen einer repräsentativen Wahlerhebung über das Wahlverhalten und die Stimmabgabe der Wähler.

Zu Ziff. 12 -Volkszählung 2010 – Nach internationalen Vereinbarungen ist im Jahr 2010 eine Volkszählung durchzuführen. Nach derzeitigen Planungen ist damit zu rechnen, dass in den Jahren 2005 und 2006 mit Vorbereitungsarbeiten begonnen werden muss.

Über die Volkszählung wird eine neue Bevölkerungszahl festgestellt, die Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik vermittelt und als Grundlage für politische Entscheidungen dient. Des weiteren werden umfassende, regional tief gegliederte Daten zur Erwerbstätigkeit, Ausbildung, Berufe und Wohnungsver-sorgung erhoben.

Zu Ziff. 13- Stichproben gem. § 7 BStatG bzw. § 6 LStatG - Zur Erfüllung eines kurzfristig auftretenden Datenbedarfs für Zwecke der Vorbereitung und Begründung anstehender Entscheidungen oberster Bundesbehörden sowie zur Klärung wissenschaftlich-methodischer Fragestellungen auf dem Gebiet der Statistik dürfen gem. § 7 BStatG Bundesstatistiken bzw. gem. § 6 LStatG Landesstatistiken ohne Auskunftspflicht durchgeführt werden.

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
412 74	014	Entschädigungen und sonstige Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	40,0 399,0 217,8		a) b) c)	139,3	0,0
425 74	014	Vergütungen für zusätzliche Kräfte	1.357,7 1.381,2 1.349,6		a) b) c)	1.357,7	757,7
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand (einschl. Zulagen nach Tarifverträgen) für	2004	2005	2006		
		Angestellte mit befristeten Arbeitsverträgen der Verg. Gr. IIa/Ib-IXb/IXa BAT auf die Dauer von bis zu 5 Jahren	70	60	50		
547 74	014	Sächliche Verwaltungsausgaben	114,1 27,6 85,5		a) b) c)	107,3	108,4
Summe Titelgruppe 74			1.511,8		a)	1.604,3	866,1
75		Aus Kostenerstattungen und Zuweisungen für besondere Zwecke					
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit.Gr. 75 zulässig.					
		Erläuterung: Im Rahmen der Ausgabeermächtigung dürfen hier nur Ausgaben für Erhebungen und statistische Sonderarbeiten geleistet werden, die auf Veranlassung und im besonderen Interesse einer Einrichtung der Landesverwaltung, der Bundesverwaltung oder von Sonstigen durchgeführt werden. Vgl. Titelgruppe 75 (Einnahmen).					
427 75	014	Personalaufwand für Aushilfskräfte	170,0 134,4 127,8		a) b) c)	301,0	275,0
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für bis zu 3 Angestellte mit unbefristeten Arbeitsverträgen sowie für sonstige Aushilfskräfte mit befristeten Arbeitsverträgen.					
547 75	014	Sachaufwand	0,0 0,3 1,5		a) b) c)	0,0	0,0
632 75	014	Erstattung von Verwaltungsausgaben an andere Länder	0,0 9,8 2,8		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Hier wird die Kostenerstattung an andere Bundesländer bei länderübergreifenden Anfragen veranschlagt. Vgl. Erläuterungen zu Tit. 232 75.					
Summe Titelgruppe 75			170,0		a)	301,0	275,0

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Tsd. EUR	Betrag für 2006	Tsd. EUR
76		Familienwissenschaftliche Forschungsstelle							
		Mehrausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 282 76 zulässig.							
		Erläuterung: Im Rahmen der Ausgabeermächtigung dürfen hier nur Ausgaben für laufende Arbeiten und zeitlich befristete Projekte der Familienwissenschaftlichen Forschungsstelle geleistet werden. Berichte der Forschungsstelle dürfen in begrenztem Umfang an Interessierte unentgeltlich abgegeben werden.							
427 76	014	Personalaufwand für Aushilfskräfte		66,5 154,2 206,4	a) b) c)	66,5		66,5	
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für bis zu 3 Angestellte mit unbefristeten Arbeitsverträgen und für sonstige Aushilfskräfte mit befristeten Arbeitsverträgen.							
547 76	014	Sachaufwand		0,0 13,4 10,0	a) b) c)	0,0		0,0	
		Summe Titelgruppe 76		66,5	a)	66,5		66,5	
		Gesamtausgaben		32.417,1	a)	33.053,7		32.333,0	
		Abschluss Kapitel 0607							
		Verwaltungseinnahmen		461,0	a)	465,0		465,0	
		Übrige Einnahmen		270,0	a)	401,0		375,0	
		Gesamteinnahmen		731,0	a)	866,0		840,0	
		Personalausgaben		28.751,2	a)	29.701,1		28.867,3	
		Sächliche Verwaltungsausgaben		3.404,1	a)	3.117,3		3.230,4	
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)		0,8	a)	0,7		0,7	
		Ausgaben für Investitionen		261,0	a)	234,6		234,6	
		Gesamtausgaben		32.417,1	a)	33.053,7		32.333,0	
		Kapitel 0607 Zuschuss		31.686,1	a)	32.187,7		31.493,0	

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Produktorientierte Erläuterungen:

1. Produktorientierung des Kapitels

Die veranschlagten Haushaltsermächtigungen in diesen Kapiteln dienen der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) im Fachbereich Steuerverwaltung. Für diese Aufgaben sind auch Ermächtigungen in den Kapiteln 0601 und 0602 ausgebracht. Die Steuereinnahmen sind in Kapitel 1201 veranschlagt.

2. Inhalt

Aufgabe des Fachbereichs Steuerverwaltung ist es, die Steuern nach Maßgabe der Gesetze gleichmäßig festzusetzen und zu erheben. Insbesondere ist sicherzustellen, dass Steuern nicht verkürzt, zu unrecht erhoben oder Steuererstattungen und Steuervergünstigungen nicht zu unrecht gewährt oder versagt werden. Dazu gehört auch die Ausübung der Aufsicht über die Steuerberatungskammern und Lohnsteuerhilfevereine sowie die Durchführung der Steuerberaterprüfung. Weitere Aufgabe ist die Mitwirkung im Gesetzgebungsverfahren des Bundes auf dem Gebiet des Steuerrechts.

3. Leistungsbeiträge

An der Produkterstellung wirken das Finanzministerium, (ab 1.1.2005)
1 Oberfinanzdirektion und 65 Finanzämter mit.

4. Kosten

Bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) des Fachbereichs fallen einschließlich der Beiträge des Ministeriums insgesamt folgende Erlöse und Kosten an:

Fachbereich Steuerverwaltung

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 (1. Hj.) Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt			10.686.643		
1.1. Steuereinnahmen (Landesanteil)			10.614.954		
1.2. Sonstige Erlöse			71.689		
2.1. Personalkosten			374.381		
2.2. Sachkosten			24.950		
2.3. Abschreibungen			4.006		
2.4. Umlagen/Verrechnungen			64.231		
2. Kosten insgesamt			467.568		
3. Deckungsbedarf ¹			-10.219.075		

Erläuterung zu den Erlösen und zum Deckungsbedarf:

Die im Fachbereich Steuerverwaltung im Rahmen der Steuerfestsetzung, -prüfung und -erhebung erwirtschafteten Steuereinnahmen fließen direkt als Erlöse in das Ergebnis des Fachbereichs ein. Die Steuereinnahmen sind entsprechend dem Grundsatzes der Gesamtdeckung bei Kapitel 1201 veranschlagt.

Erläuterung zu den Kosten:

Die Kosten des Fachbereichs Steuerverwaltung bilden die Summe der Produktbereiche Festsetzung, Prüfungsdienste, Erhebung und Sonstige steuerliche Fachaufgaben. Einzelne Bereiche von besonderer Bedeutung sind unter Ziff. 7 dargestellt. Ein Ausweis der Sachkosten und Abschreibungen ist im Fachbereich Steuerverwaltung nur auf Fachbereichsebene möglich. Die Sachkosten und Abschreibungen werden im Fachbereich vollumfänglich auf Kostenstellen verbucht und als Umlage/Verrechnung auf die Fachprodukte weiter verrechnet. Zur Ermittlung des Fachbereichsergebnisses wurden daher Kostenstellenauswertungen herangezogen. Auf Produktbereichs- und Produktgruppenebene ist eine Unterscheidung auf Grund der Kostenstellenstruktur der Finanzämter bisher nicht möglich. Die Kostenstellen wurden nach der Organisation (Sachgebiete) und nicht nach der Aufgabenstruktur gebildet. D.h. unter einer Kostenstelle befinden sich i.d.R. verschiedene Produktgruppen bzw. -bereiche.

5. Ziele (Leistungen, Ergebnisse, Wirkungen)

Ziel des Fachbereichs Steuerverwaltung ist die Sicherung der Einnahmequellen des Bundes und des Landes. Die Bereitschaft der Bürger, ihre steuerlichen Pflichten zu erfüllen soll gefördert werden, indem für eine gleichmäßige und gerechte Umsetzung des Steuerrechts Sorge getragen wird. Die Steuerverwaltung erreicht dies durch die Ausschöpfung des Berichtigungspotenzials der Erklärungen, eine effektive Steueraufsicht mit dem Ziel, auch unbekannte Steuerfälle aufzudecken, zielgruppenorientierte Außenprüfungen und eine konsequente Steuererhebung. Um die Steuermoral zu erhöhen und damit die Einnahmequellen zu sichern wird ein systematisches und damit einfacheres Steuerrecht insbesondere im Bereich der Ertragsteuern, aber auch des von der Verwaltung selbst gesetzten Rechts (Verwaltungsvorschriften, Erlasse, Verfügungen) angestrebt.

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	Tsd. EUR

6. Messgrößen für die Ziele

Fachbereich Steuerverwaltung

Kennzahlen	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist-2004 (1. Hj.) Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
Steuereinnahmen (im Einzelnen siehe Kap. 1201)					
1. Steuereinnahmen (Gesamt*)	47.876.705	48.964.191	24.264.174		
2. Landesanteil	21.303.662	21.998.679	10.614.900	21.880.000	22.960.000

* Bundes- und Landesanteil

7. Bereiche von besonderer Bedeutung

7.1. Produktbereich Festsetzung

7.1.1. Inhalt

Steuern (z.B.: Einkommensteuer, Umsatzsteuer etc.) und steuerliche Nebenleistungen (z.B.: Verspätungszuschläge, Säumniszuschläge etc.) werden von den Finanzämtern durch Steuerbescheid festgesetzt. Dazu gehört im Weiteren auch die Feststellung von Besteuerungsgrundlagen (z.B.: Gewinn bzw. Einkünfte einer Personengesellschaft etc.) und die Festsetzung vom Messbeträgen (z.B.: Gewerbesteuermessbetrag). Die Steuerfestsetzung ist der Kernbereich einer Finanzbehörde.

7.1.2. Leistungsbeiträge

An der Produkterstellung wirken neben dem Finanzministerium (ab 1.1.2005) 1 Oberfinanzdirektion und 65 Finanzämter mit.

7.1.3. Kosten

Bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) fallen insgesamt unter Einschluss der Beiträge des Ministeriums folgende Erlöse und Kosten an:

Produktbereich Festsetzung

Kennzahlen	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 (1. Hj.) Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt			-		
2.1. Personalkosten			152.595		
2.2. Sachkosten			-		
2.3. Abschreibungen			-		
2.4. Umlagen/Verrechnungen			122.034		
2. Kosten insgesamt			274.629		
3. Deckungsbedarf ¹			-		

Erläuterung zu den Erlösen:

Die im Fachbereich Steuerverwaltung im Rahmen der Steuerfestsetzung erwirtschafteten Steuereinnahmen fließen direkt als Erlöse in das Ergebnis des Produktbereichs ein. Die Steuereinnahmen sind entsprechend dem Grundsatzes der Gesamtdeckung bei Kapitel 1201 veranschlagt. Siehe auch Fachbereich Steuerverwaltung Ziffer 4, Tabelle 1.

7.1.4. Ziele (Leistungen, Ergebnisse, Wirkungen)

Das wesentliche Ziel besteht darin, trotz des Stellenabbaus in der Steuerverwaltung durch eine grundlegende Neuorganisation der Arbeitsabläufe in den Veranlagungsstellen unter konsequenter Nutzung moderner EDV-Technik eine nachhaltige Verbesserung der Arbeitsbedingungen und der Qualität der Arbeitsergebnisse zu erreichen. Nur auf diese Weise kann der Auftrag des Landtags erfüllt werden, die Voraussetzungen für eine nachvollziehbare Qualitätsverbesserung im Veranlagungsbereich zu schaffen. (Projekt SESAM "Steuererklärungen scannen, archivieren und maschinell bearbeiten").

7.1.5 Messgrößen für die Ziele

Messgrößen werden auf Fachproduktebene, zunächst nur für das Fachprodukt Einkommensteuer, ausgewiesen. Es ist geplant, künftig Kennzahlen für weitere Steuerarten aufzuführen.

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
						Tsd. EUR	Tsd. EUR

7.2. Produktgruppe Veranlagung natürlicher Personen

7.2.1. Inhalt

Durch eine grundlegende Neuorganisation der Arbeitsabläufe in den Veranlagungsstellen soll unter konsequenter Nutzung moderner EDV-Technik eine nachhaltige Verbesserung der Arbeitsbedingungen und der Qualität der Arbeitsergebnisse erreicht werden (Projekt SESAM).

7.2.2. Leistungsbeiträge

An der Produkterstellung wirken neben dem Finanzministerium (ab 1.1.2005) 1 Oberfinanzdirektion und 63 Finanzämter mit.

7.2.3 Kosten

Bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) fallen einschließlich der Beiträge des Ministeriums insgesamt folgende Erlöse und Kosten an:

Produktbereich Festsetzung
Produktgruppe Veranlagung natürliche Personen

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 (1. Hj.) Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt			-		
2.1. Personalkosten			94.861		
2.2. Sachkosten			-		
2.3. Abschreibungen			-		
2.4. Umlagen/Verrechnungen			77.385		
<hr/>					
2. Kosten insgesamt			172.246		
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹			-		

Erläuterung zu den Erlösen:

Die im Rahmen der Steuerfestsetzung erwirtschafteten Steuereinnahmen (Mehrsteuern) fließen direkt als Erlöse in das Ergebnis der Produktgruppe ein. Die Steuereinnahmen sind entsprechend dem Grundsatz der Gesamtdeckung bei Kapitel 1201 veranschlagt.

Bisher wird das Abweichvolumen (Mehr-/Mindersteuer zwischen erklärter und festgesetzter Steuer), welches die Leistungen des Innendienstes der Finanzämter darstellt, lediglich für 3 Pilotfinanzämter manuell ermittelt. Es ist vorgesehen, das Abweichvolumen künftig für alle Finanzämter maschinell zu ermitteln (Projekt MEHRERG).

7.2.4. Ziele

Durch Risikoanalyse und weitere Automatisierung soll die Qualität in den Finanzämtern gesichert werden. Weiter sollen die Leistungen des Innendienstes der Finanzämter in Form des Abweichvolumens, d.h. der Mehrsteuer aus der Abweichung zwischen erklärter und festgesetzter Steuer, dargestellt werden.

7.2.5. Messgrößen für die Ziele

Messgrößen werden auf Produktgruppenebene zunächst nur für das Fachprodukt Einkommensteuer ausgewiesen. Es ist geplant, in künftigen Haushalten Kennzahlen zu weiteren Steuerarten aufzunehmen.

Produktbereich Festsetzung:
Produktgruppe Veranlagung natürliche Personen
Produkt Einkommensteuerbescheid

	Ist-2002	Ist-2003	Ist-2004 VZ 2002*	Soll 2005 VZ 2003*	Soll 2006
1. Einkommensteuer					
1.1 Zahl der Fälle			3.725.123	3.744.459	
1.2 Erledigungen			2.761.673	1.433.780 (1.HJ)	

* VZ = Veranlagungszeitraum

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
						Tsd. EUR	Tsd. EUR

7.3 Produktbereich Prüfungsdienste

7.3.1. Inhalt

Die Prüfungsdienste (Betriebsprüfung, Amtsbetriebsprüfung, Steuerfahndung, Umsatzsteuerfachprüfung und Lohnsteueraußenprüfung) dienen der Ermittlung der steuerlichen Verhältnisse des Steuerpflichtigen. Sie stellen die für die Besteuerung erheblichen Sachverhalte vor Ort fest und würdigen die daraus resultierenden steuerrechtlichen Konsequenzen. Sie sind eine Ergänzung des Innendienstes (siehe Produktbereich Festsetzung).

7.3.2. Leistungsbeiträge

An der Produkterstellung wirken neben dem Finanzministerium (ab 1.1.2005) 1 Oberfinanzdirektion, 63 Finanzämter und 1 Zentrale Konzernbetriebsprüfungsstelle für den (bisherigen) Oberfinanzbezirk Stuttgart mit.

7.3.3. Kosten

Bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) fallen einschließlich der Beiträge des Ministeriums insgesamt folgende Erlöse und Kosten an:

Produktbereich Prüfungsdienste

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 (1. Hj.) Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt			-		
2.1. Personalkosten			74.261		
2.2. Sachkosten			-		
2.3. Abschreibungen			-		
2.4. Umlagen/Verrechnungen			53.508		
<hr/>					
2. Kosten insgesamt			127.769		
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹			-		

Erläuterung zu den Erlösen:

Die im Rahmen der Prüfungsdienste erwirtschafteten Steuereinnahmen (Mehrergebnisse) fließen direkt als Erlöse in das Ergebnis der Produktgruppe ein. Die festgesetzten Mehregebnisse sind als Kennzahlen in der jeweiligen Produktgruppe dargestellt. Sie betragen im Kalenderjahr 2003 insgesamt 2.348.982 Tsd. EUR.

7.3.4. Ziele

Ziele werden bei den einzelnen Produktgruppen ausgewiesen.

7.3.5. Messgrößen für die Ziele

Messgrößen werden bei den einzelnen Produktgruppen ausgewiesen.

7.4 Produktgruppe Betriebsprüfung

7.4.1. Inhalt

Der Aufgabenbereich Betriebsprüfung beinhaltet die Ermittlung und Überprüfung der steuerlichen Verhältnisse von gewerblichen und freiberuflichen Groß- und Mittelbetrieben sowie von Klein- und Kleinstbetrieben, die der Körperschaftsteuer unterliegen.

7.4.2. Leistungsbeiträge

Die Betriebsprüfung ist auf bestimmte Finanzämter zentralisiert. An der Produkterstellung wirken 28 BP-Hauptstellen und die Zentrale Konzern- und Großbetriebsprüfungsstelle für den (bisherigen) Oberfinanzbezirk Stuttgart mit.

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

7.4.3. Kosten

Bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) fallen einschließlich der Beiträge des Ministeriums insgesamt folgende Erlöse und Kosten an:

Produktbereich Prüfungsdienste
Produktgruppe Betriebsprüfung

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 (1. Hj.) Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt			-		
2.1. Personalkosten			37.505		
2.2. Sachkosten			-		
2.3. Abschreibungen			-		
2.4. Umlagen/Verrechnungen			26.245		
<hr/>					
2. Kosten insgesamt			63.750		
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹			-		

Erläuterung zu den Erlösen:

Die im Rahmen der Betriebsprüfung erwirtschafteten Erlöse (festgesetzten Mehrergebnisse) fließen direkt in die Steuereinnahmen ein und sind bei den Kennzahlen ausgewiesen. Das Mehrergebnis zu Betriebs- und Amtsbetriebsprüfung liegt derzeit nicht getrennt vor. Es beträgt im Kalenderjahr 2003 insgesamt 1.859.524 Tsd. EUR.

7.5.4. Ziele (Leistungen, Ergebnisse, Wirkungen)

Durch Minimierung der Bagatell- und Nullfälle soll eine Effizienzsteigerung in der Betriebsprüfung erreicht werden.

7.5.5. Messgrößen für die Ziele

Mit den veranschlagten Haushaltsermächtigungen werden folgende Leistungen, Ergebnisse und Wirkungen bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) erreicht:

Produktbereich Prüfungsdienste
Produktgruppe Betriebsprüfung

Kennzahlen	Ist-2002	Ist-2003	Ist-2004	Soll 2005	Soll 2006
1. Zahl vorhandener Betriebsprüfer (1.1.)		1.431,2			
2. Zahl der Betriebe		*			
3. Zahl durchgeführter Betriebsprüfungen		*			
4. Zahl der Fälle ohne Ergebnis		*			
5. Rechtskräftig festgestelltes Mehrergebnis in EUR		*			

Erläuterung zu den Kennzahlen:

Die Daten zu Betriebs- und Amtsbetriebsprüfung liegen derzeit nicht getrennt vor. Die Zahl der Betriebe inkl. Kleinstbetriebe beträgt zu Beginn des Ermittlungszeitraums zum 1.1.2001 insgesamt 1.045.017. Die Zahl durchgeführter Betriebs-/ Amtsbetriebsprüfungen beträgt im Kalenderjahr 2003 insgesamt 44.727, die Zahl der Fälle ohne Ergebnis (Nullfälle) 12.868. Das Mehrergebnis beträgt im Kalenderjahr 2003 insgesamt 1.859.524 Tsd. EUR.

Ergebnisse für das erste Halbjahr 2004 liegen nicht vor, da diese Kennzahlen bisher jährlich erhoben werden.

7.5 Produktgruppe Amtsbetriebsprüfung

7.5.1. Inhalt

Der Aufgabenbereich Amtsbetriebsprüfung beinhaltet die Ermittlung und Überprüfung der steuerlichen Verhältnisse der gewerblichen und freiberuflichen Klein- und Kleinstbetriebe sowie natürlicher Personen, sofern die für die Besteuerung erheblichen Verhältnisse der Aufklärung bedürfen.

7.5.2. Leistungsbeiträge

An der Produkterstellung wirken neben dem Finanzministerium (ab 1.1.2005) 1 Oberfinanzdirektion und 64 Finanzämter mit.

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
						Tsd. EUR	Tsd. EUR

7.5.3. Kosten

Bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) fallen einschließlich der Beiträge des Ministeriums insgesamt folgende Erlöse und Kosten an:

Produktbereich Prüfungsdienste
Produktgruppe Amtsbetriebsprüfung

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 (1. Hj.) Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt			-		
2.1. Personalkosten			12.153		
2.2. Sachkosten			-		
2.3. Abschreibungen			-		
2.4. Umlagen/Verrechnungen			10.226		
<hr/>					
2. Kosten insgesamt			22.379		
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹			-		

Erläuterung zu den Erlösen:

Die im Rahmen der Amtsbetriebsprüfung erwirtschafteten Erlöse (festgesetzten Mehrergebnisse) fließen direkt in die Steuereinnahmen ein und sind bei den Kennzahlen ausgewiesen. Das Mehrergebnis zu Betriebs- und Amtsbetriebsprüfung liegt derzeit nicht getrennt vor. Es beträgt im Kalenderjahr 2003 insgesamt 1.859.524 Tsd. EUR.

7.5.4. Ziele (Leistungen, Ergebnisse, Wirkungen)

Durch Minimierung der Bagatell- und Nullfälle soll eine Effizienzsteigerung in der Amtsbetriebsprüfung erreicht werden.

7.5.5. Messgrößen für die Ziele

Produktbereich Prüfungsdienste
Produktgruppe Amtsbetriebsprüfung

Kennzahlen	Ist-2002	Ist-2003	Ist-2004	Soll 2005	Soll 2006
1. Zahl vorhandener Amtsbetriebsprüfer (1.1.)		542,55			
2. Zahl der Betreibe		*			
3. Zahl durchgeführter Amtsbetriebsprüfungen		*			
4. Zahl der Nullfälle		*			
5. Rechtskräftig festgesetztes Mehrergebnis in EUR		*			

Erläuterung zu den Kennzahlen:

Die Daten zu Betriebs- und Amtsbetriebsprüfung liegen derzeit nicht getrennt vor. Die Zahl der Betriebe inkl. Kleinstbetriebe beträgt zu Beginn des Ermittlungszeitraums zum 1.1.2001 insgesamt 1.045.017. Die Zahl durchgeführter Betriebs-/ Amtsbetriebsprüfungen beträgt im Kalenderjahr 2003 insgesamt 44.727, die Zahl der Fälle ohne Ergebnis (Nullfälle) 12.868. Das Mehrergebnis beträgt im Kalenderjahr 2003 insgesamt 1.859.524 Tsd. EUR. Ergebnisse für das erste Halbjahr 2004 liegen nicht vor, da diese Kennzahlen bisher jährlich erhoben werden.

7.6 Produktgruppe Umsatzsteuerprüfung

7.6.1. Inhalt

Der Aufgabenbereich Umsatzsteuerprüfung beschränkt sich auf die Prüfung umsatzsteuerlich relevanter Sachverhalte.

7.6.2. Leistungsbeiträge

An der Produkterstellung wirken neben dem Finanzministerium (ab 1.1.2005) 1 Oberfinanzdirektion und 63 Finanzämter mit.

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	Tsd. EUR

7.6.3. Kosten

Bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) fallen einschließlich der Beiträge des Ministeriums insgesamt folgende Erlöse und Kosten an:

Produktbereich Prüfungsdienste
Produktgruppe Umsatzsteuerprüfung

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 (1. Hj.) Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt			-		
2.1. Personalkosten			6.188		
2.2. Sachkosten			-		
2.3. Abschreibungen			-		
2.4. Umlagen/Verrechnungen			4.147		
<hr/>					
2. Kosten insgesamt			10.335		
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹			-		

Erläuterung zu den Erlösen

Die im Rahmen der Umsatzsteuerprüfung erwirtschafteten Steuereinnahmen (festgesetzte Mehrergebnisse) fließen direkt als Erlöse in das Ergebnis der Produktgruppe ein und sind bei den Kennzahlen ausgewiesen. Diese betragen im Kalenderjahr 2003 insgesamt 206.520 Tsd. EUR.

7.6.5. Ziele

Ziel der Umsatzsteuerprüfung ist die zutreffende Festsetzung der Umsatzsteuer und die Bekämpfung des Umsatzsteuerbetrugs. Der Umsatzsteuerbetrag erstreckt sich vor allem auf Betrügereien im Bereich des Vorsteuerabzugs (z.B. mittels gefälschter Rechnungen und sog. Karussellgeschäfte) und den unversteuerten Letztverbrauch.

7.6.6. Messgrößen für die Ziele

Mit den veranschlagten Haushaltsermächtigungen werden folgende Leistungen, Ergebnisse und Wirkungen bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) erreicht:

Produktbereich Prüfungsdienste
Produktgruppe Umsatzsteuerprüfung

Kennzahlen	Ist-2002	Ist-2003	Ist-2004	Soll 2005	Soll 2006
1. Zahl vorhandener Umsatzsteuerprüfer		270,45			
2. Zahl der Unternehmen		699.836			
3. Zahl der Umsatzsteuerprüfungen		12.990			
4. Rechtskräftig festgesetztes Mehrergebnis in EUR		206.520.000			

Erläuterungen zu den Kennzahlen:

Ergebnisse für das erste Halbjahr 2004 liegen nicht vor, da diese Kennzahlen bisher jährlich erhoben werden.

7.7 Produktgruppe Lohnsteueraußenprüfung

7.7.1. Inhalt

Der Aufgabenbereich Lohnsteueraußenprüfung überwacht und überprüft die ordnungsgemäße Einbehaltung und Abführung der Lohnsteuer durch den Arbeitgeber.

7.7.2. Leistungsbeiträge

An der Produkterstellung wirken neben dem Finanzministerium (ab 1.1.2005) 1 Oberfinanzdirektion und 65 Finanzämter mit. Die Lohnsteueraußenprüfung ist teilweise (für Großbetriebe) auf bestimmte Finanzämter zentralisiert.

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
						Tsd. EUR	Tsd. EUR

7.7.3. Kosten

Bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) fallen insgesamt unter Einschluss der Beiträge des Ministeriums folgende Erlöse und Kosten an:

Produktbereich Prüfungsdienste
Produktgruppe Lohnsteueraußenprüfung

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 (1. Hj.) Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt			-		
2.1. Personalkosten			7.011		
2.2. Sachkosten			-		
2.3. Abschreibungen			-		
2.4. Umlagen/Verrechnungen			5.620		
<hr/>					
2. Kosten insgesamt			12.631		
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹			-		

Erläuterung zu den Erlösen:

Die im Rahmen der Lohnsteueraußenprüfung erwirtschafteten Steuereinnahmen (Mehrergebnisse) fließen direkt als Erlöse in das Ergebnis der Produktgruppe ein und sind bei den Kennzahlen ausgewiesen. Sie betragen im Kalenderjahr 2003 insgesamt 95.529 Tsd. EUR.

7.7.4. Ziele

Ziel der Lohnsteueraußenprüfung ist die zutreffende Festsetzung der Lohnsteuer sowie die Minimierung der Bagatell- und Nullfälle.

7.7.5. Messgrößen für die Ziele

Produktbereich Prüfungsdienste
Produktgruppe Lohnsteueraußenprüfung

Kennzahlen	Ist-2002	Ist-2003	Ist-2004	Soll 2005	Soll 2006
1. Zahl vorhandener Lohnsteuerprüfer (31.12.)		328,25			
2. Zahl der Arbeitgeber (1.1.)		303.343			
3. Zahl durchgeführter Lohnsteuerprüfungen		34.061			
4. Rechtskräftig festgesetztes Mehrergebnis in EUR		95.528.756			

Erläuterung zu den Kennzahlen:

Ergebnisse für das erste Halbjahr 2004 liegen nicht vor, da diese Kennzahlen bisher jährlich erhoben werden.

7.8 Produktgruppe Steuerfahndung

7.8.1. Inhalt

Die Steuerfahndung erforscht und ermittelt Steuerstraftaten und Steuerordnungswidrigkeiten und die diesen zugrundeliegenden Besteuerungsgrundlagen. Außerdem ist sie in der Ermittlung und Aufdeckung unbekannter Steuerfälle tätig. Über das Ergebnis der Steuerfahndung ergeht ein schriftlicher Bericht (Steuerfahndungsbericht/Ermittlungsakte).

7.8.2. Leistungsbeiträge

An der Produkterstellung wirken neben dem Finanzministerium (ab 1.1.2005) eine Oberfinanzdirektion und 11 Finanzämter mit.

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
						Tsd. EUR	Tsd. EUR

7.8.3. Kosten

Bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) fallen insgesamt unter Einschluss der Beiträge des Ministeriums folgende Erlöse und Kosten an:

Produktgruppe Steuerfahndung

		Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 (1. Hj.) Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten						
1.	Erlöse insgesamt			-		
2.1.	Personalkosten			10.322		
2.2.	Sachkosten			-		
2.3.	Abschreibungen			-		
2.4.	Umlagen/Verrechnungen			7.270		
<hr/>						
2.	Kosten insgesamt			17.592		
<hr/>						
3.	Deckungsbedarf ¹			-		

Erläuterung zu den Erlösen:

Die im Rahmen der Steuerfahndungsprüfung erwirtschafteten Erlöse (Mehrergebnisse) fließen direkt in die Steuereinnahmen ein. Die festgesetzten Mehrergebnisse sind bei den Kennzahlen ausgewiesen und betragen im Kalenderjahr 2003 insgesamt 187.209 Tsd. EUR.

7.8.4. Ziele

Zielsetzung für die Steuerfahndung ist eine effektive Bekämpfung von Steuerhinterziehung sowie deren Prävention.

7.8.5. Messgrößen für die Ziele

Produktbereich Prüfungsdienste
Produktgruppe Steuerfahndung

	Kennzahlen	Ist-2002	Ist-2003	Ist-2004	Soll 2005	Soll 2006
1.	Zahl vorhandener Fahndungsprüfer (31.12.)		316,5			
2.	Zahl durchgeführter Fahndungsprüfungen		3.998			
3.	Rechtskräftig festgesetztes Mehrergebnis in EUR		187.209.153			

Erläuterung zu den Kennzahlen:

Ergebnisse für das erste Halbjahr 2004 liegen nicht vor, da diese Kennzahlen bisher jährlich erhoben werden.

7.9. Produktbereich Erhebung

7.9.1. Inhalt

Im Erhebungsverfahren geht es um die Verwirklichung, die Fälligkeit und das Erlöschen von Ansprüchen aus dem Steuerschuldverhältnis sowie deren Durchsetzung. Die Vollstreckung sorgt für die Beitreibung der durch Verwaltungsakt festgesetzten Steuern und steuerlichen Nebenleistungen. Die Vollstreckungsstellen der Finanzämter sind kraft Gesetz ermächtigt in das bewegliche und unbewegliche Vermögen des Schuldners zu vollstrecken. Dies wird auch mit Hilfe von Außendienstmitarbeitern durchgeführt, die ähnlich einem Gerichtsvollzieher tätig werden.

7.9.2. Leistungsbeiträge

An der Produkterstellung wirken neben der Steuerabteilung des Finanzministeriums (ab 1.1.2005) 1 Oberfinanzdirektion und 65 Finanzämter mit.

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

7.9.3. Kosten

Bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) fallen einschließlich der Beiträge des Ministeriums insgesamt folgende Erlöse und Kosten an:

Produktbereich Erhebung
Produktgruppe Vollstreckung

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 (1. Hj.) Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt			-		
2.1. Personalkosten			14.571		
2.2. Sachkosten			-		
2.3. Abschreibungen			-		
2.4. Umlagen/Verrechnungen			9.788		
<hr/>					
2. Kosten insgesamt			24.359		
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹			-		

Erläuterung zu den Erlösen:

Die im Rahmen der Erhebung erwirtschafteten Erlöse (beigetriebene Beträge) fließen direkt in die Steuereinnahmen ein. Sie betragen im Kalenderjahr 2003 insgesamt 1.039.060 Tsd. EUR.

7.9.4. Ziele (Leistungen, Ergebnisse, Wirkungen)

Ziel ist die zeitnahe Beirichtung sowie die Reduzierung echter Rückstände. Echte Rückstände sind rückständige Beträge (Steuern und steuerliche Nebenleistungen), die weder gestundet noch ausgesetzt sind.

7.9.5. Messgrößen für die Ziele

Mit den veranschlagten Haushaltsermächtigungen werden folgende Leistungen, Ergebnisse und Wirkungen bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) erreicht:

Produktbereich Erhebung
Produktgruppe Vollstreckung

Kennzahlen	Ist-2002	Ist-2003	Ist-2004	Soll 2005	Soll 2006
1. Echte Rückstände in Tsd. EUR zum 31.12.		1.180.364			
2. Zahl der Fälle (Echte Rückstände) zum 31.12.		450.388			
3. Im Jahr beigetriebene Beträge in Tsd. EUR		1.039.060			

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

V o r b e m e r k u n g: Veranschlagt sind (mit Ausnahme der in Kap. 1201 etatisierten Steuern) die Einnahmen, Ausgaben und Personalstellen

- der Oberfinanzdirektion (Besitz- und Verkehrssteuerabteilung) Karlsruhe mit Vertretern der Interessen des Ausgleichsfonds für den Lastenausgleich (VIA),
- der Bildungszentren in Schwäbisch Gmünd und Freiburg,
- der 64 (bisher 80) Finanzämter und des Zentralen Konzernprüfungsamts Stuttgart

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01	061	Gebühren und tarifliche Entgelte	5.300,0	a)	5.400,0	5.400,0
			5.275,8	b)		
			5.322,6	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1.	Zulassungs- und Prüfungsgebühren nach Bundesrecht für die Steuerberaterprüfung	525,0
2.	Schreib-, Beglaubigungs-, Vollstreckungsgebühren u. dgl.	4 875,0
	zus.	5 400,0

112 01	061	Geldstrafen, Geldbussen	16.000,0	a)	15.800,0	15.800,0
			15.666,8	b)		
			16.157,1	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1.	Geldbußen zur Ahndung von Steuerordnungswidrigkeiten nach den §§ 377 ff. AO 1977 vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 613)	4 800,0
2.	Zwangsgelder nach § 329 AO 1977	11 000,0
	zus.	15 800,0

119 21	061	Säumnis- und Verspätungszuschläge	80.000,0	a)	75.800,0	75.800,0
			76.460,5	b)		
			82.850,6	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR

1.	Säumniszuschläge	53 500,0
2.	Verspätungszuschläge	22 300,0
	zus.	75 800,0

Nach § 3 Abs. 4 AO 1977 fließen die Säumnis- und Verspätungszuschläge als steuerliche Nebenleistungen der verwaltenden Körperschaft zu. Für alle Steuern, die nach Art. 108 Abs. 2 Satz 1 GG durch Landesfinanzbehörden verwaltet werden, stehen hiernach die Säumnis- und Verspätungszuschläge in voller Höhe dem Land zu. Weniger entsprechend dem zu erwartenden Aufkommen.

119 49	061	Vermischte Einnahmen	1.000,0	a)	1.380,0	1.410,0
			1.303,3	b)		
			1.182,6	c)		

Steuererstattungen an nachträglich ermittelte Empfangsberechtigte sind von den Einnahmen abzusetzen.

Erläuterung: Insbesondere unzustellbare Steuererstattungsbeträge und Einnahmen aus Schadensersatzansprüchen gegen Dritte, z. B. nach §110 LBG, § 38 BAT und § 43 MTArb sowie Erlöse aus dem Verkauf von Altmaterialien.

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
124 11	061	Aus der Gewährung von Unterkunft an Staatsbedienstete, Schüler, Lehrgangsteilnehmer, Gäste u. dgl.	130,0 122,5 118,9	a) b) c)	139,0	139,0
Erläuterung: Einnahmen aus der Unterbringung der Lehrgangsteilnehmer bei den Bildungszentren Schwäbisch Gmünd und Freiburg.						
125 01	061	Ersätze für Abgegebenen Treibstoff sowie für die Instandsetzung von Kraftfahrzeugen u. dgl.	120,0 45,8 7,6	a) b) c)	65,0	65,0
Erläuterung: Kostenersatz anderer Dienststellen für die Instandsetzung von Kraftfahrzeugen u. dgl. in der Garagenwerkstatt der Oberfinanzdirektion (Standort Karlsruhe) sowie Kostenersatz des Badischen Landesmuseums (Landesbetrieb) für die Inanspruchnahme der Fahrbereitschaft der Oberfinanzdirektion. Vgl. Vermerk bei Tit. 514 01. Weniger wegen geringerer Inanspruchnahme der Fahrbereitschaft durch das Badische Landesmuseum.						
132 01	061	Erlöse aus der Veräußerung von Maschinen und sonstigen beweglichen Sachen	4,0 1,1 0,7	a) b) c)	2,0	2,0
Erläuterung: Erlöse aus dem Verkauf ausgederter Maschinen, Geräte u. dgl.						
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			102.554,0	a)	98.586,0	98.616,0
Übrige Einnahmen						
231 01	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	5,0 0,0 7,8	a) b) c)	4,0	4,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:			Tsd. EUR			
1. Häftiger Anteil des Bundes an den Aufwendungen für den Oberfinanzpräsidenten (Beihilfen, Unterstützungen, Unfallfürsorge, Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen, Haltung des Dienstkraftfahrzeugs, Reisekosten u. a., ohne Besoldungsaufwand, vgl. Tit. 422 01)			3,5			
2. Sonstige Einnahmen von Bundesdienststellen			0,5			
zus.			4,0			
261 01	061	Sonstige Erstattungen von Verwaltungsausgaben	44.000,0 44.553,3 43.987,8	a) b) c)	44.200,0	44.200,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:			Tsd. EUR			
1. Verwaltungskostenvergütung für die Verwaltung der Kirchensteuer			44 195,0			
2. Erstattung von Bewirtschaftungskosten u. dgl. durch behördeneigene Kantinen, soweit sie von Dritten in Anspruch genommen werden, und sonstige Erstattungen			5,0			
zus.			44 200,0			
Zwischensumme Übrige Einnahmen			44.005,0	a)	44.204,0	44.204,0

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Titelgruppen

69		Informationstechnik					
119 69	061	Vermischte Einnahmen	2,0	a)		2,0	2,0
			0,4	b)			
			0,5	c)			

Erläuterung: Veranschlagt sind Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen und vermischte Einnahmen.

231 69	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund	2,0	a)		2,0	2,0
			2,1	b)			
			1,8	c)			

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Erstattungen von Fernsprechgebühren durch Bundesdienststellen

233 69	016	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,0	a)		0,0	0,0
			0,0	b)			
			0,0	c)			

261 69	061	Sonstige Erstattungen von Verwaltungsausgaben	30,0	a)		35,0	35,0
			28,9	b)			
			19,7	c)			

Erläuterung: Veranschlagt sind Erstattungsleistungen insbesondere im Bereich der Telekommunikation.

	Summe Titelgruppe 69	34,0	a)	39,0	39,0
--	-----------------------------	------	----	------	------

70		Wohnheim und Cafeteria des Bildungszentrums der Oberfinanzdirektion in Ludwigsburg					
124 70	061	Aus der Gewährung von Unterkunft an Staatsbedienstete, Schüler, Lehrgangsteilnehmer, Gäste u. dgl.	50,0	a)		50,0	58,0
			54,2	b)			
			51,1	c)			
125 70	061	Aus Verköstigung von Staatsbediensteten, Schülern, Lehrgangsteilnehmern, Gästen u. dgl.	50,0	a)		34,0	45,0
			41,5	b)			
			35,7	c)			

Erläuterung:			
Veranschlagt sind:		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Frühstücksausgabe		16,0	20,0
2. Cafeteriabetrieb		18,0	25,0
	zus.	34,0	45,0

Im Jahr 2005 weniger wegen Sanierungsmaßnahmen.

	Summe Titelgruppe 70	100,0	a)	84,0	103,0
--	-----------------------------	-------	----	------	-------

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
71		Einnahmen des Bildungszentrums Schwäbisch Gmünd				
125 71	061	Aus Verköstigung von Staatsbediensteten, Schülern, Lehrgangsteilnehmern, Gästen u. dgl.	235,0 188,8 171,1	a) b) c)	200,0	200,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Ersätze der Teilnehmer an Aus- und Fortbildungslehrgängen im Bildungszentrum Schwäbisch Gmünd für Verpflegung, Getränke usw. Vgl. auch Tit.Gr. 71 – Ausgaben –.</p>						
Summe Titelgruppe 71			235,0	a)	200,0	200,0
79		Einnahmen der Steuerabteilung der Oberfinanz- direktion - Pilotversuch -				
119 79	061	Einnahmen	0,0 0,0 0,2	a) b) c)	0,0	0,0
<p>Erläuterung: Vgl. Erläuterungen und Vermerk zu Tit.Gr. 79 – Ausgaben –.</p>						
Summe Titelgruppe 79			0,0	a)	0,0	0,0
Gesamteinnahmen			146.928,0	a)	143.113,0	143.162,0

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	418.675,0	a)	409.390,0	410.039,4
			420.177,9	b)		
			417.288,0	c)		
		Dienstwohnungsinhaber	2004	2005	2006	
			3	3	3	

Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01 11.440,0 Tsd. EUR.
Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften: 2005
Tsd. EUR 2006
Tsd. EUR

1.	Planmäßige Beamte (und Richter)					408.720,0	409.369,4
	darunter	2005	2006				
		Tsd. EUR	Tsd. EUR				
1.1	Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen aus Gründen der Fürsorge:						
	Dienstkleidungszuschüsse für 8 Beamte des forstlichen Dienstes bei der Oberfinanzdirektion je 17,50 EUR im Monat:	1,8	1,8				
	Dienstkleidungszuschüsse für (23)23/24 Beamte der Spielbankkontrollgruppe je 41 EUR im Monat :	11,4	11,9				
1.2	Sonstiges:						
	Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten:	30,0	30,0				
	Schichtzulagen für Beamte der Spielbankkontrollgruppe und des Steuerfahndungsdienstes:	14,2	14,2				
	Pauschalentschädigung für die Wartung und Pflege von Dienstkraftfahrzeugen außerhalb der Dienstzeit durch 31 Selbstfahrer je 23 EUR:	8,7	8,7				
2.	Beamte zur Anstellung					670,0	670,0
						zus.	409.390,0 410.039,4

Die Bezüge des Oberfinanzpräsidenten sind nur mit dem Landesanteil veranschlagt.

	2004	2005	2006
Dienstwohnungsinhaber			
a) Planmäßige Beamte			
A 5	3	3	3

422 03	061	Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.	10.565,0	a)	11.100,0	11.100,0
			11.091,1	b)		
			10.565,4	c)		

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

425 01	061	Vergütungen der Angestellten		87.655,0	a)	84.503,5	84.503,5
				87.731,6	b)		
				88.780,4	c)		
		Dienstwohnungsinhaber	2004	2005	2006		
			10	10	10		

Erläuterung:

Übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01 3.226,5 Tsd. EUR.

Veranschlagt sind: Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Angestellten einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen

Tsd. EUR

5.	2 Auszubildende, 11 Praxissemesterstudenten	
6.	Zeitzuschläge, Überstundenvergütungen und Vergütungen nach § 34 Abs. 1 Unterabs. 1, S. 3, erster Halbsatz BAT	11,0
8.	Aufwandsentschädigungen für 1 Leiter der Spielbankkontrollgruppe je 112,50 EUR im Monat	1,4
	16 Prüfer der Spielbankkontrollgruppe je 92 EUR im Monat	17,7
9.	Widerrufliche Leistungszulagen nach dem Tarifvertrag vom 10. Juli 1969 an bis zu 20 Angestellte im Schreibdienst	22,0
11.	Sonstige Zulagen (u.a. Zulagen nach § 24 BAT)	25,0
13.	Sonstiges:	
	- Vergütungen für Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft	10,0
	- Pauschalentschädigungen für die Wartung und Pflege von Dienstkraftfahrzeugen außerhalb der Dienstzeit durch 11 (14) Selbstfahrer je 23,00 EUR im Monat	3,1

Dienstwohnungsinhaber	2004	2005	2006
BAT Verg.Gr.			
VII	4	4	4
VIII	2	2	2
IXa	2	3	3
IXb	2	1	1
zus.	10	10	10

426 01	061	Löhne der Arbeiter, soweit nicht Tit. 426 06		3.005,0	a)	3.132,0	3.132,0
				3.168,0	b)		
				3.009,3	c)		
		Dienstwohnungsinhaber	2004	2005	2006		
			4	4	4		

Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01 38,0 Tsd. EUR.

Veranschlagt sind:

Neben den Löhnen für die tariflichen Arbeiter

Tsd. EUR

3.	Zeitzuschläge (ausgenommen Zeitzuschläge für Mehrarbeit), Überstundenlöhne	15,0
	Persönliche Besitzstandszulage für Kraftfahrer	10,0
6.	Sonstiges (Pauschalentschädigungen für die Wartung und Pflege von (3) 5 / 5 Selbstfahrendienstkraftfahrzeugen außerhalb der Dienstzeit je 23,00 EUR im Monat)	1,4

Dienstwohnungsinhaber	2004	2005	2006
MTArb-Lohngruppe			
5a	1	1	1
4-5a	1	1	1
3-4a	2	2	2
zus.	4	4	4

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
426 06	061	Löhne der nicht vollbeschäftigten Arbeiter und des Reinigungsdienstes	3.608,0 3.518,5 3.457,5	a) b) c)	3.376,0	3.376,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1209 Tit. 517 01 29,0 Tsd. EUR, nach Kap. 0608 Tit 429 79 190,0 Tsd. EUR, von Kap. 0608 Tit. 429 72 8,0 Tsd. EUR. Auch Überstundenvergütungen, Kosten für Stellvertretungen und Aushilfen.				
427 26	061	Persönliche Prüfungskosten	225,0 209,0 305,5	a) b) c)	217,0	217,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Prüfungsvergütungen und Honorare usw. für Steuerberaterprüfungen. Hier werden auch die im Zusammenhang mit den Prüfungen entstehenden Reisekosten nachgewiesen.				
427 51	061	Sonstige Beschäftigungsentgelte	1.250,0 1.109,8 1.210,5	a) b) c)	1.223,0	1.223,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 429 79 12,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind: Tsd. EUR				
		1. Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen				
		a) Beschäftigung von Werkstudenten während der Semesterferien	700,0			
		b) Aushilfen zur Verstärkung der Spielbankkontrollgruppe	400,0			
		c) Sonstige Aushilfen und Vertretungen	122,7			
		2. Sonstiges (u.a. Hausdienstvergütungen)	0,3			
		zus.	1 223,0			
453 01	061	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	190,0 174,1 156,1	a) b) c)	170,0	200,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 429 79 50,0 Tsd. EUR.				
		Veranschlagt sind:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR		
		1. Trennungsgelder	88,0	104,0		
		2. Umzugskostenvergütungen	82,0	96,0		
		zus.	170,0	200,0		
		Der Bund erstattet die Hälfte der etwaigen Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl. für den Oberfinanzpräsidenten; vgl. Tit. 231 01.				
459 49	061	Vermischte Personalausgaben	473,0 436,4 437,3	a) b) c)	465,0	465,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind: Tsd. EUR				
		3. Sonstiges (Vergütung für Vollziehungsbeamte der Finanzverwaltung)	465,0			
Zwischensumme Personalausgaben			525.646,0	a)	513.576,5	514.255,9

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	061	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	24.950,0	a)	23.650,0	23.880,0
			22.974,6	b)		
			23.863,4	c)		

Erstattungen fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Übertragen von Tit. 511 72 105,3 Tsd. EUR,
nach Tit. 511 79 225,0 Tsd. EUR.

Veranschlagt sind:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	4.750,0	4.850,0
2. Porto	17.915,0	18.035,0
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	600,0	600,0
4. Unterhaltung und Instandsetzung	270,0	280,0
5. Sonstiges	115,0	115,0
zus.	23.650,0	23.880,0

Einsparung zum Ausgleich des Haushalts.
Die Erstattungen von Bundesdienststellen sind bei Tit. 231 01 veranschlagt.

514 01	061	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	290,0	a)	143,0	143,0
			270,1	b)		
			264,2	c)		

Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Tit. 125 01.

Erläuterung: Übertragen nach Tit. 514 79 137,0 Tsd. EUR.

Veranschlagt sind:		Tsd. EUR
1. Haltung von Dienstfahrzeugen		143,0

Die Oberfinanzdirektion (Standort Stuttgart) ist seit dem Jahr 2000 an die zentrale Fahrbereitschaft des Regierungspräsidiums Stuttgart angeschlossen.

An die bei der Oberfinanzdirektion (Standort Karlsruhe) eingerichteten zentralen Fahrbereitschaft sind folgende Dienststellen angeschlossen:

- Rechnungshof Baden-Württemberg (Kap. 1101)
- Rechnungsprüfungsamt (Kap. 1103)
- Landesdenkmalamt, Außenstellen Freiburg und Karlsruhe (Kap. 0309)
- Regierungspräsidium Karlsruhe als obere Schulaufsichtsbehörde (Kap. 0305/0403)
- Staatsgerichtshof Baden-Württemberg (Kap. 0503)
- Oberlandesgericht, Landgericht, Generalstaatsanwaltschaft und Staatsanwaltschaft in Karlsruhe (Kap. 0503)
- Sozialgerichte Freiburg und Karlsruhe (Kap. 0506)
- Finanzgericht Baden-Württemberg in Karlsruhe und Senat in Freiburg (Kap. 0507)
- Landesarbeitsgericht Stuttgart – Kammer Freiburg – (Kap. 0509)
- Finanzämter Freiburg Stadt und Land, Karlsruhe-Durlach und Karlsruhe-Stadt (Kap. 0608)
- Bundesbau Baden-Württemberg, Betriebsleitung in Freiburg - Landesbetrieb - (Kap. 0614)
- Staatliche Vermögens- und Hochbauämter in Freiburg und Karlsruhe (Kap. 0615)
- Universitätsbauamt Freiburg - Landesbetrieb - (Kap. 0615)
- Staatliche Hochbauämter (Bund) Baden-Baden – Außenstelle Karlsruhe – und Freiburg - Landesbetrieb - (Kap. 0614)
- Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (Kap. 0709)
- Staatsarchiv Freiburg (Kap. 1469)
- Staatliche Kunsthalle Karlsruhe (Kap. 1482)
- Badisches Landesmuseum Karlsruhe - Landesbetrieb - (Kap. 1484)

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
526 01	061	Gerichts- und ähnliche Kosten	780,0		a)	570,0	570,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		
		Tit. 526 01 und Kap. 0602 Tit. 526 01 und 526 11 sind gegenseitig deckungsfähig.					
		Erläuterung: Durchführung von Rechtsmittelverfahren in Steuersachen, die nach § 135 Abs. 1 (Kosten im finanzgerichtlichen Verfahren) und nach § 139 Abs. 3 (Aufwendungen für das außergerichtliche Rechtsbehelfsverfahren) der Finanzgerichtsordnung vom 6. Oktober 1965 (BGBl. I S. 1477) im Falle des Obsiegens der Steuerpflichtigen zu erstatten sind, und dgl.					
526 11	061	Kosten für Sachverständige	30,0		a)	28,0	28,0
			21,1		b)		
			25,6		c)		
		Erläuterung: Veranschlagt sind:					
				Tsd. EUR			
		1. Bodenschätzungsausschüsse		25,0			
		2. Sachverständige der Gutachterausschüsse		2,0			
		3. Sonstige Sachverständige (Gebäudeschätzer, Gutachter usw.)		1,0			
		zus.		28,0			
527 01	061	Dienstreisen	5.600,0		a)	5.470,0	5.530,0
			5.264,9		b)		
			5.359,6		c)		
		Erläuterung: Übertragen von Tit. 527 72 nach Tit. 527 79 10,3 Tsd. EUR, 190,0 Tsd. EUR.					
		Veranschlagt sind:		2005 Tsd. EUR		2006 Tsd. EUR	
		1. Reisekostenvergütungen		1.750,0		1.770,0	
		2. Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge		3.720,0		3.760,0	
		zus.		5.470,0		5.530,0	
		Zugelassene Fahrzeuge		2004		2005	2006
		Pkw		4 320		4 350	4 380
		Der Bund erstattet die Hälfte der Reisekosten für den Oberfinanzpräsidenten; vgl. Tit. 231 01. Einsparung zum Ausgleich des Haushalts.					
529 01	061	Zur Verfügung des Oberfinanzpräsidenten für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	5,0		a)	2,5	2,5
			4,5		b)		
			5,0		c)		
		Erläuterung: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.					
532 01	061	Umzugs- und Verlegungskosten	210,0		a)	180,0	180,0
			96,2		b)		
			31,4		c)		
		Erläuterung: Für Umzüge in Um- und Erweiterungsbauten und in neu angemietete Diensträume; vgl. auch Tit. 812 02					

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

535 01	061	Zusammenarbeit der Regionalen Steuer- und Zollverwaltungen des deutsch-französischen Grenzgebiets	5,0 0,2 0,6	a) b) c)		3,0	3,0
--------	-----	---	-------------------	----------------	--	-----	-----

Erläuterung: Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Zusammenarbeit der regionalen Steuer- und Zollverwaltungen im deutsch-französischen Grenzgebiet.

537 01	261	Nachwuchswerbung	23,0 13,2 16,3	a) b) c)		17,0	17,0
--------	-----	------------------	----------------------	----------------	--	------	------

Erstattungen fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Veranschlagt sind Mittel für die Durchführung von Werbemaßnahmen, Werbeveranstaltungen und sonstige Öffentlichkeitsarbeit zur Gewinnung eines qualifizierten Nachwuchses in der Steuerverwaltung

546 49	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	850,0 797,0 824,5	a) b) c)		793,0	793,0
--------	-----	--------------------------------	-------------------------	----------------	--	-------	-------

Erläuterung: Übertragen von Tit. 547 72 nach Tit. 547 79 4,2 Tsd. EUR, 12,0 Tsd. EUR.

Veranschlagt sind:	Tsd. EUR
1. Unfallrenten usw. und Entschädigungen an Dritte	12,0
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	15,0
3. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,0
4. Sonstige vermischte Ausgaben:	
a) Bekämpfung der Hinterziehung öffentlicher Abgaben einschließlich Ermittlungsauslagen des Steuerfahndungsdienstes	25,0
b) Schadensersatzleistungen	63,0
c) Landeszuschüsse an Behördenkantinen (Umsatzsteuer)	103,0
d) Kosten des Geldverkehrs (einschl. Rücklastschriften usw.)	550,0
e) Sonstiges	25,0
zus.	793,0

Einsparungen zum Ausgleich des Haushalts.

Wirtschaftsplan der behördeneigenen Kantinen

	OFD - Standort Stuttgart - 2005/06 Tsd. EUR	OFD - Standort Freiburg) - 2005/06 Tsd. EUR	Finanzamt Mannheim- Stadt 2005/06 Tsd. EUR
Einnahmen			
1. Teilnehmerbeiträge	632,4	258,0	131,0
2. Sonstige Einnahmen (Gästeessen, Getränke usw.)	67,6	37,0	142,0
zus.	700,0	295,0	273,0
Ausgaben			
1. Personalausgaben	287,0	162,0	150,0
2. Herstellung der Mahlzeiten	356,0	128,0	90,0
3. Sonstige Ausgaben (Getränke usw.)	57,0	5,0	33,0
zus.	700,0	295,0	273,0

Die Kantinen werden auch von Bediensteten anderer Behörden in Anspruch genommen.

Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben	33.202,0	a)	31.246,5	31.536,5
--	----------	----	----------	----------

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Tsd. EUR	Betrag für 2006	Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------	----------	-----------------------	----------

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

632 01	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	15,0	a)	15,5	16,0
			14,1	b)		
			13,3	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind die Anteile des Landes Baden-Württemberg an den Verwaltungskosten der Informationszentrale für den Steuerfahndungsdienst (Finanzamt Wiesbaden II, Hessen).

Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	15,0	a)	15,5	16,0
---	------	----	------	------

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Ausgaben für Investitionen

811 01	061	Erwerb von Dienstfahrzeugen u. dgl. (für die Verwaltung)	109,0	a)	106,7	88,0
			77,8	b)		
			138,4	c)		

Beiträge Dritter fließen den Mitteln zu.

Erläuterung: Veranschlagt sind folgende Ersatzbeschaffungen	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
Standort Stuttgart		
3 / 2 Pkw, 3-türig, 1,4 l (66 kW)	42,0	28,0
2 Pkw, 3-türig, 1,2 l (47 kW)	28,0	-
1 Pkw, 3-türig, 1,2 l (55 kW)	-	14,0
1 / 1 Pkw-Kombi, 1,6 l (62 kW)	19,0	19,0
Standort Karlsruhe		
1 Pkw, 4-türig, 1,4 l (55 kW)	-	13,0
1 Pkw, 5-türig, 1,4 l (55 kW)	-	14,0
1 Pkw, 5-türig, 1,8 l (90 kW)	17,7	-
zus.	106,7	88,0

Ausgesondert werden sollen im Jahr 2005:

Dienststellen	Typ des Dienstkraftfahrzeugs	Baujahr	Gesamtfahrleistung am 1. Januar 2004 km	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonderungszeitpunkt km	Amtliches Kennzeichen
Standort Stuttgart					
FA Balingen	Fiat Punto	1996	85.000	105.000	BL - 2714
FA Bietigheim-Bissingen	Fiat Punto	1996	70.000	85.000	LB - 1206
FA Böblingen	Opel-Astra	1996	50.000	70.000	BB -ZB 725
FA Ludwigsburg	Fiat Punto	1995	60.000	85.000	LB - 1031
FA Reutlingen	VW-Polo	1996	14.000	40.000	RT - 2888
FA Bad Saulgau	VW-Polo	1997	85.000	110.000	SIG-SE396
Standort Karlsruhe					
FA Offenburg	Opel-Vectra	1998	133.400	175.000	OG - 2180

Ausgesondert werden sollen im Jahr 2006:

Dienststellen	Typ des Dienstkraftfahrzeugs	Baujahr	Gesamtfahrleistung am 1. Januar 2004 km	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonderungszeitpunkt km	Amtliches Kennzeichen
Standort Stuttgart					
FA Sigmaringen	Opel Corsa	1998	100.000	130.000	SIG - 2145
FA Ulm	Fiat Punto	1999	75.000	110.000	UL - 2612
FA Heilbronn	Fiat Punto	1997	100.000	145.000	HN - 6545
FA Tauberbischofsheim	Opel Astra	1996	50.000	75.000	TBB - 233
Standort Karlsruhe					
FA Waldshut-Tiengen	VW-Golf	1997	114.400	150.000	WT - 2277
FA Freudenstadt	VW-Golf	1994	129.500	167.000	FDS - 2032

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
812 02	061	Erstausstattung neugeschaffener Diensträume	521,0 564,4 230,2	a) b) c)	290,0	290,0
		2005 Tsd. EUR				
		2006 Tsd. EUR				
		Verpflichtungsermächtigung	100,0			0,0
		Davon zur Zahlung fällig im Haushaltsjahr 2006bis zu	100,0			0,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Ausstattung von durch Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen sowie aufgrund von Anmietungen neu gewonnenen Diensträumen; insbesondere für	2005 Tsd. EUR		2006 Tsd. EUR	
		Finanzamt Backnang	150,0		-	
		Finanzamt Bad Urach	10,0		-	
		Finanzamt Offenburg (VE für 2005: 100,0 Tsd. EUR)	100,0		100,0	
		Finanzamt Tübingen	-		50,0	
		Finanzamt Reutlingen	-		50,0	
		Finanzamt Schwäbisch Hall	-		20,0	
		Bezug neuer Räume im Zusammenhang mit Ämterfusionen und dgl.	30,0		70,0	
		zus.	290,0		290,0	
812 08	859	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungsgegen- ständen u. dgl. für Werkküchen	62,5 5,6 18,9	a) b) c)	42,0	45,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind folgende Beschaffungen:	2005 Tsd. EUR		2006 Tsd. EUR	
		1. Neuanschaffungen: Standort Stuttgart				
		Teeküchen für verschiedene Finanzämter	7,0		7,0	
		2. Ersatzbeschaffungen: Standort Stuttgart				
		Bildungszentrum Schwäbisch Gmünd (u.a. Universalschneidemaschine und Salattheken)	26,0		18,0	
		Bildungszentrum Ludwigsburg (Kaffeautomat)	6,0		-	
		Finanzamt Reutlingen (Kochkessel, Herd, Kippbratpfanne und Friteuse)	-		15,0	
		Standort Karlsruhe				
		Verschiedene Kleingeräte	3,0		5,0	
		zus.	42,0		45,0	
812 11	061	Erwerb von Maschinen, Geräten u. dgl.	144,0 144,6 156,9	a) b) c)	102,0	120,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind folgende Ersatzbeschaffungen:	2005 Tsd. EUR		2006 Tsd. EUR	
		2 / 5 Frankiermaschinen	13,0		36,0	
		2 / 3 Falz- und Kuvertiermaschinen	12,0		21,0	
		3 Kuvertiermaschinen	-		53,0	
		1 Ballenpresse	-		10,0	
		2 Poststraßen	50,0		-	
		1 Aktenvernichter mit Ballenpresse	15,0		-	
		1 Aktenvernichter ohne Ballenpresse	7,0		-	
		1 Schneeräumgerät	5,0		-	
		zus.	102,0		120,0	

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
812 21	061	Erwerb von Einrichtungsgegenständen u. dgl.	235,0 134,6 109,8	a) b) c)	70,0	160,0
Erläuterung: Veranschlagt sind folgende Beschaffungen:			2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR		
1. Neuanschaffungen:						
Ausstattung Sitzungssäle und Sozialräume			-	15,0		
Schieberegalanlagen			20,0	-		
Einrichtung und Erweiterung von Registraturanlagen			15,0	30,0		
Rollregal- Kompaktanlagen			25,0	25,0		
2. Ersatzbeschaffungen:						
Ausstattung Sitzungsräume			10,0	5,0		
Schieberegalanlagen			-	45,0		
Rollregal- Kompaktanlagen			-	40,0		
zus.			70,0	160,0		
812 25	061	Erwerb von Einrichtungsgegenständen für die Bildungszentren	45,0 27,1 23,5	a) b) c)	20,0	55,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:			2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR		
Neu- und Ersatzbeschaffung von Geräten und Mobiliar			20,0	55,0		
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			1.116,5	a)	630,7	758,0
Titelgruppen						
Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.						
68		Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten	Erläuterung: Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Ausbildung und Prüfung der Beamtenanwärter des mittleren Dienstes der Steuerverwaltung (§ 15 StBAPO) sowie der Aufwand für die berufspraktische Studienzeiten nach § 24 StBAPO für den gehobenen Dienst der Steuerverwaltung. Mehr wegen Erhöhung der Einstellungszahlen im gehobenen Dienst.			
427 68	061	Unterrichtsvergütungen u. dgl.	190,0 150,5 128,3	a) b) c)	205,0	205,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Unterrichts- und Prüfungsvergütungen für verwaltungseigene und verwaltungsfremde Kräfte einschließlich der damit in Zusammenhang stehenden Leistungen (z. B. Reisekosten), ferner Kosten der Prüfungsaufsicht und Vergütungen für vorübergehend beschäftigte Schreibhilfen.						
459 68	061	Personalbezogene Sachausgaben	175,0 153,4 146,1	a) b) c)	185,0	185,0
Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Trennungsgelder, Fahrkostenersatz u. dgl.						

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
525 68	061	Allgemeiner Sachaufwand	40,0 35,1 39,5	a) b) c)	40,0	40,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Literatur, Beschaffungs- und Unterhaltungskosten für Geräte und Ausstattungsgegenstände (einschließlich des Bedarfs der Bildungszentren) sowie sonstige ausbildungsbezogene Sachaufwendungen.</p>						
527 68	061	Reisekosten	153,0 116,4 139,0	a) b) c)	155,0	155,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Reisekosten der Anwärter des gehobenen und mittleren Dienstes der Steuerverwaltung für Dienstreisen zu Lehrgängen, Unterrichtsveranstaltungen und sonstige Ausbildungszwecke.</p>						
Summe Titelgruppe 68			558,0	a)	585,0	585,0
69		Aufwand für Informationstechnik				
<p style="padding-left: 40px;">Die Mittel sind übertragbar.</p> <p>Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für Verbrauchsmittel, Ausstattung und der fernmeldetechnischen Versorgung der Dienststellen. Zum 1. Januar 2005 wird der gesamte IuK-Bereich der Steuerverwaltung (Service und Anwendungsentwicklung) in das neue Landeszentrum für Datenverarbeitung (LZfD) verlagert. Die entsprechenden Haushaltsmittel und Personalstellen werden nach Kap. 0610 übertragen. Vgl. auch Vorbemerkung zu Kap. 0608. Einsparungen zum Ausgleich des Haushalts.</p>						
427 69	061	Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
511 69A	061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	4.544,0 1.249,1 1.869,7	a) b) c)	600,0	600,0
<p>Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01 650,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind:</p>						
			Tsd. EUR			
1. Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.			120,0			
2. Unterhaltung und Instandsetzung			480,0			
			zus. 600,0			

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
511 69B	061	Fernmeldegebühren u. dgl.	2.785,0 2.250,5 2.216,0	a) b) c)	1.927,0	1.927,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01 323,0 Tsd. EUR.						
Veranschlagt sind:			Tsd. EUR			
1. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen			1.823,0			
2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen			55,0			
3. Rundfunk- und Fernsehgebühren			7,0			
4. Sonstiges (Gebühren für Brandmeldeanlagen usw.)			42,0			
zus.			1.927,0			
Anzahl der in den Wohnungen von Landesbediensteten vorhandenen dienstlichen Fernsprechanschlüsse:			2004	2005	2006	
			8	7	7	
Fernsprechzentralen: Die Oberfinanzdirektion sowie die Finanzämter in Freiburg, Mannheim und Stuttgart sind an Fernsprechzentralen angeschlossen, deren Aufwand gesammelt bei Kap. 1212 Tit.Gr. 69 veranschlagt ist. Außerdem sind Dienststellen an Fernsprechzentralen anderer Verwaltungen im Einzelplan 05 angeschlossen, ohne dass die anteiligen Fernsprechkosten erstattet werden. An Fernsprechzentralen der Steuerverwaltung, für die der Aufwand hier etatisiert ist, sind Dienststellen aus den Einzelplänen 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10 und 14 angeschlossen.						
Die Erstattungen von Bundesdienststellen werden bei Tit. 231 69, von Gemeinden und Gemeindeverbänden bei Tit. 233 69 und von Landesbetrieben bei Tit. 261 69 vereinnahmt.						
514 69	061	Verbrauchsmittel	1.083,0 1.528,0 1.421,2	a) b) c)	1.440,0	1.470,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01 60,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind Verbrauchsmittel aller Art (z.B. Papier, Vordrucke, Tonerkassetten, Tintenpatronen u. dgl.).						
518 69	061	Maschinen- und Gerätemieten	6.298,0 9.174,5 9.152,9	a) b) c)	700,0	720,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01 5.900,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind Mieten und Leasingraten für Kopiergeräte.						
525 69	061	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	578,0 712,6 810,5	a) b) c)	150,0	150,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01 428,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind die Kosten der beruflichen Weiterqualifizierung im Bereich der Informationstechnik einschließlich aller damit in Zusammenhang stehender Kosten (z. B. Unterrichtsvergütungen, Reisekosten).						
526 69	061	Kosten für Sachverständige	69,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01 69,0 Tsd. EUR.						

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
534 69	061	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	1.144,0 1.769,0 3.319,6		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	644,0				
				Tsd. EUR.			
546 69	061	Sonstiger Sachaufwand	360,0 269,7 68,8		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	360,0				
				Tsd. EUR.			
812 69	061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	7.977,0 1.394,5 3.926,8		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	4.606,0				
		nach Kap. 0610 Tit. 891 01	1.237,0				
				Tsd. EUR.			
Summe Titelgruppe 69			24.838,0		a)	4.817,0	4.867,0
70		Wohnheim und Cafeteria des Bildungszentrums Ludwigsburg					
		Erläuterung: Das Wohnheim und die Cafeteria des Bildungszentrums Ludwigs- burg werden insbesondere von den Studenten der Fachhochschule Ludwigsburg - Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen sowie für Fortbildungs- und Schulungsveranstaltungen genutzt. Vgl. auch Einnahme-Titelgruppe 70. Im Jahr 2005 geringere Ausgaben, weil wegen Sanierung des Wohnheims keine ganzjährige Nutzung möglich ist.					
514 70	061	Verbrauchsmittel	38,0 28,0 24,6		a) b) c)	22,5	29,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:		2005 Tsd. EUR		2006 Tsd. EUR	
		1. Wareneinsatz für Frühstück		12,5		16,0	
		2. Wareneinsatz für Cafeteria		10,0		13,0	
				zus.		22,5	29,0
546 70	061	Sonstiger Sachaufwand	5,0 4,8 4,7		a) b) c)	4,5	6,0
		Erläuterung: Hier sind die im Rahmen des Cafeteriaetriebs erforderlichen sonstigen Sachaufwendungen (z.B. Reinigungsmittel, Kleingeräte usw.) veranschlagt.					
Summe Titelgruppe 70			43,0		a)	27,0	35,0

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	
71		Verpflegungsaufwand u. dgl. für das Bildungszentrum Schwäbisch Gmünd					
		Erläuterung: Vgl. Erläuterung zu Tit. 125 71.					
514 71	061	Verbrauchsmittel	116,0 108,8 98,2		a) b) c)	114,0	114,0
		Erläuterung: Veranschlagt ist der Wareneinsatz.					
546 71	061	Sonstiger Sachaufwand	15,0 11,5 11,2		a) b) c)	13,0	13,0
		Erläuterung: Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände (auch Anschaffungen bis zu 2 500 EUR im Einzelfall), Umsatzsteuer, Arbeitsmängel usw.					
Summe Titelgruppe 71			131,0		a)	127,0	127,0
72		Aufwand für die Pilotfinanzämter Schwäbisch Gmünd und Lörrach					
		Die Mittel sind übertragbar. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrausgaben bei den Tit.Gr. 72 und 79 sind bis zur Höhe von Einsparungen bei den übrigen Hauptgruppen 5 bis 8 innerhalb des Kap. 0608 zulässig. Die Ausgabeermächtigung bei den Tit.Gr. 72 und 79 erhöht sich nach näherer Bestimmung des Finanzministeriums um Einsparungen durch Nichtbesetzung von Stellen bei Tit. 422 01, 425 01 und 426 01.					
		Erläuterung: Aufgrund des Beschlusses der Regierungskommission Verwaltungsreform vom 3. Juni 1993 erprobt das Finanzministerium bei den Finanzämtern Schwäbisch Gmünd und Lörrach die dezentrale Haushaltsverantwortung, kombiniert mit der Einführung eines kennzahlenorientierten Führungssystems. Veranschlagt sind die den Finanzämtern zur eigenverantwortlichen Verwendung zugewiesenen Mittel.					
429 72	061	Personalausgaben	220,0 201,4 202,0		a) b) c)	225,0	225,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 426 06 8,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind insbesondere die Löhne für den Reinigungsdienst, die Mittel für die Beschäftigung von Aushilfskräften und personalbezogene Sachausgaben. Aus den Mitteln für Aushilfskräfte dürfen keine Dauerbeschäftigten vergütet werden.					
			Tsd. EUR				
		1. Löhne für den Reinigungsdienst	175,0				
		2. Sonstige Beschäftigungsentgelte	50,0				
		zus.	225,0				

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR												
511 72	061	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	787,0 0,0 0,0	a) b) c)	625,0	625,0												
<p>Erläuterung: Übertragen nach Tit. 511 01 105,3 Tsd. EUR. Veranschlagt sind der Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften), Porto, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Unterhaltung und Instandsetzung und dgl.</p>																		
517 72	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	17,0 0,0 0,0	a) b) c)	13,0	13,0												
<p>Erläuterung: Übertragen nach Tit. 517 01 2,4 Tsd. EUR. Veranschlagt sind geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf).</p>																		
527 72	061	Dienstreisen	278,0 0,0 0,0	a) b) c)	262,0	262,0												
<p>Erläuterung: Übertragen nach Tit. 527 01 10,3 Tsd. EUR. Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen und Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.</p>																		
547 72	061	Sächliche Verwaltungsausgaben	44,0 1.083,9 1.090,5	a) b) c)	42,0	46,0												
<p>Erläuterung: Übertragen nach Tit. 546 49 4,2 Tsd. EUR, Veranschlagt sind alle sonstigen auf die Pilotfinanzämter entfallenden sächlichen Verwaltungsausgaben (HGr. 5).</p>																		
812 72	061	Investitionsausgaben	4,0 180,0 127,8	a) b) c)	5,0	55,0												
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind alle auf die Pilotfinanzämter anteilig entfallenden Investitionsausgaben für den Erwerb von Geräten, Einrichtungs-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (HGr. 8); davon entfallen auf:</p> <table style="width: 100%; margin-left: 20px;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">2005 Tsd. EUR</th> <th style="text-align: right;">2006 Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Neubeschaffungen (Ausstattung von Diensträumen)</td> <td style="text-align: right;">-</td> <td style="text-align: right;">55,0</td> </tr> <tr> <td>2. Ersatzbeschaffungen</td> <td style="text-align: right;">5,0</td> <td style="text-align: right;">-</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">zus.</td> <td style="text-align: right;">5,0</td> <td style="text-align: right;">55,0</td> </tr> </tbody> </table>				2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR	1. Neubeschaffungen (Ausstattung von Diensträumen)	-	55,0	2. Ersatzbeschaffungen	5,0	-	zus.	5,0	55,0				
	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR																
1. Neubeschaffungen (Ausstattung von Diensträumen)	-	55,0																
2. Ersatzbeschaffungen	5,0	-																
zus.	5,0	55,0																
Summe Titelgruppe 72			1.350,0	a)	1.172,0	1.226,0												

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
517 79	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	18,0 0,0 0,0	a) b) c)	34,0	34,0
<p>Erläuterung: Übertragen von Tit. 517 01 16,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf).</p>						
518 79	061	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	44,0 0,0 0,0	a) b) c)	83,0	83,0
<p>Erläuterung: Übertragen von Tit. 518 02 34,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind:</p>			Tsd. EUR			
<p>1. Mieten und Pachten für Maschinen und Geräte 3,0 2. Leasingkosten für (8) 17 / 17 Pkw 80,0</p>						
zus.			83,0			
<p>Veranschlagt sind Leasingkosten für folgende Kurierfahrzeuge:</p>						
<p>Standort Stuttgart:</p>						
Pkw, 5-türig, bis 2,2 l, 106 kW			6			
Pkw-Kombi, 5-türig, bis 2,5 l Diesel, 102 kW			1			
Pkw-Kombi, 5-türig, bis 2,7 l Diesel, 125 kW			1			
Standort Karlsruhe:						
Pkw, 5-türig, bis 1,8 l, 81 kW			1			
Pkw, 4-türig, bis 2,2 l, 110 kW			8			
zus.			17			
Vgl. auch Erläuterungen zu Tit. 514 01, 518 02 und 811 01 (Finanzämter).						
527 79	061	Dienstreisen	218,0 0,0 0,0	a) b) c)	415,0	415,0
<p>Erläuterung: Übertragen von Tit. 527 01 190,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind Reisekostenvergütungen und Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge.</p>						
547 79	061	Sächliche Verwaltungsausgaben	16,0 622,7 562,9	a) b) c)	24,0	24,0
<p>Erläuterung: Übertragen von Tit. 546 49 12,0 Tsd. EUR. Veranschlagt sind alle sonstigen auf die Steuerabteilung der Oberfinanzdirektion entfallenden sächlichen Verwaltungsausgaben (HGr. 5).</p>						

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

812 79	061	Investitionsausgaben	50,0	a)	103,3	152,0
			29,0	b)		
			15,1	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind die auf die Steuerabteilung der Oberfinanzdirektion anteilig entfallenden Investitionsausgaben für Fahrzeuge, Maschinen, Geräte, Einrichtungs-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen (HGr. 8).

	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Davon entfallen auf:		
1. <u>Dienstfahrzeuge</u> (Ersatzbeschaffungen für Standort Karlsruhe)		
1 / 1 Pkw, 5-türig, 1,8 l, 90 kW	17,6	17,6
1 / 2 Kombi-Fahrzeuge, 2,5 l, 96 kW	24,7	49,4
2. <u>Kantinenausstattung</u> (für die Standorte Stuttgart und Karlsruhe) Ersatzbeschaffungen (u.a. Geschirrspüler, Wärmeschränke, Kaffeemaschinen, Gemüseschneider)	61,0	79,0
3. <u>Maschinen, Geräte</u> (für Standort Stuttgart) Ersatzbeschaffungen	-	6,0
zus.	103,3	152,0

Ausgesondert werden sollen im Jahr 2005:

Oberfinanzdirektion	Typ des Dienstkraft- fahrzeugs	Baujahr	Gesamtfahrleistung am 1. Januar 2004 km	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonde- rungszeitpunkt km	Amtliches Kenn- zeichen
Standort Karlsruhe	VW Golf	1996	126.600	170.000	FR - 1227
Standort Karlsruhe	VW Kombi	2001	208.400	340.000	FR - 1075

Ausgesondert werden sollen im Jahr 2006:

Oberfinanzdirektion	Typ des Dienstkraft- fahrzeugs	Baujahr	Gesamtfahrleistung am 1. Januar 2004 km	Voraussichtliche Gesamtfahrleistung zum Aussonde- rungszeitpunkt km	Amtliches Kenn- zeichen
Standort Karlsruhe	Ford Sierra T	1992	154.800	191.000	KA - 1141
Standort Karlsruhe	VW Kombi	2001	139.900	283.000	KA - 1031
Standort Karlsruhe	VW Kombi	2001	137.400	280.000	KA - 1032

Summe Titelgruppe 79	792,0	a)	1.752,3	1.931,0
-----------------------------	-------	----	---------	---------

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
89		Maßnahmen des IuK-Strukturpools entsprechend Zielvereinbarung Die Mittel sind übertragbar. Ausgaben sind in Höhe der entsprechenden Einnahmen bei Kap. 1209 Tit. 356 02 zulässig. Erläuterung: Auf der Grundlage einer noch abzuschließenden Zielvereinbarung zum IuK-Strukturpool werden zur Umsetzung des Projekts "SESAM" (Steuererklärungen scannen, archivieren und maschinell bearbeiten) Mittel bereitgestellt. Hieraus werden die Projektkosten für "SESAM" bezahlt. Vgl. Kap. 1209 Tit. 356 02.				
427 89 N	061	Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
518 89 N	061	Maschinen- und Gerätemieten	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
525 89 N	061	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
526 89 N	061	Kosten für Sachverständige	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
534 89 N	061	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
			2005 Tsd. EUR		2006 Tsd. EUR	
		Verpflichtungsermächtigung	18.000,0		0,0	
		Davon zur Zahlung fällig im				
		Haushaltsjahr 2006bis zu	6.000,0		0,0	
		Haushaltsjahr 2007bis zu	4.600,0		0,0	
		Haushaltsjahr 2008bis zu	3.000,0		0,0	
		Haushaltsjahr 2009bis zu	3.000,0		0,0	
		Haushaltsjahr 2010bis zu	1.400,0		0,0	
547 89 N	061	Sachaufwand	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
711 89 N	061	Bauliche Aufwendungen in bestehenden Gebäuden für die Einführung der neuen IuK-Technik	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
812 89 N	061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u.dgl.	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
Summe Titelgruppe 89			0,0	a)	0,0	0,0
Gesamtausgaben			587.691,5	a)	553.949,5	555.337,4

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	Tsd. EUR

Abschluss Kapitel 0608

Verwaltungseinnahmen	102.891,0	a)	98.872,0	98.921,0
Übrige Einnahmen	44.037,0	a)	44.241,0	44.241,0
Gesamteinnahmen	146.928,0	a)	143.113,0	143.162,0
Personalausgaben	526.381,0	a)	514.643,5	515.452,9
Sächliche Verwaltungsausgaben	52.148,0	a)	38.551,5	38.903,5
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	15,0	a)	15,5	16,0
Ausgaben für Investitionen	9.147,5	a)	739,0	965,0
Gesamtausgaben	587.691,5	a)	553.949,5	555.337,4
Kapitel 0608 Zuschuss	440.763,5	a)	410.836,5	412.175,4

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Tsd. EUR	Betrag für 2006	Tsd. EUR
Einnahmen									
Verwaltungseinnahmen									
119 01	W	016	Einnahmen aus Veröffentlichungen	10,0 19,1 10,0	a) b) c)	0,0		0,0	
			Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	10,0			Tsd. EUR.		
119 49	W	016	Vermischte Einnahmen	1,5 4,1 0,3	a) b) c)	0,0		0,0	
			Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	1,0			Tsd. EUR.		
			Übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	0,5			Tsd. EUR.		
132 01	W	016	Einnahmen aus der Veräußerung von Maschinen und sonstigen beweglichen Sachen	1,0 0,0 0,1	a) b) c)	0,0		0,0	
			Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	1,0			Tsd. EUR.		
			Zwischensumme Verwaltungseinnahmen	12,5	a)	0,0		0,0	
Übrige Einnahmen									
233 01	W	016	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Gemeinden und Gemeindeverbänden	50,0 49,7 53,0	a) b) c)	0,0		0,0	
			Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	50,0			Tsd. EUR.		
381 06	W	990	Erstattung des Aufwands für die Bearbeitung von Angelegenheiten der Staatlichen Hochbauämter (Bund) aus Kap. 0614	2.042,1 2.280,4 1.952,2	a) b) c)	0,0		0,0	
			Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	2.042,1			Tsd. EUR.		
			Zwischensumme Übrige Einnahmen	2.092,1	a)	0,0		0,0	

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Titelgruppen

74		Erstattungen Dritter für Kostenanalysen und Entwicklung von Kostenplanungsverfahren für Hochbauten						
232 74 W	016	Erstattungen Dritter für Kostenanalysen und Entwicklung von Kostenplanungsverfahren für Hochbauten	123,7	221,6	123,1	a)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	123,7					
		Übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01						

Summe Titelgruppe 74

123,7 a) 0,0 0,0

Gesamteinnahmen

2.228,3 a) 0,0 0,0

Ausgaben

Personalausgaben

422 01 W	016	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	7.235,0	6.883,1	7.494,8	a)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	3.900,0					
		Übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	3.335,0					
425 01 W	016	Vergütungen der Angestellten	6.060,0	5.561,7	6.059,7	a)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	3.274,0					
		Übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	2.786,0					
426 01 W	016	Löhne der Arbeiter, soweit nicht Tit. 426 06	123,1	114,8	85,6	a)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	85,6					
		Übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	37,5					

Zwischensumme Personalausgaben

13.418,1 a) 0,0 0,0

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	----------------	-----------------------------------	-----------------------------------

Titelgruppen

68 Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten

427 68 W 016 Unterrichtsvergütungen u. dgl. 46,0 a) 0,0 0,0
36,7 b)
29,5 c)

Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 46,0 Tsd. EUR.

459 68 W 016 Personalbezogene Sachausgaben 18,0 a) 0,0 0,0
7,5 b)
7,1 c)

Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 18,0 Tsd. EUR.

525 68 W 016 Allgemeiner Sachaufwand 12,0 a) 0,0 0,0
1,4 b)
1,7 c)

Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 12,0 Tsd. EUR.

527 68 W 016 Reisekosten 9,0 a) 0,0 0,0
4,2 b)
3,0 c)

Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 9,0 Tsd. EUR.

Summe Titelgruppe 68 85,0 a) 0,0 0,0

69 Aufwand für Informationstechnik

427 69 W 016 Vertretungs- und Aushilfskräfte 0,0 a) 0,0 0,0
0,0 b)
25,2 c)

511 69A W 016 Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen 56,0 a) 0,0 0,0
51,3 b)
42,4 c)

Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 56,0 Tsd. EUR.

511 69B W 016 Fernmeldegebühren 22,0 a) 0,0 0,0
9,9 b)
14,0 c)

Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 22,0 Tsd. EUR.

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
514 69 W	016	Verbrauchsmittel		6,0 25,2 21,4	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01		6,0 Tsd. EUR.			
518 69 W	016	Maschinen- und Gerätemieten		34,0 45,1 42,2	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01		34,0 Tsd. EUR.			
525 69 W	016	Massnahmen zur beruflichen Weiterqualifizierung		28,0 35,3 44,4	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01		28,0 Tsd. EUR.			
526 69 W	016	Kosten für Sachverständige		0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
534 69 W	016	Dienstleistungen Dritter u. dgl.		293,0 322,4 176,5	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01		293,0 Tsd. EUR.			
546 69 W	016	Sonstiger Sachaufwand		5,0 1,6 0,6	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 68201		5,0 Tsd. EUR.			
812 69 W	016	Erwerb von Maschinen, Geräten u. dgl.		176,0 24,1 112,9	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 891 01		176,0 Tsd. EUR.			
Summe Titelgruppe 69				620,0	a)	0,0	0,0

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	
73		Bedarfsplanung und Raumprogrammierung für die Hochschulen des Landes					
427 73 W	016	Personalaufwand für Aushilfskräfte	9,0 12,2 3,6		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	9,0				
527 73 W	016	Reisekosten	1,0 0,2 0,4		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	1,0				
546 73 W	016	Sonstiger Sachaufwand	1,0 0,5 0,5		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	1,0				
		Summe Titelgruppe 73	11,0		a)	0,0	0,0
74		Kostenanalysen und Entwicklung von Kostenplanungsverfahren für Hochbauten					
429 74 W	016	Personalaufwand	108,5 98,2 94,2		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	108,5				
547 74 W	016	Sachaufwand	15,2 25,1 49,6		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	15,2				
		Summe Titelgruppe 74	123,7		a)	0,0	0,0

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
75		Überprüfung der Betriebskosten staatlicher Gebäude (einschl. der Vornahme von Messungen)					
427 75 W	016	Personalaufwand für Aushilfskräfte	172,0 115,8 97,5	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	172,0				
527 75 W	016	Reisekosten	4,0 0,8 3,5	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	4,0				
534 75 W	016	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	80,0 92,7 95,2	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	80,0				
546 75 W	016	Sonstiger Sachaufwand	2,0 8,4 7,7	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	2,0				
812 75 W	016	Erwerb von Maschinen, Geräten u. dgl.	2,5 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 891 01	2,5				
Summe Titelgruppe 75			260,5	a)		0,0	0,0
78		Aufwand für die Landesvermögens- und Bauabteilung der Oberfinanzdirektion Karlsruhe Betriebsleitung Bund					
426 78 W	016	Löhne der nicht vollbeschäftigten Arbeiter und des Reinigungsdienstes	46,2 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	46,2				
429 78 W	016	Sonstige Personalausgaben	20,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	20,0				

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
511 78 W	016	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	35,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	35,0				Tsd. EUR.
527 78 W	016	Dienstreisen	43,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	43,0				Tsd. EUR.
546 78 W	016	Vermischte Verwaltungsausgaben	7,2 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	7,2				Tsd. EUR.
812 78 W	016	Erwerb von Einrichtungsgegenständen u. dgl.	20,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	20,0				Tsd. EUR.
Summe Titelgruppe 78			171,4	a)		0,0	0,0
79		Aufwand für die Landesvermögens- und Bauabteilung der Oberfinanzdirektion Stuttgart Betriebsleitung Land					
426 79 W	016	Löhne der nicht vollbeschäftigten Arbeiter und des Reinigungsdienstes	24,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	24,0				Tsd. EUR.
427 79 W	016	Sonstige Beschäftigungsentgelte	22,4 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	22,4				Tsd. EUR.
429 79 W	016	Sonstige Personalausgaben	11,0 41,9 21,6	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	11,0				Tsd. EUR.

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
511 79 W	016	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	122,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	122,0				Tsd. EUR.
527 79 W	016	Dienstreisen	92,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	92,0				Tsd. EUR.
546 79 W	016	Vermischte Verwaltungsausgaben	11,6 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	11,6				Tsd. EUR.
812 79 W	016	Investitionsausgaben	10,0 4,1 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 0615 Tit. 891 01	10,0				Tsd. EUR.
Summe Titelgruppe 79			293,0		a)	0,0	0,0
Gesamtausgaben			14.982,7		a)	0,0	0,0
Abschluss Kapitel 0609							
Verwaltungseinnahmen			12,5		a)	0,0	0,0
Übrige Einnahmen			2.215,8		a)	0,0	0,0
Gesamteinnahmen			2.228,3		a)	0,0	0,0
Personalausgaben			13.895,2		a)	0,0	0,0
Sächliche Verwaltungsausgaben			879,0		a)	0,0	0,0
Ausgaben für Investitionen			208,5		a)	0,0	0,0
Gesamtausgaben			14.982,7		a)	0,0	0,0
Kapitel 0609 Zuschuss			12.754,4		a)	0,0	0,0

Finanzministerium
0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Tsd. EUR	Betrag für 2006	Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------	----------	-----------------------	----------

V o r b e m e r k u n g: Im "Landeszentrum für Datenverarbeitung" (LZfD) werden ab 1. Januar 2005 die IuK-Bereiche der Steuerverwaltung (Service und Anwendungsentwicklung) und das bisherige Zentrum für Informationsverarbeitung (Rechenzentrum in Stuttgart und Druck- und Versandzentrum in Karlsruhe) zusammengefasst.
Das Landeszentrum für Datenverarbeitung wird als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt. Im Staatshaushaltsplan werden entsprechend § 26 LHO für das LZfD nur die Zuführung sowie die Planstellen für planmäßige Beamte ausgebracht. Eine Übersicht über den Wirtschaftsplan (Erfolgs- und Finanzplan) ist in der Anlage zu Kap. 0610 aufgeführt.

Ausgaben

Die Mittel sind übertragbar. Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen bei Kap. 0602 Tit.Gr. 69 zulässig.

Die im Finanzplan des Betriebs für die Vermehrung des Anlagevermögens (Investitionen) veranschlagten Beträge sind bindend. Für im Finanzplan nicht veranschlagte Investitionen und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen dürfen - bei Beträgen über 50 000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Finanzministeriums - verwendet werden:

- A) Einsparungen bei anderen Investitionen gegenüber den im Finanzplan veranschlagten Beträgen und
- B) eine Erhöhung des Überschusses oder eine Minderung des Fehlbetrags, die der Betrieb gegenüber dem im Haushaltsplan veranschlagten Betrag erzielen würde, wenn und soweit die Erhöhung des Überschusses oder die Minderung des Fehlbetrags nicht durch buchungstechnische Vorgänge herbeigeführt wird.

Die Bildung von Rücklagen Bedarf der Einwilligung des Finanzministeriums.

Die Betriebsgrundstücke können dem Landesbetrieb unentgeltlich überlassen werden.

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

682 01	062	Zuschuss an das Landeszentrum für Datenverarbeitung	20.237,0	a)	51.690,0		52.075,0
			24.620,9	b)			
			23.644,1	c)			

	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	2.400,0	1.200,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2006bis zu	800,0	0,0
Haushaltsjahr 2007bis zu	800,0	400,0
Haushaltsjahr 2008bis zu	800,0	400,0
Haushaltsjahr 2009bis zu	0,0	400,0

Finanzministerium
0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
		Erläuterung: Übertragen von Kap. 0602 Tit. 441 01		598,5			
		von Kap. 0608 Tit. 422 01		11.440,0			
		von Kap. 0608 Tit. 425 01		3.226,5			
		von Kap. 0608 Tit. 426 01		38,0			
		von Kap. 0608 Tit. 511 69A		650,0			
		von Kap. 0608 Tit. 511 69B		323,0			
		von Kap. 0608 Tit. 514 69		60,0			
		von Kap. 0608 Tit. 518 69		5.900,0			
		von Kap. 0608 Tit. 525 69		428,0			
		von Kap. 0608 Tit. 526 69		69,0			
		von Kap. 0608 Tit. 534 69		644,0			
		von Kap. 0608 Tit. 546 69		360,0			
		von Kap. 0608 Tit. 812 69		4.606,0			
		Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)		20.237,0	a)	51.690,0	52.075,0
		Ausgaben für Investitionen					
891 01	062	Zuschuss für Investitionen an das Landeszentrum für Datenverarbeitung		2.030,0	a)	3.264,0	3.333,0
				0,0	b)		
				0,0	c)		
		Erläuterung: Übertragen von Kap. 0608 Tit. 812 69		1.237,0			
		Zwischensumme Ausgaben für Investitionen		2.030,0	a)	3.264,0	3.333,0
		Gesamtausgaben		22.267,0	a)	54.954,0	55.408,0
		Abschluss Kapitel 0610					
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)		20.237,0	a)	51.690,0	52.075,0
		Ausgaben für Investitionen		2.030,0	a)	3.264,0	3.333,0
		Gesamtausgaben		22.267,0	a)	54.954,0	55.408,0
		Kapitel 0610 Zuschuss		22.267,0	a)	54.954,0	55.408,0

Wirtschaftsplan des Landesentrums für Datenverarbeitung

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
A. Erfolgsplan				
I. Erträge				
1. Umsatzerlöse	–	–	–	–
2. Übrige Erträge	187,4	155,0	190,0	190,0
Summe der Erträge:		155,0	190,0	190,0
II. Aufwendungen				
1. Materialaufwand				
1.1 Betriebsstoffe, bezogene Waren u. dgl.	651,1	734,0	969,0	987,0
1.2 Bezogene Leistungen	51,1	58,0	78,0	78,0
2. Personalaufwand				
2.1 Löhne und Gehälter	3.864,0	4.423,0	18.298,0	18.709,0
2.2 Sozialaufwand	1.238,4	1.463,0	6.248,0	6.374,0
3. Abschreibungen	3.379,2	2.448,0	2.730,0	1.691,0
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
4.1 Instandhaltung und Instandsetzung	33,7	75,0	166,0	132,0
4.2 EDV-Aufwand	13.084,3	13.540,0	25.366,0	25.230,0
4.3 Übrige Aufwendungen	88,6	99,0	755,0	755,0
5. Zinsaufwand	–	–	–	–
6. Außerordentliche Aufwendungen	–	–	–	–
7. Steuern	–	–	–	–
Summe der Aufwendungen:		22.840,0	54.610,0	53.956,0
III. Jahres - Fehlbetrag (-)		- 22.685,0	- 54.420,0	- 53.766,0

Erläuterungen zum Erfolgsplan des Landesentrums für Datenverarbeitung

Zu A I/2: Veranschlagt sind insbesondere Kostenerstattungen aus Leistungen (u.a. Bafög-Berechnungen, Mitteilungen für IHK/HK, Rabatte).

Zu A II/1.1: Hier sind die Kosten des laufenden Betriebs, des Servicebereichs, der Anwendungsentwicklung, des Rechenzentrums und des Druck- und Versandzentrums veranschlagt, insbesondere die Kosten der Beschaffung von Rollenpapier, Spezialpapier, Vordrucken, Datenträger und anderer Verbrauchsmaterialien.

Zu A II/1.2: Veranschlagt sind u.a. Aufwendungen für Fremdleistungen (Transport der täglichen Verarbeitungsergebnisse). Die Kosten der Gebäudebewirtschaftung, für Energie und Bauunterhalt sind bei Kap. 1208 und 1209 veranschlagt.

Zu A II/2.1 und 2.2: Übertragen von Kap. 0602 Tit. 441 01 598,5 Tsd. EUR,
 von Kap. 0608 Tit. 422 01 11.440,0 Tsd. EUR,
 von Kap. 0608 Tit. 425 01 3.226,5 Tsd. EUR,
 von Kap. 0608 Tit. 426 01 38,0 Tsd. EUR.

Zu A II/2.1: Personalaufwand für insgesamt (115,5) 441 / 441 Bedienstete. Weitere Aushilfskräfte nach Bedarf. Veranschlagt sind hier auch Jubiläumsgaben und -zuwendungen für Beamte, Angestellte und Arbeiter.

1. Gesamtbestand Personal	2004	2005	2006
a) Planmäßige Beamte	59,0	325,0	325,0
b) Angestellte	55,5	115,0	115,0
c) Arbeiter	1,0	1,0	1,0
zus.	115,5	441,0	441,0

2. Stellenplan für Beamte - vgl. Kap. 0610 Tit. 682 01 - Stellenteil

Übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 - 265 Beamtenstellen
 Übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01 - 1 Beamtenstelle

3. Stellenübersicht für Angestellte

Übertragen von Kap. 0608 Tit. 425 01 - 59,5 Angestelltenstellen

Angestellte	Stellen 2004	Stellen 2005	Stellen 2006	Stellenübertragungen 2005 (von Kap. 0608 Tit. 425 01)
BAT				
IIa/Ib	1	1	1	
III/IIa	1	4	4	3 Stellen
III	2	2	2	
IVa/III	4	20	20	16 Stellen
IVa	4	7	7	3 Stellen
IVb/IVa	7,5	19,5	19,5	12 Stellen
IVb	1	2	2	1 Stelle
Vb/IVb	8	20	20	12 Stellen
Vc/Vb	3,5	5,5	5,5	2 Stellen
Vc	4	7	7	3 Stellen
VIb/Vc	12	14	14	2 Stellen
VIb	3	3,5	3,5	0,5 Stelle
VII/VIb	2,5	3,5	3,5	1 Stelle
VIII/VII	2	3	3	1 Stelle
IXb - VII mit Zulage (Schreibdienst)	0	3	3	3 Stellen
zus.	55,5	115	115	

4. Stellenübersicht für Arbeiter

Arbeiter	Stellen 2004	Stellen 2005	Stellen 2006
MTArb 5a	1	1	1

Zu A II/2.2: Veranschlagt sind u.a. Versorgungsaufwand für Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Arbeiter (Arbeitgeberanteile), Umlagen für die Zusatzversorgung und Beihilfen.

Zu A II/4: Die auf den Betrieb entfallenden Kosten der Unterbringung einschließlich Gebäudebewirtschaftungs- und Energiekosten und Bauunterhaltung werden aus Kap. 1209 Tit. 517 01, 517 05, 518 01, 518 11 sowie aus Kap. 1208 Tit. 519 01 und 711 01 getragen.

Zu A II/4.1: Veranschlagt ist der Aufwand für die Instandhaltung von technischen Anlagen (Überwachungsanlagen), Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Instandsetzung und Instandhaltung.

Zu A II/4.2: Übertragen von Kap. 0608 Tit. Gr. 69 12.390,0 Tsd. EUR.
 Veranschlagt sind die Kosten des EDV-Betriebs

	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
Wartung	1.903,0	1.832,0
Mieten und Leasingraten	9.976,0	9.755,0
Softwarekosten	9.613,0	9.721,0
Backup-Kosten des RZ und der DVZ	790,0	830,0
Dienstleistungen Dritter (Beratungs- und Unterstützungsleistungen)	2.085,0	2.093,0
Datenleitungen	655,0	655,0
sonstiger EDV-Sachaufwand	344,0	344,0
	<u>25.366,0</u>	<u>25.230,0</u>

Zu A II/4.3: Übertragen von Kap. 0608 Tit. Gr. 69 650,0 Tsd. EUR.

Die Aufwendungen enthalten neben dem allgemeinen Geschäftsbedarf u.a. Post- und Fernmeldegebühren, Reisekosten, Kosten für den arbeitsmedizinischen Dienst sowie die Erstattungen von Verwaltungskosten an das Landesamt für Besoldung und Versorgung für die Bearbeitung der Besoldungs-, Vergütungs- und Lohnangelegenheiten.

Berücksichtigt sind auch Wegstreckenentschädigungen für zum Dienstreiseverkehr zugelassene privateigene Kraftfahrzeuge.

Zugelassene Fahrzeuge	2004	2005	2006
Pkw	1	1	1

Wirtschaftsplan des Landesentrums für Datenverarbeitung

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
B. Finanzplan				
I. Mittelbedarf				
1. Jahres - Fehlbetrag des Erfolgsplans	22.203,0	22.685,0	54.420,0	53.766,0
2. Vermehrung des Anlagevermögens				
2.1 Grundstücke und Bauten	–	–	–	–
2.2 Technische Anlagen und Maschinen	4.092,2	1.995,0	3.162,0	3.231,0
2.3 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8,7	35,0	102,0	102,0
3. Ablieferung an das Land	–	–	–	–
Summe I:		24.715,0	57.684,0	57.099,0
II. Deckungsmittel				
1. Jahres - Überschuss des Erfolgsplans	–	–	–	–
2. Verminderung des Anlagevermögens	–	–	–	–
2.1 Abgänge	–	–	–	–
2.2 Abschreibungen.....	3.779,2	2.448,0	2.730,0	1.691,0
3. Auflösung von Rücklagen.....	6.230,0	–	–	–
4. Zuführung des Landes				
4.1 Kap. 0610 Tit. 682 01	24.620,9	20.237,0	51.690,0	52.075,0
4.2 Kap. 0610 Tit. 891 01	–	2.030,0	3.264,0	3.333,0
Summe II:		24.715,0	57.684,0	57.099,0

Erläuterungen zum Finanzplan des Landesentrums für Datenverarbeitung

Zu B I/2.2: : Übertragen von Kap. 0608 Tit. 812 69 1.237,0 Tsd. EUR.

Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen von EDV-Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.

Davon entfallen auf:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
- Erhöhung der Leistungskapazität (u.a. CPU, Platten).....	280,0	135,0
- Ersatzbeschaffung und Erweiterung der Serverinfrastruktur (u.a. DMS, Servicedesk)	1.597,0	1.896,0
- Ersatzbeschaffung und Erweiterung der Netzinfrastruktur. (u.a. Router, Firewall)	730,0	550,0
- Ersatzbeschaffung und Erweiterung der Arbeitsplatzausstattung (u.a. PC, Laptop, Drucker)	105,0	105,0
- Ersatzbeschaffungen im Druck- und Versandzentrum	400,0	495,0
(u.a. Rollenauf- und abwickler, Kuvertieranlage)	50,0	50,0
- Kleinere Investitionen		
	3.162,0	3.231,0

Zu B I/2.3: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen von Einrichtungsgegenständen, Büro- und Kleingeräten sowie die Erneuerung von Betriebseinrichtungen des Rechenzentrums und des Druck- und Versandzentrums, die infolge technischer Überalterung ausgetauscht werden müssen.

Finanzministerium
0611 Landesoberkassen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Produktorientierte Erläuterungen:

1. Produktorientierung des Kapitels

Die veranschlagten Haushaltsermächtigungen in diesen Kapiteln dienen der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) der Landesoberkasse im Fachbereich Haushaltsmanagement. Innerhalb des Fachbereichs Haushaltsmanagement erfüllt die Landesoberkasse ausschließlich Aufgaben des landesweiten Serviceprodukts Kassen- und Rechnungswesens. Für diese Aufgaben sind auch Ermächtigungen in den Kapiteln 0601 und 0602 ausgebracht.

2. Inhalt des Aufgabenbereichs

Der Aufgabenbereich Haushaltsmanagement erfüllt Querschnitts- und Serviceaufgaben die zentral vom Finanzministerium und der Landesoberkasse für die gesamte Landesverwaltung wahrgenommen werden (vgl. Bekanntmachung der Landesregierung über die Abgrenzung der Geschäftsbereiche der Ministerien vom 24. Juli 2001). Um dieser Sonderstellung Rechnung zu tragen wird der Bereich als „Landesweites Serviceprodukt“ im landesweiten Produktkatalog abgebildet. Der Fachbereich selbst ist inhaltlich verantwortlich für alle allgemeinen und ressortübergreifenden Finanzangelegenheiten, die Finanzbeziehungen, die Finanzplanung und das Finanz- Kassen- und Rechnungswesen des Landes. Innerhalb des Aufgabenbereiches Kassen- und Rechnungswesen erfüllt die Landesoberkasse die Funktion der Einheitskasse i. S. des § 79 Abs. 2 der Landshaushaltsordnung sowie als Gerichtskasse im Sinne der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften. In diesen Funktionen erledigt sie ressortübergreifend für rd. 2.300 Behörden, Gerichte, Staatsanwaltschaften, Schulen und sonstige Dienststellen und Einrichtungen des Landes den Zahlungsverkehr, die Buchführung, das Mahnwesen einschließlich Beitreibung öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Forderungen des Landes, ferner die Geschäfte einer Hinterlegungskasse i.S. der Hinterlegungsordnung und die Verwahrung von Wertgegenständen i.S. der Landshaushaltsordnung.

Der Landesoberkasse sind ferner im kassentechnischen Abrechnungsverkehr angeschlossen:

- 74 Finanzkassen
- 9 Universitätskassen
- 995 Zahlstellen sowie Zahlstellen besonderer Art i. S. der Zahlstellenbestimmungen (= Geldannahmestellen und Handvorschüsse).

Von der Abbildung von Kosteninformationen, Zielen und Kennzahlen für den gesamten Fachbereich wurde im Hinblick auf die derzeit noch stark eingeschränkte Steuerungsrelevanz der vorliegenden Informationen für den Fachbereich und den lediglich für das 1. Halbjahr 2004 vorliegenden Ist-Kosteninformationen abgesehen. Künftig ist geplant, den gesamten Querschnittsbereich (Landesweites Serviceprodukt Haushaltsmanagement und Allgemeines Querschnittsprodukt Produktgruppe Finanzen) darzustellen. Die hierfür erforderlichen strukturellen Voraussetzungen bedürfen noch einer ressortübergreifenden Abstimmung. Gleiches gilt derzeit für die Kosteninformationen für die Landesoberkasse.

3. Leistungsbeiträge

An der Erstellung des landesweiten Serviceprodukts Kassen- und Rechnungswesen wirken neben der Landesoberkasse auch Teile der Haushaltsabteilung des Finanzministeriums im Rahmen ihrer Fachaufsicht mit.

4. Ziele des Kassen- und Rechnungswesens

Ziel des Kassen- und Rechnungswesens als Aufgabe der Landesoberkasse ist die Sicherstellung einer effizienten, termingerechten und ordnungsgemäßen Erfüllung der Funktion als Einheitskasse i. S. des § 79 Abs. 2 der Landshaushaltsordnung und Gerichtskasse im Sinne der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

5. Messgrößen für die Ziele

Mit den veranschlagten Haushaltsermächtigungen wurden u.a. folgende Leistungen erbracht:

Kennzahlen	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist-2004* Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
1. Einzahlungen					
1.1 Volumen der Sollstellungen (Tsd. EUR)	18.624.535	20.015.917	14.201.023	-	-
1.2 Anzahl der Buchungen	1.843.670	1.987.020	1.573.397	-	-
2. Auszahlungen					
2.1 Volumen der Sollstellungen (Tsd. EUR)	38.581.897	40.844.933	26.802.844	-	-
2.2 Anzahl der Buchungen	2.669.469	2.980.018	2.109.996	-	-

* HHJ 2004 Istergebnisse Stand 07.09.2004

Finanzministerium
0611 Landesoberkassen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Tsd. EUR	Betrag für 2006	Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------	----------	-----------------------	----------

Vorbemerkung: Veranschlagt sind die Einnahmen, Ausgaben und Personalstellen der Landesoberkasse Baden-Württemberg.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01	062	Gebühren und tarifliche Entgelte	4,0	a)	1,0		1,0
			0,0	b)			
			0,0	c)			

Erläuterung: Veranschlagt sind insbesondere Ersätze von Vollstreckungskosten.

119 49	062	Vermischte Einnahmen	500,0	a)	500,0		500,0
			420,2	b)			
			473,1	c)			

Erläuterung: Veranschlagt sind überwiegend Mahngebühren, Zinsen und nicht aufklärbare Geldeingänge sowie Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen.

Zwischensumme Verwaltungseinnahmen	504,0	a)	501,0		501,0
---	-------	----	-------	--	-------

Übrige Einnahmen

261 01	062	Sonstige Erstattungen von Verwaltungsausgaben	15,0	a)	17,0		17,0
			16,5	b)			
			11,0	c)			

Erläuterung: Veranschlagt sind die Ersatzleistungen für die der Landesoberkasse bei der Durchführung der Kassengeschäfte des Landesmuseums für Technik und Arbeit in Mannheim, der Exportakademie Baden-Württemberg, der Landesstiftung Baden-Württemberg, des Kippenheuer Instituts für Sonnenphysik, der Kurklinik Bad Mergentheim und des Staatsbads Wildbad entstehenden Personal- und Sachaufwendungen.

381 06	990	Erstattung des Aufwands für die Bearbeitung von Angelegenheiten der Staatl. Hochbauverwaltung (B)	30,0	a)	30,0		0,0
			45,8	b)			
			0,0	c)			

Erläuterung: Veranschlagt ist der Erstattungsbetrag der auf die Landesoberkasse entfallenden Personalausgaben und Sächlichen Verwaltungsausgaben für die Bearbeitung von Angelegenheiten der Staatlichen Hochbauämter (Bund) für das Jahr 2004.

Zwischensumme Übrige Einnahmen	45,0	a)	47,0		17,0
---------------------------------------	------	----	------	--	------

Gesamteinnahmen	549,0	a)	548,0		518,0
------------------------	-------	----	-------	--	-------

Finanzministerium
0611 Landesoberkassen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Tsd. EUR	Betrag für 2006	Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------	----------	-----------------------	----------

Ausgaben

Personalausgaben

422 01	062	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	5.243,0	a)	5.420,0	5.420,0
			5.422,4	b)		
			5.242,7	c)		

Erläuterung: Der Haushaltsansatz umfasst auch Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften.

425 01	062	Vergütungen der Angestellten	5.227,0	a)	4.845,0	4.845,0
			4.846,7	b)		
			5.227,2	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind: Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Angestellten einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen

Tsd. EUR

6.	Zeitzuschläge, Überstundenvergütungen und Vergütungen nach § 34 Abs. 1 Unterabsatz 1 Satz 3 erster Halbsatz BAT	3,0
9.	Widerrufliche Leistungszulagen nach dem Tarifvertrag vom 10. Juli 1969 an bis zu 1 Angestellte im Schreibdienst	1,1
11.	Sonstige Zulagen (Zulagen nach § 24 BAT)	3,0

426 01	062	Löhne der Arbeiter, soweit nicht Tit. 426 06	109,0	a)	88,0	88,0
			87,2	b)		
			109,4	c)		

426 06	062	Löhne der nicht vollbeschäftigten Arbeiter und des Reinigungsdienstes	43,0	a)	31,4	31,4
			32,9	b)		
			40,9	c)		

Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1209 Tit. 517 01 11,6 Tsd, EUR.
Auch Überstundenvergütungen, Kosten für Stellvertretungen und Aushilfen.

427 51	062	Sonstige Beschäftigungsentgelte	60,0	a)	60,0	60,0
			27,6	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind Vergütungen für Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen sowie für Aushilfen.

Finanzministerium
0611 Landesoberkassen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
453 01	062	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	5,0 1,6 4,0		a) b) c)	5,0	4,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR			
		1. Trennungsgelder	1,0	1,0			
		2. Umzugskostenvergütungen	4,0	3,0			
		zus.	5,0	4,0			
459 49	062	Vermischte Personalausgaben	0,5 0,4 0,4		a) b) c)	0,5	0,5
		Erläuterung: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR				
		2. Sonstiges (Entschädigungen an 1 Vollziehungsbeamten der Finanzverwaltung)		0,5			
Zwischensumme Personalausgaben			10.687,5		a)	10.449,9	10.448,9
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01	062	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.130,0 1.156,3 1.109,8		a) b) c)	1.155,0	1.160,0
		Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 119 49 und 261 01.					
		Erläuterung: Veranschlagt sind:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR			
		1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	40,0	40,0			
		2. Porto	1.085,0	1.090,0			
		3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10,0	10,0			
		4. Unterhaltung und Instandsetzung	16,0	16,0			
		5. Sonstiges	4,0	4,0			
		zus.	1.155,0	1.160,0			
514 02	062	Dienst- und Schutzkleidung (persönliche Ausstattungsgegenstände)	0,1 0,0 0,2		a) b) c)	0,1	0,1
		Erläuterung: Schutzkleidung für die Hausmeister in Karlsruhe und Metzingen.					
517 01	062	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	13,0 9,0 12,5		a) b) c)	11,0	12,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind Ausgaben für geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf) und dgl.					

Finanzministerium
0611 Landesoberkassen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
518 02	062	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	2,0 1,7 1,7		a) b) c)	2,0	2,0
		Erläuterung: Veranschlagt ist die Miete für Bürogeräte.					
525 21 W	062	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten	35,0 23,2 14,2		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 427 68 nach Tit. 459 68		5,0 Tsd. EUR, 30,0 Tsd. EUR.			
527 01	062	Dienstreisen	15,0 12,0 10,8		a) b) c)	13,0	13,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:					
						Tsd. EUR	
		1. Reisekostenvergütungen		6,0			
		2. Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge		7,0			
				zus.		13,0	
		Zugelassene Fahrzeuge		2004	2005	2006	
		Pkw		7	7	7	
532 01	062	Umzugs- und Verlegungskosten	10,5 0,0 9,9		a) b) c)	8,0	8,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für den Transport von Rechnungsbelegen zur Altregistratur.					
546 49	062	Vermischte Verwaltungsausgaben	10,0 34,7 5,0		a) b) c)	8,0	8,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:					
						Tsd. EUR	
		2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern		1,0			
		3. Auslagen für Vorstellungsreisen		0,0			
		4. Sonstige vermischte Ausgaben		7,0			
				zus.		8,0	
		Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben		1.215,6	a)	1.197,1	1.203,1

Finanzministerium
0611 Landesoberkassen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Ausgaben für Investitionen

812 11	062	Erwerb von Maschinen, Geräten u. dgl.	0,0	a)	10,5	50,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind:	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1 Schneeräumgerät (Ersatz) für den Standort Karlsruhe	5,0	-
1 Schneeräumgerät (Neu) für den Standort Metzingen	5,5	-
1 Poststraße (Ersatz) für den Standort Metzingen	-	50,0
zus.	10,5	50,0

812 21	062	Erwerb von Einrichtungsgegenständen u. dgl.	0,0	a)	7,2	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt ist die Ersatzbeschaffung von Büromobiliar und die Ausstattung von Sozialräumen.

Zwischensumme Ausgaben für Investitionen	0,0	a)	17,7	50,0
---	-----	----	------	------

Titelgruppen

Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Mittel sind übertragbar.

68		Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten
----	--	--

Erläuterung: Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Ausbildung und Prüfung der Anwärter des mittleren Dienstes und der Aufwand für die berufspraktischen Studienzeiten nach § 15 Abs. 1 APrO für den gehobenen Dienst in der Allgemeinen Finanzverwaltung.

427 68 N	016	Unterrichtsvergütungen u. dgl.	0,0	a)	5,0	5,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Übertragen von Tit. 525 21 5,0 Tsd. EUR.
Veranschlagt sind Unterrichts- und Prüfungsvergütungen für verwaltungseigene und verwaltungsfremde Kräfte einschließlich der damit in Zusammenhang stehenden Leistungen (z.B. Reisekosten).

459 68 N	016	Personalbezogene Sachausgaben	0,0	a)	30,0	30,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Übertragen von Tit. 525 21 30,0 Tsd. EUR.
Veranschlagt sind insbesondere Trennungsgelder, Fahrkostenersätze u. dgl.

Finanzministerium
0611 Landesoberkassen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	
525 68 N	016	Allgemeiner Sachaufwand	0,0		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		
Summe Titelgruppe 68			0,0		a)	35,0	35,0
69		Aufwand für Informationstechnik					
		Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Ersatzbeschaffung von Hard- und Software bei den Bildschirmarbeitsplätzen.					
427 69	062	Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		
511 69A	062	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	397,0		a)	375,0	375,0
			491,5		b)		
			540,8		c)		
		Erläuterung: Veranschlagt sind:					
						Tsd. EUR	
		1. Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.		25,0			
		2. Unterhaltung und Instandsetzung		350,0			
		zus.		375,0			
511 69B	062	Fernmeldegebühren u. dgl.	111,0		a)	45,0	45,0
			41,8		b)		
			61,8		c)		
		Erläuterung: Veranschlagt sind:					
						Tsd. EUR	
		1. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen		25,0			
		2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen		11,0			
		4. Sonstiges (u.a. Wartung von Alarm- und Einbruchmeldeanlagen)		9,0			
		zus.		45,0			
514 69	062	Verbrauchsmittel	77,0		a)	120,0	120,0
			119,4		b)		
			98,0		c)		
		Erläuterung: Veranschlagt sind Spezialpapiere, Vordrucke, Tintenpatronen, Toner und sonstige Verbrauchsmaterialien.					
518 69	062	Maschinen- und Gerätemieten	32,0		a)	30,0	30,0
			30,2		b)		
			26,0		c)		
		Erläuterung: Veranschlagt sind Mietkosten für Kopiergeräte.					

Finanzministerium
0611 Landesoberkassen

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
525 69	062	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	41,0 2,3 47,6	a) b) c)	39,0	39,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die berufliche Weiterqualifizierung im Bereich der Informationstechnik einschließlich aller damit in Zusammenhang stehender Kosten (z. B. Unterrichtsvergütungen, Reisekosten).						
534 69	062	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	145,0 346,3 1.167,1	a) b) c)	166,0	174,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten für den Erwerb von Software, für Anwendungsberatung, Programmierunterstützung, Lizenzgebühren u. dgl.						
546 69	062	Sonstiger Sachaufwand	21,0 0,3 0,4	a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Veranschlagt ist der Bedarf an Datenbändern, Disketten, beschreibbare CD's und sonstige Hilfsmittel für EDV-Arbeitsplätze.						
812 69	062	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	211,0 86,8 417,1	a) b) c)	190,0	190,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen zur Sicherung der Produktivität.						
Summe Titelgruppe 69			1.035,0	a)	965,0	973,0
Gesamtausgaben			12.938,1	a)	12.664,7	12.710,0
Abschluss Kapitel 0611						
Verwaltungseinnahmen			504,0	a)	501,0	501,0
Übrige Einnahmen			45,0	a)	47,0	17,0
Gesamteinnahmen			549,0	a)	548,0	518,0
Personalausgaben			10.687,5	a)	10.484,9	10.483,9
Sächliche Verwaltungsausgaben			2.039,6	a)	1.972,1	1.986,1
Ausgaben für Investitionen			211,0	a)	207,7	240,0
Gesamtausgaben			12.938,1	a)	12.664,7	12.710,0
Kapitel 0611 Zuschuss			12.389,1	a)	12.116,7	12.192,0

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	

V o r b e m e r k u n g: Die 6 Staatlichen Hochbauämtern (Bund) mit 3 Außenstellen werden seit 01.01.2004 als Landesbetrieb Bundesbau Baden-Württemberg nach § 26 LHO geführt. Der Landesbetrieb wird ab 01.01.2005 kaufmännisch geführt.

Im Staatshaushaltsplan werden entsprechend § 26 LHO für den Landesbetrieb Bundesbau Baden-Württemberg nur ein Zuschusstitel und ein Titel für vom Bund nicht erstattungsfähige Aufwendungen sowie die Planstellen für planmäßige Beamte ausgebracht. Eine Übersicht über den Wirtschaftsplan (Erfolgs- und Finanzplan) ist in der Anlage zu Kap. 0614 aufgeführt.

Der Landesbetrieb Bundesbau Baden-Württemberg nimmt ausschließlich Bauaufgaben des Bundes wahr, vor allem zur Durchführung von Verteidigungsbauaufgaben.

Nach der mit dem Bund abgeschlossenen Vereinbarung erstattet dieser dem Land die Aufwendungen des Landesbetriebs bei Kap. 0614 und die anteiligen Kosten der Aufsichtsbehörde bei Kap. 0601 unter Anrechnung der sonstigen Einnahmen. Außerdem wird die vom Landesamt für Besoldung und Versorgung (Kap. 0618 Tit. 261 02) erhobene Verwaltungskostenerstattung für Landesbetriebe vom Bund erstattet. Zu den erstattungsfähigen Kosten gehört auch der für später zu erwartende Versorgungsaufwand in Höhe von 30 v. H. der Bezüge der planmäßigen Beamten (Kap. 1210 Tit. 261 71).

Bei der Bemessung der Ansätze im Wirtschaftsplan für 2005 und 2006 sind die bei der Planaufstellung bekannten Verhältnisse zugrunde gelegt worden. Ein etwaiger Mehrbedarf für die Durchführung der künftigen Bauaufgaben der Staatlichen Hochbauämter (Bund) ist nicht vorhersehbar und deshalb nicht veranschlagt. Die Leistung von Mehrausgaben entsprechend den vom Bund erteilten Bauaufträgen ist nach dem bei den Ausgaben ausgebrachten allgemeinen Haushaltsvermerk zulässig. Für die Anwendung dieses Vermerks gelten besondere, mit Zustimmung des Bundes aufgestellte Richtlinien.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 03	W	016	Umsatzsteuer für Verwaltungskosten	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
119 49	W	016	Vermischte Einnahmen	40,0 27,6 16,5	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	40,0		Tsd. EUR.	
132 01	W	016	Erlöse aus der Veräußerung von (Kraftfahrzeugen), Maschinen und sonstigen beweglichen Sachen	9,0 9,0 0,1	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	9,0		Tsd. EUR.	
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen				49,0	a)	0,0	0,0

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

Übrige Einnahmen

231 01	W	016	Erstattung von Verwaltungsausgaben vom Bund (laufendes Haushaltsjahr)	51.583,1	a)	0,0	0,0
				49.607,5	b)		
				51.737,6	c)		

Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01 51.583,1 Tsd. EUR.

231 06		016	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund (Vorjahre)	0,0	a)	0,0	0,0
				4.000,0	b)		
				2.344,9	c)		

Erläuterung: Leertitel für etwaige im Vorjahr nicht mehr eingegangene Erstattungsbeträge bis einschließlich 2004.

381 01	W	990	Sonstige Zuweisungen aus Kap. 1208	0,0	a)	0,0	0,0
				0,0	b)		
				154,5	c)		

Zwischensumme Übrige Einnahmen	51.583,1	a)	0,0	0,0
---------------------------------------	----------	----	-----	-----

Gesamteinnahmen	51.632,1	a)	0,0	0,0
------------------------	----------	----	-----	-----

Ausgaben

Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich entsprechend den anfallenden Bauaufgaben nach den vom Finanzministerium erlassenen Richtlinien.

Personalausgaben

422 01	W	016	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	7.396,0	a)	0,0	0,0
				7.641,7	b)		
				7.395,2	c)		

Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01 7.396,0 Tsd. EUR.

422 03	W	016	Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.	71,0	a)	0,0	0,0
				94,4	b)		
				70,3	c)		

Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01 71,0 Tsd. EUR.

422 16	W	016	Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamte	40,0	a)	0,0	0,0
				6,0	b)		
				1,1	c)		

Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01 40,0 Tsd. EUR.

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
425 01	W	016 Vergütungen der Angestellten	20.465,0 20.381,6 20.465,1		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	20.465,0				20.465,0 Tsd. EUR.
426 01	W	016 Löhne der Arbeiter, soweit nicht Tit. 426 06	252,0 189,7 251,5		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	252,0				252,0 Tsd. EUR.
426 06	W	016 Löhne der nicht vollbeschäftigten Arbeiter und des Reinigungsdienstes	120,0 70,2 111,2		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	120,0				120,0 Tsd. EUR.
427 51	W	016 Sonstige Beschäftigungsentgelte	95,0 110,6 82,5		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	95,0				95,0 Tsd. EUR.
441 01	W	016 Beihilfen aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfänger)	562,0 498,7 639,4		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	562,0				562,0 Tsd. EUR.
441 02	W	016 Beihilfe zu den Kosten der Pflege aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsem- pfänger)	10,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	10,0				10,0 Tsd. EUR.
443 01	W	016 Fürsorgemaßnahmen	3,5 0,2 1,1		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	3,5				3,5 Tsd. EUR.
443 05	W	016 Billigkeitsleistungen aufgrund erloschener Ansprü- che aus Vergütungen, Löhnen und dgl. und sonstige Billigkeitsleistungen in besonderen Härtefällen	0,5 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	0,5				0,5 Tsd. EUR.

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
453 01 W	016	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	14,0 3,4 8,1		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	14,0				14,0 Tsd. EUR.
459 01 W	016	Ersatz von Sachschäden an Beamte und Richter, soweit die Leistungen nicht i.R. der Unfallfürsorge gewährt werden, sowie an Angestellte und Arbeiter	4,5 1,9 5,6		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	4,5				4,5 Tsd. EUR.
Zwischensumme Personalausgaben			29.033,5		a)	0,0	0,0
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01 W	016	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	368,0 307,7 326,4		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	368,0				368,0 Tsd. EUR.
514 01 W	016	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	117,0 107,9 109,0		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	117,0				117,0 Tsd. EUR.
514 02 W	016	Dienst- und Schutzkleidung	3,0 1,0 1,6		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	3,0				3,0 Tsd. EUR.
517 01 W	016	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	450,0 427,1 434,5		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	450,0				450,0 Tsd. EUR.
517 05 W	016	Energiebewirtschaftungskosten	233,0 223,1 199,3		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	233,0				233,0 Tsd. EUR.

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
518 01 W	016	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.538,8 1.383,6 1.459,6		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01		1.538,8			1.538,8 Tsd. EUR.
518 02 W	016	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	0,0 0,0 1,2		a) b) c)	0,0	0,0
519 01 W	016	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	66,0 117,7 75,8		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01		66,0			66,0 Tsd. EUR.
526 21 W	016	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	30,0 69,8 345,5		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01		30,0			30,0 Tsd. EUR.
527 01 W	016	Dienstreisen	390,0 341,8 371,3		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01		390,0			390,0 Tsd. EUR.
532 01 W	016	Umzugs- und Verlegungskosten	6,0 6,1 3,6		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01		6,0			6,0 Tsd. EUR.
534 05 W	254	Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes	4,5 0,7 0,7		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01		4,5			4,5 Tsd. EUR.
534 06 W	016	Honorare u. dgl. für freiberuflich Tätige	12.400,0 22.785,4 23.524,5		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01		12.400,0			12.400,0 Tsd. EUR.

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
546 03 W	016	Umsatzsteuer für Verwaltungskosten	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
546 49	016	Nicht erstattungsfähige Ausgaben Bundesbau	330,0 279,9 394,2		a) b) c)	10,0	10,0
Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01			330,0 Tsd. EUR.				
Veranschlagt sind die vom Bund nicht erstattungsfähigen Aufwendungen.							
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			15.936,3		a)	10,0	10,0
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)							
682 01 N	016	Zuschuss an Bundesbau Baden-Württemberg	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung:							
Übertragen von Kap. 0609 H.Gr. 1			1,5 Tsd. EUR.				
Übertragen von Kap. 0609 H.Gr. 3			2.042,1 Tsd. EUR.				
Übertragen von Kap. 0609 H.Gr. 4			6.224,7 Tsd. EUR.				
Übertragen von Kap. 0609 H.Gr. 5			85,2 Tsd. EUR.				
Übertragen von Kap. 0609 H.Gr. 8			20,0 Tsd. EUR.				
Übertragen von Kap. 0614 H.Gr. 1			49,0 Tsd. EUR.				
Übertragen von Kap. 0614 H.Gr. 2			51.583,1 Tsd. EUR.				
Übertragen von Kap. 0614 H.Gr. 4			29.062,1 Tsd. EUR.				
Übertragen von Kap. 0614 H.Gr. 5			17.023,8 Tsd. EUR.				
Übertragen von Kap. 0614 H.Gr. 7			3,0 Tsd. EUR.				
Übertragen von Kap. 0614 H.Gr. 8			397,2 Tsd. EUR.				
Übertragen von Kap. 0614 H.Gr. 9			5.146,0 Tsd. EUR.				
Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			0,0		a)	0,0	0,0
Ausgaben für Investitionen							
711 06 W	016	Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie Erwerb von Haus- und Baugrundstücken, Errichtung von Bauleitungsunterkünften und dgl.	3,0 16,8 16,9		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01			3,0 Tsd. EUR.				
811 01 W	016	Erwerb von Dienstfahrzeugen u. dgl. (für die Verwaltung)	99,2 29,9 97,3		a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01			99,2 Tsd. EUR.				

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
812 11 W	016	Erwerb von Maschinen, Geräten u. dgl.	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
812 21 W	016	Erwerb von Einrichtungsgegenständen u. dgl.	4,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	4,0 Tsd. EUR.				
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			106,2	a)		0,0	0,0
Besondere Finanzierungsausgaben							
981 06 W	990	Erstattung anteiliger Verwaltungsausgaben an die Kap. 0601, 0609, 611 und 1210	5.146,0 5.372,6 5.309,2		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	5.146,0 Tsd. EUR.				
Zwischensumme Besondere Finanzierungsausgaben			5.146,0	a)		0,0	0,0
Titelgruppen							
61		Abfindungen und Übergangsgelder					
425 61 W	016	Abfindungen und Übergangsgelder für Angestellte	4,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	4,0 Tsd. EUR.				
426 61 W	016	Abfindungen und Übergangsgelder für Arbeiter	1,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	1,0 Tsd. EUR.				
Summe Titelgruppe 61			5,0	a)		0,0	0,0

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	
62		Jubiläumsgaben- und Zuwendungen					
422 62 W	016	Jubiläumsgaben für Beamte	3,3		a)	0,0	0,0
			0,9		b)		
			0,0		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	3,3 Tsd. EUR.				
425 62 W	016	Jubiläumszuwendungen für Angestellte	6,8		a)	0,0	0,0
			5,3		b)		
			6,5		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	6,8 Tsd. EUR.				
426 62 W	016	Jubiläumszuwendungen für Arbeiter	0,0		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,3		c)		
Summe Titelgruppe 62			10,1		a)	0,0	0,0
68		Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten					
427 68 W	016	Unterrichtsvergütungen u. dgl.	4,0		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	4,0 Tsd. EUR.				
459 68 W	016	Personalbezogene Sachausgaben	1,5		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	1,5 Tsd. EUR.				
525 68 W	016	Allgemeiner Sachaufwand	19,0		a)	0,0	0,0
			10,3		b)		
			17,3		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	19,0 Tsd. EUR.				
527 68 W	016	Reisekosten	14,0		a)	0,0	0,0
			8,3		b)		
			7,1		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	14,0 Tsd. EUR.				
Summe Titelgruppe 68			38,5		a)	0,0	0,0

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
69		Aufwand für Informationstechnik				
427 69 W	016	Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
511 69A W	016	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	75,0 64,7 37,3	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	75,0 Tsd. EUR.			
511 69B W	016	Fernmeldegebühren u. dgl.	160,0 120,8 141,7	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	160,0 Tsd. EUR.			
514 69 W	016	Verbrauchsmittel	60,0 46,4 56,5	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	60,0 Tsd. EUR.			
518 69 W	016	Maschinen- und Gerätemieten	192,0 158,1 169,2	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	192,0 Tsd. EUR.			
525 69 W	016	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	179,6 99,0 65,4	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	179,6 Tsd. EUR.			
526 69 W	016	Kosten für Sachverständige	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
534 69 W	016	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	378,9 474,2 756,8	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	378,9 Tsd. EUR.			

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
546 69 W	016	Sonstiger Sachaufwand	3,0 0,3 1,9	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01					3,0 Tsd. EUR.
812 69 W	016	Erwerb von Maschinen, Geräten u. dgl.	291,0 276,8 218,3	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01					291,0 Tsd. EUR.
Summe Titelgruppe 69			1.339,5	a)		0,0	0,0
75		Überprüfung der Betriebskosten staatlicher Gebäude (einschl. der Vornahme von Messungen)					
427 75 W	016	Personalaufwand für Aushilfskräfte	8,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01					8,0 Tsd. EUR.
527 75 W	016	Reisekosten	2,0 0,3 1,0	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01					2,0 Tsd. EUR.
534 75 W	016	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	2,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01					2,0 Tsd. EUR.
546 75 W	016	Sonstiger Sachaufwand	2,0 0,6 0,3	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01					2,0 Tsd. EUR.
812 75 W	016	Erwerb von Maschinen, Geräten u. dgl.	3,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01					3,0 Tsd. EUR.
Summe Titelgruppe 75			17,0	a)		0,0	0,0
Gesamtausgaben			51.632,1	a)		10,0	10,0

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	

Abschluss Kapitel 0614

Verwaltungseinnahmen	49,0	a)	0,0	0,0
Übrige Einnahmen	51.583,1	a)	0,0	0,0
Gesamteinnahmen	51.632,1	a)	0,0	0,0
Personalausgaben	29.062,1	a)	0,0	0,0
Sächliche Verwaltungsausgaben	17.023,8	a)	10,0	10,0
Ausgaben für Investitionen	400,2	a)	0,0	0,0
Besondere Finanzierungsausgaben	5.146,0	a)	0,0	0,0
Gesamtausgaben	51.632,1	a)	10,0	10,0
Kapitel 0614 Zuschuss	0,0	a)	10,0	10,0

Anlage zu Kap. 0614

Wirtschaftsplan Bundesbau Baden-Württemberg

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
A. Erfolgsplan				
I. Erträge				
1. Umsatzerlöse		0,0	0,0	0,0
2. Sonstige betriebliche Erträge		0,0	45,0	51,0
3. Außerordentliche Erträge		0,0	0,0	0,0
4. Kostenerstattung durch den Bund		0,0	55.638,1	56.184,7
Summe der Erträge:		0,0	55.683,1	56.235,7
II. Aufwendungen				
1. Materialaufwand				
1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren u. dgl.		0,0	16,6	16,6
1.2 Bezogene Leistungen		0,0	17.123,6	17.123,6
1.3 Bezogene Waren		0,0	0,0	0,0
2. Personalaufwand				
2.1 Löhne und Gehälter		0,0	26.385,5	26.759,7
2.2 Sozialaufwand		0,0	7.656,1	7.766,2
3. Abschreibungen		0,0	0,0	0,0
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
4.1 Instandhaltung und Instandsetzung		0,0	253,0	253,0
4.2 Übrige Aufwendungen		0,0	3.869,0	3.850,8
5. Außerordentliche Aufwendungen		0,0	0,0	0,0
6. Steuern		0,0	0,0	0,0
Summe der Aufwendungen:		0,0	55.303,8	55.769,9
III. Jahres- Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)		0,0	379,3	465,8

Anlage zu Kap. 0614

Erläuterungen zum Erfolgsplan Bundesbau Baden-Württemberg

Zu A II/2: Hier sind u.a. Ersätze für die Herstellung von Lichtpausen veranschlagt.

Zu A II/1.1: Veranschlagt ist die Beschaffung von Putz- und Reinigungsmitteln.

Zu A II/1.2: Veranschlagt sind hier u.a. die Honorare für freiberuflich Tätige.

Zu A II/2.1: Personalaufwand für insgesamt 662,0 Bedienstete (Beamte, Angestellte und Arbeiter). Weitere Aushilfskräfte nach Bedarf. Darüber hinaus veranschlagt ist der Personalaufwand für

- 4 Baureferendare (höherer bautechnischer Dienst)
- 20 Bauoberinspektoranwärter (gehobener bautechnischer Dienst)
- 40 Auszubildende, Praktikanten u. ä. (im Angestelltenbereich)
- 7 Praxismesterstudenten.

Veranschlagt sind hier auch Jubiläumsgaben und -zuwendungen für Beamte, Angestellte und Arbeiter.

1. Gesamtbestand Personal	Stellen 2004	Stellen 2005	Stellen 2006
a) Planmäßige Beamte	0,0	324,5	324,5
b) Angestellte	0,0	330,5	330,5
c) Arbeiter	0,0	7,0	7,0
zus.	0,0	662,0	662,0

2. Stellenplan für Beamte - vgl. Tit. 682 01 - Stellenteil
Übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01 - 36,5 Beamtenstellen
Übertragen von Kap. 0614 Tit. 422 01 - 288,0 Beamtenstellen
Übertragen von Kap. 0614 Tit. 422 03 - 24,0 Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.

3. Stellenübersicht für Angestellte
Übertragen von Kap. 0609 Tit. 425 01 - 8,5 Angestelltenstellen
Übertragen von Kap. 0614 Tit. 425 01 - 322,0 Angestelltenstellen

Angestellte	Stellen 2004	Stellen 2005	Stellen 2006
-------------	-----------------	-----------------	-----------------

1. Betriebsleitung

1.1 Technischer Dienst

BAT

IIa/IIa mit Zulage	0,0	2,0	2,0
III/IIa	0,0	1,0	1,0

1.2 Nichttechnischer Dienst

BAT

IIa/lb	0,0	1,0	1,0
Vc	0,0	1,0	1,0
VIb	0,0	2,5	2,5
IXb-VII mit Zulage (Schreibdienst)	0,0	1,0	1,0
zus. 1.1 + 1.2	0,0	8,5	8,5

2. Bezirksebene

2.1 Technischer Dienst

BAT

lb	0,0	7,0	7,0
IIa/lb	0,0	22,0	22,0
IIa/IIa mit Zulage	0,0	8,0	8,0
III/IIa	0,0	61,0	61,0
IVa/III	0,0	77,0	77,0
IVb/IVa	0,0	14,0	14,0
Vb/Vb mit Zulage	0,0	19,0	19,0
Vc/Vb	0,0	12,0	12,0
VIb/Vc	0,0	5,0	5,0

2.2 Nichttechnischer Dienst

BAT

IVa/III	0,0	1,0	1,0
IVa	0,0	1,0	1,0
IVb	0,0	1,0	1,0
Vb/IVb	0,0	2,0	2,0
Vc	0,0	2,0	2,0
VIb	0,0	35,0	35,0
VII/VIb	0,0	25,0	25,0
VIII/VII	0,0	4,0	4,0
IXb/IXa	0,0	1,0	1,0
IXb-VII mit Zulage (Schreibdienst)	0,0	25,0	25,0
zus. 2.1 + 2.2	0,0	322,0	322,0
zus. 1. + 2.	0,0	330,5	330,5

4. Stellenübersicht für Arbeiter

Übertragen von Kap. 0609 Tit. 426 01 - 1,0 Arbeiterstelle
 Übertragen von Kap. 0614 Tit. 426 01 - 6,0 Arbeiterstellen

Arbeiter	Stellen 2004	Stellen 2005	Stellen 2006
1. Betriebsleitung			
MTL 5/5a	0,0	1,0	1,0
zus.	0,0	1,0	1,0
2. Bezirksebene			
MTL 4-5a	0,0	3,0	3,0
4/4a (Krafffahrer)	0,0	3,0	3,0
davon kw 3,0			
zus.	0,0	6,0	6,0
zus. 1. + 2.	0,0	7,0	7,0

Zu A II/2.2: Veranschlagt sind u. a. Versorgungsaufwand für Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte, Arbeiter und Auszubildende (Arbeitgeberanteile), Umlagen für die Zusatzversorgung, Beihilfen und Ruhelöhne.

Zu A II/4.1.: Für Instandhaltung und Instandsetzung sind veranschlagt:

	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
1. Gebäudeunterhaltung	66,0	66,0
2. IuK-Wartung	75,0	75,0
3. Fuhrpark	112,0	112,0
zus.	253,0	253,0

Zu A II/4.2: Veranschlagt ist hier der Aufwand für Anmietung von Räumen, Seminargebühren, Sachverständigenleistungen (Beratung, Konzepte, Entwicklung), Reisekosten, Amtseinführungen, Geschäftsbedarf einschließlich Bücher und Druckschriften, Leasingraten, Aufwendungen für Telekommunikation.

Anlage zu Kap. 0614

Wirtschaftsplan Bundesbau Baden-Württemberg

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
-----------------	-------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

B. Finanzplan

I. Mittelbedarf

1.	Jahres- Fehlbetrag des Erfolgsplans	0,0	0,0	0,0
2.	Vermehrung des Anlagevermögens			
2.1	Grundstücke und Bauten	0,0	0,0	0,0
2.2	Technische Anlagen und Maschinen	0,0	0,0	0,0
2.3	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,0	379,3	465,8
	Summe I:	0,0	379,3	465,8

II. Deckungsmittel

1.	Jahres- Überschuss des Erfolgsplans	0,0	379,3	465,8
2.	Verminderung des Anlagevermögens			
2.1	Abgänge	0,0	0,0	0,0
2.2	Abschreibungen	0,0	0,0	0,0
3.	Auflösung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0
4.	Zuführung des Landes (Kap. 0614 Tit. 682 01)	0,0	0,0	0,0
	Summe II:	0,0	379,3	465,8

Anlage zu Kap. 0614

Erläuterungen zum Finanzplan Bundesbau Baden-Württemberg

Zu B I/2.3: Veranschlagt sind:	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. EDV-Anlagen und Medientechnik	270,0	270,0
2. Fahrzeuge	31,5	58,0
3. Büromöbel	25,0	25,0
5. Sonstiges	52,8	112,8
zus.	379,3	465,8

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	

Vorbemerkung: Die 12 Staatlichen Vermögens- und Hochbauämter sowie die 3 Universitätsbauämter einschließlich der Betriebsleitung werden seit 01.01.2004 als Landesbetrieb nach § 26 LHO geführt. Das Gesetz zur Reform der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg (DS 13/3720) wurde vom Landtag am 8. Dezember 2004 beschlossen und ist zum 1. Januar 2005 in Kraft getreten. Mit dieser Reform werden die 15 Ämter für Landesaufgaben und die bisherige Landesvermögens- und Bauabteilung der OFD Stuttgart zu einer organisatorischen Einheit zusammengefasst. Der neue Landesbetrieb "Vermögen und Bau Baden-Württemberg" ist damit eine eigenständige Organisationseinheit mit Sitz in Stuttgart und direkt dem Finanzministerium unterstellt. Der Landesbetrieb wird ab 01.01.2005 kaufmännisch geführt.

Im Staatshaushaltsplan werden entsprechend § 26 LHO für den Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg nur die Zuführung sowie die Planstellen für planmäßige Beamte ausgebracht. Eine Übersicht über den Wirtschaftsplan (Erfolgs- und Finanzplan) ist in der Anlage zu Kap. 0615 aufgeführt.

Die Ausgaben für Landesbaumaßnahmen und für die Bauunterhaltung sowie die Einnahmen und Ausgaben für die Gebäude und Grundstücke des Landes sind bei Kap. 1208 und 1209 veranschlagt.

Die Bauaufgaben des Bundes werden seit 01.01.2004 durch den Landesbetrieb Bundesbau Baden-Württemberg (Kap. 0614) erledigt, der ab 01.01.2005 kaufmännisch geführt wird.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 03 W	016	Umsatzsteuer für Verwaltungskosten	0,0 93,3 91,4	a) b) c)	0,0	0,0
119 26 W	016	Bauleitungsmittel für Baumaßnahmen Dritter	190,0 203,6 202,3	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	190,0	Tsd. EUR.		
119 49 W	016	Vermischte Einnahmen	15,0 6,5 13,3	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	15,0	Tsd. EUR.		
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			205,0	a)	0,0	0,0

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
Übrige Einnahmen						
261 01	W	016	Sonstige Erstattungen von Verwaltungsausgaben	570,0 582,8 563,7	a) b) c)	0,0 0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	570,0 Tsd. EUR.		
381 07	W	990	Zuführung von Bauleitungsmitteln von Landesbetrieben (§ 26 LHO) und Dritten	2.400,0 3.577,9 2.847,7	a) b) c)	0,0 0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	2.400,0 Tsd. EUR.		
			Zwischensumme Übrige Einnahmen	2.970,0	a)	0,0 0,0
Titelgruppen						
73			Staatliche Schlösser und Gärten			
111 73	W	188	Eintrittsgelder	4.450,0 4.916,8 4.464,9	a) b) c)	0,0 0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	4.450,0 Tsd. EUR.		
119 73	W	188	Sonstige Einnahmen	210,0 192,7 436,3	a) b) c)	0,0 0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	210,0 Tsd. EUR.		
124 73	W	871	Aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	2.500,0 2.745,7 2.552,0	a) b) c)	0,0 0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	2.500,0 Tsd. EUR.		
125 73	W	871	Erlöse für Holz und andere Erzeugnisse	5,1 5,5 4,5	a) b) c)	0,0 0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	5,1 Tsd. EUR.		

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	Tsd. EUR
129 73 W	188	Einnahmen aus Fernseh- und Rundfunkaufnahmen u.dgl	130,0		a)	0,0	0,0
			108,4		b)		
			176,9		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	130,0 Tsd. EUR.				
261 73 W	016	Erstattung von Verwaltungsausgaben	45,0		a)	0,0	0,0
			30,2		b)		
			20,6		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	45,0 Tsd. EUR.				
282 73 W	188	Zuwendungen Dritter	0,0		a)	0,0	0,0
			10,2		b)		
			0,2		c)		
Summe Titelgruppe 73			7.340,1		a)	0,0	0,0
74		Gaststätten					
119 74 W	871	Sonstige Einnahmen	51,0		a)	0,0	0,0
			20,8		b)		
			102,4		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	51,0 Tsd. EUR.				
124 74 W	871	Aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	2.340,0		a)	0,0	0,0
			2.236,9		b)		
			2.217,8		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	2.340,0 Tsd. EUR.				
Summe Titelgruppe 74			2.391,0		a)	0,0	0,0
76		Einnahmen aus dem Fährbetrieb zur Kollerinsel (Rhein-Neckar-Kreis)					
125 76 W	839	Aus dem Fährbetrieb zur Kollerinsel	46,0		a)	0,0	0,0
			42,0		b)		
			49,6		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	46,0 Tsd. EUR.				
Summe Titelgruppe 76			46,0		a)	0,0	0,0

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	
79		Einnahmen aus der Fischerei					
124 79 W	871	Aus der Fischerei	460,0		a)	0,0	0,0
			472,6		b)		
			407,5		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	460,0 Tsd. EUR.				
		Summe Titelgruppe 79	460,0		a)	0,0	0,0
81		Einnahmen aus der Vermietung von Räumen in Wohnheimen					
124 81 W	871	Aus der Vermietung von Räumen in Wohnheimen	350,0		a)	0,0	0,0
			401,7		b)		
			366,2		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	350,0 Tsd. EUR.				
		Summe Titelgruppe 81	350,0		a)	0,0	0,0
		Gesamteinnahmen	13.762,1		a)	0,0	0,0

Ausgaben

Mehrausgaben sind bis zur Höhe von Einsparungen beim Epl. 06 Tit.Gr. 69 zulässig.

Die im Finanzplan des Betriebe für die Vermehrung des Anlagevermögens (Investitionen) veranschlagten Beträge sind bindend. Für im Finanzplan nicht veranschlagte Investitionen und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen dürfen - bei Beträgen über 50.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Finanzministeriums - verwendet werden:

- A) Einsparungen bei anderen Investitionen gegenüber den im Finanzplan veranschlagten Beträgen und
- B) eine Erhöhung des Überschusses oder eine Minderung des Fehlbetrags, die der Betrieb gegenüber dem im Haushaltsplan veranschlagten Betrag erzielen würde, wenn und soweit die Erhöhung des Überschusses oder die Minderung des Fehlbetrags durch buchungstechnische Vorgänge herbeigeführt wird.

Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Finanzministeriums.

Die Betriebsgrundstücke können unentgeltlich überlassen werden.

Bei der Vermietung von Räumlichkeiten in landeseigenen Schlössern und sonstigen Anlagen an die Träger allgemein bildender Museen und allgemein bildender Ausstellungen kann auf die Erhebung eines Mietzinses verzichtet werden; das Gleiche gilt - einschl. Nebenkosten - in weiteren Fällen nach Maßgabe der Erläuterungen.

Bei der Vermietung von Räumlichkeiten in landeseigenen Gaststätten und sonstiger Anlagen kann auf die Erhebung eines Mietzinses verzichtet werden; das Gleiche gilt - einschl. Nebenkosten - in weiteren Fällen nach Maßgabe der Erläuterungen.

Die Inhaber von Landesfamilienpässen erhalten einmal jährlich freien Eintritt.

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
Personalausgaben						
422 01 W	016	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	25.560,0 25.653,9 25.560,2	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	25.560,0 Tsd. EUR.			
422 03 W	016	Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungs- dienst u. dgl.	1.424,0 1.372,2 1.424,1	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	1.424,0 Tsd. EUR.			
425 01 W	016	Vergütungen der Angestellten	34.420,0 34.023,0 34.421,0	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	34.420,0 Tsd. EUR.			
425 07 W	016	Vergütungen usw. der Aushilfsangestellten für Baumaßnahmen Dritter und der Landesbetriebe (§ 26 LHO) sowie für Baumaßnahmen des Landes	2.590,0 6.551,9 5.651,3	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	2.590,0 Tsd. EUR.			
426 01 W	016	Löhne der Arbeiter, soweit nicht Tit. 426 06	4.296,0 4.138,7 4.296,5	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	4.296,0 Tsd. EUR.			
426 06 W	016	Löhne der nicht vollbeschäftigten Arbeiter und des Reinigungsdienstes	529,2 491,0 522,8	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	529,2 Tsd. EUR.			
427 51 W	016	Sonstige Beschäftigungsentgelte	498,0 606,0 414,2	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	498,0 Tsd. EUR.			
453 01 W	016	Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen u. dgl.	20,0 3,2 8,1	a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	20,0 Tsd. EUR.			
Zwischensumme Personalausgaben			69.337,2	a)	0,0	0,0

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
Sächliche Verwaltungsausgaben							
511 01	W	016	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	797,0 726,7 715,2	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	797,0			Tsd. EUR.
514 01	W	016	Haltung von Dienstfahrzeugen u. dgl.	128,0 118,4 107,1	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	128,0			Tsd. EUR.
514 02	W	016	Dienst- und Schutzkleidung	4,0 1,3 5,8	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	4,0			Tsd. EUR.
517 01	W	016	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	45,0 40,0 38,9	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	45,0			Tsd. EUR.
518 02	W	016	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	4,8 5,7 4,6	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	4,8			Tsd. EUR.
527 01	W	016	Dienstreisen	450,0 447,0 428,2	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	450,0			Tsd. EUR.
532 01	W	016	Umzugs- und Verlegungskosten	18,0 74,0 2,0	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	18,0			Tsd. EUR.

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
546 03 W	016	Umsatzsteuer für Verwaltungskosten	0,0 93,0 93,5		a) b) c)	0,0	0,0
546 49 W	016	Vermischte Verwaltungsausgaben	45,0 31,9 49,9		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01		45,0 Tsd. EUR.			
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben			1.491,8		a)	0,0	0,0
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)							
682 01 N	016	Zuschuss an Vermögen und Bau Baden-Württemberg	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	101.938,2	102.320,7
		Erläuterung:					
		Übertragen von Kap. 0609 H.Gr. 1		11,0 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0609 H.Gr. 2		173,7 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0609 H.Gr. 4		7.659,5 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0609 H.Gr. 5		793,8 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0615 H.Gr. 1		10.747,1 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0615 H.Gr. 2		615,0 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0615 H.Gr. 3		2.400,0 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0615 H.Gr. 4		70.786,6 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0615 H.Gr. 5		12.992,8 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0615 H.Gr. 6		10,0 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0602 Tit. 427 68		4,0 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0602 Tit. 525 68		80,0 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0602 Tit. 527 68		20,0 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0602 Tit. 526 01		10,0 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0602 Tit. 526 11		15,0 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0602 Tit. 529 10		1,8 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0602 Tit. 534 05		90,0 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0602 Tit. 441 01		2.509,3 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 0602 Tit. 529 01		0,5 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 1208 Tit. 799 60		2.600,0 Tsd. EUR.			
		Übertragen von Kap. 1485 Tit. 429 01		42,4 Tsd. EUR.			
Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			0,0		a)	101.938,2	102.320,7
Ausgaben für Investitionen							
811 01 W	016	Erwerb von Dienstfahrzeugen u. dgl. (für die Verwaltung)	122,1 18,3 36,5		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 89101		122,1 Tsd. EUR.			
812 11 W	016	Erwerb von Maschinen, Geräten u. dgl.	4,5 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 891 01		4,5 Tsd. EUR.			

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
812 21	W	016	Erwerb von Einrichtungsgegenständen u. dgl.	46,8 113,4 97,4	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 891 01	46,8 Tsd. EUR.			
891 01	N	016	Zuschuss für Investitionen an Vermögen und Bau Baden-Württemberg	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	880,0	871,0
			Erläuterung: Übertragen von Kap. 0609 H.Gr. 8 Übertragen von Kap. 0615 H.Gr. 8	188,5 Tsd. EUR. 2.080,5 Tsd. EUR.			
891 02	N	016	Zuschuss für Investitionen aus Spielbank- und Wettmitteln an Vermögen und Bau Baden-Württemberg	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	3.033,0	3.033,0
			Erläuterung: Übertragen von Kap. 0615 H.Gr. 8	3.053,0 Tsd. EUR.			
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen				173,4	a)	3.913,0	3.904,0
Titelgruppen							
68			Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten				
427 68	W	016	Unterrichtsvergütungen u. dgl.	35,0 8,5 10,2	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	35,0 Tsd. EUR.			
459 68	W	016	Personalbezogene Sachausgaben	4,0 0,1 0,7	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	4,0 Tsd. EUR.			
525 68	W	016	Allgemeiner Sachaufwand	6,0 5,7 5,4	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	6,0 Tsd. EUR.			
527 68	W	016	Reisekosten	16,0 10,2 16,0	a) b) c)	0,0	0,0
			Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	16,0 Tsd. EUR.			
Summe Titelgruppe 68				61,0	a)	0,0	0,0

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	Tsd. EUR
69		Aufwand für Informationstechnik					
427 69 W	016	Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0		a)	0,0	0,0
			0,2		b)		
			0,0		c)		
511 69A W	016	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	412,0		a)	0,0	0,0
			128,0		b)		
			140,0		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	412,0 Tsd. EUR.				
511 69B W	016	Fernmeldegebühren u. dgl.	166,0		a)	0,0	0,0
			134,7		b)		
			163,6		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	166,0 Tsd. EUR.				
514 69 W	016	Verbrauchsmittel	109,0		a)	0,0	0,0
			126,0		b)		
			141,2		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	109,0 Tsd. EUR.				
518 69 W	016	Maschinen- und Gerätemieten	366,0		a)	0,0	0,0
			217,6		b)		
			231,6		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	366,0 Tsd. EUR.				
525 69 W	016	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	103,0		a)	0,0	0,0
			152,5		b)		
			150,6		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	103,0 Tsd. EUR.				
526 69 W	016	Kosten für Sachverständige	0,0		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		
534 69 W	016	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	123,0		a)	0,0	0,0
			1.270,6		b)		
			604,7		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	123,0 Tsd. EUR.				

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
546 69 W	016	Sonstiger Sachaufwand	16,0		a)	0,0	0,0
			0,3		b)		
			1,4		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	16,0				
				Tsd. EUR.			
812 69 W	016	Erwerb von Maschinen, Geräten u. dgl.	1.350,0		a)	0,0	0,0
			509,2		b)		
			660,2		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 891 01	1.350,0				
				Tsd. EUR.			
Summe Titelgruppe 69			2.645,0		a)	0,0	0,0
73		Staatliche Schlösser und Gärten					
429 73 W	188	Personalaufwand	1.392,4		a)	0,0	0,0
			1.190,3		b)		
			1.160,5		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	1.392,4				
				Tsd. EUR.			
519 73 W	871	Unterhaltung und Pflege der Staatlichen Anlagen und Gärten	6.160,0		a)	0,0	0,0
			5.566,9		b)		
			5.645,9		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	2.110,0				
		Übertragen nach Kap. 1209 Tit. 519 73	4.050,0				
				Tsd. EUR.			
523 73 W	188	Erhaltung und Ergänzung des beweglichen Kunstguts, Restaurierungen	550,0		a)	0,0	0,0
			552,8		b)		
			427,7		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	550,0				
				Tsd. EUR.			
531 73 W	188	Kosten für Veröffentlichungen, Ausstellungen und sonstige Öffentlichkeitsarbeit	470,0		a)	0,0	0,0
			1.176,1		b)		
			1.293,1		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	470,0				
				Tsd. EUR.			
546 73 W	188	Sonstiger Sachaufwand	2.230,0		a)	0,0	0,0
			2.086,5		b)		
			1.752,4		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	2.230,0				
				Tsd. EUR.			

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
633 73 W	871	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	275,0 269,2 240,6		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1209 Tit. 633 73	275,0				Tsd. EUR.
671 73 W	871	Erstattungen für die Pflege Staatlicher Anlagen und Gärten	3.413,0 3.231,0 2.998,2		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Kap. 1209 Tit. 671 73	3.413,0				Tsd. EUR.
686 73 W	650	Mitgliedsbeiträge und sonstige Leistungen an Verbände, Verkehrsvereine u. dgl.	10,0 8,2 9,5		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	10,0				Tsd. EUR.
811 73 W	871	Erwerb von Kraftfahrzeugen und Anhängern	46,0 57,0 86,9		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 891 01	46,0				Tsd. EUR.
812 73 W	188	Erwerb von Maschinen, Geräten, Einrichtungs-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl. für Staatliche Schlösser, Anlagen und Gärten	3.421,1 2.162,3 2.252,2		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 891 01	368,1				Tsd. EUR.
		Übertragen nach Tit. 891 02	3.053,0				Tsd. EUR.
Summe Titelgruppe 73			17.967,5		a)	0,0	0,0
74		Gaststätten					
547 74 W	871	Sachaufwand	502,0 520,7 467,1		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	502,0				Tsd. EUR.
812 74 W	871	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	93,0 61,2 236,6		a) b) c)	0,0	0,0
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 891 01	93,0				Tsd. EUR.
Summe Titelgruppe 74			595,0		a)	0,0	0,0

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	Tsd. EUR
76		Fährbetrieb zur Kollerinsel (Rhein-Neckar-Kreis)					
459 76 W	839	Vermischte Personalausgaben	0,0		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		
547 76 W	839	Sachaufwand	138,0		a)	0,0	0,0
			66,6		b)		
			139,6		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01		138,0			
812 76 W	839	Erwerb von Ausrüstungsgegenständen	0,0		a)	0,0	0,0
			0,0		b)		
			0,0		c)		
		Summe Titelgruppe 76	138,0		a)	0,0	0,0
79		Fischereikosten					
511 79 W	871	Beschaffung von Jungfischen	85,0		a)	0,0	0,0
			53,3		b)		
			37,6		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01		85,0			
546 79 W	871	Sonstiger Sachaufwand	3,0		a)	0,0	0,0
			1,6		b)		
			1,9		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01		3,0			
		Summe Titelgruppe 79	88,0		a)	0,0	0,0
81		Aufwendungen für Wohnheime					
511 81 W	871	Maschinen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	25,0		a)	0,0	0,0
			17,7		b)		
			15,3		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01		25,0			
517 81 W	871	Gebäudebewirtschaftungskosten	10,0		a)	0,0	0,0
			2,6		b)		
			8,0		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01		10,0			

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	
546 81 W	871	Sonstiger Sachaufwand	11,0		a)	0,0	0,0
			18,9		b)		
			10,4		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 682 01	11,0 Tsd. EUR.				
812 81 W	871	Erwerb von Ausstattungsgegenständen u. dgl.	50,0		a)	0,0	0,0
			61,5		b)		
			68,2		c)		
		Erläuterung: Übertragen nach Tit. 891 01	50,0 Tsd. EUR.				
Summe Titelgruppe 81			96,0		a)	0,0	0,0
Gesamtausgaben			92.592,9		a)	105.851,2	106.224,7
Abschluss Kapitel 0615							
Verwaltungseinnahmen			10.747,1		a)	0,0	0,0
Übrige Einnahmen			3.015,0		a)	0,0	0,0
Gesamteinnahmen			13.762,1		a)	0,0	0,0
Personalausgaben			70.768,6		a)	0,0	0,0
Sächliche Verwaltungsausgaben			12.992,8		a)	0,0	0,0
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			3.698,0		a)	101.938,2	102.320,7
Ausgaben für Investitionen			5.133,5		a)	3.913,0	3.904,0
Gesamtausgaben			92.592,9		a)	105.851,2	106.224,7
Kapitel 0615 Zuschuss			78.830,8		a)	105.851,2	106.224,7

Anlage zu Kap. 0615

Wirtschaftsplan Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
A. Erfolgsplan				
I. Erträge				
1. Umsatzerlöse		0,0	11.985,6	12.004,1
2. Sonstige betriebliche Erträge		0,0	643,5	643,5
3. Außerordentliche Erträge		0,0	0,0	0,0
Summe der Erträge:		0,0	12.629,1	12.647,6
II. Aufwendungen				
1. Materialaufwand				
1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren u. dgl.		0,0	1.889,0	1.883,0
1.2 Bezogene Leistungen		0,0	520,8	520,8
1.3 Bezogene Waren		0,0	0,0	0,0
2. Personalaufwand				
2.1 Löhne und Gehälter		0,0	92.054,0	92.293,5
2.2 Sozialaufwand		0,0	12.392,7	12.548,7
3. Abschreibungen		0,0	0,0	0,0
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
4.1 Instandhaltung und Instandsetzung		0,0	598,0	644,0
4.2 Übrige Aufwendungen		0,0	10.120,8	10.086,3
5. Außerordentliche Aufwendungen		0,0	0,0	0,0
6. Steuern		0,0	25,0	25,0
Summe der Aufwendungen:		0,0	117.600,3	118.001,3
III. Jahres- Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)		0,0	-104.971,2	-105.353,7

Anlage zu Kap. 0615

Erläuterungen zum Erfolgsplan Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Zu A I/1: Veranschlagt sind Einnahmen aus der Abgabe von Vergabeinformationen für staatl. Bauaufträge, Erstattungen Dritter für Kostenanalysen und Einnahmen für die Entwicklung von Kostenplanungsverfahren für Hochbauten sowie Bauleitungsmittel für Baumaßnahmen Dritter, Exigenzen (werden teilweise als Personalkosten geführt), sonstige Erstattungen von Verwaltungsausgaben, Eintrittsgelder der Staatlichen Schlösser und Gärten (SSG), Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Gaststätten, Wohnheimen und SSG-Räumlichkeiten sowie Einnahmen aus Fernseh- und Rundfunkaufnahmen und sonstige Erlöse und Erträge (z.B. Shopverkauf, Holzverkauf, Einnahmen aus Fischerei, Fährbetrieb).

Mietverzichte:

- Im Schlossareal Weikersheim werden vorhandene und noch umzubauende Räume für Zwecke der musikalischen Bildung (im Zusammenhang mit dem „Haus der Musik“) mietzinsfrei – einschließlich Nebenkosten – zur Verfügung gestellt.
Mietverzicht jährlich 102.250 EUR.
- Der Evangelischen Gesellschaft werden in der Burg Reichenberg Räume für ein Landheim für behinderte Frauen zu einem ermäßigten Mietzins zur Verfügung gestellt.
Mietverzicht jährlich 6.903 EUR.
- Im Schloss Ludwigsburg werden dem Verein Ludwigsburger Schlossfestspiele e.V. Räume zur Durchführung von Veranstaltungen zu einem ermäßigten Mietzins überlassen.
Mietverzicht jährlich 30.678 EUR.
- Im Klosterareal Ochsenhausen werden der Stiftung „Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg“ Räume für Zwecke der Jugendmusikerziehung mietzinsfrei überlassen.
Mietverzicht jährlich: 191.000 EUR.
- Dem Stuttgarter Künstlerbund e.V. sind im Kunstgebäude in Stuttgart Räumlichkeiten für Ausstellungszwecke und ein Museumscafe zu einem ermäßigten Mietzins überlassen.
Mietverzicht jährlich 13.805 EUR.
- Im Schlossareal Solitude werden der Stiftung „Akademie Schloss Solitude“ Räume für Zwecke der Förderung insbesondere jüngerer, besonders begabter Künstler mietzinsfrei überlassen.
Mietverzicht jährlich 613.551 EUR.
- Im Schloss Hohenheim werden aufgrund der Überlassungsvereinbarung vom 24. April / 4. Juni 1981 der Stiftung „Wirtschaftsarchiv Baden-Württemberg“ Räume zur Einrichtung einer zentralen Aufbewahrungs- und Sammelstelle handschriftlicher und gedruckter Erzeugnisse aus dem Wirtschaftsleben in Baden-Württemberg mietzinsfrei überlassen.
Mietverzicht jährlich 111.789 EUR.
- Dem Universitätsbund Hohenheim e.V. wird im Speisemeistereiflügel des Schlosses Hohenheim ein Raum mietzinsfrei überlassen.
Mietverzicht jährlich 5.421 EUR.
- Im Schlossareal Kapfenburg werden der gemeinnützigen Stiftung „Internationale Musikakademie - Kulturzentrum Schloss Kapfenburg“ zum Betrieb einer internationalen musikalischen Begegnungsstätte und zur Durchführung regionaler und überregionaler kultureller Veranstaltungen Räumlichkeiten mietzinsfrei zur Verfügung gestellt.
Mietverzicht jährlich 55.000 EUR.
- Der Stadt Bonndorf und dem Landratsamt Waldshut werden im Schloss Bonndorf Räume für kulturelle Zwecke (Ausstellungen, Konzerte, Bibliothek, Museum) und für Zwecke des Fremdenverkehrs unentgeltlich überlassen. Nicht berücksichtigt sind Leistungen, die die Stadt und das Landratsamt für das Land erbracht haben bzw. erbringen.
Mietverzicht jährlich 40.393 EUR.
- Dem Verein „Berneuchener Haus e.V.“ in Kirchberg, Sulz-Renfrizhausen und der Evang. Landeskirche Württemberg ist die ehemalige Klosteranlage Kirchberg als Bildungs- und Familienerholungsstätte zu einem ermäßigten Mietzins überlassen.
Mietverzicht jährlich 64.000 EUR.
- Im Schloss Rastatt werden der Wehrgeschichtliches Museum Rastatt GmbH Räumlichkeiten u.a. für Ausstellungszwecke mietzinsfrei überlassen.
Mietverzicht jährlich 240.563 EUR.
- Im Schloss Schwetzingen werden dem Verein Xylon Museum und Werkstätten e.V. Schwetzingen Räumlichkeiten u.a. für Ausstellungszwecke mietzinsfrei überlassen.
Mietverzicht jährlich 7.000 EUR.

Zu A I/2: Hier sind u.a. Spenden und sonstige Zuwendungen Dritter veranschlagt.

Zu A II/1.1: Aufwendungen für Wohnheime, für die Haltung von Dienst-Kfz, für Verbrauchsmittel (Putz- und Hygienemittel) und für sonstigen Sachaufwand (z.B. Kollerfähre).

Zu A II/1.2: Veranschlagt sind die Beschaffung von Jungfischen und Aufwand für Gaststätten. Die Kosten der Gebäudebewirtschaftung, für Energie und Bauunterhalt sind bei Kap. 1208 und 1209 veranschlagt.

Zu A II/2.1: Personalaufwand für insgesamt 1.754,0 Bedienstete (Beamte, Angestellte und Arbeiter). Weitere Aushilfskräfte nach Bedarf.

Darüber hinaus veranschlagt ist der Personalaufwand für

- 21 Baureferendare (höherer bautechnischer Dienst)
- 106 Regierungsinspektoranwälter (gehobener nichttechnischer Dienst)
- 30 Bauoberinspektoranwälter (gehobener bautechnischer Dienst)
- 40 Regierungssekretäranwälter und Dienstanfänger (mittlerer nichttechnischer Dienst)
- 105 Auszubildende, Praktikanten u. ä. (im Angestelltenbereich)
- 2 Auszubildende (im Arbeiterbereich)
- 10 wissenschaftliche und technische Volontäre (im Bereich der Staatlichen Schlösser und Gärten)
- 13 Praxissemesterstudenten.

Veranschlagt sind hier auch Jubiläumsgaben und -zuwendungen für Beamte, Angestellte und Arbeiter.

1. Gesamtbestand Personal	Stellen 2004	Stellen 2005	Stellen 2006
a) Planmäßige Beamte	0,0	895,5	895,5
b) Angestellte	0,0	747,5	747,5
c) Arbeiter	0,0	111,0	111,0
zus.	0,0	1.754,0	1.754,0

2. Stellenplan für Beamte - vgl. Tit. 682 01 - Stellenteil
 Übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01 - 113,5 Beamtenstellen
 Übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01 - 781,0 Beamtenstellen
 Übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 03 - 197,0 Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.
 Übertragen von Kap. 0620 Tit. 682 07 - 1,0 Beamtenstelle

3. Stellenübersicht für Angestellte
 Übertragen von Kap. 0609 Tit. 425 01 - 52,5 Angestelltenstellen
 Übertragen von Kap. 0615 Tit. 425 01 - 695,0 Angestelltenstellen

Angestellte	Stellen 2004	Stellen 2005	Stellen 2006
-------------	-----------------	-----------------	-----------------

1. Betriebsleitung

1.1. Technischer Dienst

BAT			
Ia	0,0	1,0	1,0
Ib	0,0	4,0	4,0
IIa/Ib	0,0	10,0	10,0
IIa/IIa mit Zulage	0,0	7,0	7,0
III/IIa	0,0	12,0	12,0
VIb	0,0	1,0	1,0

1.2 Nichttechnischer Dienst

BAT			
IIa/Ib	0,0	1,0	1,0
IIa	0,0	1,0	1,0
III/IIa	0,0	2,0	2,0
IVa	0,0	1,0	1,0
Vb/IVb	0,0	1,0	1,0
Vc/Vb	0,0	1,0	1,0
Vc	0,0	2,0	2,0
VIb	0,0	4,5	4,5
IXb-VII mit Zulage (Schreibdienst)	0,0	4,0	4,0

zus. 1.1 + 1.2 0,0 52,5 52,5

2. Bezirksebene

2.1 Technischer Dienst

BAT			
Ib	0,0	38,0	38,0
IIa/Ib	0,0	61,0	61,0
IIa/IIa mit Zulage	0,0	53,0	53,0
III/IIa	0,0	155,0	155,0
IVa/III	0,0	88,0	88,0
IVb/IVa	0,0	3,5	3,5
Vb/Vb mit Zulage	0,0	59,0	59,0
Vc/Vb	0,0	8,0	8,0
VIb/Vc	0,0	5,0	5,0
VIb	0,0	3,0	3,0

2.2 Nichttechnischer Dienst

BAT			
III/IIa	0,0	2,0	2,0
IVa/III	0,0	4,0	4,0
IVb/IVa	0,0	1,0	1,0
IVb	0,0	2,0	2,0
	ku 1/1/1 nach Verg.Gr. Vb/IVb BAT		
Vb/IVb	0,0	5,0	5,0
Vb/Vb mit Zulage	0,0	2,0	2,0
Vb	0,0	3,0	3,0
	davon Fernmeldedienst (2,0)		
Vc/Vb	0,0	9,0	9,0
Vc	0,0	14,0	14,0
	davon Fernmeldedienst (8,0)		
Vlb/Vc	0,0	6,0	6,0
	davon Fernmeldedienst (4,0)		
Vlb	0,0	64,0	64,0
VII/Vlb	0,0	28,0	28,0
VIII/VII	0,0	9,0	9,0
	davon Fernmeldedienst (4,0)		
IXb-VII mit Zulage (Schreibdienst)	0,0	72,5	72,5
	zus. 2.1 + 2.2	0,0	695,0
	zus. 1. + 2.	0,0	747,5

4. Stellenübersicht für Arbeiter

Übertragen von Kap. 0609 Tit. 426 01 - 1,0 Arbeiterstelle
 Übertragen von Kap. 0615 Tit. 426 01 - 110,0 Arbeiterstellen

Arbeiter	Stellen 2004	Stellen 2005	Stellen 2006
1. Betriebsleitung			
Außertariflich	0,0	1,0	1,0
	zus.	0,0	1,0
2. Bezirksebene			
MTL			
8/8a	0,0	7,0	7,0
6-7a	0,0	19,0	19,0
5-6a	0,0	18,0	18,0
4-5a	0,0	49,5	49,5
4/4a	0,0	7,0	7,0
4/4a (Krafffahrer)	0,0	3,0	3,0
	davon kw 3,0		
3-4a	0,0	2,0	2,0
3/3a	0,0	2,0	2,0
2a-3a	0,0	2,5	2,5
	zus.	0,0	110,0
	zus. 1. + 2.	0,0	111,0

Zu A II/2.2: Veranschlagt sind u. a. Versorgungsaufwand für Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte, Arbeiter und Auszubildende (Arbeitgeberanteile), Umlagen für die Zusatzversorgung, Beihilfen und Ruhelöhne.

Zu A II/4.: Die auf den Betrieb entfallenden Kosten der Unterbringung einschließlich Gebäudebewirtschaftungs- und Energiekosten und Bauunterhaltung werden aus Kap. 1209 Tit. 517 01, 517 05, 518 01, 518 01, 518 11 sowie aus Kap. 1208 Tit. 519 01 und 711 01 getragen.

Zu A II/4.1.: Für Instandhaltung und Instandsetzung sind veranschlagt:

	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
1. Restaurierung von Kunstgegenständen im Bereich der SSG	355,0	400,0
2. Sonstiges	289,0	198,0
	zus.	644,0
		598,0

Zu A II/4.2: Veranschlagt ist hier der Aufwand für Seminargebühren, Sachverständigenleistungen (Beratung, Konzepte, Entwicklung), Reisekosten, Amtseinführungen, Geschäftsbedarf einschließlich Bücher und Druckschriften, Leasingraten, Aufwendungen für Telekommunikation und für die Betreuung der Staatlichen Schlösser und Gärten.

Zu A II/6.: Veranschlagt sind hier die anfallenden Beträge an Kfz- und Umsatzsteuer.

Anlage zu Kap. 0615

Wirtschaftsplan Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
-----------------	-------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

B. Finanzplan

I. Mittelbedarf

1. Jahres- Fehlbetrag des Erfolgsplans		0,0	104.971,2	105.353,7
2. Vermehrung des Anlagevermögens				
2.1 Grundstücke und Bauten		0,0	0,0	0,0
2.2 Technische Anlagen und Maschinen		0,0	0,0	0,0
2.3 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,0	880,0	871,0
3. Ablieferung an das Land		0,0	0,0	0,0
Summe I:		0,0	105.851,2	106.224,7

II. Deckungsmittel

1. Jahres- Überschuss des Erfolgsplans		0,0	0,0	0,0
2. Verminderung des Anlagevermögens				
2.1 Abgänge		0,0	0,0	0,0
2.2 Abschreibungen		0,0	0,0	0,0
3. Auflösung von Rücklagen		0,0	0,0	0,0
4. Zuführung des Landes (Kap. 0615 Tit. 682 01)		0,0	101.938,2	102.320,7
5. Zuführung des Landes (Kap. 0615 Tit. 891 01)		0,0	880,0	871,0
6. Zuführung des Landes aus Spielbank- und Wettmitteln		0,0	3.033,0	3.033,0
(Kap. 0615 Tit. 891 02)				
Summe II:		0,0	105.851,2	106.224,7

Erläuterungen zum Finanzplan Vermögen- und Bau Baden-Württemberg

Zu B II/2.3: Veranschlagt sind:

	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
1. EDV-Anlagen und Medientechnik	571,0	571,0
2. Fahrzeug für die SSG	40,0	0,0
3. Werkstätteneinrichtung SSG	10,0	10,0
4. Einrichtung Wohnheime	45,0	45,0
5. Gaststätteneinrichtung	83,0	83,0
5. Sonstiges	131,0	162,0
zus.	880,0	871,0

Zu B II/6.: Veranschlagt sind Spielbankmittel in Höhe von 2.700.000 EUR und Wettmittel in Höhe von 333.000 EUR für Zwecke der Staatlichen Schlösser und Gärten.

Finanzministerium
0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Produktorientierte Erläuterungen:

1. Produktorientierung des Kapitels

Die veranschlagten Haushaltsermächtigungen in diesem Kapitel dienen der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) des Landesamtes für Besoldung und Versorgung im Bereich Tarif, Besoldung und Versorgung.

2. Inhalt des Aufgabenbereichs

Der Aufgabenbereich des Landesamtes für Besoldung und Versorgung beinhaltet die Zahlung von Bezügen und Kindergeld an ca. 355.000 Beamte (Besoldung), Angestellte und Arbeiter (Vergütung), Ruhestandsbeamte und Hinterbliebene des Landes und an Berechtigte nach Art. 131 GG (Versorgung) sowie Entschädigungsleistungen an Opfer nationalsozialistischer Verfolgung (Wiedergutmachung) sowie die Zahlung von rund 750.000 Zuschüssen zu Krankheitskosten (Beihilfe). Die Bewältigung dieser vielfältigen Aufgaben wird durch selbst entwickelte dialogisierte Abrechnungsverfahren unterstützt, die auch bereits an mehrere Bundesländer weitergegeben wurden. Daneben wird ein einheitliches Personalverwaltungssystem (EPVS) für alle personalverwaltenden Dienststellen des Landes und ein Führungsinformationssystem Personal (FISP) für alle Ressorts entwickelt und schrittweise eingesetzt.

3. Leistungsbeiträge

An der Produkterstellung wirkt das Zentrum für Informationsverarbeitung (Zfi) und im Rahmen der Fachaufsicht das Finanzministerium mit.

4. Kosten des Aufgabenbereichs/ der Aufgabenbereiche

Bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) fallen beim Landesamt für Besoldung und Versorgung insgesamt folgende Erlöse und Kosten an:

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt			1.281		
2.1. Personalkosten			17.227		
2.2. Sachkosten			6.205		
2.3. Abschreibungen			251		
2.4. Umlagen/Verrechnungen			0		
<hr/>					
2. Kosten insgesamt			23.683		
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹			22.402		
<hr/>					
Transfereinnahmen/-ausgaben					
1. Transfereinnahmen			0		
2. Transferausgaben			0		
3. Deckungsbedarf ²			0		
<hr/>					
Deckungsbedarf 1 + 2			22.402		

Erläuterung zu den Kosten: KLR-Daten des 1. Halbjahres 2004.

5. Ziele der Aufgabenerledigung (Leistungen, Ergebnisse, Wirkungen) des Landesamts für Besoldung und Versorgung

5.1 Anzahl der Zahlfälle im Tarifbereich

Ein Ziel innerhalb des Fachbereiches ist die landeseinheitliche Bearbeitung bei der Festsetzung und Zahlung der Bezüge für den gesamten Personalkörper des Landes auch im Tarifbereich und die schrittweise Übernahme der Zahlfälle von den Lohnbuchhaltungen der Universitäten.

Messgrößen für die Ziele

Meßgrößen für die Zielerreichung sind die Anzahl der Zahlfälle des LBV (einschl. Zahlfälle der Universitäten, für die das LBV bereits zuständig ist) und Anzahl der Zahlfälle der Universitäten mit eigener Lohnbuchhaltung

Mit den veranschlagten Haushaltsermächtigungen wurden folgende Leistungen, Ergebnisse und Wirkungen bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) erreicht:

	2003
Abrechnungsstelle	Anzahl der Zahlfälle
Landesamt für Besoldung und Versorgung	78.856
Universitäten (mit eigener Lohnbuchhaltung)	14.691

Finanzministerium

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
					Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR

5.2 Eine weiteres Ziel ist die zeitnahe Umsetzung von gesetzlichen und tariflichen Änderungen

5.2.1 Messgrößen für die Ziele

Als Maßgrößen für die Zielerreichung dient der zeitliche Abstand zwischen Wirksamkeitsdatum einer Regelung und Umsetzung der Rechtsänderung. Mit den veranschlagten Haushaltsermächtigungen wurden folgende Leistungen, Ergebnisse und Wirkungen bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) erreicht:

Rechtsänderung	Zeitpunkt der Wirksamkeit	Zeitpunkt der Umsetzung
Landessonderzahlungsgesetz vom 29.10.2003		
- Sonderzuwendung	01.12.2003	01.12.2003
- Lfd. Zahlungen	01.01.2004	01.01.2004
Steuerreform 2004 durch Haushaltsbegleitgesetz 2004 vom 29.12.2003		
- Vergütung	01.01.2004	01/2004
- Besoldung und Versorgung	01.01.2004	02/2004
Tariferhöhung 2004	01.01/01.05.2004	01.01/01.05.2004
Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetz 2003/2004 vom 10.09.2003*	01.04./01.08.2004	01.04./01.08.2004
Einbehaltung Beihilfebeitrag nach Änderung der Beihilfeverordnung durch Haushaltsstrukturgesetz vom 20.02.2004	01.04.2004	01.04.2004

* mit gleichzeitiger Umsetzung der 2. und 3. Stufe des Versorgungsänderungsgesetzes 01

5.3 Eine weiteres Ziel des Fachbereichs ist die stufenweise Einführung des Dialogisierten Integrierten Personalverwaltungssystems (DIPSY) als Kernverfahren des Einheitlichen Personalverwaltungssystems (EPVS) in der gesamten Landesverwaltung

5.3.1 Messgrößen für die Ziele

Als Maßgröße für die Zielerreichung wird die Anzahl der mit DIPSY betreuten aktiven Beschäftigten herangezogen.

Mit den veranschlagten Haushaltsermächtigungen wurden folgende Leistungen, Ergebnisse und Wirkungen bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) erreicht:

	Ist-2002 Zahlfälle	Ist-2003 Zahlfälle	Ist-2004 Zahlfälle	Soll 2005 Zahlfälle	Soll 2006 Zahlfälle
mit DIPSY betreut		43.000	69.000	205.000	215.000

Finanzministerium
0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	

6. Produktgruppe/Fachprodukt Beihilfe

6.1 Kosten des Aufgabenbereichs Beihilfe

Bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) fallen beim Landesamt für Besoldung und Versorgung insgesamt folgende Erlöse und Kosten an:

	Ist-2002 Tsd. EUR	Ist-2003 Tsd. EUR	Ist 2004 (1.Hj.) Tsd. EUR	Soll 2005 Tsd. EUR	Soll 2006 Tsd. EUR
KLR-relevante Erlöse/Kosten					
1. Erlöse insgesamt			*		
2.1. Personalkosten			3.548		
2.2. Sachkosten			6		
2.3. Abschreibungen			0		
2.4. Umlagen/Verrechnungen			1.385		
<hr/>					
2. Kosten insgesamt			4.939		
<hr/>					
3. Deckungsbedarf ¹			4.939		
<hr/>					
Transfereinnahmen/-ausgaben					
1. Transfereinnahmen			0		
2. Transferausgaben			0		
3. Deckungsbedarf ²			0		
<hr/>					
Deckungsbedarf 1 + 2			4.939		

*Die Erlöse können derzeit noch nicht produktspezifisch zugeordnet werden. Abschreibungen werden auf Kostenstellen gebucht und sind in den Umlagen/Verrechnungen enthalten.

6.2 Ziele (Leistungen, Ergebnisse, Wirkungen)

Ziel der Produktgruppe Beihilfe ist die Bearbeitung der eingehenden Beihilfeanträge auch in Zeiten mit hohen Antragseingängen (saisonale Spitzenzeiten) in längstens 4 Wochen (20 Arbeitstagen)

6.3 Meßgrößen für die Ziele

Als Meßgröße für die Zielerreichung wird die Durchlaufzeit (Durchschnitt in Arbeitstagen) und Zahl der Beihilfeanträge herangezogen. Mit den veranschlagten Haushaltsermächtigungen wurden folgende Leistungen, Ergebnisse und Wirkungen bei der Aufgabenerfüllung (Produkterstellung) erreicht:

Messgrößen: Durchlaufzeit (Durchschnitt in Arbeitstagen) und Zahl der Beihilfeanträge

	Ist-2002	Ist-2003	Ist 2004	Ist 2005	Ist 2006
Jahresdurchschnitt (Arbeitstage)	11,8	6,1			
Spitzenmonat (Arbeitstage)	16,9	10,6			
eingegangene Anträge	713.741	747.333			

Finanzministerium

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Tsd. EUR	Betrag für 2006	Tsd. EUR
Einnahmen									
Verwaltungseinnahmen									
119 03	062	Umsatzsteuer für Verwaltungskosten	0,0 215,4 186,5	a) b) c)		0,0		0,0	
Erläuterung: Das Landesamt für Besoldung und Versorgung nimmt auch Aufgaben (Zahlbarmachung von Bezügen, Vergütungen und Löhnen) für Dritte wahr. Das Landesamt wird hier als Betrieb gewerblicher Art tätig. Für die Verwaltungskosten-erstattungen ist daher auch Umsatzsteuer in Rechnung zu stellen und an das Finanzamt abzuführen. Vgl. Haushaltsvermerk bei Tit. 546 03.									
119 51	062	Sonstige Einnahmen	61,0 19,4 140,4	a) b) c)		61,0		61,0	
Erläuterung: Veranschlagt sind Erlöse aus dem Verkauf von ausgeson- derten Maschinen und Geräten sowie Gebühren und Zinsen.									
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			61,0	a)		61,0		61,0	
Übrige Einnahmen									
261 01	062	Erstattungen von Verwaltungsausgaben	1.200,0 1.146,6 1.430,0	a) b) c)		1.300,0		1.400,0	
Erläuterung: Kostenerstattung durch Dritte (u.a. Zentren für Psychiatrie, Bezirks- verein für Gefangenenfürsorge und Bewährungshilfe Heidelberg, Stadt Karlsruhe für das Badische Staatstheater, Gebäudeversicherungen usw.) für vertraglich über- nommene Aufgaben (Zahlbarmachung von Bezügen, Vergütungen und Löhnen). Hier werden auch Ersätze für die bei Kap. 0608 Tit.Gr. 69 (EDV) entstehenden Aufwendungen vereinnahmt.									
261 02	062	Erstattungen von Verwaltungskosten durch Landes- betriebe	1.100,0 1.161,4 814,9	a) b) c)		1.984,2		1.984,2	
Erläuterung: Kostenerstattung durch die Landesbetriebe nach § 26 LHO für die Zahlbarmachung von Bezügen, Vergütungen und Löhnen. Hier werden auch die Ersätze für die bei Kap. 0608 Tit.Gr. 69 (EDV) entstehenden Aufwendungen vereinnahmt.									
381 06 W	990	Erstattung des Aufwands für die Bearbeitung von Angelegenheiten der Staatlichen Hochbauverwaltung (Bund) aus Kap. 0614	95,0 97,4 94,6	a) b) c)		0,0		0,0	
Zwischensumme Übrige Einnahmen			2.395,0	a)		3.284,2		3.384,2	

Finanzministerium
0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Titelgruppen

69	Informationstechnik						
119 69	062	Vermischte Einnahmen	0,0	a)		0,0	0,0
			0,1	b)			
			3,1	c)			

Erläuterung: Leertitel. Vgl. Vermerk bei Tit. Gr. 69.

132 69	062	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0,0	a)		0,0	0,0
			1,8	b)			
			1,3	c)			

Erläuterung: Leertitel. Vgl. Vermerk bei Tit. Gr. 69.

	Summe Titelgruppe 69	0,0	a)	0,0	0,0
--	-----------------------------	-----	----	-----	-----

	Gesamteinnahmen	2.456,0	a)	3.345,2	3.445,2
--	------------------------	---------	----	---------	---------

Ausgaben

Die Mittel sind übertragbar. Die Tit. 427 51 bis 812 21 (ausgenommen Tit. 529 01 und 546 03) sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich bei Tit. 427 51 bis 812 21 (ausgenommen Tit. 529 01 und 546 03) um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Tit. 119 51. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich bei Tit. 427 51 bis 812 21 (ausgenommen Tit. 529 01 und 546 03) nach näherer Bestimmung des Finanzministeriums um Einsparungen durch Nichtbesetzung von Stellen bei Tit. 422 01 und 425 01.

Personalausgaben

422 01	062	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten	14.615,0	a)	14.888,0	14.888,0
			14.887,5	b)		
			14.615,7	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind einschließlich der Zulagen nach Maßgabe der besoldungsgesetzlichen Vorschriften:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR

1. Planmäßige Beamte	14.888,0	14.888,0
darunter		
1.2 Sonstiges:		
Mehrarbeitsvergütung	25,5	25,5

422 03	062	Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.	477,0	a)	462,0	462,0
			461,1	b)		
			476,8	c)		

Finanzministerium
0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
425 01	062	Vergütungen der Angestellten	11.473,0 11.403,8 11.473,1		a) b) c)	11.404,0	11.404,0
Erläuterung: Veranschlagt sind: Neben den ordentlichen Bezügen für die tariflichen Angestellten einschließlich der nicht besonders aufgeführten Zulagen aufgrund von Tarifverträgen			2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR			
	5.	2 Auszubildende, Praktikanten und sonstige in einem privatrechtlichen Ausbildungsverhältnis beschäftigte Personen sowie Praxissemesterstudenten					
	6.	Zeitzuschläge, Überstundenvergütungen und Vergütungen nach § 34 Abs. 1 Unterabsatz 1 Satz 3 erster Halbsatz BAT	50,0	50,0			
	11.	Sonstige Zulagen Zulagen nach § 24 BAT	5,0	5,0			
425 07	062	Vergütung der Angestellten für vertraglich übernommene Aufgaben	500,0 372,9 205,6		a) b) c)	500,0	500,0
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich mit Einwilligung des Finanzministeriums um die Mehreinnahmen bei Tit. 261 01.							
Erläuterung: Im Rahmen der Ausgabeermächtigung sind hier die Personalausgaben (einschl. Zulagen nach den Tarifverträgen) veranschlagt:			2005	2006			
	-	für Angestellte mit unbefristeten Arbeitsverträgen der Vergütungsgruppe III/IIa bis IXb BAT bis zu	12	12			
Vgl. hierzu Titel 261 01.							
427 51	062	Sonstige Beschäftigungsentgelte	650,0 521,4 605,0		a) b) c)	650,0	650,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:			2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR			
	1.	Urlaubs- und Krankheitsstellvertretungen, Aushilfen	650,0	650,0			
429 01	062	Sonstige Personalausgaben	5,0 0,0 0,0		a) b) c)	5,0	5,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Trennungsgelder, Fahrkostenbeiträge, Fahrkosten- und Verpflegungszuschüsse u. dgl. sowie Umzugskostenvergütungen.							
459 02	062	Nachentrichtung von Pauschaler Lohn- und Kirchensteuer u. dgl.	5,0 0,0 0,0		a) b) c)	5,0	5,0
Erläuterung: Nachentrichtung von pauschalen Lohn- und Kirchensteuerbeiträgen o. dgl. aufgrund von Betriebsprüfungen.							
Zwischensumme Personalausgaben			27.725,0	27.914,0	a)	27.914,0	27.914,0

Finanzministerium
0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	062	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.000,0		a)	1.880,0	1.900,0
			2.394,9		b)		
			2.704,5		c)		

	2005	2006
Erläuterung: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Geschäftsbedarf (einschl. Bücher und Druckschriften)	290,0	290,0
2. Porto	1.480,0	1.500,0
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	70,0	70,0
4. Unterhaltung und Instandsetzung	30,0	30,0
5. Sonstiges	10,0	10,0
zus.	1.880,0	1.900,0

514 02	062	Dienst- und Schutzkleidung	0,4		a)	0,4	0,4
			0,4		b)		
			0,6		c)		

Erläuterung: Dienst- und Schutzkleidung für das Personal im Hausdienstbereich.

517 01	062	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume (außer Energiebewirtschaftungskosten)	17,0		a)	17,0	17,0
			18,6		b)		
			17,7		c)		

	2005	2006
Erläuterung: Veranschlagt sind:	Tsd. EUR	Tsd. EUR
8. Geringwertige Gebrauchsgegenstände und Verbrauchsmittel (z. B. Putzmittel, WC-Bedarf)	17,0	17,0

518 02	062	Mieten und Pachten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	9,7		a)	9,7	9,7
			9,6		b)		
			0,6		c)		

Erläuterung: Veranschlagt ist die Miete für eine Frankiermaschine.

525 21	062	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung der Bediensteten	5,9		a)	5,0	5,0
			1,1		b)		
			3,0		c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind Aufwendungen (insbesondere Trennungsgelder, Reisekosten u. dgl.) für Beamte im Vorbereitungsdienst. Vgl. auch Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Planmittel zu Tit. 525 21 im Vorheft.

Finanzministerium

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
527 01	062	Dienstreisen		21,0 20,5 28,2	a) b) c)	21,0	21,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:		2005 Tsd. EUR		2006 Tsd. EUR	
		1. Reisekostenvergütungen		19,0		19,0	
		2. Wegstreckenentschädigungen für privateigene Kraftfahrzeuge		2,0		2,0	
		zus.		21,0		21,0	
		Zugelassene Fahrzeuge		2004	2005	2006	
		Pkw		2	2	2	
529 01	062	Zur Verfügung des Präsidenten des Landesamts für Besoldung und Versorgung für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen		0,5 0,5 0,4	a) b) c)	0,5	0,5
		Erläuterung: Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.					
546 03	062	Umsatzsteuer für Verwaltungskosten		0,0 215,4 186,5	a) b) c)	0,0	0,0
		Ausgaben sind in Höhe der Einnahmen bei Tit. 119 03 zulässig.					
		Erläuterung: Hier wird die im Zusammenhang mit der Verwaltungskostenerstattung in Rechnung zu stellende und an das Finanzamt abzuführende Umsatzsteuer verausgabt; vgl. die Erläuterungen zu Tit. 119 03.					
546 49	062	Vermischte Verwaltungsausgaben		40,0 33,0 32,1	a) b) c)	35,0	35,0
		Erläuterung: Veranschlagt sind:		2005 Tsd. EUR		2006 Tsd. EUR	
		1. Unfallrenten usw. und Entschädigungen an Dritte		0,5		0,5	
		2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern		10,0		10,0	
		4. Sonstige vermischte Ausgaben (u.a. Bewachungsdienst)		24,5		24,5	
		zus.		35,0		35,0	
Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben				2.094,5	a)	1.968,6	1.988,6

Finanzministerium

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR
Ausgaben für Investitionen							
812 08	062	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl. für die Werkküche	0,0 0,0 33,2		a) b) c)	0,0	0,0
812 11	062	Erwerb von Maschinen, Geräten u. dgl.	0,0 0,0 5,0		a) b) c)	0,0	0,0
812 21	062	Erwerb von Einrichtungsgegenständen u. dgl.	25,0 35,6 0,0		a) b) c)	20,0	20,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:				2005 Tsd. EUR		2006 Tsd. EUR	
-		Umrüstung einer Rollregalanlage		20,0		20,0	
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen				25,0	a)	20,0	20,0

Finanzministerium

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Titelgruppen

Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig. Die Mittel sind übertragbar.

69

Aufwand für Informationstechnik

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich mit Einwilligung des Finanzministeriums um die Einnahmen bei Tit.Gr. 69.

Erläuterung: Das Landesamt für Besoldung und Versorgung wird in den Jahren 2005 und 2006 die Dialoganwendungen in den Bereichen Besoldung, Versorgung, Vergütung und Lohn weiter ausbauen. Das Personalverwaltungssystem (bisher DIPSY) wird in den Folgejahren stufenweise – entsprechend den Vorgaben des Ministerrats und des Lenkungsausschusses der Ressorts – zu einem landeseinheitlichen Personalverwaltungssystem (EPVS) erweitert.

EDV-Projekte	Status	Sachkosten	Bemerkungen
Einheitliches Personalverwaltungssystem DIPSY	Laufend. Voraussichtliches Ende: 2005	1,4 Mio. EUR/Jahr	Die Einsparung ist abhängig von der Zahl und Grösse der Anwender in den personalverwaltenden Dienststellen.
Elektronisches Archiv DMS	Laufend.Ausbau zu einer vollständigen elektronischen Akte. Einführung der Erfassung der Eingangspost. Voraussichtliches Ende: 2005	1,0 Mio. EUR/Jahr	

427 69	062	Vertretungs- und Aushilfskräfte	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0	0,0
511 69A	062	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	261,0 302,3 205,8	a) b) c)	300,0	300,0

Erläuterung: Veranschlagt sind:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
1. Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	80,0	80,0
2. Unterhaltung und Instandsetzung	215,0	215,0
4. Sonstiges	5,0	5,0
zus.	300,0	300,0

Finanzministerium
0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
511 69B	062	Fernmeldegebühren u. dgl.	104,0 66,5 81,9	a) b) c)	68,0	68,0
Erläuterung: Veranschlagt sind:			2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR		
1. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen			58,0	58,0		
2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen			10,0	10,0		
zus.			68,0	68,0		
An die Fernmeldezentrale des Landesamtes für Besoldung und Versorgung in Fellbach sind auch das Chemische- und Veterinäruntersuchungsamt und das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Stuttgart angeschlossen, ohne dass die anteiligen Kosten erstattet werden.						
514 69	062	Verbrauchsmittel	145,0 128,7 135,1	a) b) c)	130,0	130,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Verbrauchsmittel aller Art für den Bereich der Informationstechnik, insbesondere Erfassungsbelege, Disketten, Spezialpapier, Vordrucke, Farbbänder u. dgl.						
518 69	062	Maschinen und Gerätemieten	532,0 58,5 76,9	a) b) c)	70,0	70,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Kosten für die Anmietung von Fotokopiergeräten.						
525 69	062	Maßnahmen für die berufliche Weiterqualifizierung	103,0 55,2 96,8	a) b) c)	60,0	60,0
Erläuterung: Veranschlagt sind die Kosten für die Aus- und Fortbildung im informationstechnischen Bereich einschl. aller damit in Zusammenhang stehender Kosten (z. B. Unterrichtsvergütungen, Reisekosten).						
534 69	062	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	225,0 1.527,8 2.179,6	a) b) c)	1.528,0	1.542,0
Erläuterung: Kosten für Anwendungsberatung, Programmierunterstützung, Lizenzprogramme, COM-Verfilmung und für die Inanspruchnahme von Datenservicebüros.						
546 69	062	Sonstiger Sachaufwand	9,0 3,3 3,1	a) b) c)	0,0	0,0
Erläuterung: Kosten für Formulare, Schutzkleidung und sonstige vermischte Ausgaben.						
812 69	062	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	1.481,0 57,2 73,3	a) b) c)	473,0	473,0
Erläuterung: Veranschlagt sind Neu- und Ersatzbeschaffungen von EDV-Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.						
Summe Titelgruppe 69			2.860,0	a)	2.629,0	2.643,0

Finanzministerium
0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

75 Aufwand für Wiedergutmachungsleistungen

Erläuterung: Hier ist der Aufwand für die Wiedergutmachungsleistungen veranschlagt.
Zur Verwaltungsvereinfachung hat das Land Baden-Württemberg mit den anderen Ländern und dem Bund vereinbart, die Ausgaben der Ortskrankenkassen für Heilverfahren und Krankenversorgung nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG) für die Länder durch Vertrag mit dem Bundesverband der Ortskrankenkassen pauschaliert zu übernehmen.

536 75	216	Auslagen in Rechts- (Wiedergutmachungs-) Sachen (einschließlich Reisekosten)	15,0	a)	15,0	15,0
			1,9	b)		
			16,1	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind:		2005	2006
		Tsd. EUR	Tsd. EUR
1.	Entschädigung für Sachverständige	5,0	5,0
2.	Sonstige Auslagen in Wiedergutmachungssachen	10,0	10,0
	zus.	15,0	15,0

631 75	244	Beteiligung des Landes Baden-Württemberg an den Entschädigungsaufwendungen der anderen Länder nach Par. 173 BEG	9.280,0	a)	9.500,0	9.000,0
			8.851,7	b)		
			10.788,1	c)		

Erläuterung: Der Anteil des Landes Baden-Württemberg hängt von der Höhe der eigenen Entschädigungsleistungen und von der Höhe der Ausgaben der anderen Länder ab.

632 75	216	Verwaltungskostenerstattung	5,0	a)	5,0	5,0
			7,1	b)		
			5,3	c)		

Erläuterung: Veranschlagt ist der Anteil des Landes an den Kosten der Bundeszentalkartei für Verfolgte.

Finanzministerium
0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
-----------------	-----	-----------------	--------------------------------	--	-----------------------------------	-----------------------------------

687 75	244	Wiedergutmachungsleistungen einschließlich Erstattung der Krankenversorgung und Härteausgleich	31.495,0 30.516,8 31.950,5	a) b) c)	30.500,0	30.000,0
--------	-----	--	----------------------------------	----------------	----------	----------

Für übergesetzliche Leistungen können bis zu 50 000 Euro verausgabt werden.

Erläuterung: Leistungen auf Grund des Bundesentschädigungsgesetzes i .d. F. des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Bundesentschädigungsgesetzes vom 14. September 1965 (BGBl. I S. 1325) und der landesrechtlichen Vorschriften.
Erstattungen der Krankenversorgung einschließlich Verwaltungskostenanteil an den Bundesverband der Allgemeinen Ortskrankenkassen (Vertrag zwischen dem Land Baden-Württemberg und dem Bundesverband der AOK'en) sowie Härteausgleichszahlungen.

Veranschlagt sind:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
I. Renten		
1. Schaden an Leben	2.300,0	2.200,0
2. Schaden an Körper und Gesundheit	18.450,0	18.150,0
3. Schaden im beruflichen Fortkommen	1.650,0	1.550,0
4. Schaden im wirtschaftlichen Fortkommen	10,0	10,0
zus. I.	22.410,0	21.910,0
II. Kapitalentschädigungen		
5. Schaden an Körper oder Gesundheit	928,0	928,0
6. Schaden an Freiheit	10,0	10,0
7. Schaden an Eigentum	0,5	0,5
8. Schaden an Vermögen	0,5	0,5
9. Schaden im beruflichen Fortkommen	5,0	5,0
10. Soforthilfe für Rückwanderer	1,0	1,0
zus. II.	945,0	945,0
III. Erstattung von Krankenversorgung einschl. Verwaltungskostenanteil gem. §§ 30, 141a und b, 227 b BEG nach dem Vertrag des Landes mit dem Bundesverband der Ortskrankenkassen	7.005,0	7.015,0
IV. Härteausgleich und übergesetzliche Leistungen sowie einmalige Leistungen	140,0	130,0
insgesamt I. bis IV.	30.500,0	30.000,0

Weniger wegen der rückläufigen Zahl von Anspruchsberechtigten.

Summe Titelgruppe 75	40.795,0	a)	40.020,0	39.020,0
Gesamtausgaben	73.499,5	a)	72.551,6	71.585,6

Finanzministerium

0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Abschluss Kapitel 0618

Verwaltungseinnahmen	61,0	a)	61,0	61,0
Übrige Einnahmen	2.395,0	a)	3.284,2	3.384,2
Gesamteinnahmen	2.456,0	a)	3.345,2	3.445,2
Personalausgaben	27.725,0	a)	27.914,0	27.914,0
Sächliche Verwaltungsausgaben	3.488,5	a)	4.139,6	4.173,6
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	40.780,0	a)	40.005,0	39.005,0
Ausgaben für Investitionen	1.506,0	a)	493,0	493,0
Gesamtausgaben	73.499,5	a)	72.551,6	71.585,6
Kapitel 0618 Zuschuss	71.043,5	a)	69.206,4	68.140,4

Finanzministerium

**0620 Betriebe und Beteiligungen
(einschl. Wirtschaftspläne der Landesbetriebe
– Anlagen 1 bis 4 zu Kap. 0620)**

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
			Tsd. EUR			Tsd. EUR	

Vorbemerkung: Hier sind die Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit Beteiligungen sowie folgende Landesbetriebe nach § 26 LHO veranschlagt:

Staatlicher Verpachtungsbetrieb
Staatliche Münzen Baden-Württemberg
Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt
Staatsweingut Meersburg

Im Staatshaushaltsplan werden entsprechend § 26 Abs. 1 LHO bei Kap. 0620 nur die Ablieferungen und Zuführungen sowie die Planstellen für planmäßige Beamte veranschlagt.

Die in einen Erfolgsplan und in einen Finanzplan aufgegliederten Wirtschaftspläne dieser Betriebe sind in den Anlagen 1 – 4 zu Kap. 0620 dargestellt. Vgl. auch Vorbemerkung zu den Wirtschaftsplänen.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 49	871	Vermischte Einnahmen	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt sind u.a. Steuererstattungsbeträge und sonstige vermischte Einnahmen.

121 01	871	Ablieferung des Staatlichen Verpachtungsbetriebs	8.100,0	a)	1.300,0	750,0
			4.300,0	b)		
			1.289,0	c)		

Erläuterung: Der Staatliche Verpachtungsbetrieb wird im Jahr 2005 1.300.000 EUR und im Jahr 2006 750.000 EUR an das Land abführen.
Vgl. Tit. 682 01 und 682 02 sowie Wirtschaftsplan – Anlage 1 zu Kap. 0620.

121 04	859	Ablieferung der Staatlichen Münzen Baden-Württemberg	2.850,0	a)	2.500,0	1.000,0
			2.190,0	b)		
			7.480,1	c)		

Erläuterung: Die Staatlichen Münzen Baden-Württemberg werden im Jahr 2005 2.500.000 EUR und im Jahr 2006 1.000.000 EUR an das Land abführen.
Die Zinsen und die Tilgungsbeträge für das den Staatlichen Münzen Baden-Württemberg als Darlehen zur Verfügung gestellte Eigenkapital werden bei Kap. 1206 Tit. 161 76 bzw. Tit. 181 76 vereinnahmt.
Vgl. Tit. 682 04 und Wirtschaftsplan – Anlage 2 zu Kap. 0620.

121 05	859	Ablieferung der Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: In den Geschäftsjahren 2005 und 2006 wird mit einem Zuschuss gerechnet, der bei Tit. 682 05 veranschlagt ist.
Vgl. Wirtschaftsplan – Anlage 3 zu Kap. 0620.

Finanzministerium

0620 Betriebe und Beteiligungen
(einschl. Wirtschaftspläne der Landesbetriebe
– Anlagen 1 bis 4 zu Kap. 0620)

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006																									
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR																									
121 07	811	Ablieferung des Staatsweinguts Meersburg	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0	0,0																									
<p>Erläuterung: In den Geschäftsjahren 2005 und 2006 wird mit einem Zuschuss gerechnet, der bei Tit. 682 07 veranschlagt ist. Vgl. Wirtschaftsplan – Anlage 4 zu Kap. 0620.</p>																																
121 21	872	Gewinne aus Unternehmen juristischer Personen des öffentlichen Rechts	106.632,0 106.631,9 56.482,3		a) b) c)	127.136,0	127.136,0																									
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Gewinne aus der Beteiligung an folgenden Unternehmen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Stammkapital Tsd. EUR</th> <th>Beteiligung des Landes Tsd. EUR</th> <th>Ausschüttung 2005 Tsd. EUR</th> <th>Ausschüttung 2006 Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Landesbank Baden-Württemberg</td> <td>1.280.000,0</td> <td>505.600,0</td> <td>27.136,0</td> <td>27.136,0</td> </tr> <tr> <td>2. Landesbank Baden-Württemberg - stille Einlage 2000 - stille Einlage 2001</td> <td></td> <td></td> <td>0,0 0,0</td> <td>0,0 0,0</td> </tr> <tr> <td>3. Landeskreditbank Baden-Württemberg - Förderbank, Karlsruhe Einmalige Sonderausschüttung</td> <td>250.000,0</td> <td>250.000,0</td> <td>100.000,0</td> <td>100.000,0</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">zus.</td> <td></td> <td></td> <td>127.136,0</td> <td>127.136,0</td> </tr> </tbody> </table>									Stammkapital Tsd. EUR	Beteiligung des Landes Tsd. EUR	Ausschüttung 2005 Tsd. EUR	Ausschüttung 2006 Tsd. EUR	1. Landesbank Baden-Württemberg	1.280.000,0	505.600,0	27.136,0	27.136,0	2. Landesbank Baden-Württemberg - stille Einlage 2000 - stille Einlage 2001			0,0 0,0	0,0 0,0	3. Landeskreditbank Baden-Württemberg - Förderbank, Karlsruhe Einmalige Sonderausschüttung	250.000,0	250.000,0	100.000,0	100.000,0	zus.			127.136,0	127.136,0
	Stammkapital Tsd. EUR	Beteiligung des Landes Tsd. EUR	Ausschüttung 2005 Tsd. EUR	Ausschüttung 2006 Tsd. EUR																												
1. Landesbank Baden-Württemberg	1.280.000,0	505.600,0	27.136,0	27.136,0																												
2. Landesbank Baden-Württemberg - stille Einlage 2000 - stille Einlage 2001			0,0 0,0	0,0 0,0																												
3. Landeskreditbank Baden-Württemberg - Förderbank, Karlsruhe Einmalige Sonderausschüttung	250.000,0	250.000,0	100.000,0	100.000,0																												
zus.			127.136,0	127.136,0																												
121 22	872	Gewinne aus Unternehmen des privaten Rechts	19.740,8 1.733,1 6.728,0		a) b) c)	2.740,0	7.740,0																									
<p>Erläuterung: Veranschlagt sind Gewinne aus der Beteiligung an folgenden Unternehmen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Stammkapital Tsd. EUR</th> <th>Beteiligung des Landes Tsd. EUR</th> <th>Ausschüttung (inkl. hälftiger Kapitalertrag- steuer) 2005 Tsd. EUR</th> <th>Ausschüttung (inkl. hälftiger Kapitalertrag- steuer) 2006 Tsd. EUR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Finanzierungsgesellschaft für öffentliche Vorhaben des Landes Baden-Württemberg mbH, Stuttgart</td> <td>260,0</td> <td>259,7</td> <td>70,0</td> <td>70,0</td> </tr> <tr> <td>2. Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH, Stuttgart</td> <td>275,0</td> <td>275,0</td> <td>2.670,0</td> <td>2.670,0</td> </tr> <tr> <td>3. Beteiligungsgesellschaft des Landes Baden- Württemberg mbH</td> <td>3.000,0</td> <td>3.000,0</td> <td>0,0</td> <td>5.000,0</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">zus.</td> <td></td> <td></td> <td>2.740,0</td> <td>7.740,0</td> </tr> </tbody> </table> <p>Das Land hält an der Stuttgarter Messe- und Kongressgesellschaft mbH eine stille Beteiligung in Höhe von 664.700 EUR. Die jährliche Mindestverzinsung in Höhe von 2 v.H. der Einlage wird abzüglich der Kapitalertragsteuer (und ggf. abzüglich des Solidaritätszuschlages) auf einem Sonderkonto der Stuttgarter Messe- und Kongressgesellschaft mbH thesauriert. Der Darlehensstand des Sonderkontos ist aus dem Vorheft des Staatshaushaltsplans ersichtlich; vgl. Vermögensübersicht im Vorheft (Ziff. V – Bedingt rückzahlbare Darlehen).</p>									Stammkapital Tsd. EUR	Beteiligung des Landes Tsd. EUR	Ausschüttung (inkl. hälftiger Kapitalertrag- steuer) 2005 Tsd. EUR	Ausschüttung (inkl. hälftiger Kapitalertrag- steuer) 2006 Tsd. EUR	1. Finanzierungsgesellschaft für öffentliche Vorhaben des Landes Baden-Württemberg mbH, Stuttgart	260,0	259,7	70,0	70,0	2. Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH, Stuttgart	275,0	275,0	2.670,0	2.670,0	3. Beteiligungsgesellschaft des Landes Baden- Württemberg mbH	3.000,0	3.000,0	0,0	5.000,0	zus.			2.740,0	7.740,0
	Stammkapital Tsd. EUR	Beteiligung des Landes Tsd. EUR	Ausschüttung (inkl. hälftiger Kapitalertrag- steuer) 2005 Tsd. EUR	Ausschüttung (inkl. hälftiger Kapitalertrag- steuer) 2006 Tsd. EUR																												
1. Finanzierungsgesellschaft für öffentliche Vorhaben des Landes Baden-Württemberg mbH, Stuttgart	260,0	259,7	70,0	70,0																												
2. Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH, Stuttgart	275,0	275,0	2.670,0	2.670,0																												
3. Beteiligungsgesellschaft des Landes Baden- Württemberg mbH	3.000,0	3.000,0	0,0	5.000,0																												
zus.			2.740,0	7.740,0																												
123 01	856	Gewinn aus der Süddeutschen Klassenlotterie	22.000,0 26.248,0 16.445,5		a) b) c)	20.610,0	17.700,0																									
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist der Gewinnanteil einschl. Restablieferungen aus der zusammen mit Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Sachsen und Thüringen betriebenen Süddeutschen Klassenlotterie.</p>																																

Finanzministerium

**0620 Betriebe und Beteiligungen
(einschl. Wirtschaftspläne der Landesbetriebe
– Anlagen 1 bis 4 zu Kap. 0620)**

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
133 01 N	872	Verkauf von Zinsforderungen aus der stillen Beteiligung des Landes an der Landesbank Baden-Württemberg	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		418.496,0	288.496,0
Erläuterung: Veranschlagt ist der Verkauf von Zinsforderungen aus der stillen Beteiligung des Landes an der Landesbank Baden-Württemberg. Die Einnahmen aus der stillen Beteiligung, die bisher bei Tit. 121 21 veranschlagt waren, entfallen für den Zeitraum, für den die Zinsforderungen verkauft werden (bis ca. 2017).							
Zwischensumme Verwaltungseinnahmen			159.322,8	a)		572.782,0	442.822,0
Übrige Einnahmen							
261 01	011	Erstattung von Personalkosten durch die Staatsan- zeiger für Baden-Württemberg GmbH	60,5 65,0 47,2	a) b) c)		65,0	66,0
Erläuterung: Die Personalkosten für 2 Angestellte des früheren Staatsanzei- gers, die nicht zur Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH gewechselt sind, werden von der Gesellschaft erstattet. Mit der Staatsanzeiger Baden- Württemberg GmbH wurde ein entsprechender Dienstleistungsüberlassungs- vertrag geschlossen. Vgl. Haushaltsvermerk bei Tit. 429 01.							
Zwischensumme Übrige Einnahmen			60,5	a)		65,0	66,0
Gesamteinnahmen			159.383,3	a)		572.847,0	442.888,0
Ausgaben							
Personalausgaben							
429 01	011	Personalaufwand für bisher beim Staatsanzeiger beschäftigte Angestellte	60,5 63,0 60,7	a) b) c)		65,0	66,0
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. 261 01.							
Erläuterung: Veranschlagt ist der Personalaufwand für 2 Angestellte mit unbefristeten Arbeitsverträgen (jeweils Verg.Gr. VII/Vlb) des früheren Staatsanzeigers, die nicht zur Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH gewechselt sind. Der Personalaufwand wird von der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH in voller Höhe erstattet, da die Angestellten im Rahmen eines Dienstleistungsüberlassungs-verhältnisses für die Gesellschaft tätig werden. Vgl. Erläuterungen zu Tit. 261 01.							
Zwischensumme Personalausgaben			60,5	a)		65,0	66,0

Finanzministerium

**0620 Betriebe und Beteiligungen
(einschl. Wirtschaftspläne der Landesbetriebe
– Anlagen 1 bis 4 zu Kap. 0620)**

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Investitionen)**

Die Mittel sind übertragbar.

Zu Tit. 682 01 bis 682 07: (Landesbetriebe - § 26 LHO)

Die in den Finanzplänen der Betriebe für die Vermehrung des Anlagevermögens (Investitionen) veranschlagten Beträge sind bindend. Für im Finanzplan nicht veranschlagte Investitionen und für Mehrausgaben bei veranschlagten Investitionen dürfen - bei Beträgen über 50.000 EUR im Einzelfall mit Einwilligung des Finanzministeriums - verwendet werden

- A) Einsparungen bei anderen Investitionen gegenüber den im Finanzplan Veranschlagten Beträgen,
- B) eine Erhöhung des Überschusses oder eine Minderung des Fehlbetrags, die der Betrieb gegenüber dem im Haushaltsplan veranschlagten Betrag erzielen würde, wenn und soweit die Erhöhung des Überschusses oder die Minderung des Fehlbetrags nicht durch buchungstechnische Vorgänge - herbeigeführt wird. Die Bildung von Rücklagen bedarf der Einwilligung des Finanzministeriums. Die Betriebsgrundstücke können den Landesbetrieben unentgeltlich überlassen werden.

682 01	871	Zuschuss an den Staatlichen Verpachtungsbetrieb	0,0	a)	0,0	0,0
			0,0	b)		
			0,0	c)		

	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
Verpflichtungsermächtigung	3.223,0	830,0
Davon zur Zahlung fällig im		
Haushaltsjahr 2006bis zu	2.331,0	0,0
Haushaltsjahr 2007bis zu	792,0	830,0
Haushaltsjahr 2008bis zu	100,0	0,0

Erläuterung: Vgl. Tit. 121 01 und Wirtschaftsplan – Anlage 1 zu Kap. 0620.

682 02	871	Zuschuss an den Staatlichen Verpachtungsbetrieb	1.789,0	a)	1.789,0	1.789,0
		für Instandhaltungsmaßnahmen im Bereich der	0,0	b)		
		Bäder- und Kureinrichtungen in Baden-Baden	1.789,0	c)		

Erläuterung: Veranschlagt ist ein Zuschuss des Landes aus der Spielbankabgabe in Höhe von jährlich 1.789.000 EUR, der dem Staatlichen Verpachtungsbetrieb zur Finanzierung von Instandhaltungsmaßnahmen im Bereich der landeseigenen Bäder- und Kureinrichtungen in Baden-Baden gewährt wird. Vgl. Wirtschaftsplan – Anlage 1 zu Kap. 0620 (Pos. A II/4.1 und Pos. B II/5.2 des Wirtschaftsplans) sowie Kap. 1202 Tit.Gr. 72 und Übersicht über die Verwendung der Spielbankerträge im Vorheft.

682 04	859	Zuschuss an die Staatlichen Münzen	0,0	a)	0,0	0,0
		Baden-Württemberg	0,0	b)		
			0,0	c)		

Erläuterung: In den Geschäftsjahren 2005 und 2006 wird mit einer Ablieferung gerechnet, die bei Tit. 121 04 veranschlagt ist. Vgl. Wirtschaftsplan – Anlage 2 zu Kap. 0620.

Finanzministerium

**0620 Betriebe und Beteiligungen
(einschl. Wirtschaftspläne der Landesbetriebe
– Anlagen 1 bis 4 zu Kap. 0620)**

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
682 05	184	Zuschuss an die Wilhelma in Stuttgart- Bad Cannstatt	3.500,0 3.426,0 3.030,0	a) b) c)	3.500,0	3.500,0
		Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Wenigerausgaben bei Kap. 0919 Tit. 671 02.				
		Erläuterung: Vgl. Tit. 121 05 und Wirtschaftsplan – Anlage 3 zu Kap. 0620 sowie Kap. 1208 Tit. 780 01 und 780 02.				
682 07	811	Zuschuss an das Staatsweingut Meersburg	250,0 450,0 332,0	a) b) c)	250,0	250,0
		Den Bediensteten des Staatsweinguts Meersburg ist wider- rufflich gestattet, für den Eigenverbrauch monatlich je 5 Fla- schen Wein bzw. Sekt mit einem Nachlass von 40 v.H. auf die Endverbraucherpreise zu beziehen.				
		Erläuterung: Im Zuschussbetrag sind in den Jahren 2005 und 2006 jeweils 50.000 EUR zur Abdeckung der Umsatzsteuerlast, die bedingt durch Änderun- gen im Rahmen der Verwaltungsreform bei den Land- und forstwirtschaftlichen Betrieben des Landes entsteht, enthalten. Vgl. Tit. 121 07 und Wirtschaftsplan – Anlage 4 zu Kap. 0620.				
682 08	859	Zuschuss an die Porzellanmanufaktur Ludwigsburg GmbH für die Erhaltung als Kulturgut	60,0 42,0 317,0	a) b) c)	35,0	35,0
		Erläuterung: Veranschlagt ist ein Zuschuss an die Porzellan-Manufaktur Lud- wigs-burg GmbH in den Jahren 2005 und 2006 in Höhe von jeweils 35.000 EUR. Der Zuschuss ist für die Erhaltung der Porzellan-Manufaktur als Kulturgut erfor- derlich. An der Porzellan-Manufaktur Ludwigsburg GmbH sind neben dem Land Baden-Württemberg, das einen Anteil von 12,5 % an der Gesellschaft hat, Prof. Dr. Leibinger, S.K.H. Carl Herzog von Württemberg, die L-Bank und die Stadt Ludwigsburg beteiligt. Die Verluste der Gesellschaft werden von den Gesellschaftern abgedeckt.				
682 09	859	Zuschuss an die BKV - Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Einlage in die Staatsbad Wildbad Bäder- und Kurbetriebsgesellschaft mbH	2.045,2 2.045,0 2.045,0	a) b) c)	2.046,0	2.046,0
		Erläuterung: Veranschlagt ist für die Jahre 2005 und 2006 ein Zuschuss an die BKV – Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Weiterleitung an die Staatsbad Wildbad – Bäder- und Kurbetriebsgesellschaft mbH aus Er- trägen der Spielbanken in Höhe von jeweils 2.046.000 EUR. Der Zuschuss ist zur Verlustabdeckung, zur Durchführung von Investitionsmaßnahmen und zur Verbesserung der Eigenkapitalbasis der Betriebsgesellschaft erforderlich. Baumaßnahmen mit Gesamtbaukosten über 375.000 EUR sind bei Kap. 1208 etatisiert. Vgl. Kap. 1202 Tit.Gr. 72 und Übersicht über die Verwendung der Spielbank- erträge im Vorheft.				

Finanzministerium

**0620 Betriebe und Beteiligungen
(einschl. Wirtschaftspläne der Landesbetriebe
– Anlagen 1 bis 4 zu Kap. 0620)**

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2004 2003 2002 a) b) c)	Betrag für 2005 Tsd. EUR	Betrag für 2006 Tsd. EUR
682 10	859	Zuschuss an die BKV - Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Verlustabdeckung der Badenweiler Thermen- und Touristik GmbH	50,0 961,3 911,3	a) b) c)	900,0	875,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist der Zuschuss an die BKV-Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Weiterleitung an die Badenweiler Thermen- und Touristik GmbH aus Erträgen der Spielbanken im Jahr 2005 in Höhe von bis zu 900.000 EUR und im Jahr 2006 in Höhe von bis zu 875.000 EUR. Der Zuschuss dient der vorübergehenden Verlustabdeckung der Badenweiler Thermen- und Touristik GmbH.</p> <p>Die kurörtlichen Aktivitäten in Badenweiler sind im Laufe des Jahres 1999 in der neugegründeten Badenweiler Thermen- und Touristik GmbH gebündelt worden, an der sich das Land über die Bäder- und Kurhausverwaltung Baden-Baden und die Gemeinde Badenweiler mit jeweils 25,1 v.H. und private Gesellschafter mit insgesamt 49,8 v.H. beteiligen.</p> <p>Baumaßnahmen mit Gesamtbaukosten über 375.000 EUR sind bei Kap. 1208 etatisiert.</p> <p>Vgl. Kap. 1202 Tit.Gr. 72 und Übersicht über die Verwendung der Spielbankerträge im Vorheft.</p>						
682 12	871	Zuschuss an die -Blühendes Barock- Gartenschau Ludwigsburg GmbH für die Unterhaltung und Pflege des Schlossgartens in Ludwigsburg	570,0 541,5 570,0	a) b) c)	570,0	570,0
<p>Erläuterung: Die Schlossgartenanlagen in Ludwigsburg werden von einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung, an der die Stadt Ludwigsburg und das Land beteiligt sind, als Schaubetrieb geführt. Stadt und Land haben sich verpflichtet, einen jährlichen Zuschuss zu gleichen Teilen an die Gesellschaft zu leisten. Die veranschlagten Mittel entsprechen dem Betrag, den das Land für die Unterhaltung der Schlossanlagen und Alleen in Ludwigsburg im Durchschnitt aufzuwenden hätte.</p>						
682 13	859	Zuschuss an die BKV - Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg zur Einlage in die Kurverwaltung Bad Mergentheim GmbH	920,3 920,0 920,0	a) b) c)	920,0	920,0
<p>Erläuterung: Veranschlagt ist für die Jahre 2005 und 2006 ein Zuschuss des Landes an die BKV – Bäder- und Kurverwaltung zur Weiterleitung an die Kurverwaltung Bad Mergentheim GmbH aus Erträgen der Spielbanken in Höhe von jeweils 920.000 EUR. Der Zuschuss ist zur Verlustabdeckung, zur Durchführung von Investitionsmaßnahmen und zur Verbesserung der Eigenkapitalbasis erforderlich. Vgl. Kap. 1202 Tit.Gr. 72 und Übersicht über die Verwendung der Spielbankerträge im Vorheft.</p>						
Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)			9.184,5	a)	10.010,0	9.985,0
Ausgaben für Investitionen						
831 08	011	Kapitaleinlage für die Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH	150,0 150,0 130,0	a) b) c)	150,0	150,0
<p>Erläuterung: In den Jahren 2005 und 2006 erhält die Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH aus der Gewinnausschüttung (vgl. Tit. 121 22) eine Kapitalzuführung in Höhe von jeweils 150.000 EUR zur Erfüllung ihrer Aufgaben auf dem Gebiet der Berichterstattung aus dem Land Baden-Württemberg und der Darstellung der Geschichte und Kultur des Landes. Vor allem soll die Präsentation der „Staatlichen Schlösser und Gärten“ verbessert und intensiviert werden.</p>						
Zwischensumme Ausgaben für Investitionen			150,0	a)	150,0	150,0
Gesamtausgaben			9.395,0	a)	10.225,0	10.201,0

Finanzministerium

0620 Betriebe und Beteiligungen
(einschl. Wirtschaftspläne der Landesbetriebe
– Anlagen 1 bis 4 zu Kap. 0620)

Tit. Tit.Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2004 2003 2002	a) b) c)	Betrag für 2005	Betrag für 2006
				Tsd. EUR		Tsd. EUR	Tsd. EUR

Abschluss Kapitel 0620

Verwaltungseinnahmen	159.322,8	a)	572.782,0	442.822,0
Übrige Einnahmen	60,5	a)	65,0	66,0
Gesamteinnahmen	159.383,3	a)	572.847,0	442.888,0
Personalausgaben	60,5	a)	65,0	66,0
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	9.184,5	a)	10.010,0	9.985,0
Ausgaben für Investitionen	150,0	a)	150,0	150,0
Gesamtausgaben	9.395,0	a)	10.225,0	10.201,0
Kapitel 0620 Überschuss	149.988,3	a)	562.622,0	432.687,0

Wirtschaftspläne

der

Landesbetriebe

nach § 26 LHO

Verzeichnis der Wirtschaftspläne

	Anlage
Staatlicher Verpachtungsbetrieb	1
Staatliche Münzen Baden-Württemberg	2
Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt	3
Staatsweingut Meersburg	4

Vorbemerkung

Die Maßnahmen für die bauliche Instandhaltung und Instandsetzung – ohne Kostengrenze – sowie für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten mit Gesamtbaukosten bis zu 375.000 EUR sind in den Wirtschaftsplänen der Landesbetriebe veranschlagt.

Die Maßnahmen mit Gesamtbaukosten über 375.000 EUR sind im Einzelplan der Allgemeinen Finanzverwaltung bei Kap. 1208 etatisiert.

Aufwendungen für Grunderwerb und einmalige Anschluss- und Erschließungskosten werden in der Regel aus dem Allgemeinen Grundstock bzw. Kap. 1209 Tit. 517 01 finanziert.

Die Betriebsgrundstücke (einschl. landwirtschaftlich genutzte Grundstücke) werden den Landesbetrieben unentgeltlich überlassen (vgl. Haushaltsvermerk bei Kap. 0620 HGr. 6). Die laufenden Aufwendungen haben die Landesbetriebe zu tragen.

Anlage 1 zu Kap. 0620

Staatlicher Verpachtungsbetrieb

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
A. Erfolgsplan				
I. Erträge				
1. Umsatzerlöse	11.241,2	11.169,0	10.238,0	10.331,0
2. Übrige Erträge.....	497,6	284,0	114,0	14,0
3. Außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Erträge:		11.453,0	10.352,0	10.345,0
II. Aufwendungen				
1 Materialaufwand				
1.1 Betriebsstoffe, bezogene Waren u. dgl.	0,0	0,0	0,0	0,0
1.2 Bezogene Leistungen	1.805,6	2.025,0	1.885,0	1.905,0
2 Personalaufwand				
2.1 Löhne und Gehälter	223,3	193,0	126,0	128,0
2.2 Sozialaufwand.....	78,2	64,0	44,0	43,0
3. Abschreibungen	12.012,0	12.251,0	12.161,0	11.637,0
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
4.1 Instandhaltung und Instandsetzung	5.678,0	6.391,0	5.898,0	6.292,0
4.2 Übrige Aufwendungen.....	340,5	115,0	156,0	149,0
5. Zinsaufwand	18,0	17,0	17,0	34,0
6. Außerordentliche Aufwendungen.....	0,0	0,0	0,0	0,0
7. Steuern	991,5	1.053,0	713,0	705,0
Summe der Aufwendungen:		22.109,0	21.000,0	20.893,0
III. Jahres- Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)		-10.656,0	-10.648,0	-10.548,0

Anlage 1 zu Kap. 0620

Staatlicher Verpachtungsbetrieb

Vorbemerkung: Im Staatlichen Verpachtungsbetrieb sind das an verschiedene Betriebsgesellschaften verpachtete gewerbliche Betriebsvermögen sowie das Staatliche Hafenamts Mannheim zusammengefasst.

Der Staatliche Verpachtungsbetrieb umfasst:

- Bäder- und Kureinrichtungen in Baden-Baden
- Bäder- und Kureinrichtungen in Badenweiler
- Bäder- und Kureinrichtungen in Bad Wildbad
- Hafen Kehl
- Hafen Mannheim
- Kfz-Stellplätze
- Schwäbische Hüttenwerke

Im Jahr 2005 wird mit einer Ablieferung von 1.300.000 EUR und im Jahr 2006 mit einer Ablieferung von 750.000 EUR gerechnet, die bei Kap. 0620 Tit. 121 01 veranschlagt ist.

Zu A I/1: Veranschlagt sind:

- die Einnahmen aus der Verpachtung der einzelnen Betriebsteile,
- das Aufkommen aus der Kurtaxe beim Staatsbad Wildbad sowie
- die Erstattung des Personalaufwands für die beim Staatlichen Hafenamts Mannheim beschäftigten Beamten, deren Dienstleistung der Staatlichen Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH überlassen wird (vgl. insoweit Pos. A II/2 – Personalaufwand).

Zu A I/2: Veranschlagt sind die vom Staatlichen Hafenamts Mannheim als Hafenbehörde zu vereinnahmenden Entgelte (Ordnungsgelder und dgl.) sowie die zu erwartenden Gewinnausschüttungen der Staatlichen Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH und der PBW-Parkraumgesellschaft Baden-Württemberg mbH.

Zu A II/1.2: Veranschlagt sind:

- die an die Staatsbad Wildbad – Bäder- und Kurbetriebsgesellschaft zu erstattenden Aufwendungen für den Kurtaxbereich beim Staatsbad Wildbad (vgl. Pos. A I/1);
- das an die Staatliche Rhein-Neckar-Hafengesellschaft mbH zu leistende Entgelt für die Erledigung der Angelegenheiten des Staatlichen Hafenamts Mannheim als Hafenbehörde (vgl. Pos. A I/2);
- die an Dritte zu leistenden Mieten für die in die entgeltliche Parkraumbewirtschaftung einbezogenen Kfz-Stellplätze.

Zu A II/2.1: Personalaufwand des Staatlichen Hafenamts Mannheim für 6/5/4 planmäßige Beamte (einschließlich Zulagen nach der Erschwerniszulagenverordnung), deren Dienstleistung an die Staatliche Rhein-Neckar-Hafengesellschaft mbH überlassen wird. Vgl. auch Pos. A I/1.

Zu A II/2.2: Veranschlagt sind Beiträge zu den Versorgungslasten des Landes und Beihilfen. Vgl. auch Pos. A I/1.

Zu A II/3: Veranschlagt sind die planmäßigen Abschreibungen auf das Anlagevermögen.

Zu A II/4.1: Veranschlagt sind die zur Instandhaltung des Pachtvermögens auf Seiten des Verpächters erforderlichen Aufwendungen:

	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
– Staatliche Bäder- und Kureinrichtungen in Baden-Baden (vgl. auch Pos. B II/5.2 sowie Kap. 0620 Tit. 682 02 und Übersicht im Vorheft)	2.579,0	2.615,0
– Staatliche Bäder- und Kureinrichtungen in Badenweiler	485,0	490,0
– Staatliche Bäder- und Kureinrichtungen in Bad Wildbad	455,0	510,0
– Hafen Kehl	200,0	200,0
– Kfz-Stellplätze	2.179,0	2.477,0
zus.	5.898,0	6.292,0

Zu A II/4.2: Veranschlagt sind die übrigen Aufwendungen, insbesondere im Zusammenhang mit der Buchhaltung und Erstellung des Jahresabschlusses.

Zu A II/5: Die Badenweiler Thermen und Touristik GmbH und die Staatsbad Wildbad GmbH haben die geplanten Investitionen zu einem Teil bereits vorfinanziert. Die hierauf entfallenden Zinsen sind hier veranschlagt.

Zu A II/7: Veranschlagt sind die anfallenden Grundsteuern (bei Kfz-Stellplätzen einschließlich Gebäudeversicherung).

Anlage 1 zu Kap. 0620

Staatlicher Verpachtungsbetrieb

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
B. Finanzplan				
I. Mittelbedarf				
1. Jahres- Fehlbetrag des Erfolgsplans	9.408,3	10.656,0	10.648,0	10.548,0
2. Vermehrung des Anlagevermögens				
2.1 Grundstücke und Bauten	340,0	1.948,0	1.970,0	1.850,0
2.2 Technische Anlagen und Maschinen	23,0	70,0	65,0	50,0
2.3 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.121,0	552,0	787,0	548,0
2.4 Pachterneuerungsanspruch	1.947,7	0,0	0,0	0,0
3.1 Tilgung von Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0	0,0
3.2 Bildung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
4. Ablieferung an das Land				
4.1 Kap. 0620 Tit. 121 01	4.329,0	8.100,0	1.300,0	750,0
4.2 Grundstock usw.	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe I:		21.326,0	14.770,0	13.746,0
II. Deckungsmittel				
1. Jahres- Überschuss des Erfolgsplans	0,0	0,0	0,0	0,0
2. Verminderung des Anlagevermögens				
2.1 Abgänge	0,0	0,0	0,0	0,0
2.2 Abschreibungen	12.012,0	12.251,0	12.161,0	11.637,0
3. Auflösung von Rücklagen	350,0	2.100,0	700,0	240,0
4. Verminderung von Forderungen	3.045,0	5.186,0	120,0	80,0
5. Zuführung des Landes				
5.1 Kap. 0620 Tit. 682 01	0,0	0,0	0,0	0,0
5.2 Kap. 0620 Tit. 682 02 (Mittel aus der Spielbankabgabe)	1.789,0	1.789,0	1.789,0	1.789,0
Summe II:		21.326,0	14.770,0	13.746,0

Anlage 1 zu Kap. 0620

Staatlicher Verpachtungsbetrieb

Zu B I/2.1: Veranschlagt sind:	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Pachtvertragliche Investitionsverpflichtung für den Hafen Mannheim	1.850,0	1.850,0
Investitionen für die Bäder- und Kureinrichtungen in Baden-Baden	120,0	0,0
zus.	1.970,0	1.850,0

Zu B I/2.2: Veranschlagt sind:	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Investitionen für den Hafen Mannheim	30,0	30,0
Investitionen für die Bäder- und Kureinrichtungen in Badenweiler	10,0	0,0
Investitionen für die Bäder- und Kureinrichtungen in Bad Wildbad	25,0	20,0
zus.	65,0	50,0

Zu B I/2.3: Veranschlagt sind folgende Investitionen:	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Pachtvertragliche Investitionsverpflichtung für		
1. die Bäder- und Kureinrichtungen in		
- Baden-Baden	216,0	300,0
- Badenweiler	55,0	40,0
- Bad Wildbad	115,0	105,0
2. den Hafen Mannheim	401,0	103,0
zus.	787,0	548,0

Zu B II/3: Veranschlagt ist die Auflösung von Rücklagen in den Teilbereichen Hafen Mannheim und Kfz-Stellplätze.

Zu B II/4: Veranschlagt ist die restliche Barablösung der Investitionsverpflichtung gegenüber dem Pächter durch die Hafenverwaltung Kehl.

Zu B II/5.2: Es handelt sich um den im Zuge der Neustrukturierung der Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg festgelegten Zuschuss des Landes aus der Spielbankabgabe für Investitionen im Bereich der landeseigenen Bäder- und Kureinrichtungen in Baden-Baden; vgl. Kap. 0620 Tit. 682 02 sowie Kap. 1202 Tit.Gr. 72 und Übersicht über die Verwendung der Spielbankerträge im Vorheft.

Anlage 2 zu Kap. 0620

Staatliche Münzen Baden-Württemberg

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
A. Erfolgsplan				
I. Erträge				
1. Umsatzerlöse	11.892,0	10.518,0	11.714,0	9.027,0
2. Übrige Erträge.....	928,9	20,0	20,0	20,0
Summe der Erträge:		10.538,0	11.734,0	9.047,0
II. Aufwendungen				
1 Materialaufwand				
1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren u. dgl.	2.655,0	1.390,0	1.548,0	1.915,0
1.2 Bezogene Leistungen	915,0	570,0	644,0	602,0
2 Personalaufwand				
2.1 Löhne und Gehälter	2.980,0	3.200,0	3.116,0	2.785,0
2.2 Sozialaufwand.....	941,0	965,0	853,0	715,0
3 Abschreibungen	2.148,0	1.625,0	2.140,0	2.090,0
4 Sonstige betriebliche Aufwendungen				
4.1 Instandhaltung und Instandsetzung	429,0	345,0	290,0	220,0
4.2 Übrige Aufwendungen.....	773,0	402,0	423,0	375,0
5 Zinsaufwand	563,0	550,0	449,0	439,0
6 Außerordentliche Aufwendungen.....	0,0	0,0	0,0	0,0
7 Steuern	284,0	1,0	101,0	1,0
Summe der Aufwendungen:		9.048,0	9.564,0	9.142,0
III. Jahres- Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)		+1.490,0	+2.170,0	-95,0

Anlage 2 zu Kap. 0620

Staatliche Münzen Baden-Württemberg

Zu A I/1: Veranschlagt sind:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
I. Hoheitsbetrieb		
1. Erlöse aus zu erwartenden Aufträgen des Bundes:		
a) Umlaufmünzen	5.617,0	2.174,0
b) Gedenkmünzen (Normalausführung)	350,0	322,0
c) Umlaufmünzenserien	2.056,0	2.020,0
d) Gedenkmünzen (Spiegelglanzausführung)	975,0	975,0
e) Altgeldbearbeitung u. sonstige Vergütungen des Bundes	426,0	421,0
	<hr/>	<hr/>
zus. 1.	9.424,0	5.912,0
2. Sonstige Umsatzerlöse	36,0	35,0
	<hr/>	<hr/>
zus. I.	9.460,0	5.947,0
II. Betrieb gewerblicher Art		
1. Erlöse aus der Auslandsmünzprägung	400,0	500,0
2. Erlöse Eurosets und Verpackungsprodukte	1.216,0	1.800,0
3. Erlöse aus der Medaillenprägung	400,0	500,0
4. Sonstige Umsatzerlöse	238,0	280,0
	<hr/>	<hr/>
zus. II.	2.254,0	3.080,0
	<hr/>	<hr/>
Summe I. und II.	11.714,0	9.027,0

Zu A I/2: Hier sind Mieteinnahmen sowie Erlöse aus dem Verkauf von Maschinen und Altmaterial veranschlagt.

Zu A II/1.1: Hier sind die Kosten für den laufenden Betrieb veranschlagt; insbesondere die Kosten für Edelmetalle, Stahl, Öle, Fette, Kleinwerkzeuge, Elektro-, Verpackungs- und Kleinmaterial sowie für bezogene Waren, insbesondere die Beschaffungskosten für Etuis und Kapseln. Die Erlöse aus dem Verkauf der bezogenen Waren werden bei Pos. A I/1 vereinnahmt.

Zu A II/1.2: Veranschlagt sind u. a. Kosten für Strom, Gas, Wasser und Heizung sowie Aufwendungen für Graveurleistungen, Rondenanfertigung, Hartverchromung und andere Beschichtungen.

Zu A II/2.1: Personalaufwand für 2/2/2 planmäßige Beamte, 19,5/19,5/19,5 Angestellte, 82/82/82 Arbeiter (einschließlich Schmutz-, Gefahren- und Erschwerniszuschläge nach § 29 MTArb, Vorarbeiterzulagen, Vertretungszulagen nach § 9 Abs. 2 MTArb sowie außertarifliche Facharbeiterzulagen, 9/11/11 Auszubildende und 1 Praktikanten. Weitere Aushilfskräfte nach Bedarf.

Veranschlagt sind hier auch Jubiläumsgaben.

Den Angestellten und Arbeitern kann ohne Anerkennung einer Rechtspflicht stets widerruflich eine außertarifliche Münzzulage von bis zu 15,40 EUR monatlich gewährt werden.

1 Angestellter (BAT IVa/III) und 1/1/1 Arbeiter (MTArb 3-4a) sind Inhaber von Dienstwohnungen.

Zu A II/2.2: Veranschlagt sind u. a. Versorgungsaufwand für Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Arbeiter (Arbeitgeberanteile), Umlagen für die Zusatzversorgung, Übergangsgelder und Beihilfen.

Zu A II/4.1: Für Instandhaltung und Instandsetzung (einschließlich Wartung) sind veranschlagt :	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
1. Gebäude mit Dienstwohnungen und Außenanlagen	110,0	90,0
2. Maschinen und technische Anlagen	120,0	85,0
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	60,0	45,0
	<hr/>	<hr/>
zus.	290,0	220,0

Zu A II/4.2: Hier sind neben dem allgemeinen Geschäftsbedarf u. a. Post- und Fernmeldegebühren, Ausgangsfrachten, Reisekosten, öffentliche Abgaben (Müllabfuhr und Abwasser), Aufwendungen für Arbeitsschutzkleidung, Gebäudereinigung und für den arbeitsmedizinischen Dienst sowie die Erstattung der Verwaltungskosten an das Landesamt für Besoldung und Versorgung für die Bearbeitung der Besoldungs-, Vergütungs- und Entlohnungsangelegenheiten enthalten.

Zu A II/5: Veranschlagt sind die voraussichtlichen Zinsen für das dem Landesbetrieb als Darlehen zur Verfügung gestellte Eigenkapital. Die Darlehenszinsen von 449.000 EUR im Jahr 2005 und von 439.000 EUR im Jahr 2006 werden bei Kap. 1206 Tit. 161 76 vereinnahmt.

Zu A II/7: Hier sind u. a. Grundsteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer veranschlagt.

Anlage 2 zu Kap. 0620

Staatliche Münzen Baden-Württemberg

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
B. Finanzplan				
I. Mittelbedarf				
1. Jahres- Fehlbetrag des Erfolgsplans	0,0	0,0	0,0	95,0
2. Vermehrung des Anlagevermögens				
2.1 Grundstücke und Bauten	15,0	0,0	730,0	380,0
2.2 Technische Anlagen und Maschinen	481,0	20,0	756,0	339,0
2.3 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	116,0	15,0	69,0	34,0
2.4 Immaterielle Vermögensgegenstände	67,0	0,0	25,0	12,0
3. Darlehenstilgung (Kap. 1206 Tit. 181 76)	230,0	230,0	230,0	230,0
4. Ablieferung an das Land (Kap. 0620 Tit. 121 04)	2.603,0	2.850,0	2.500,0	1.000,0
Summe I:		3.115,0	4.310,0	2.090,0
II. Deckungsmittel				
1. Jahres- Überschuss des Erfolgsplans	1.134,0	1.490,0	2.170,0	0,0
2. Verminderung des Anlagevermögens				
2.1 Abgänge	0,0	0,0	0,0	0,0
2.2 Abschreibungen	2.148,0	1.625,0	2.140,0	2.090,0
3. Auflösung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.. Zuführung des Landes Kap. 0620 Tit. 682 02	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe II:		3.115,0	4.310,0	2.090,0

Anlage 2 zu Kap. 0620

Staatliche Münzen Baden-Württemberg

Zu B I/2.1: Veranschlagt sind:	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Brandschutz Stuttgart	35,0	25,0
Eingangsbereich Stuttgart	40,0	0,0
Erneuerung Aufzüge Stuttgart	280,0	0,0
Renovierung Dach / Fassade Karlsruhe	375,0	175,0
Erneuerung Aufzüge Karlsruhe	0,0	180,0
zus.	730,0	380,0

Zu B I/2.2: Veranschlagt sind:	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
8 Rollierautomaten	130,0	50,0
1 Galvanikanlage (Erneuerung)	95,0	0,0
1 Lackieranlage	25,0	0,0
1 Tampondruckmaschine einschl. Einrichtung	24,0	0,0
1 Trockenofen	10,0	0,0
1 Voreinstellvorrichtung Prägepressen	85,0	0,0
Digitalisiergerät	0,0	54,0
Emailieren	0,0	5,0
PVD-Anlage	380,0	0,0
Rondenherstellung für Medaillen	0,0	45,0
Umbau Verpackungsautomat	0,0	180,0
Kleinere Investitionen	7,0	5,0
zus.	756,0	339,0

Zu B I/2.3: Veranschlagt sind:	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Büroeinrichtungen	5,0	3,5
EDV-Hardware	32,0	26,0
Lackauslegen-/ Klebearbeitsplatz	12,0	0,0
Ösen-Löt Arbeitsplatz	15,0	0,0
Kleinere Investitionen	5,0	4,0
zus.	69,0	33,5

Zu B I/2.4: Veranschlagt sind:	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
EDV-Software Stuttgart	15,0	8,0
EDV-Software Karlsruhe	10,0	4,0
zus.	25,0	12,0

Zu B I/3: Veranschlagt ist der voraussichtliche Tilgungsbetrag für das dem Landesbetrieb als Darlehen zur Verfügung gestellte Eigenkapital. Der Tilgungsbetrag in Höhe von je 230.000 EUR für 2005 und 2006 wird bei Kap. 1206 Tit. 181 76 vereinnahmt.

Anlage 3 zu Kap. 0620

Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
A. Erfolgsplan				
I. Erträge				
1. Umsatzerlöse	9.221,0	10.080,0	10.252,0	10.277,0
2. Übrige Erträge.....	1.091,0	1.050,0	1.072,0	1.072,0
3. Außerordentliche Erträge	46,0	0,0	0,0	0,0
4. Ersatz Grünflächenpflege	3.547,0	3.900,0	3.842,0	3.842,0
Summe der Erträge:		15.030,0	15.166,0	15.191,0
II. Aufwendungen				
1 Materialaufwand				
1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren u. dgl.	1.091,0	1.251,0	1.136,0	1.134,0
1.2 Bezogene Leistungen	1.520,0	1.405,0	1.607,0	1.632,0
2 Personalaufwand				
2.1 Löhne und Gehälter	7.878,0	8.334,0	8.240,0	8.359,0
2.2 Sozialaufwand.....	2.429,0	2.541,0	2.536,0	2.572,0
3. Abschreibungen	1.781,0	1.815,0	1.842,0	1.842,0
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
4.1 Instandhaltung und Instandsetzung	2.115,0	2.090,0	1.973,0	2.035,0
4.2 Übrige Aufwendungen.....	1.868,0	2.028,0	2.357,0	2.377,0
5. Zinsaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Außerordentliche Aufwendungen.....	0,0	10,0	10,0	10,0
7. Steuern	141,0	162,0	167,0	167,0
Summe der Aufwendungen:		19.636,0	19.868,0	20.128,0
III. Jahres- Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)		-4.606,0	-4.702,0	-4.937,0

Anlage 3 zu Kap. 0620

Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt

Zu A I/1: Veranschlagt sind Eintrittsgelder, Parkhausgebühren und Einnahmen aus dem Verkauf des Wilhelma-Führers.

Zu A I/2: Hier sind u. a. Pachtzinseinnahmen der Gaststätten und Kioske, Erlöse aus Anzeigenverkauf, Einnahmen aus Veranstaltungen und Tiervverkäufe veranschlagt.

Zu A I/4: Veranschlagt sind:

	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
Erstattung an die Wilhelma für die Unterhaltung der staatlichen Anlagen und Gärten in Stuttgart aus Kap. 1209 Tit. 671 71	3.300,0	3.300,0
Kostenerstattung durch die Stadt Stuttgart für die Grünflächenpflege in den Schlossgartenanlagen (lt. Pflegevertrag) sowie Erlöse aus Holz, Laub u. dgl	472,0	472,0
Sonstige Erlöse	70,0	70,0
zus.	3.842,0	3.842,0

Zu A II/1.1: Hier sind insbesondere Tierbeschaffungen, Futterkosten, Gärtnerbedarf und Verbrauchsmaterialien sowie die Bezugskosten für den Wilhelma-Führer veranschlagt.

Die Erlöse aus dem Verkauf des Wilhelma-Führers werden bei Pos. A I/1 vereinnahmt.

Zu A II/1.2: Veranschlagt sind u. a. Kosten für Heizung, Strom, Wasser und Abwasser.

Zu A II/2.1: Personalaufwand für 8 Beamte, 44/45/45 Angestellte, 227/226/226 Arbeiter, 21 Auszubildende sowie stundenweise beschäftigte Lohnempfänger. Weitere Aushilfskräfte nach Bedarf.

Veranschlagt sind hier auch Jubiläumsgaben.

3 Aufsichts- und Kontrollbedienstete erhalten freie Dienstkleidung. 3/3/3 Angestellte (2 BAT Vb/Vb, 1 BAT Vc/Vb) und 3/3/3 Arbeiter (2 MTArb 8/8a, 1 MTArb 6-7a) sind Inhaber von Dienstwohnungen.

Zu A II/2.2: Veranschlagt sind u. a. Versorgungsaufwand für Beamte, Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte, Arbeiter und Auszubildende (Arbeitgeberanteile), Umlagen für die Zusatzversorgung, Beihilfen und Ruhelöhne.

Zu A II/4.1.: Veranschlagt ist der Aufwand für die Instandhaltung des Betriebsvermögens, insbesondere für die Erhaltung der Bausubstanz, für technische Anlagen und Maschinen, Betriebsvorrichtungen und Außenanlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie für die Fahrzeuge.

Darunter für unabwiesbare Instandsetzungsmaßnahmen zur Erhaltung der Bausubstanz:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
Gewöhnliche Gebäudeunterhaltung insgesamt	740,0	740,0
Außergewöhnliche Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen:		
Erneuerung von Anstrichen	50,0	75,0
Erneuerung von Elektroverteilem	30,0	75,0
Erneuerung von Pumpen	20,0	25,0
Betonsanierungen	100,0	100,0
Beton- und Stahlsanierung im Parkhaus	25,0	25,0
Erneuerung von Regel- und Steuereinheiten an Heizungs- und Lüftungsanlagen	50,0	100,0
Erneuerung Elektroinstallation Reptilienquarantäne	15,0	0,0
Erneuerung Oberlichter und Dachventilatoren im Jungtieraufzuchtthaus	50,0	0,0
Sanierung von Gewächs- und Schauhäusern	65,0	115,0
Sanierungen von Tierhäusern	90,0	36,0
Sanierung Dach Hauptgaststätte	0,0	60,0
Sanierungen in der Meierei Rosensteinpark	25,0	25,0
zus.	1.376,0	1.260,0

Die Sanierung der historischen Gebäudesubstanz wird bei Kap. 1208 Tit. 780 01 veranschlagt, wenn die Gesamtbaukosten 375.000 EUR im Einzelfall überschreiten.

Zu A II/4.2: Hier sind neben dem allgemeinen Geschäftsbedarf u. a. Post- und Fernmeldegebühren, Versicherungen, Müllbeseitigungsgebühren, Kosten für Werbung, Zoobeschilderung, Vergabe von Garten- und Baumpflege, Arbeitsschutzkleidung und den arbeitsmedizinischen Dienst sowie die Erstattung der Verwaltungskosten an das Landesamt für Besoldung und Versorgung für die Bearbeitung der Besoldungs-, Vergütungs- und Lohnangelegenheiten veranschlagt.

Zu A II/7: Hier sind u.a. die Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Grundsteuer veranschlagt.

Zu A II/1–7: Für die Unterhaltung des oberen, mittleren und unteren Schlossgartens, des Schlossplatzes sowie für die Unterhaltung der übrigen Anlagen und Gärten einschließlich der Gärten bei staatlichen Dienst- und Wohngebäuden sind in den Pos. A II/1 bis A II/7 enthalten:

Für die Unterhaltung:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
a) des oberen, mittleren und unteren Schlossgartens sowie des Schlossplatzes	1.556,0	1.556,0
b) der übrigen Anlagen und Gärten einschl. der Gärten bei staatlichen Dienst- und Wohngebäuden	2.286,0	2.286,0
Gesamtausgaben für die Grünflächenpflege:	3.842,0	3.842,0

Vgl. auch Pos. A I/4.

Anlage 3 zu Kap. 0620

Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
B. Finanzplan				
I. Mittelbedarf				
1. Jahres- Fehlbetrag des Erfolgsplans	4.918,0	4.606,0	4.702,0	4.937,0
2. Vermehrung des Anlagevermögens				
2.1 Grundstücke und Bauten	42,0	310,0	20,0	0,0
2.2 Technische Anlagen und Maschinen	41,0	247,0	250,0	250,0
2.3 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	125,0	152,0	370,0	155,0
2.4 Zuführung zu Rücklagen	84,0	0,0	0,0	0,0
4. Ablieferung an das Land (Kap. 0620 Tit. 121 05).....	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe I:		5.315,0	5.342,0	5.342,0
II. Deckungsmittel				
1. Jahres- Überschuss des Erfolgsplans	0,0	0,0	0,0	0,0
2. Verminderung des Anlagevermögens				
2.1 Abgänge	0,0	0,0	0,0	0,0
2.2 Abschreibungen	1.781,0	1.815,0	1.842,0	1.842,0
3. Auflösung von Rücklagen	42,0	0,0	0,0	0,0
4.. Zuführung des Landes Kap. 0620 Tit. 682 05	3.387,0	3.500,0	3.500,0	3.500,0
Summe II:		5.315,0	5.342,0	5.342,0

Anlage 3 zu Kap. 0620

Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt

Zu B I/2.1: Veranschlagt ist die Überdachung des Bononbo-Außenkäfigs.

Zu B I/2.2: vorgesehen ist u.a. die Beschaffung folgender Wirtschaftsgüter:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
2005:	250,0	
Schweißgerät (Ersatz), Mini-Kipper (Ersatz), Ultraschallgerät (neu), Kartoffeldämpfer (Ersatz), Quetschmaschine (Ersatz), Einradfräse (Ersatz), Rasensodenschneider (Ersatz), Vertikutiergerät (neu), 4 Anhänger (Ersatz), 2 Allzweckpumpen (Ersatz), Schneeräumschild (Ersatz), Fendt-Schlepper (Ersatz), Frontkehrbesen (Ersatz), Heuraupe (Ersatz), Schlegelmulcher (neu), Kreiselheuer (Ersatz), Pumptankwagen (Ersatz), Splittstreuer (Ersatz), Laubblasgerät (Ersatz), Einradhacke (Ersatz), 3-Seiten-Kipper (Ersatz), Motorhacke (Ersatz), Spindelmäher (Ersatz), 3 Klein-Rasenmäher (Ersatz).		
2006:		250,0
Rundmaschine für Bleche (neu), Ergänzung Ultraschallgerät (neu), Kommunalschlepper (Ersatz), Schneeräumschild (Ersatz), Ladewagen (Ersatz), 2 Laubblasgeräte (Ersatz), Streugutladergerät (Ersatz), Sand-Dünger-Streuer (Ersatz), Bagger (Ersatz), Stromerzeuger (Ersatz), Frontkehrbesen (Ersatz), Klein-Rasenmäher (Ersatz).		

Zu B I/2.3: Veranschlagt sind:	2005 Tsd. EUR	2006 Tsd. EUR
1. Sonstige Betriebseinrichtungen:		
- Kassenautomaten (Ersatz) und Kassencomputer (neu)	250,0	0,0
- Mobiliar neuer Eingang (Ersatz/neu)	50,0	0,0
- Geldzählmaschine (neu)	6,0	0,0
- Stellagen / Tische (neu)	7,0	8,0
- Hochregale (neu)	1,8	0,0
- Schränke und Regale (Ersatz)	10,0	0,0
- Eiweißabschäumer für Landschaftsbecken (neu)	0,0	15,0
- Wandterrarien für Frösche	0,0	11,0
2. Neu- und Ersatzbeschaffung von Büromaschinen, -geräten und -einrichtungen	30,0	90,0
3. Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern	10,2	15,0
4. Beschaffung von Fahrzeugen:		
- 1 Pick-Up (neu)	0,0	11,0
- 4 Container (Ersatz)	5,0	5,0
zus.	370,0	155,0

Anlage 4 zu Kap. 0620

Staatsweingut Meersburg

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
A. Erfolgsplan				
I. Erträge				
1. Umsatzerlöse	1.693,2	1.564,8	1.762,7	1.840,2
2. Übrige Erträge.....	270,5	213,0	269,6	277,8
3. Aktivierte Eigenleistungen.....	51,9	61,5	30,0	30,0
4. Bestandsveränderungen	-74,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Erträge:		1.839,3	2.062,3	2.148,0
II. Aufwendungen				
1 Materialaufwand				
1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren u. dgl.	357,2	328,7	389,8	405,3
1.2 Bezogene Leistungen	88,1	53,9	117,7	119,1
2 Personalaufwand				
2.1 Löhne und Gehälter	903,5	895,4	875,9	881,6
2.2 Sozialaufwand.....	227,7	221,7	236,8	240,2
3 Abschreibungen	315,1	335,4	325,0	325,0
4 Sonstige betriebliche Aufwendungen				
4.1 Instandhaltung und Instandsetzung	81,4	74,0	60,0	61,0
4.2 Übrige Aufwendungen.....	261,0	235,8	261,8	268,6
5 Steuern	55,7	0,0	102,3	102,3
Summe der Aufwendungen:		2.144,9	2.369,3	2.403,1
III. Jahres- Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)		-305,6	-307,0	-255,1

Anlage 4 zu Kap. 0620

Staatsweingut Meersburg

Zu A I/1: Die Erlöse aus dem Weinverkauf werden für das Jahr 2005 mit 1.762.700 EUR und für das Jahr 2006 mit 1.840.200 EUR angesetzt.

Zu A I/2: Hier sind u. a. Miet- und Pachteinnahmen (u.a. für den Gutsausschank) veranschlagt.

Zu A I/3: Hier sind die aktivierten Eigenleistungen für Rebneuanlagen veranschlagt.

Zu A II/1.1: Hier ist der Aufwand für den laufenden Betrieb veranschlagt; insbesondere Kosten für die Sektherstellung, Branntweinerzeugung, Unterhaltung der Rebanlagen, Abfüllung und Verpackung sowie sonstiges Verbrauchsmaterial.

Zu A II/1.2: Veranschlagt sind u. a. Kosten für Strom, Heizmaterial, Wasser, Abwasser und Müllentsorgung sowie der Aufwand für den Abschluss von Werkverträgen.

Zu A II/2.1: Personalaufwand für 1/1/1 Betriebsleiter (außertariflich), 1/0/0 Beamtin, 9/10/10 Angestellte, 18/18/18 Arbeiter, 4 Auszubildende sowie stundenweise beschäftigte Lohnempfänger und Aushilfskräfte nach Bedarf.
Veranschlagt sind hier auch Feldaufwandsentschädigungen und Jubiläumsgaben.

Zu A II/2.2: Veranschlagt sind u. a. Sozialversicherungsbeiträge für Angestellte und Arbeiter (Arbeitgeberanteile), Umlagen für die Zusatzversorgung und Beihilfen.

Zu A II/4.1: Für Instandhaltung und Instandsetzung (einschließlich Wartung) sind veranschlagt:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Grundstücke, Gebäude mit Wohnungen und Außenanlagen	30,0	30,0
2. Technische Anlagen und Maschinen	10,0	10,0
3. Betriebsausstattung	5,0	6,0
4. Fahrzeuge	15,0	15,0
	<hr/>	<hr/>
zus.	60,0	61,0

Zu A II/4.2: Hier sind neben dem allgemeinen Geschäftsbedarf u. a. Frachtkosten, Hausbewirtschaftungs- und Reisekosten, Beiträge, Gebühren, Versicherungen, Werbeaufwand für Verkaufsförderung, Post- und Fernmeldegebühren, die Kosten für den arbeitsmedizinischen Dienst sowie die Erstattung der Verwaltungskosten an das Landesamt für Besoldung und Versorgung für die Bearbeitung der Vergütungs- und Lohnangelegenheiten veranschlagt.

Zu A II/5: Hier sind u. a. Grundsteuer, Kraftfahrzeugsteuer und Mehrwertsteuer veranschlagt. Vgl. Erläuterung zu Tit. 682 07.

Anlage 4 zu Kap. 0620

Staatsweingut Meersburg

Zweckbestimmung	Ist 2003 Tsd. EUR	Betrag 2004 Tsd. EUR	Betrag 2005 Tsd. EUR	Betrag 2006 Tsd. EUR
B. Finanzplan				
I. Mittelbedarf				
1. Jahres- Fehlbetrag des Erfolgsplans	348,5	305,6	307,0	255,1
2. Vermehrung des Anlagevermögens				
2.1 Grundstücke und Bauten	530,2	0,0	0,0	0,0
2.2 Technische Anlagen und Maschinen	67,2	68,5	51,6	116,5
2.3 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	308,8	211,3	216,3	203,5
2.4 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau.....	83,2	0,0	0,0	0,0
3. Vermehrung des Umlaufvermögens	20,2	0,0	0,0	0,0
4. Verminderung Verbindlichkeiten	135,4	0,0	0,0	0,0
5. Bildung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Ablieferung an das Land (Kap. 0620 Tit. 121 05).....	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe I:		585,4	574,9	575,1
II. Deckungsmittel				
1. Jahres- Überschuss des Erfolgsplans	0,0	0,0	0,0	0,0
2. Verminderung des Anlagevermögens				
2.1 Abgänge	3,9	0,0	0,0	0,0
2.2 Abschreibungen	315,1	335,4	324,9	325,1
3. Vorräte.....	80,5	0,0	0,0	0,0
4. Zunahme Rückstellungen	37,6	0,0	0,0	0,0
5. Auflösung von Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Zuführung des Landes Kap. 0620 Tit. 682 07	450,0	250,0	250,0	250,0
Summe II:		585,4	574,9	575,1

Anlage 4 zu Kap. 0620

Staatsweingut Meersburg

Zu B I/2.2: Veranschlagt sind:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Plattenwärmetauscher	30,0	
6 Barriques	3,6	
2 Holzfässer 2700 l	18,0	6,0
Tankraum		50,5
Gärkontrollsystem		35,0
Entrapper / Maischepumpe		25,0
zus.	51,6	116,5

Zu B I/2.3: Veranschlagt sind:

	2005	2006
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Rebanlagen	81,6	82,8
Betriebsausstattung:		
- Labormöbel	5,0	
- Imprägniergerät	1,3	
- Pumpe	3,8	
Geschäftsausstattung:		
- Büromöbel	5,0	
- Hardware		45,0
- Software		10,7
Fahrzeuge und Anbaugeräte:		
- Grubber	2,8	
- Schlegelmulchgerät Frontanbau	5,8	
- Spühgerät Nachläufer mehr.	25,0	
- Transporter für Meersburg	15,0	
- Transporter für Hohentwiel/Gailingen	15,0	
- Fräse mit Sämaschine	6,0	
- Schichtengrubber	3,0	
- PKW Vertrieb	25,0	
- Gabelstapler 0,8 t	12,0	
- Schmalspurschlepper		55,0
Geringwertige Anlagegüter	10,0	10,0
zus.	216,3	203,5

Einzelplan 06

Finanzministerium

Zusammenstellung 2005

Kapitel	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs- einnahmen	Übrige Einnahmen	Gesamt- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächl. Verwaltungs- ausgaben	Schulden- dienst
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
0601	-	590,0	670,0	1.260,0	14.949,3	1.749,5	-
0602	-	11,0	100,0	111,0	189.441,3	12.488,7	-
0607	-	465,0	401,0	866,0	29.701,1	3.117,3	-
0608	-	98.872,0	44.241,0	143.113,0	514.643,5	38.551,5	-
0609	-	-	-	-	-	-	-
0610	-	-	-	-	-	-	-
0611	-	501,0	47,0	548,0	10.484,9	1.972,1	-
0614	-	-	-	-	-	10,0	-
0615	-	-	-	-	-	-	-
0618	-	61,0	3.284,2	3.345,2	27.914,0	4.139,6	-
0620	-	572.782,0	65,0	572.847,0	65,0	-	-
Summe 2005	-	673.282,0	48.808,2	722.090,2	787.199,1	62.028,7	-
Summe 2004	-	274.634,4	104.601,4	379.235,8	906.273,1	102.226,0	-
Mehr (+)							
2005	-	398.647,6 +	55.793,2 -	342.854,4 +	119.074,0 -	40.197,3 -	-
Weniger (-)							

Einzelplan 06
Finanzministerium
Zusammenstellung 2005

Zuweisungen und Zu- schüsse/ohne Investitionen	Ausgaben für Investitionen	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	2005 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2004 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2005 Verbesserung (+) Verschlechts (-)	Kapitel
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
-	172,5	-	16.871,3	15.611,3 -	16.062,6 -	451,3 +	0601
181,0	7.390,0	-	209.501,0	209.390,0 -	195.966,6 -	13.423,4 -	0602
0,7	234,6	-	33.053,7	32.187,7 -	31.686,1 -	501,6 -	0607
15,5	739,0	-	553.949,5	410.836,5 -	440.763,5 -	29.927,0 +	0608
-	-	-	-	-	12.754,4 -	12.754,4 +	0609
51.690,0	3.264,0	-	54.954,0	54.954,0 -	22.267,0 -	32.687,0 -	0610
-	207,7	-	12.664,7	12.116,7 -	12.389,1 -	272,4 +	0611
-	-	-	10,0	10,0 -	-	10,0 -	0614
101.938,2	3.913,0	-	105.851,2	105.851,2 -	78.830,8 -	27.020,4 -	0615
40.005,0	493,0	-	72.551,6	69.206,4 -	71.043,5 -	1.837,1 +	0618
10.010,0	150,0	-	10.225,0	562.622,0 +	149.988,3 +	412.633,7 +	0620
203.840,4	16.563,8	-	1.069.632,0	347.541,8 -	731.775,3 -	384.233,5 +	
74.085,3	23.280,7	5.146,0	1.111.011,1				
129.755,1 +	6.716,9 -	5.146,0 -	41.379,1 -				

Einzelplan 06

Finanzministerium

Zusammenstellung 2006

Kapitel	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Verwaltungs- einnahmen	Übrige Einnahmen	Gesamt- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächl. Verwaltungs- ausgaben	Schulden- dienst
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
0601	-	590,0	670,0	1.260,0	14.937,8	1.759,9	-
0602	-	11,0	100,0	111,0	196.924,3	9.896,7	-
0607	-	465,0	375,0	840,0	28.867,3	3.230,4	-
0608	-	98.921,0	44.241,0	143.162,0	515.452,9	38.903,5	-
0609	-	-	-	-	-	-	-
0610	-	-	-	-	-	-	-
0611	-	501,0	17,0	518,0	10.483,9	1.986,1	-
0614	-	-	-	-	-	10,0	-
0615	-	-	-	-	-	-	-
0618	-	61,0	3.384,2	3.445,2	27.914,0	4.173,6	-
0620	-	442.822,0	66,0	442.888,0	66,0	-	-
Summe 2006	-	543.371,0	48.853,2	592.224,2	794.646,2	59.960,2	-
Summe 2005	-	673.282,0	48.808,2	722.090,2	787.199,1	62.028,7	-
Mehr (+)							
2006	-	129.911,0 -	45,0 +	129.866,0 -	7.447,1 +	2.068,5 -	-
Weniger (-)							

Einzelplan 06
Finanzministerium
Zusammenstellung 2006

Zuweisungen und Zu- schüsse/ohne Investitionen	Ausgaben für Investitionen	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	2006 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2005 Überschuss (+) Zuschuss (-)	2006 Verbesserung (+) Verschlechts (-)	Kapitel
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
-	169,0	-	16.866,7	15.606,7 -	15.611,3 -	4,6 +	0601
183,0	9.400,0	-	216.404,0	216.293,0 -	209.390,0 -	6.903,0 -	0602
0,7	234,6	-	32.333,0	31.493,0 -	32.187,7 -	694,7 +	0607
16,0	965,0	-	555.337,4	412.175,4 -	410.836,5 -	1.338,9 -	0608
-	-	-	-	-	-	-	0609
52.075,0	3.333,0	-	55.408,0	55.408,0 -	54.954,0 -	454,0 -	0610
-	240,0	-	12.710,0	12.192,0 -	12.116,7 -	75,3 -	0611
-	-	-	10,0	10,0 -	10,0 -	-	0614
102.320,7	3.904,0	-	106.224,7	106.224,7 -	105.851,2 -	373,5 -	0615
39.005,0	493,0	-	71.585,6	68.140,4 -	69.206,4 -	1.066,0 +	0618
9.985,0	150,0	-	10.201,0	432.687,0 +	562.622,0 +	129.935,0 -	0620
203.585,4	18.888,6	-	1.077.080,4	484.856,2 -	347.541,8 -	137.314,4 -	
203.840,4	16.563,8	-	1.069.632,0				
255,0 -	2.324,8 +	-	7.448,4 +				

Einzelplan 06
Finanzministerium

Verpflichtungsermächtigungen 2005

Kapitel Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	2005		von dem ges. Betrag Sp. 5 werden fällig			
			Haushalts- ansatz	Verpflich- tungs- ermäch- tigung	2006	2007	2008	In späteren Haushalts- jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0602		Allgemeine Bewilligungen						
	69	Aufwand für Informationstechnik						
	534 69 061	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	1.690,0	1.490,0	1.490,0	-	-	-
	711 69 871	Bauliche Aufwendungen in bestehenden Gebäuden zur Einführung der Informations- und Kommunikationstechnik	3.950,0	890,0	890,0	-	-	-
	812 69 061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	3.440,0	3.500,0	3.500,0	-	-	-
0608		Steuerverwaltung						
	812 02 061	Erstausstattung neugeschaffener Diensträume	290,0	100,0	100,0	-	-	-
	89	Maßnahmen des IuK-Strukturpools entsprechend Zielvereinbarung						
	534 89 061	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	-	18.000,0	6.000,0	4.600,0	3.000,0	4.400,0
0610		Landeszentrum für Datenverarbeitung						
	682 01 062	Zuschuss an das Landeszentrum für Datenverarbeitung	51.690,0	2.400,0	800,0	800,0	800,0	-
0620		Betriebe und Beteiligungen (einschl. Wirtschaftspläne der Landesbetriebe - Anlagen 1 bis 4 zu Kap. 0620)						
	682 01 871	Zuschuss an den Staatlichen Verpachtungsbetrieb	-	3.223,0	2.331,0	792,0	100,0	-
Einzelplan 06								
Finanzministerium			-	29.603,0	15.111,0	6.192,0	3.900,0	4.400,0

Einzelplan 06
Finanzministerium
Verpflichtungsermächtigungen 2006

Kapitel Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	2006		von dem ges. Betrag Sp. 5 werden fällig			
			Haushalts- ansatz	Verpflich- tungs- ermäch- tigung	2007	2008	2009	In späteren Haushalts- jahren
			Tsd. EUR					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0602		Allgemeine Bewilligungen						
	69	Aufwand für Informationstechnik						
	534 69 061	Dienstleistungen Dritter u. dgl.	1.700,0	1.490,0	1.490,0	-	-	-
	711 69 871	Bauliche Aufwendungen in bestehenden Gebäuden zur Einführung der Informations- und Kommunikationstechnik	4.950,0	940,0	940,0	-	-	-
	812 69 061	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl.	4.450,0	1.800,0	1.800,0	-	-	-
0610		Landeszentrum für Datenverarbeitung						
	682 01 062	Zuschuss an das Landeszentrum für Datenverarbeitung	52.075,0	1.200,0	400,0	400,0	400,0	-
0620		Betriebe und Beteiligungen (einschl. Wirtschaftspläne der Landesbetriebe - Anlagen 1 bis 4 zu Kap. 0620)						
	682 01 871	Zuschuss an den Staatlichen Verpachtungsbetrieb	-	830,0	830,0	-	-	-
Einzelplan 06								
Finanzministerium			-	6.260,0	5.460,0	400,0	400,0	-

Einzelplan 06
Finanzministerium
Zusammenstellung der Belastungen aus Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen	Gesamtbelastung	Von der Gesamtbelastung werden fällig				
		2005	2006	2007	2008	in späteren Haushaltsjahren
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
1. Vorbelastungen nach den Verpflichtungsermächtigungen der Vorjahre, und zwar						
1.1 eingegangene Verpflichtungen in den Haushaltsjahren 2003 und früher.....	13.500,1	7.232,3	3.311,3	911,3	911,3	1.533,9
1.2 lt. Staatshaushaltsplan 2004 (Haushaltssoll).....	2.790,0	2.190,0	300,0	300,0	-	-
2. Künftige Belastungen						
2.1 lt. Staatshaushaltsplan 2005 (Haushaltssoll).....	29.603,0	-	15.111,0	6.192,0	3.900,0	4.400,0
2.2 lt. Staatshaushaltsplan 2006 (Haushaltssoll)	6.260,0	-	-	5.460,0	400,0	400,0
3. Gesamtbelastung.....	52.153,1	9.422,3	18.722,3	12.863,3	5.211,3	6.333,9

Stellenpläne und Stellenübersichten

Einzelplan 06
Finanzministerium

Erläuterungen zu den Stellenplänen

A. Zur Unterscheidung bestimmter Planstellen

A	=	Archivdienst
BAU	=	Bautechn. Dienst
B	=	Bergtechn. Dienst
BI	=	Bibliotheksdienst
BR	=	Feuerwehrtechn. Dienst
E	=	Eichtechn. Dienst
F	=	Forstdienst
G	=	nichttechn. Dienst bei den Gerichten
GE	=	Dienst bei der Gesundheitsverwaltung (Zusatz Gesundheits- im Eingangsamt)
GW	=	Gewerbe-(aufsichts-)dienst
J	=	Justizdienst
K	=	Kartographendienst
L	=	Landwirtschaftstechn. Dienst
O	=	Aufsichtsdienst bei den Justizvollzugsanstalten
R	=	nichttechn. Verwaltungsdienst (Zusatz Regierungs- im Eingangsamt)
S	=	Sozialdienst
ST	=	Dienst in der Steuerverwaltung
T	=	Technischer Dienst (Zusatz Technischer im Eingangsamt)
V	=	Vermessungstechn. Dienst

B. Empfänger von Amtszulagen

A 2 bis A 5	(einfacher Dienst - ohne Beamte in der Laufbahn der Justizwachmeister -) ¹⁾
A 3 bis A 5	(Beamte in der Laufbahn der Justizwachmeister) ²⁾
A 6	(Spitzenamt für Erste Justizhauptwachmeister) ¹⁾
A 8 und A 9	(Amtszulage für Straßenmeister und Oberstraßenmeister als Leiter einer Straßenmeisterei oder Autobahnmeisterei) ³⁾
A 9	Spitzenamt für übrigen mittleren Dienst) ⁴⁾
A 11	(Amtszulage für Fachoberlehrer als Fachbetreuer) ⁵⁾
A 12	(Amtszulage für Leiter kleiner Grund- und Hauptschulen sowie für bestimmte Konrektoren an diesen Schulen) ⁶⁾
A 13	(Amtszulage an bestimmte Beamte in herausgehobenen Funktionen an Schulen usw.) ⁵⁾
A 13	(Spitzenamt für Rechtspfleger, Oberamtsanwälte und gehobener technischer Dienst) ⁷⁾
A 14	(Amtszulage an bestimmte Beamte in herausgehobenen Funktionen an Schulen usw.) ⁵⁾
A 14	(Amtszulage für Professoren an einer Berufsakademie) ⁸⁾
A 15	(Amtszulage für Fachberater an einem Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien und berufliche Schulen) ⁹⁾
A 15	(Amtszulage für bestimmte Beamte im Schulbereich und an sonstigen Einrichtungen) ⁵⁾
A 15	(Amtszulage für Beamte in Ämtern als ständiger Vertreter der Leiter bestimmter Bildungseinrichtungen, z.B. Seminare für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien und berufliche Schulen)) ¹⁰⁾
A 15	(Amtszulage für Studiengangsleiter an einer Berufsakademie) ¹¹⁾
A 15	(Amtszulage für Studienbereichsleiter an einer Berufsakademie) ¹²⁾
A 16	(Amtszulage für Leiter besonders großer und besonders bedeutender unterer Verwaltungsbehörden, Mittel- oder Oberbehörden) ¹³⁾
R 1	(Amtszulage für bestimmte Richter und Bad. Amtsnotare in künftig wegfallenden Ämtern) ¹⁴⁾
R 1 bis R 3	(Amtszulage an bestimmte Richter, Staatsanwälte und Bad. Amtsnotare) ¹⁵⁾

Betrag zum 1. Januar 2005
- monatlich -

EURO
30,59 ¹⁾
56,42 ²⁾
106,83 ³⁾
227,76 ⁴⁾
158,69 ⁵⁾
132,29 ⁶⁾
231,46 ⁷⁾
233,30 ⁸⁾
105,80 ⁹⁾
264,44 ¹⁰⁾
331,96 ¹¹⁾
414,22 ¹²⁾
177,48 ¹³⁾
87,78 ¹⁴⁾
175,45 ¹⁵⁾

Hinweis: Die mit kw-Vermerk und zusätzlich mit * versehenen Stellen werden besonders ausgewiesen und summiert. Sie sind in den Stellenzahlen der zugehörigen Bes., Verg.- oder Lohngruppe und in den Summen enthalten.

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

422 01 011 Stellenplan für Beamte

Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können in Einzelfällen Planstellen der Abschnitte 1 (Ministerium) und 3 (kw-Stellen Neue Steuerung, Kopfstellen und Controller) vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden.

a) Planstellen für Beamte

1. Ministerium

B 9	Ministerialdirektor	1,0	1,0	1,0
B 6	Ministerialdirigent	5,0	5,0	4,0
B 3	Leitender Ministerialrat	5,0	5,0	5,0
B 3	Ministerialrat	11,0	11,0	11,0
A 16	Ministerialrat	26,0	26,0	26,0
A 15	Regierungsdirektor 1)	38,0	39,0	39,0
A 15	Baudirektor 1)	4,0	4,0	4,0
A 14	Oberregierungsrat 1)	19,0	20,0	20,0
A 14	Oberbaurat 1)	4,0	4,0	4,0
A 13	Oberamtsrat (Bau) + Amtszulage	1,0	1,0	1,0
A 13	Oberamtsrat 1)	48,0	49,0	49,0
	kw 31.12.2009	* 1,0	* 1,0	* 1,0
A 13	Oberamtsrat (Bau) 1)	5,0	5,0	5,0
A 12	Amtsrat	37,0	39,0	39,0
A 11	Regierungsamtmann 1)	14,0	15,0	15,0
A 11	Bauamtmann 1)	4,0	4,0	4,0
A 9	Amtsinspektor + Amtszulage	5,0	5,0	5,0
A 9	Amtsinspektor	11,0	11,0	11,0
A 8	Regierungshauptsekretär	8,0	8,0	8,0
A 6	Oberamtsmeister	1,0	1,0	1,0
A 5	Oberamtsmeister	3,0	3,0	3,0
	Summe 1. Ministerium	250,0	256,0	255,0
	Summe kw	* 1,0	* 1,0	* 1,0

**Finanzministerium
0601 Ministerium**

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15	(Regierungsdirektor) neu für die EU-Finanzkontrolle; vgl. Kostenerstattung bei Kap. 0601 Tit. 261 01	1,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) neu für die EU-Finanzkontrolle; vgl. Kostenerstattung bei Kap. 0601 Tit. 261 01	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat) neu für die EU-Finanzkontrolle; vgl. Kostenerstattung bei Kap. 0601 Tit. 261 01	1,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat) neu für die EU-Finanzkontrolle; vgl. Kostenerstattung bei Kap. 0601 Tit. 261 01	2,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) neu für die EU-Finanzkontrolle; vgl. Kostenerstattung bei Kap. 0601 Tit. 261 01	1,0	-	-	-
B 6	(Ministerialdirigent) Stellenwegfall 2006 gem. § 2 StHG 2005/06	-	-	-	1,0
zus. 1. Ministerium		6,0	-	-	1,0
bleiben		6,0	0,0	0,0	1,0

2. Verwaltungshilfe für die Neuen Bundesländer (insbesondere für Sachsen)

A 15	Regierungsdirektor	1,0	0,0	0,0
	kw spätestens bis 31.12.2004	* 1,0	* 0,0	* 0,0
A 13	Regierungsrat	1,0	0,0	0,0
	kw spätestens bis 31.12.2004	* 1,0	* 0,0	* 0,0
A 12	Amtsrat (St)	2,0	0,0	0,0
	kw spätestens bis 31.12.2004	* 2,0	* 0,0	* 0,0
A 11	Steueramtmann	2,0	0,0	0,0
	kw spätestens bis 31.12.2004	* 2,0	* 0,0	* 0,0
Summe 2. Verwaltungshilfe Neue Bundesländer		6,0	0,0	0,0
Summe kw		* 6,0	* 0,0	* 0,0

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15	(Regierungsdirektor) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	-	1,0	-	-
kw	(spätestens bis 31.12.2004) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	* -	* 1,0	* -	* -
A 13	(Regierungsrat) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	-	1,0	-	-
kw	(spätestens bis 31.12.2004) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	* -	* 1,0	* -	* -
A 12	(Amtsrat (St)) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	-	2,0	-	-
kw	(spätestens bis 31.12.2004) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	* -	* 2,0	* -	* -
A 11	(Steueramtmann) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	-	2,0	-	-
kw	(spätestens bis 31.12.2004) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	* -	* 2,0	* -	* -
zus. 2. Verwaltungshilfe Neue Bundesländer		-	6,0	-	-
zus. kw		* -	* 6,0	* -	* -
bleiben		-	6,0	-	-
bleiben kw		* 0,0	* 6,0	* 0,0*	0,0

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
3. kw-Stellen Neue Steuerung und Controller					
- beschäftigt aus Kap. 1230 Tit. 422 01 -					
Die Stellen im Abschnitt 3 können auch mit Beamten einer anderen Fachrichtung besetzt werden.					
B 3		Ministerialrat	1,0	1,0	1,0
		kw 31.12.2009	* 1,0	* 1,0	* 1,0
A 16		Ministerialrat	2,0	2,0	2,0
		kw 31.12.2009	* 2,0	* 2,0	* 2,0
A 15		Regierungsdirektor	6,0	7,0	7,0
		kw 31.12.2006	* 0,0	* 1,0	* 1,0
		kw 31.12.2007	* 0,0	* 1,0	* 1,0
		kw 31.12.2008	* 0,0	* 1,0	* 1,0
		kw 31.12.2009	* 6,0	* 4,0	* 4,0
A 14		Oberregierungsrat 2)	0,0	5,0	4,0
		kw 31.12.2005	* 0,0	* 1,0	* 0,0
		kw 31.12.2006	* 0,0	* 2,0	* 2,0
		kw 31.12.2007	* 0,0	* 2,0	* 2,0
		kw 31.12.2009	* 0,0	* 0,0	* 0,0
A 13		Regierungsrat 2)	0,0	6,0	5,0
		kw 31.12.2005	* 0,0	* 1,0	* 0,0
		kw 31.12.2006	* 0,0	* 2,0	* 2,0
		kw 31.12.2007	* 0,0	* 2,0	* 2,0
		kw 31.12.2008	* 0,0	* 1,0	* 1,0
A 13		Oberamtsrat	5,0	11,0	10,0
		kw 31.12.2005	* 0,0	* 1,0	* 0,0
		kw 31.12.2006	* 0,0	* 2,0	* 2,0
		kw 31.12.2007	* 0,0	* 2,0	* 2,0
		kw 31.12.2008	* 0,0	* 2,0	* 2,0
		kw 31.12.2009	* 5,0	* 4,0	* 4,0
A 12		Amtsrat	2,0	12,0	6,0
		kw 31.12.2005	* 0,0	* 6,0	* 0,0
		kw 31.12.2006	* 0,0	* 2,0	* 2,0
		kw 31.12.2007	* 0,0	* 1,0	* 1,0
		kw 31.12.2008	* 0,0	* 2,0	* 2,0
		kw 31.12.2009	* 2,0	* 1,0	* 1,0
Summe 3. kw-Stellen Neue Steuerung			16,0	44,0	35,0
Summe kw			* 16,0	* 44,0	* 35,0

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15	(Regierungsdirektor) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Kopfstellen-	2,0	-	-	-
A 15	(Regierungsdirektor) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes.Gr. A16 (Ministerialrat) bei Kap. 0201 Tit. 422 01 -Abschnitt 1-	-	1,0	-	-
kw	(31.12.2006) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Kopfstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 1,0	* -	* -	* -
kw	(31.12.2007) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Kopfstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 1,0	* -	* -	* -
kw	(31.12.2008) Zugang wegen Veränderung des Vollzugszeitpunktes von 31.12.2009 entsprechend Stufenplan	* 1,0	* -	* -	* -
kw	(31.12.2009) Wegfall gegen Schaffung eines kw-Vermerks bei Bes.Gr. A16 bei Kap. 0201 Tit. 422 01 -Abschnitt 1-	* -	* 1,0	* -	* -
kw	(31.12.2009) Wegfall gegen Veränderung des Vollzugszeitpunktes auf 31.12.2008 entsprechend Stufenplan	* -	* 1,0	* -	* -
A 14	(Oberregierungsrat) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1. Controllerstellen	6,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes.Gr. A13 (Regierungsrat) bei Kap. 0201 Tit. 422 01 -Abschnitt 1-	-	1,0	-	-
kw	(31.12.2005) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 1,0	* -	* -	* -
kw	(31.12.2006) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 2,0	* -	* -	* -
kw	(31.12.2007) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 2,0	* -	* -	* -
kw	(31.12.2009) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen-	* 1,0	* -	* -	* -
kw	(31.12.2009) Wegfall gegen Schaffung eines kw-Vermerks der Bes.Gr. A13 bei Kap. 0201 Tit. 422 01 -Abschnitt 1-	* -	* 1,0	* -	* -
A 13	(Regierungsrat) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1. Controllerstellen	6,0	-	-	-
kw	(31.12.2005) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 1,0	* -	* -	* -
kw	(31.12.2006) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 2,0	* -	* -	* -
kw	(31.12.2007) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 2,0	* -	* -	* -
kw	(31.12.2008) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 1,0	* -	* -	* -

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2004	2005	2006	
A 13		(Oberamtsrat) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1. Controllerstellen	6,0	-	-	-
kw		(31.12.2005) Zugang wegen Veränderung des Vollzugszeitpunktes von 31.12.2009 entsprechend Stufenplan	* 1,0	* -	* -	* -
kw		(31.12.2006) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 2,0	* -	* -	* -
kw		(31.12.2007) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 2,0	* -	* -	* -
kw		(31.12.2008) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 2,0	* -	* -	* -
kw		(31.12.2009) Wegfall wegen Veränderung des Vollzugszeitpunktes auf 31.12.2005 entsprechend Stufenplan	* -	* 1,0	* -	* -
A 12		(Amtsrat) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1. Controllerstellen	10,0	-	-	-
kw		(31.12.2005) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 6,0	* -	* -	* -
kw		(31.12.2006) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 2,0	* -	* -	* -
kw		(31.12.2007) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 1,0	* -	* -	* -
kw		(31.12.2008) übertragen von Kap. 1230 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Controllerstellen- unter gleichzeitiger Veränderung des Vollzugszeitpunktes entsprechend Stufenplan	* 1,0	* -	* -	* -
kw		(31.12.2008) Zugang wegen Veränderung des Vollzugszeitpunktes von 31.12.2009 entsprechend Stufenplan	* 1,0	* -	* -	* -
kw		(31.12.2009) Wegfall wegen Veränderung des Vollzugszeitpunktes auf 31.12.2008 entsprechend Stufenplan	* -	* 1,0	* -	* -
A 14		(Oberregierungsrat) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	-	-	-	1,0
kw		(31.12.2005) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	* -	* -	* -	* 1,0
A 13		(Regierungsrat) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	-	-	-	1,0
kw		(31.12.2005) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	* -	* -	* -	* 1,0
A 13		(Oberamtsrat) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	-	-	-	1,0
kw		(31.12.2005) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	* -	* -	* -	* 1,0
A 12		(Amtsrat) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	-	-	-	6,0
kw		(31.12.2005) Wegfall in Vollzug des kw-Vermerks	* -	* -	* -	* 6,0
zus. 3. kw-Stellen Neue Steuerung			30,0	2,0	-	9,0
zus. kw			* 33,0	* 5,0	* -	* 9,0
bleiben			28,0	-	-	9,0
bleiben kw			* 28,0	* 0,0	* 0,0	* 9,0

Summe a) Planstellen für Beamte 272,0 300,0 290,0

Summe kw * 23,0 * 45,0 * 36,0

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

- 1) Jeweils bis zu 4 Stellen können mit Beamten der jeweils anderen Fachrichtung besetzt werden.
2) Auf diesen Stellen dürfen auch Beamte des gehobenen Dienstes vorübergehend bis 31.12.2007 geführt werden.

Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)

A 16	Ministerialrat für einen zur Parkraumgesellschaft mbH Baden- Württemberg beurlaubten Beamten	1,0	1,0	1,0
A 15	Regierungsdirektor für einen zur Staatl. Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH beurlaubten Beamten	1,0	1,0	1,0
A 12	Amtsrat 1)	1,0	1,0	1,0
A 9	Amtsinspektor 1)	1,0	1,0	1,0
A 8	Regierungshauptsekretär 1)	1,0	0,0	0,0
A 6	Regierungssekretär 1)	1,0	1,0	1,0
Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)		6,0	5,0	5,0

- 1) Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamte (§ 153 b und 153 c LBG).

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 8	(Regierungshauptsekretär) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
zus. Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)		-	1,0	-	-
bleiben		0,0	1,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamte (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)	272,0	300,0	290,0
Summe kw	* 23,0	* 45,0	* 36,0

Finanzministerium
0601 Ministerium

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
425 01	011	Stellenübersicht für Angestellte			
BAT		c) Tarifliche Angestellte			
		1. Ministerium			
IIa/Ib			1,0	1,0	1,0
IVa/III			1,0	1,0	1,0
Vb/IVb			1,0	1,0	1,0
Vb			3,0	3,0	3,0
		3/3 Stelleninhaberinnen erhalten als Vorzimmerkräfte eine übertarifliche widerrufliche Zulage nach Verg.Gr. IVb BAT			
Vc/Vb			3,0	3,0	3,0
Vc			1,0	1,0	1,0
VIb/Vc			3,0	3,0	3,0
VIb			6,5	6,5	6,5
		6/6 Stelleninhaberinnen erhalten als Vorzimmerkräfte eine übertarifliche widerrufliche Zulage nach Verg.Gr. Vc BAT			
VII/VIb			1,0	1,0	1,0
VII			1,0	1,0	1,0
VIII/VII			7,0	7,0	7,0
IXb/IXa			1,0	1,0	1,0
IXb-VII		mit Zulage (Schreibdienst)	19,5	19,5	19,5
X/IXb			3,0	3,0	3,0
		Summe 1. Ministerium	52,0	52,0	52,0
		2. Kw-Stellen Neue Steuerung			
		-beschäftigt aus Kap. 1230 Tit. 425 01-			
IXb-VII		mit Zulage (Schreibdienst)	0,5	0,5	0,5
		kw 31.12.2009	* 0,5	* 0,5	* 0,5
		Summe 2. Kw-Stellen Neue Steuerung	0,5	0,5	0,5
		Summe kw	* 0,5	* 0,5	* 0,5
		Summe c) Tarifliche Angestellte	52,5	52,5	52,5
		Summe kw	* 0,5	* 0,5	* 0,5
		Summe Stellenübersicht für Angestellte	52,5	52,5	52,5
		Summe kw	* 0,5	* 0,5	* 0,5

**Finanzministerium
0601 Ministerium**

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
426 01	011	Stellenübersicht für Arbeiter			
MTArb		b) Tarifliche Arbeiter			
4/4a		(Krafffahrer)	3,0	3,0	3,0
		Das Finanzministerium wird ermächtigt, einen ständigen persönlichen Fahrer (§ 3 Abs. 3 Fahrer-Tarifvertrag) für den Fall einer anderweitigen Verwendung als Arbeitnehmer im Landesdienst die Gewährung einer Besitzstandszulage nach Maßgabe der dafür geltenden Richtlinien des Finanzministeriums zuzusagen.			
		Summe b) Tarifliche Arbeiter	3,0	3,0	3,0
		Summe Stellenübersicht für Arbeiter	3,0	3,0	3,0
		Summe Ministerium (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)	327,5	355,5	345,5
		Summe kw	* 23,5	* 45,5	* 36,5

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

422 01 014 Stellenplan für Beamte

a) Planstellen für Beamte

B 4	Präsident des Statistischen Landesamts	1,0	1,0	1,0
B 2	Abteilungsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 16	Leitender Regierungsdirektor	5,0	5,0	5,0
A 15	Regierungsdirektor	15,0	15,0	15,0
A 14	Oberregierungsrat	23,0	23,0	23,0
	kw 31.12.2011	* 1,0	* 1,0	* 1,0
A 13	Regierungsrat	20,0	20,0	20,0
A 13	Oberamtsrat (R)	4,0	4,0	4,0
A 12	Amtsrat (R)	7,0	7,0	7,0
A 11	Regierungsamtmann	11,0	11,0	11,0
A 10	Regierungsoberinspektor	6,0	8,0	8,0
A 9	Regierungsinspektor	11,0	13,0	13,0
A 9	Amtsinspektor (R) + Amtszulage	4,0	4,0	4,0
A 9	Amtsinspektor (R)	9,0	8,0	8,0
A 8	Regierungshauptsekretär	15,0	15,0	15,0
A 7	Regierungsobersekretär	17,0	17,0	17,0
A 6	Regierungssekretär	10,0	10,0	10,0
Summe a) Planstellen für Beamte		159,0	162,0	162,0
Summe kw		* 1,0	* 1,0	* 1,0

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 10	(Regierungsoberinspektor) neu gegen Wegfall von 2 Angestelltenstellen (1 Stelle BAT III/IIa und 1 Stelle Vb) bei Tit. 425 01	2,0	-	-	-
A 9	(Regierungsinspektor) neu gegen Wegfall einer Stelle der Verg.Gr. Vb/IVb BAT bei Tit. 425 01	1,0	-	-	-
A 9	(Regierungsinspektor) übertragen von Kap. 0618 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) übertragen nach Kap. 0618 Tit. 422 01	-	1,0	-	-
zus. a) Planstellen für Beamte		4,0	1,0	-	-
bleiben		3,0	0,0	0,0	0,0

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)					
A 14		Oberregierungsrat	0,0	1,0	1,0
A 13		Regierungsrat	2,0	2,0	2,0
A 11		Regierungsamtmann	1,0	1,0	1,0
A 10		Regierungsoberinspektor	1,0	1,0	1,0
A 8		Regierungshauptsekretär	2,0	1,0	1,0
A 7		Regierungsobersekretär	1,0	2,0	2,0
Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)			7,0	8,0	8,0

Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamte
(Par. 153b und 153c LBG).

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 14	(Oberregierungsrat) neu für nach § 153 LBG beurlaubte Beamte	1,0	-	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 7	(Regierungsobersekretär) neu für nach § 153 LBG beurlaubte Beamte	1,0	-	-	-
zus. Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)		2,0	1,0	-	-
bleiben		1,0	0,0	0,0	0,0

b) Stellenübersichten für Beamte zur Anstellung

A 6	Regierungssekretär z.A.	3,0	3,0	3,0
Summe b) Stellenübersichten für Beamte z.A.		3,0	3,0	3,0
Summe Stellenplan für Beamte (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)		162,0	165,0	165,0
Summe kw		* 1,0	* 1,0	* 1,0

422 03 014 Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.

a) Anwärter und Dienstanfänger

Die angegebenen Stellenzahlen können kurzfristig überschritten werden, wenn dies notwendig ist, weil sich Beginn und Ende des Vorbereitungsdienstes teilweise überschneiden.

Regierungssekretäranwärter und Dienstanfänger
(mittlerer nichttechnischer Dienst)

	Regierungssekretäranwärter und Dienstanfänger (mittlerer nichttechnischer Dienst)	10,0	10,0	10,0
Summe a) Anwärter und Dienstanfänger		10,0	10,0	10,0
Summe Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf		10,0	10,0	10,0

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
425 01	014	Stellenübersicht für Angestellte			
BAT		c) Tarifliche Angestellte			
IIa/Ib			9,0	9,0	9,0
III/IIa			10,0	10,0	10,0
III			1,0	1,0	1,0
IVa/III			45,0	45,0	45,0
IVa			2,0	2,0	2,0
IVb/IVa			21,5	21,5	21,5
IVb			17,0	17,0	17,0
Vb/IVb			62,0	61,0	61,0
Vb			0,0	0,0	0,0
Vc/Vb			31,0	34,0	37,0
Vc			24,0	24,0	24,0
VIb			102,5	96,5	93,5
VII/VIb			160,0	150,5	149,5
VII			0,0	0,0	0,0
VIII/VII			4,0	2,0	2,0
IXb-VII		mit Zulage (Schreibdienst)	7,5	6,0	6,0
Summe c) Tarifliche Angestellte			496,5	479,5	478,5

Finanzministerium
0607 Statistisches Landesamt

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
III/IIa	übertragen von Kap. 0609 Tit. 425 01 Ziff. 1. Technischer Dienst	1,0	-	-	-
III/IIa	Wegfall gegen Schaffung von 2 Beamtenstellen der Bes.Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) bei Tit. 422 01	-	1,0	-	-
Vb/IVb	Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes. Gr. A 9 (Regierungsinspektor) bei Tit. 422 01	-	1,0	-	-
Vb	übertragen von Kap. 0615 Tit. 425 01 Ziff. 3. Fernmeldedienst	1,0	-	-	-
Vb	Wegfall gegen Schaffung von 2 Beamtenstellen der Bes.Gr. A 10 (Regierungsoberinspektor) bei Tit. 422 01	-	1,0	-	-
Vc/Vb	neu gegen Wegfall von 3 Stellen der Verg.Gr. Vlb BAT	3,0	-	-	-
Vlb	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	3,0	-	-
Vlb	Wegfall gegen Schaffung von 3 Stellen der Verg.Gr. Vc/Vb BAT	-	3,0	-	-
VII/Vlb	übertragen nach Kap. 0609 Tit. 425 01	-	1,0	-	-
VII/Vlb	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 425 01	-	1,0	-	-
VII/Vlb	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	7,5	-	-
VIII/VII	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	2,0	-	-
IXb-VII	(mit Zulage (Schreibdienst)) Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	1,5	-	-
Vc/Vb	neu gegen Wegfall von 3 Stellen der Verg.Gr. Vlb BAT und 1 Stelle der Verg.Gr. VII/Vlb BAT	-	-	3,0	-
Vlb	Wegfall gegen Schaffung von 3 Stellen der Verg.Gr. Vc/Vb BAT	-	-	-	3,0
VII/Vlb	Wegfall gegen Schaffung von 3 Stellen der Verg.Gr. Vc/Vb BAT	-	-	-	1,0
zus. c) Tarifliche Angestellte		5,0	22,0	3,0	4,0
bleiben		0,0	17,0	0,0	1,0

Summe Stellenübersicht für Angestellte 496,5 479,5 478,5

426 01 014 Stellenübersicht für Arbeiter

MTArb b) Tarifliche Arbeiter

1/1a 4,0 4,0 4,0

Summe b) Tarifliche Arbeiter 4,0 4,0 4,0

Summe Stellenübersicht für Arbeiter 4,0 4,0 4,0

Summe Statistisches Landesamt (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte) 672,5 658,5 657,5

Summe kw * 1,0 * 1,0 * 1,0

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
422 01	061	Stellenplan für Beamte			
		a) Planstellen für Beamte			
		Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung des Finanzministeriums in Einzelfällen Planstellen unterschiedlicher Laufbahnen der Abschnitte 1 und 2 vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden; bei Planstellen der Bes.Gr. A15 und höher jedoch nur, wenn die entsprechende Einzelbewertung des Finanzministeriums vorliegt.			
		1. Zentralverwaltung			
B 7		Oberfinanzpräsident	2,0	2,0	1,0
		Die Bezüge eines Oberfinanzpräsidenten (OFD Karlsruhe) werden je zur Hälfte vom Land und vom Bund getragen			
B 3		Finanzpräsident	2,0	2,0	2,0
B 2		Abteilungsdirektor	4,0	3,0	3,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor	4,0	4,0	5,0
A 15		Regierungsdirektor	33,0	28,0	28,0
A 15		Forstdirektor	2,0	2,0	2,0
A 15		Landwirtschaftsdirektor	2,0	2,0	2,0
A 14		Oberregierungsrat	14,0	12,0	11,0
A 14		Oberbaurat	1,0	0,0	0,0
A 14		Oberforstrat	1,0	1,0	1,0
A 13		Regierungsrat	2,0	0,0	0,0
A 13		Oberamtsrat (F)	1,0	1,0	1,0
A 13		Oberamtsrat (L)	2,0	2,0	2,0
A 13		Oberamtsrat (R,St)	53,0	26,0	26,0
A 12		Amtsrat (R,St)	90,0	49,0	49,0
A 12		Amtsrat (Bau)	2,0	0,0	0,0
A 12		Amtsrat (F)	2,0	2,0	2,0
A 12		Amtsrat (L)	1,0	1,0	1,0
A 11		Forstamtmann	1,0	1,0	1,0
A 11		Steueramtmann, Regierungsamtmann	147,5	65,5	65,5
A 10		Steueroberinspektor, Regierungsoberinspektor	58,0	22,0	22,0
A 9		Steuerinspektor, Regierungsinpektor	47,0	27,0	27,0
A 9		Amtsinspektor (R,St) + Amtszulage	7,0	6,5	6,5
A 9		Amtsinspektor (R,St)	19,0	14,5	14,5
A 9		Amtsinspektor (T)	1,0	1,0	1,0
A 8		Steuerhauptsekretär, Regierungshauptsekretär	33,0	19,0	19,0
A 8		Technischer Hauptsekretär	1,0	1,0	1,0
A 7		Steuerobersekretär, Regierungsobersekretär	25,0	19,0	19,0
A 7		Technischer Obersekretär	1,0	1,0	1,0
A 6		Steuersekretär, Regierungsekretär	17,0	14,5	14,5
A 6		Oberamtsmeister	6,0	6,0	6,0

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
A 5		Oberamtsmeister	13,0	13,0	13,0
A 4		Amtsmeister	1,0	1,0	1,0
Die bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschn. 1 -Zentralverwaltung- und bei Kap. 0610 Tit. 682 01 veranschlagten Planstellen für Beamte können mit Einwilligung des Finanzministeriums gegenseitig in Anspruch genommen werden.					
Summe 1. Zentralverwaltung			595,5	349,0	348,0

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
B 2	(Abteilungsdirektor) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. B2 (Abteilungsdirektor) bei Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 15	(Regierungsdirektor) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	5,0	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes.Gr. A14 (Oberbaurat) bei Kap. 0609 Tit. 422 01	-	1,0	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 14	(Oberbaurat) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 13	(Regierungsrat) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 13	(Regierungsrat) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes.Gr. A13 (Baurat) bei Kap. 0609 Tit. 422 01	-	1,0	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R,St)) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	27,0	-	-
A 12	(Amtsrat (R,St)) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	41,0	-	-
A 12	(Amtsrat (Bau)) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	2,0	-	-
A 11	(Steueramtmann, Regierungsamtmann) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	82,0	-	-
A 10	(Steuer-, Regierungsoberinspektor) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	36,0	-	-
A 9	(Steuerinspektor, Regierungsinspektor) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	20,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R,St) +Amtszulage) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	0,5	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R,St)) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	4,5	-	-
A 8	(Steuer-, Regierungshauptsekretär) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	14,0	-	-
A 7	(Steuer-, Regierungsobersekretär) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	6,0	-	-
A 6	(Steuersekretär, Regierungssekretär) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	2,5	-	-
B 7	(Oberfinanzpräsident) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes.Gr. A16 (Leitender Regierungsdirektor)	-	-	-	1,0
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. B7 (Oberfinanzpräsident)	-	-	1,0	-
A 14	(Oberregierungsrat) Stellenwegfall 2006 gem. § 2 StHG 2005/06	-	-	-	1,0
zus. 1. Zentralverwaltung		1,0	247,5	1,0	2,0
bleiben		0,0	246,5	0,0	1,0

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

2. Bezirksverwaltung

Zur Stärkung der Personalverantwortung der Amtsleiter der Finanzämter werden die Planstellen der Spitzenämter der Laufbahnen des gehobenen Dienstes (Bes.Gr. A 13 und Bes.Gr. A 12) dezentral ausgewiesen und auf die Finanzämter landesweit verbindlich aufgeteilt. Die sich aufgrund der Personalverteilungsmethode ergebenden Rundungsdifferenzen werden in einem Stellenpool zusammengefasst und zentral bewirtschaftet. Für eine Übergangsphase bis zur Erreichung der Zielstruktur sind Abweichungen im Einzelfall möglich. Die Gesamtzahl der veranschlagten Stellen in der jeweiligen Besoldungsgruppe darf dadurch nicht überschritten werden.

Finanzamt	Besoldungsgruppe			
	Bes. Gr. A 13 (OAR - St)		Bes. Gr. A 12 (AR - St)	
	2005	2006	2005	2006
Aalen	9,0	9,0	23,0	23,0
Backnang	3,0	3,0	6,0	6,0
Bad Urach	3,0	3,0	6,0	6,0
Baden-Baden	4,0	4,0	11,0	11,0
Balingen	8,0	8,0	21,0	21,0
Biberach	5,0	5,0	10,0	10,0
Bietigheim-Bissingen	4,0	4,0	9,0	9,0
Böblingen	6,0	6,0	16,0	16,0
Bruchsal	6,0	6,0	22,0	22,0
Calw	3,0	3,0	7,0	7,0
Ehingen	1,0	1,0	3,0	3,0
Emmendingen	4,0	4,0	9,0	9,0
Esslingen	13,0	13,0	31,0	31,0
Ettlingen	4,0	4,0	7,0	7,0
Freiburg-Land	7,0	7,0	27,0	27,0
Freiburg-Stadt	13,0	13,0	29,0	29,0
Freudenstadt	4,0	4,0	10,0	10,0
Friedrichshafen	3,0	3,0	6,0	6,0
Göppingen	13,0	13,0	27,0	27,0
Heidelberg	15,0	15,0	38,0	38,0
Heidenheim	3,0	3,0	7,0	7,0
Heilbronn	19,0	19,0	50,0	50,0
Karlsruhe-Durlach	6,0	6,0	23,0	23,0
Karlsruhe-Stadt	15,0	15,0	27,0	27,0
Konstanz	3,0	3,0	11,0	11,0
Lahr	5,0	5,0	14,0	14,0
Leonberg	4,0	4,0	12,0	12,0
Lörrach	9,0	9,0	22,0	22,0
Ludwigsburg	17,0	17,0	36,0	36,0
Mannheim-Neckarstadt	7,0	7,0	20,0	20,0
Mannheim-Stadt	13,0	13,0	21,0	21,0
Mosbach	5,0	5,0	13,0	13,0
Mühlacker	2,0	2,0	6,0	6,0
Müllheim	1,0	1,0	2,0	2,0
Nürtingen	6,0	6,0	12,0	12,0
Offenburg	13,0	13,0	35,0	35,0
Öhringen	9,0	9,0	19,0	19,0
Pforzheim	14,0	14,0	35,0	35,0
Rastatt	8,0	8,0	15,0	15,0
Ravensburg	13,0	13,0	28,0	28,0
Reutlingen	13,0	13,0	42,0	42,0
Rottweil	7,0	7,0	22,0	22,0
Schorndorf	3,0	3,0	7,0	7,0
Schwäbisch Gmünd	12,0	12,0	35,0	35,0
Schwäbisch Hall	5,0	5,0	10,0	10,0
Schwetzingen	3,0	3,0	6,0	6,0
Sigmaringen	4,0	4,0	9,0	9,0
Singen	6,0	6,0	18,0	18,0
Sinsheim	2,0	2,0	4,0	4,0
Stuttgart-Körperschaften	8,0	8,0	26,0	26,0
Stuttgart I	10,0	10,0	27,0	27,0
Stuttgart II	9,0	9,0	29,0	29,0
Stuttgart III	5,0	5,0	16,0	16,0
Stuttgart IV	1,0	1,0	3,0	3,0
Tauberbischofsheim	5,0	5,0	12,0	12,0
Tübingen	4,0	4,0	14,0	14,0
Tuttlingen	3,0	3,0	7,0	7,0
Überlingen	3,0	3,0	6,0	6,0
Ulm	17,0	17,0	54,0	54,0
Villingen-Schwenningen	6,0	6,0	27,0	27,0
Waiblingen	5,0	5,0	14,0	14,0
Waldshut-Tiengen	6,0	6,0	13,0	13,0
Wangen	3,0	3,0	6,0	6,0
Weinheim	3,0	3,0	8,0	8,0
Zentrales Konzernprüfungsamt Stuttgart	39,0	39,0	-	-
Pool (Rundungsdifferenzen)	56,0	56,0	50,5	50,5
S u m m e :	538,0	538,0	1.191,5	1.191,5

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
A 16		Leitender Regierungsdirektor + Amtszulage	16,0	16,0	16,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor	33,0	33,0	33,0
A 15		Regierungsdirektor	81,0	88,0	88,0
A 14		Oberregierungsrat	158,0	151,0	151,0
A 13		Regierungsrat	112,0	111,0	111,0
A 13		Oberamtsrat (L)	3,0	3,0	3,0
A 13		Oberamtsrat (St)	539,0	538,0	538,0
A 12		Amtsrat (Bau)	1,0	1,0	1,0
A 12		Amtsrat (L)	10,0	10,0	10,0
A 12		Amtsrat (St)	1.203,0	1.191,5	1.191,5
A 11		Landwirtschaftsamtmann	6,0	6,0	6,0
A 11		Steueramtmann	1.867,5	1.916,5	1.916,5
A 10		Landwirtschaftsoberinspektor	2,0	1,0	1,0
A 10		Steueroberinspektor	1.161,0	1.176,0	1.176,0
		6 Stellen können mit Beamten einer anderen Fachrichtung besetzt werden.			
A 9		Steuerinspektor	1.074,0	1.014,0	1.014,0
		6 Stellen können mit Beamten einer anderen Fachrichtung besetzt werden.			
		ku 255/255 nach Bes.Gr. A9 (Steuerinspektor z.A.) bis spätestens 31.12.2006 1)			
A 9		Amtsinspektor (St) + Amtszulage	663,0	685,0	708,0
A 9		Amtsinspektor (St)	1.505,0	1.557,0	1.608,0
A 8		Steuerhauptsekretär	1.262,0	1.188,0	1.114,0
A 7		Steuerobersekretär	1.113,0	1.113,0	1.113,0
A 7		Technischer Obersekretär	2,0	2,0	2,0
A 6		Steuersekretär	812,0	803,0	803,0
		ku 245/245 nach Bes.Gr. A6 (Steuersekretär z.A.) bis spätestens 31.12.2006 1)			
A 6		Oberamtsmeister	23,0	23,0	23,0
A 5		Oberamtsmeister	77,0	77,0	77,0
A 4		Amtsmeister	33,0	28,0	28,0
Summe 2. Bezirksverwaltung			11.756,5	11.732,0	11.732,0

1) Vom Finanzministerium bezeichnete Stellen.

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15	(Regierungsdirektor) neu gegen Wegfall von 7 Stellen der Bes.Gr. A15 (Baudirektor) bei Kap. 0609 (1), Kap. 0614 (1) und Kap. 0615 (5) jeweils Tit. 422 01	7,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) Wegfall gegen Schaffung von 7 Stellen der Bes.Gr. A14 (Oberbaurat) bei Kap. 0609 (1), Kap. 0614 (1) und bei Kap. 0615 (5) jeweils Tit. 422 01	-	7,0	-	-
A 13	(Regierungsrat) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 13	(Oberamtsrat (St)) neu gegen Wegfall von 2 Angestelltenstellen der Verg.Gr. IIa BAT bei Tit. 425 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	2,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (St)) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	3,0	-	-
A 12	(Amtsrat (St)) neu gegen Wegfall einer Angestelltenstelle der Verg.Gr. III Bat bei Tit. 425 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	1,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (St)) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	12,5	-	-
A 11	(Steueramtmann) neu gegen Wegfall einer Angestelltenstelle der Verg.Gr. IVa BAT bei Tit. 425 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	1,0	-	-	-
A 11	(Steueramtmann) von Bes.Gr. A10 (Steueroberinspektor) im Rahmen des Schlüssels	49,0	-	-	-
A 11	(Steueramtmann) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 10	(Landwirtschaftsoberinspektor) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes.Gr. A10 (Steueroberinspektor)	-	1,0	-	-
A 10	(Steueroberinspektor) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A10 (Landwirtschaftsoberinspektor)	1,0	-	-	-
A 10	(Steueroberinspektor) von Bes.Gr. A9 (Steuerinspektor) im Rahmen des Schlüssels	64,0	-	-	-
A 10	(Steueroberinspektor) neu gegen Wegfall einer Angestelltenstelle der Verg.Gr. IVb BAT bei Tit. 425 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	1,0	-	-	-
A 10	(Steueroberinspektor) nach Bes.Gr. A11 (Steueramtmann) im Rahmen des Schlüssels	-	49,0	-	-
A 10	(Steueroberinspektor) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	2,0	-	-
A 9	(Steuerinspektor) neu gegen Wegfall von 4 Angestelltenstellen der Verg.Gr. Vb/IVb BAT bei Tit. 425 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	4,0	-	-	-
A 9	(Steuerinspektor) nach Bes.Gr. A10 (Steueroberinspektor) im Rahmen des Schlüssels	-	64,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (St) +Amtszulage) von Bes.Gr. A9 (Amtsinspektor -St-) im Rahmen des Schlüssels	22,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (St)) von Bes.Gr. A8 (Steuerhauptsekretär) im Rahmen des Schlüssels	74,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (St)) nach Bes.Gr. A9 (Amtsinspektor -St- + Amtszulage) im Rahmen des Schlüssels	-	22,0	-	-

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2004	2005	2006	
A 8		(Steuerhauptsekretär) nach Bes.Gr. A9 (Amtsinspektor -St-) im Rahmen des Schlüssels	-	74,0	-	-
A 6		(Steuersekretär) Wegfall gegen Schaffung von 9 Stellen der Bes.Gr. A9 (Steuerinspektor z.A.); vgl. auch Rückwandlung von Angestelltenstellen bei Tit. 425 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	-	9,0	-	-
A 4		(Amtsmeister) Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	5,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (St) +Amtszulage) von Bes.Gr. A9 (Amtsinspektor -St-) im Rahmen des Schlüssels	-	-	23,0	-
A 9		(Amtsinspektor (St)) von Bes.Gr. A8 (Steuerhauptsekretär) im Rahmen des Schlüssels	-	-	74,0	-
A 9		(Amtsinspektor (St)) nach Bes.Gr. A9 (Amtsinspektor -St- + Amtszulage) im Rahmen des Schlüssels	-	-	-	23,0
A 8		(Steuerhauptsekretär) nach Bes.Gr. A9 (Amtsinspektor -St-) im Rahmen des Schlüssels	-	-	-	74,0
zus. 2. Bezirksverwaltung			226,0	250,5	97,0	97,0
bleiben			0,0	24,5	0,0	0,0

Summe a) Planstellen für Beamte 12.352,0 12.081,0 12.080,0

Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)

1. Zentralverwaltung

A 14	Oberregierungsrat 1)	1,0	0,0	0,0
A 12	Amtsrat (St) 1)	3,0	2,0	2,0
A 11	Steueramtmann 1)4)	4,0	5,0	5,0
A 10	Steueroberinspektor 1)5)	3,0	2,0	2,0
A 9	Steuerinspektor 1)	3,0	3,0	3,0
A 8	Steuerhauptsekretär 1)	4,0	4,0	4,0
A 7	Steuerobersekretär 1)	1,0	1,0	1,0
A 6	Steuersekretär 1)	1,0	2,0	2,0
A 5	Oberamtsmeister 1)	1,0	1,0	1,0
Summe 1. Zentralverwaltung		21,0	20,0	20,0

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 14	(Oberregierungsrat) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 12	(Amtsrat (St)) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 11	(Steueramtmann) neu für einen nach § 153 LBG beurlaubten Beamten	1,0	-	-	-
A 11	(Steueramtmann) neu für einen zur Kommission der Europäischen Gemeinschaften beurlaubten Beamten	1,0	-	-	-
A 11	(Steueramtmann) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 10	(Steueroberinspektor) neu für einen nach § 153 beurlaubten Beamten	1,0	-	-	-
A 10	(Steueroberinspektor) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	2,0	-	-
A 6	(Steuersekretär) neu für einen nach § 153 LBG beurlaubten Beamten	1,0	-	-	-
zus. 1. Zentralverwaltung		4,0	5,0	-	-
bleiben		0,0	1,0	0,0	0,0

2. Bezirksverwaltung

A 16	Leitender Regierungsdirektor	0,0	1,0	1,0
A 15	Regierungsdirektor 1)4)	2,0	1,0	1,0
A 14	Oberregierungsrat 2)	3,0	2,0	2,0
A 13	Regierungsrat 1)	0,0	2,0	2,0
A 13	Oberamtsrat (St) 1)	3,0	4,0	4,0
A 12	Amtsrat (St) 1)4)	14,0	16,0	16,0
A 11	Landwirtschaftsamtmann 3)	1,0	0,0	0,0
A 11	Steueramtmann 1)	67,0	70,0	70,0
A 10	Steueroberinspektor 1)	158,0	150,0	150,0
A 9	Steuerinspektor 1)5)	139,0	155,0	155,0
A 9	Amtsinspektor (St) + Amtszulage 1)	7,0	6,0	6,0
A 9	Amtsinspektor (St) 1)	46,0	45,0	45,0
A 8	Steuerhauptsekretär 1)	178,0	176,0	176,0
A 7	Steuerobersekretär 1)	226,0	227,0	227,0
A 6	Steuersekretär 1)	159,0	148,0	148,0
Summe 2. Bezirksverwaltung		1.003,0	1.003,0	1.003,0

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) neu für einen nach § 153 LBG beurlaubten Beamten	1,0	-	-	-
A 15	(Regierungsdirektor) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung zum Bundesfinanzhof	-	1,0	-	-
A 13	(Regierungsrat) neu für nach § 153 LBG beurlaubte Beamte	2,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (St)) neu für einen nach § 153 LBG beurlaubten Beamten	1,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (St)) neu für nach § 153 LBG beurlaubte Beamte	2,0	-	-	-
A 11	(Landwirtschaftsamtman) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 11	(Steueramtman) neu für nach § 153 LBG beurlaubte Beamte	3,0	-	-	-
A 10	(Steueroberinspektor) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	8,0	-	-
A 9	(Steuerinspektor) neu für nach § 153 LBG beurlaubte Beamte	16,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (St) +Amtszulage) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (St)) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 8	(Steuerhauptsekretär) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	2,0	-	-
A 7	(Steuerobersekretär) neu für einen nach § 153 LBG beurlaubten Beamten	1,0	-	-	-
A 6	(Steuersekretär) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	11,0	-	-
zus. 2. Bezirksverwaltung		26,0	26,0	-	-
bleiben		0,0	0,0	0,0	0,0

Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)

1.024,0

1.023,0

1.023,0

- 1) Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamte (§ 153b und 153c LBG).
- 2) Zum Bundesfinanzhof abgeordnete Beamte.
- 3) Für einen für den Entwicklungsdienst beurlaubten Beamten.
- 4) Darunter ein zur Kommission der Europäischen Gemeinschaften beurlaubter Beamter.
- 5) Für zur fiscus GmbH beurlaubte Beamte.

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

b) Stellenübersichten für Beamte zur Anstellung

A 13	Regierungsassessor 1)	5,0	5,0	5,0
A 9	Steuerinspektor z.A.	7,0	16,0	16,0
Summe b) Stellenübersichten für Beamte z.A.		12,0	21,0	21,0

1) Die Zahl der Stellen für Regierungsassessoren darf gegen gleichzeitige Nichtbesetzung einer entsprechenden Anzahl von Planstellen für Regierungsräte bei Kap. 0607, 0615 und 0618 vorübergehend überschritten werden.

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 9	(Steuerinspektor z.A.) neu gegen Wegfall von 9 Stellen der Bes.Gr. A 6 (Steuersekretär) bei Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung- und Rückwandlung von 10 Angestelltenstellen bei Tit. 425 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	9,0	-	-	-
zus. b) Stellenübersichten für Beamte z.A.		9,0	-	-	-
bleiben		9,0	0,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamte (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)

	12.364,0	12.102,0	12.101,0
--	----------	----------	----------

422 03 061 Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungs-
dienst u. dgl.

a) Anwärter und Dienstanfänger

Bezirksverwaltung

Finanzanwärter (gehobener Dienst) 1)	890,0	890,0	890,0
Steueranwärter (mittlerer Dienst) 1)	550,0	480,0	480,0

Summe a) Anwärter und Dienstanfänger

	1.440,0	1.370,0	1.370,0
--	---------	---------	---------

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
Anwärter	(Steueranwärter (mittlerer Dienst)) Wegfall	-	70,0	-	-
zus. a) Anwärter und Dienstanfänger		-	70,0	-	-
bleiben		0,0	70,0	0,0	0,0

Summe Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf

	1.440,0	1.370,0	1.370,0
--	---------	---------	---------

1) Die angegebenen Stellenzahlen können kurzfristig überschritten werden, wenn dies notwendig ist, weil sich Beginn und Ende des Vorbereitungsdienstes teilweise überschneiden.

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

425 01 061 Stellenübersicht für Angestellte

BAT c) Tarifliche Angestellte

1. Zentralverwaltung

Ila		1,0	1,0	1,0
III/Ila		6,0	3,0	3,0
IVa/III		19,0	3,0	3,0
IVa		4,0	1,0	1,0
IVb/IVa		12,0	0,0	0,0
IVb		2,0	1,0	1,0
Vb/IVb		16,0	4,0	4,0
Vc/Vb		6,0	4,0	4,0
Vc		10,0	7,0	7,0
Vlb/Vc		6,0	4,0	4,0
Vlb		30,0	29,5	29,5
VII/Vlb		15,0	14,0	14,0
VII		2,0	2,0	2,0
VIII/VII		22,5	18,5	18,5
VIII		3,0	3,0	3,0
IXb/IXa		2,0	2,0	2,0
IXb-VII	mit Zulage (Schreibdienst)	14,0	11,0	11,0
Summe 1. Zentralverwaltung		170,5	108,0	108,0

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
III/Ila	übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	3,0	-	-
IVa/III	übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	16,0	-	-
IVa	übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	3,0	-	-
IVb/IVa	übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	12,0	-	-
IVb	übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
Vb/IVb	übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	12,0	-	-
Vc/Vb	übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	2,0	-	-
Vc	übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	3,0	-	-
Vlb/Vc	übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	2,0	-	-
Vlb	übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	0,5	-	-
VII/Vlb	übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
VIII/VII	übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
VIII/VII	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	3,0	-	-
IXb-VII	(mit Zulage (Schreibdienst)) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	3,0	-	-
zus. 1. Zentralverwaltung		-	62,5	-	-
bleiben		0,0	62,5	0,0	0,0

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
		2. Bezirksverwaltung			
		IIa/Ib	2,0	2,0	2,0
		IIa	8,0	6,0	6,0
		III/IIa	17,0	17,0	17,0
		III	9,0	8,0	8,0
		IVa/III	47,0	47,0	47,0
		IVa	23,0	22,0	22,0
		IVb-III	2,0	2,0	2,0
		IVb/IVa	3,0	3,0	3,0
		IVb	19,0	19,0	19,0
		Vb/IVb	70,0	66,0	66,0
		Vc/Vb	289,0	279,0	279,0
		Vc	314,0	322,0	322,0
		VIb/Vc	102,0	102,0	102,0
		ku 1/1 nach Verg.Gr. VIII/VII BAT (vom Finanzministerium bezeichnete Stelle)			
		VIb	406,0	383,0	383,0
		VII/VIb	521,0	465,0	465,0
		VIII/VII	31,0	29,0	29,0
		IXb/IXa	32,0	23,0	23,0
		IXb-VII mit Zulage (Schreibdienst)	139,5	92,5	92,5
		Summe 2. Bezirksverwaltung	2.034,5	1.887,5	1.887,5

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
Ila	Wegfall gegen Schaffung von 2 Beamtenstellen der Bes.Gr. A13 (Oberamtsrat -St-) bei Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	-	2,0	-	-
III	Wegfall gegen Schaffung einer Beamtenstelle der Bes.Gr. A12 (Amtsrat -St-) bei Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	-	1,0	-	-
IVa	Wegfall gegen Schaffung einer Beamtenstelle der Bes.Gr. A11 (Steueramtmann) bei Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	-	1,0	-	-
IVb	übertragen von Kap. 0614 Tit. 425 01 (2. Nichttechnischer Dienst)	1,0	-	-	-
IVb	Wegfall gegen Schaffung einer Beamtenstelle der Bes.Gr. A10 (Steueroberinspektor) bei Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	-	1,0	-	-
Vb/IVb	Wegfall gegen Schaffung von 4 Beamtenstellen der Bes.Gr. A9 (Steuerinspektor) bei Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	-	4,0	-	-
Vc/Vb	Rückwandlung nach Verg.Gr. Vc BAT (8) und nach Verg.Gr. Vlb BAT (2)	-	10,0	-	-
Vc	von Verg.Gr. Vc/Vb BAT	8,0	-	-	-
Vlb	von Verg.Gr. Vc/Vb BAT	2,0	-	-	-
Vlb	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	25,0	-	-
VII/Vlb	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	56,0	-	-
VIII/VII	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	2,0	-	-
IXb/IXa	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	8,0	-	-
IXb/IXa	übertragen nach Kap. 0614 Tit. 425 01 (2. Nichttechnischer Dienst)	-	1,0	-	-
IXb-VII	(mit Zulage (Schreibdienst)) Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	47,0	-	-
zus. 2. Bezirksverwaltung		11,0	158,0	-	-
bleiben		0,0	147,0	0,0	0,0

Summe c) Tarifliche Angestellte 2.205,0 1.995,5 1.995,5

Summe Stellenübersicht für Angestellte 2.205,0 1.995,5 1.995,5

Finanzministerium
0608 Steuerverwaltung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
426 01	061	Stellenübersicht für Arbeiter			
MTArb		b) Tarifliche Arbeiter			
		1. Zentralverwaltung			
6-7a			1,0	1,0	1,0
4-5a			4,0	4,0	4,0
4/4a		(Krafffahrer)	19,0	19,0	19,0
		kw	* 10,0	* 10,0	* 10,0
2a-3a			3,0	3,0	3,0
2-3a			3,0	3,0	3,0
2-3			5,0	5,0	5,0
		Summe 1. Zentralverwaltung	35,0	35,0	35,0
		Summe kw	* 10,0	* 10,0	* 10,0
		2. Bezirksverwaltung			
4-5a			16,0	16,0	16,0
4/4a		(Krafffahrer)	8,0	8,0	8,0
3-4a			12,0	12,0	12,0
2a-3a			6,0	6,0	6,0
		Summe 2. Bezirksverwaltung	42,0	42,0	42,0
		Summe b) Tarifliche Arbeiter	77,0	77,0	77,0
		Summe kw	* 10,0	* 10,0	* 10,0
		Summe Stellenübersicht für Arbeiter	77,0	77,0	77,0
		Summe kw	* 10,0	* 10,0	* 10,0
		Summe Steuerverwaltung (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)	16.086,0	15.544,5	15.543,5
		Summe kw	* 10,0	* 10,0	* 10,0

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
422 01	016	Stellenplan für Beamte			
		a) Planstellen für Beamte			
B 3		Finanzpräsident	2,0	0,0	0,0
B 2		Abteilungsdirektor	4,0	0,0	0,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor 1)	1,0	0,0	0,0
A 16		Leitender Baudirektor	1,0	0,0	0,0
A 15		Regierungsdirektor	9,0	0,0	0,0
A 15		Baudirektor	24,0	0,0	0,0
A 15		Vermessungsdirektor	0,0	0,0	0,0
A 14		Oberregierungsrat 2)	7,0	0,0	0,0
A 14		Oberbaurat	10,0	0,0	0,0
A 14		Oberkonservator 2)	2,0	0,0	0,0
A 13		Regierungsrat 2)	0,0	0,0	0,0
A 13		Baurat	0,0	0,0	0,0
A 13		Konservator 2)	4,0	0,0	0,0
A 13		Oberamtsrat (Bau) + Amtszulage	3,0	0,0	0,0
A 13		Oberamtsrat (Bau, V, L)	9,0	0,0	0,0
A 13		Oberamtsrat (R)	12,0	0,0	0,0
A 12		Amtsrat (Bau, V, L)	13,5	0,0	0,0
A 12		Amtsrat (R)	10,0	0,0	0,0
A 11		Regierungsamtmann	16,0	0,0	0,0
A 11		Bau-, Vermessungs-, Landwirtschaftsamtmann	5,0	0,0	0,0
A 10		Regierungsoberinspektor	2,0	0,0	0,0
A 9		Regierungsinspektor	1,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R) + Amtszulage	3,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R)	6,0	0,0	0,0
A 8		Regierungshauptsekretär	2,5	0,0	0,0
A 7		Regierungsobersekretär	4,0	0,0	0,0
A 6		Regierungssekretär	1,0	0,0	0,0
A 6		Oberamtsmeister	1,0	0,0	0,0
Summe a) Planstellen für Beamte			153,0	0,0	0,0

1) 1 Stelle kann mit einem Beamten einer anderen Fachrichtung besetzt werden.

2) 1 Stelle kann mit einem Beamten der jeweils anderen Fachrichtung besetzt werden.

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
B 3	(Finanzpräsident) übertragen nach Kap. 0610 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
B 3	(Finanzpräsident) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
B 2	(Abteilungsdirektor) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes. Gr. A 16 (Leitender Regierungsdirektor) bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 - Zentralverwaltung	-	1,0	-	-
B 2	(Abteilungsdirektor) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes. Gr. A 16 (Leitender Baudirektor) bei Tit. 422 01	-	1,0	-	-
B 2	(Abteilungsdirektor) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
B 2	(Abteilungsdirektor) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes.Gr. B 2 (Finanzpräsident) bei Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes. Gr. A 16 (Leitender Baudirektor) bei Tit. 422 01	-	1,0	-	-
A 16	(Leitender Baudirektor) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. B 2 (Abteilungsdirektor) bei Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 16	(Leitender Baudirektor) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A 16 (Leitender Regierungsdirektor) bei Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 16	(Leitender Baudirektor) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
A 16	(Leitender Baudirektor) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	2,0	-	-
A 15	(Regierungsdirektor) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	7,0	-	-
A 15	(Regierungsdirektor) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	2,0	-	-
A 15	(Baudirektor) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes.Gr. A 15 (Regierungsdirektor) bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 2 - Bezirksverwaltung	-	1,0	-	-
A 15	(Baudirektor) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	17,0	-	-
A 15	(Baudirektor) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	6,0	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	6,0	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
A 14	(Oberbaurat) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A 14 (Oberregierungsrat) bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 - Zentralverwaltung	1,0	-	-	-
A 14	(Oberbaurat) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A 14 (Oberregierungsrat) bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 2 - Bezirksverwaltung	1,0	-	-	-
A 14	(Oberbaurat) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	5,0	-	-
A 14	(Oberbaurat) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	7,0	-	-

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2004	2005	2006	
A 14		(Oberkonservator) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	2,0	-	-
A 13		(Baurat) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A 13 (Regierungsrat) bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 - Zentralverwaltung	1,0	-	-	-
A 13		(Baurat) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
A 13		(Konservator) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	4,0	-	-
A 13		(Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 422 01	-	1,0	-	-
A 13		(Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	2,0	-	-
A 13		(Oberamtsrat (Bau, V, L)) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	8,0	-	-
A 13		(Oberamtsrat (Bau, V, L)) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
A 13		(Oberamtsrat (R)) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 422 01	-	2,0	-	-
A 13		(Oberamtsrat (R)) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	7,0	-	-
A 13		(Oberamtsrat (R)) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	3,0	-	-
A 12		(Amtsrat (Bau, V, L)) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 422 01	-	3,0	-	-
A 12		(Amtsrat (Bau, V, L)) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	5,0	-	-
A 12		(Amtsrat (Bau, V, L)) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	5,5	-	-
A 12		(Amtsrat (R)) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 12		(Amtsrat (R)) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	9,0	-	-
A 12		(Amtsrat (R)) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	3,0	-	-
A 11		(Regierungsamtmann) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 422 01	-	2,0	-	-
A 11		(Regierungsamtmann) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	11,0	-	-
A 11		(Regierungsamtmann) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	3,0	-	-
A 11		(Bau- Vermessungs- Landwirtschaftsamtmann) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	5,0	-	-
A 10		(Regierungsoberinspektor) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 10		(Regierungsoberinspektor) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	3,0	-	-
A 10		(Regierungsoberinspektor) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
A 9		(Regierungsinpektor) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R) +Amtszulage) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	3,0	-	-
A 9		(Amtsinspektor (R)) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	5,0	-	-

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2004	2005	2006	
A 9		(Amtsinspektor (R)) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
A 8		(Regierungshauptsekretär) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	2,5	-	-
A 7		(Regierungsobersekretär) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	3,0	-	-
A 7		(Regierungsobersekretär) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
A 6		(Regierungssekretär) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
A 6		(Oberamtsmeister) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01 Abschnitt 1 - Betriebsleitung	-	1,0	-	-
zus. a) Planstellen für Beamte			10,0	163,0	-	-
bleiben			0,0	153,0	0,0	0,0

Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)

A 11	Bauamtmann	1,0	0,0	0,0
A 10	Regierungsoberinspektor	2,0	0,0	0,0

Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)	3,0	0,0	0,0
--	-----	-----	-----

Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamte
 (§ 153b und 153c LBG).

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 11	(Bauamtmann) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	2,0	-	-
zus. Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)		-	3,0	-	-
bleiben		0,0	3,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamte (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)	153,0	0,0	0,0
--	-------	-----	-----

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

425 01 016 Stellenübersicht für Angestellte

BAT c) Tarifliche Angestellte
1. Technischer Dienst

la		1,0	0,0	0,0
lb		5,0	0,0	0,0
Ila/lb		10,0	0,0	0,0
Ila/Ila	mit Zulage	11,0	0,0	0,0
III/Ila		14,0	0,0	0,0
IVb/IVa		0,0	0,0	0,0
Vlb		0,0	0,0	0,0
Summe 1. Technischer Dienst		41,0	0,0	0,0

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
la	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
lb	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 425 01	-	1,0	-	-
lb	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	4,0	-	-
Ila/lb	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	10,0	-	-
Ila/Ila	(mit Zulage) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	7,0	-	-
Ila/Ila	(mit Zulage) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	-	2,0	-	-
Ila/Ila	(mit Zulage) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 425 01	-	2,0	-	-
III/Ila	übertragen nach Kap. 0607 Tit. 425 01	-	1,0	-	-
III/Ila	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	12,0	-	-
III/Ila	übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
Vlb	übertragen von Kap. 0615 Tit. 425 01	1,0	-	-	-
Vlb	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
zus. 1. Technischer Dienst		1,0	42,0	-	-
bleiben		0,0	41,0	0,0	0,0

2. Nichttechnischer Dienst

Ila/lb		2,0	0,0	0,0
Ila		1,0	0,0	0,0
III/Ila		2,0	0,0	0,0
IVa		1,0	0,0	0,0
Vb/IVb		1,0	0,0	0,0
Vc/Vb		1,0	0,0	0,0
Vc		3,0	0,0	0,0
Vlb		7,0	0,0	0,0
VII/Vlb		0,0	0,0	0,0
IXb-VII	mit Zulage (Schreibdienst)	6,0	0,0	0,0
Summe 2. Nichttechnischer Dienst		24,0	0,0	0,0

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
Ila/lb	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
Ila/lb	übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
Ila	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
III/Ila	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	2,0	-	-
IVa	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
Vb/IVb	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
Vc/Vb	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
Vc	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	2,0	-	-
Vc	übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
Vlb	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	4,5	-	-
Vlb	übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	-	2,5	-	-
VII/Vlb	übertragen von Kap. 0607 Tit. 425 01	1,0	-	-	-
VII/Vlb	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	1,0	-	-
IXb-VII	(mit Zulage (Schreibdienst)) Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	1,0	-	-
IXb-VII	(mit Zulage (Schreibdienst)) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	4,0	-	-
IXb-VII	(mit Zulage (Schreibdienst)) übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
zus. 2. Nichttechnischer Dienst		1,0	25,0	-	-
bleiben		0,0	24,0	0,0	0,0

Summe c) Tarifliche Angestellte

65,0 0,0 0,0

Summe Stellenübersicht für Angestellte

65,0 0,0 0,0

426 01 016 Stellenübersicht für Arbeiter

AT a) Außertarifliche Arbeiter

(Verwaltungsdienst)

1,0 0,0 0,0

kw

* 1,0 * 0,0 * 0,0

Summe a) Außertarifliche Arbeiter

1,0 0,0 0,0

Summe kw

* 1,0 * 0,0 * 0,0

Finanzministerium
0609 Landesvermögens- und Bauabteilungen

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
AT	((Verwaltungsdienst)) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
kw	übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01	* -	* 1,0	* -	* -
	zus. a) Außertarifliche Arbeiter	-	1,0	-	-
	zus. kw	* -	* 1,0	* -	* -
	bleiben	-	1,0	-	-
	bleiben kw	* 0,0	* 1,0	* 0,0	* 0,0

MTArb	b) Tarifliche Arbeiter			
5/5a		1,0	0,0	0,0
2a-3a		1,0	0,0	0,0
	Summe b) Tarifliche Arbeiter	2,0	0,0	0,0

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
5/5a	übertragen nach Kap. 0614 Tit. 682 01	-	1,0	-	-
2a-3a	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	1,0	-	-
	zus. b) Tarifliche Arbeiter	-	2,0	-	-
	bleiben	0,0	2,0	0,0	0,0

	Summe Stellenübersicht für Arbeiter	3,0	0,0	0,0
	Summe kw	* 1,0	* 0,0	* 0,0
	Summe Landesvermögens- und Bauabteilungen (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)	221,0	0,0	0,0
	Summe kw	* 1,0	* 0,0	* 0,0

Finanzministerium
0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

682 01 062 Stellenplan für Beamte im Landesbetrieb

Die bei Kap. 0610 Tit. 682 01 und bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung- veranschlagten Planstellen für Beamte können mit Einwilligung des Finanzministeriums gegenseitig in Anspruch genommen werden.

a) Planstellen für Beamte im Landesbetrieb

B 3	Finanzpräsident	0,0	1,0	1,0
B 2	Abteilungsdirektor	0,0	1,0	1,0
A 16	Leitender Regierungsdirektor	1,0	2,0	2,0
A 15	Regierungsdirektor	2,0	7,0	7,0
A 14	Oberregierungsrat	1,0	2,0	2,0
A 14	Oberbaurat	0,0	1,0	1,0
A 14	Obervermessungsrat	1,0	1,0	1,0
A 13	Regierungsrat	0,0	2,0	2,0
A 13	Oberamtsrat (R, St)	5,0	35,0	35,0
	kw	* 1,0	* 1,0	* 1,0
	Der Wegfallvermerk wird mit Erledigung der Aufgabe vollzogen.			
A 12	Amtsrat (Bau)	0,0	2,0	2,0
A 12	Amtsrat (R, St)	6,0	59,5	59,5
A 11	Steueramtmann, Regierungsamtmann	15,0	98,0	98,0
A 10	Steueroberinspektor, Regierungsoberinspektor	5,0	43,0	43,0
A 9	Steuerinspektor, Regierungsinpektor	11,0	31,0	31,0
A 9	Amtsinspektor (R, St) + Amtszulage	2,0	2,5	2,5
A 9	Amtsinspektor (R, St)	3,0	7,5	7,5
A 8	Steuerhauptsekretär, Regierungshauptsekretär	5,0	19,0	19,0
A 7	Steuerobersekretär, Regierungsobersekretär	1,0	7,0	7,0
A 6	Steuersekretär, Regierungsekretär	1,0	3,5	3,5
	Summe a) Planstellen für Beamte im Landesbetr.	59,0	325,0	325,0
	Summe kw	* 1,0	* 1,0	* 1,0

Finanzministerium
0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
B 3	(Finanzpräsident) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
B 2	(Abteilungsdirektor) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	1,0	-	-	-
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	1,0	-	-	-
A 15	(Regierungsdirektor) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	5,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	1,0	-	-	-
A 14	(Oberbaurat) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	1,0	-	-	-
A 13	(Regierungsrat) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	1,0	-	-	-
A 13	(Regierungsrat) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R, St)) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	27,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R, St)) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	3,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (Bau)) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	2,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R, St)) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	41,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R, St)) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	12,5	-	-	-
A 11	(Steueramtmann, Regierungsamtmann) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	82,0	-	-	-
A 11	(Steueramtmann, Regierungsamtmann) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	1,0	-	-	-
A 10	(Steuer-, Regierungsoberinspektor) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	36,0	-	-	-
A 10	(Steuer-, Regierungsoberinspektor) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	2,0	-	-	-
A 9	(Steuerinspektor, Regierungsinspektor) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	20,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R, St) +Amtszulage) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	0,5	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R, St)) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	4,5	-	-	-
A 8	(Steuer-, Regierungshauptsekretär) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	14,0	-	-	-
A 7	(Steuer-, Regierungsobersekretär) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	6,0	-	-	-
A 6	(Steuersekretär, Regierungssekretär) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	2,5	-	-	-
zus. a) Planstellen für Beamte im Landesbetr.		266,0	-	-	-
bleiben		266,0	0,0	0,0	0,0

Finanzministerium
0610 Landeszentrum für Datenverarbeitung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
		Leerstellen (kw)			
A 14		Oberregierungsrat 1)	0,0	1,0	1,0
A 12		Amtsrat (St) 1)	0,0	1,0	1,0
A 11		Steueramtmann 1)	2,0	3,0	4,0
A 10		Steueroberinspektor 1)2)	0,0	2,0	2,0
A 9		Amtsinspektor (St) 1)	0,0	1,0	1,0
Summe Leerstellen (kw)			2,0	8,0	9,0

- 1) Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamte
(§ 153b und 153c LBG).
2) Für zur fiscus GmbH beurlaubte Beamte.

Veränderungsnachweis			2005		2006	
			Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 14		(Oberregierungsrat) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	1,0	-	-	-
A 12		(Amtsrat (St)) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	1,0	-	-	-
A 11		(Steueramtmann) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	1,0	-	-	-
A 10		(Steueroberinspektor) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 1 -Zentralverwaltung-	2,0	-	-	-
A 9		(Amtsinspektor (St)) übertragen von Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 2 -Bezirksverwaltung-	1,0	-	-	-
A 11		(Steueramtmann) neu für einen nach § 153 LBG beurlaubten Beamten	-	-	1,0	-
zus. Leerstellen (kw)			6,0	-	1,0	-
bleiben			6,0	0,0	1,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamte im Landesbetrieb	59,0	325,0	325,0
Summe kw	* 1,0	* 1,0	* 1,0
Summe Landeszentrum für Datenverarbeitung (ohne Leerstellen, Stellen für abgeordnete Beamte und Stellen für Landesbetriebe)	0,0	0,0	0,0

Finanzministerium
0611 Landesoberkasse

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
422 01	062	Stellenplan für Beamte			
		a) Planstellen für Beamte			
A 15		Regierungsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 14		Oberregierungsrat	1,0	1,0	1,0
A 13		Oberamtsrat (R)	12,0	12,0	12,0
A 12		Amtsrat (R)	20,0	20,0	20,0
A 11		Regierungsamtmann	35,5	35,5	35,5
A 10		Regierungsoberinspektor	11,0	11,0	11,0
A 9		Regierungsinspektor	11,0	11,0	11,0
A 9		Amtsinspektor (R) + Amtszulage	11,0	11,0	11,0
A 9		Amtsinspektor (R)	23,0	23,0	23,0
A 8		Regierungshauptsekretär	46,5	46,5	46,5
A 7		Regierungsobersekretär	30,0	30,0	30,0
A 6		Regierungssekretär	11,5	11,5	11,5
A 6		Oberamtsmeister	1,0	1,0	1,0
A 5		Oberamtsmeister	1,0	1,0	1,0
		Summe a) Planstellen für Beamte	215,5	215,5	215,5
		Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)			
A 11		Regierungsamtmann	3,0	3,0	3,0
A 9		Regierungsinspektor	2,0	2,0	2,0
A 8		Regierungshauptsekretär	6,0	6,0	6,0
A 7		Regierungsobersekretär	1,0	1,0	1,0
A 6		Regierungssekretär	2,0	2,0	2,0
		Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)	14,0	14,0	14,0
		Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamte (§ 153 b und 153 c LBG).			
		Summe Stellenplan für Beamte (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)	215,5	215,5	215,5

Finanzministerium
0611 Landesoberkasse

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

425 01 062 Stellenübersicht für Angestellte

BAT	c) Tarifliche Angestellte			
Vb/IVb		2,0	2,0	2,0
Vc/Vb		2,0	2,0	2,0
Vc		56,0	56,0	56,0
VIb		29,5	26,5	26,5
IXb-VII	mit Zulage (Schreibdienst)	1,0	1,0	1,0
Summe c) Tarifliche Angestellte		90,5	87,5	87,5

Veränderungsnachweis			2005		2006	
			Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
VIb		Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	3,0	-	-
		zus. c) Tarifliche Angestellte	-	3,0	-	-
		bleiben	0,0	3,0	0,0	0,0

Summe Stellenübersicht für Angestellte

90,5 87,5 87,5

426 01 062 Stellenübersicht für Arbeiter

MTArb	b) Tarifliche Arbeiter			
7/7a		1,0	1,0	1,0
4/4a		1,0	1,0	1,0
Summe b) Tarifliche Arbeiter		2,0	2,0	2,0
Summe Stellenübersicht für Arbeiter		2,0	2,0	2,0
Summe Landesoberkasse (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)		308,0	305,0	305,0

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
422 01	016	Stellenplan für Beamte			
		a) Planstellen für Beamte			
A 16		Leitender Baudirektor	5,0	0,0	0,0
A 15		Baudirektor	11,0	0,0	0,0
A 15		Vermessungsdirektor	1,0	0,0	0,0
A 14		Oberbaurat	33,0	0,0	0,0
A 13		Baurat	18,0	0,0	0,0
A 13		Oberamtsrat (Bau) + Amtszulage	5,0	0,0	0,0
A 13		Oberamtsrat (Bau)	20,0	0,0	0,0
A 13		Oberamtsrat (R)	1,0	0,0	0,0
A 12		Amtsrat (Bau)	60,0	0,0	0,0
A 12		Amtsrat (R)	4,0	0,0	0,0
A 11		Regierungsamtmann	7,0	0,0	0,0
A 11		Bauamtmann	70,0	0,0	0,0
A 10		Regierungsoberinspektor	5,0	0,0	0,0
A 10		Bauoberinspektor	15,0	0,0	0,0
A 9		Regierungsinspektor	4,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R) + Amtszulage	1,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (T) + Amtszulage	1,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R)	2,0	0,0	0,0
A 8		Regierungshauptsekretär	6,0	0,0	0,0
A 7		Regierungsobersekretär	12,0	0,0	0,0
A 7		Vermessungsobersekretär	1,0	0,0	0,0
A 6		Regierungssekretär	6,0	0,0	0,0
Summe a) Planstellen für Beamte			288,0	0,0	0,0

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 16	(Leitender Baudirektor) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	5,0	-	-
A 15	(Baudirektor) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes. Gr. A 15 (Regie- rungsdirektor) bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 2 - Bezirksverwaltung	-	1,0	-	-
A 15	(Baudirektor) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	10,0	-	-
A 15	(Vermessungsdirektor) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	1,0	-	-
A 14	(Oberbaurat) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. A 14 (Oberregierungs- rat) bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 2 - Bezirksverwaltung	1,0	-	-	-
A 14	(Oberbaurat) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	34,0	-	-
A 13	(Baurat) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	18,0	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	5,0	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau)) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	20,0	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R)) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	1,0	-	-
A 12	(Amtsrat (Bau)) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	60,0	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	4,0	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	7,0	-	-
A 11	(Bauamtmann) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	70,0	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	5,0	-	-
A 10	(Bauoberinspektor) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	15,0	-	-
A 9	(Regierungsinspektor) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	4,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R) +Amtszulage) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	1,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (T) +Amtszulage) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	1,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	2,0	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	6,0	-	-
A 7	(Regierungsobersekretär) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	12,0	-	-
A 7	(Vermessungsobersekretär) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	1,0	-	-
A 6	(Regierungssekretär) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	6,0	-	-
zus. a) Planstellen für Beamte		1,0	289,0	-	-
bleiben		0,0	288,0	0,0	0,0

Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)

A 10	Regierungsoberinspektor	1,0	0,0	0,0
Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)		1,0	0,0	0,0

Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamte (§ 153b und 153c LBG).

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 10	(Regierungsoberinspektor) übertragen nach Tit. 682 01	-	1,0	-	-
	zus. Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)	-	1,0	-	-
	bleiben	0,0	1,0	0,0	0,0
Summe Stellenplan für Beamte (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)		288,0		0,0	0,0

422 03 016 Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.

a) Anwärter und Dienstanfänger

Die angegebenen Stellenzahlen können kurzfristig überschritten werden, wenn dies notwendig ist, weil sich Beginn und Ende des Vorbereitungsdienstes teilweise überschneiden.

Baureferendar (höherer Bautechnischer Dienst)	4,0	0,0	0,0
Bauoberinspektoranwärter (gehobener Bautechnischer Dienst)	20,0	0,0	0,0
Summe a) Anwärter und Dienstanfänger	24,0	0,0	0,0

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
Anwärter	(Baureferendar (höherer bautechn. Dienst)) übertragen nach Tit. 682 01	-	4,0	-	-
Anwärter	(Bauoberinspektoranwärter (geh.bt.Dienst)) übertragen nach Tit. 682 01	-	20,0	-	-
	zus. a) Anwärter und Dienstanfänger	-	24,0	-	-
	bleiben	0,0	24,0	0,0	0,0
Summe Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf		24,0		0,0	0,0

425 01 016 Stellenübersicht für Angestellte

BAT c) Tarifliche Angestellte

1. Technischer Dienst

Ib		7,0	0,0	0,0
IIa/Ib		22,0	0,0	0,0
IIa/IIa	mit Zulage	8,0	0,0	0,0
III/IIa		61,0	0,0	0,0
IVa/III		77,0	0,0	0,0
IVb/IVa		14,0	0,0	0,0
Vb/Vb	mit Zulage	19,0	0,0	0,0
Vc/Vb		12,0	0,0	0,0
Vc		0,0	0,0	0,0
VIb/Vc		5,0	0,0	0,0
Summe 1. Technischer Dienst		225,0	0,0	0,0

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
Ib	übertragen nach Tit. 682 01	-	7,0	-	-
Ila/Ib	übertragen nach Tit. 682 01	-	22,0	-	-
Ila/Ila	(mit Zulage) übertragen nach Tit. 682 01	-	8,0	-	-
III/Ila	übertragen nach Tit. 682 01	-	61,0	-	-
IVa/III	übertragen nach Tit. 682 01	-	77,0	-	-
IVb/IVa	übertragen nach Tit. 682 01	-	14,0	-	-
Vb/Vb	(mit Zulage) übertragen nach Tit. 682 01	-	19,0	-	-
Vc/Vb	übertragen nach Tit. 682 01	-	12,0	-	-
Vlb/Vc	übertragen nach Tit. 682 01	-	5,0	-	-
zus. 1. Technischer Dienst		-	225,0	-	-
bleiben		0,0	225,0	0,0	0,0

2. Nichttechnischer Dienst

IVa/III		1,0	0,0	0,0
IVa		1,0	0,0	0,0
IVb		2,0	0,0	0,0
Vb/IVb		3,0	0,0	0,0
Vc		2,0	0,0	0,0
Vlb		35,0	0,0	0,0
VII/Vlb		25,0	0,0	0,0
VIII/VII		4,0	0,0	0,0
IXb/IXa		0,0	0,0	0,0
IXb-VII	mit Zulage (Schreibdienst)	25,0	0,0	0,0
Summe 2. Nichttechnischer Dienst		98,0	0,0	0,0

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis			2005		2006	
			Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
IVa/III		übertragen nach Tit. 682 01	-	1,0	-	-
IVa		übertragen nach Tit. 682 01	-	1,0	-	-
IVb		übertragen nach Tit. 682 01	-	1,0	-	-
IVb		übertragen nach Kap. 0608 Tit. 425 01 Abschnitt 2 - Bezirksverwaltung	-	1,0	-	-
Vb/IVb		übertragen nach Tit. 682 01	-	2,0	-	-
Vb/IVb		übertragen nach Kap. 0618 Tit. 425 01	-	1,0	-	-
Vc		übertragen nach Tit. 682 01	-	2,0	-	-
VIb		übertragen nach Tit. 682 01	-	35,0	-	-
VII/VIb		übertragen nach Tit. 682 01	-	25,0	-	-
VIII/VII		übertragen nach Tit. 682 01	-	4,0	-	-
IXb/IXa		übertragen von Kap. 0608 Tit. 425 01 Abschnitt 2 - Bezirksverwaltung	1,0	-	-	-
IXb/IXa		übertragen nach Tit. 682 01	-	1,0	-	-
IXb-VII		(mit Zulage (Schreibdienst)) übertragen nach Tit. 682 01	-	25,0	-	-
zus. 2. Nichttechnischer Dienst			1,0	99,0	-	-
bleiben			0,0	98,0	0,0	0,0

Summe c) Tarifliche Angestellte

323,0

0,0

0,0

Summe Stellenübersicht für Angestellte

323,0

0,0

0,0

426 01 016 Stellenübersicht für Arbeiter

MTArb b) Tarifliche Arbeiter

4-5a

3,0

0,0

0,0

4/4a (Krafffahrer)

3,0

0,0

0,0

kw

* 3,0

* 0,0

* 0,0

Summe b) Tarifliche Arbeiter

6,0

0,0

0,0

Summe kw

* 3,0

* 0,0

* 0,0

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
4-5a	übertragen nach Tit. 682 01	-	3,0	-	-
4/4a	((Kraftfahrer)) übertragen nach Tit. 682 01	-	3,0	-	-
kw	übertragen nach Tit. 682 01	* -	* 3,0	* -	* -
zus. b) Tarifliche Arbeiter		-	6,0	-	-
	zus. kw	* -	* 3,0	* -	* -
	bleiben	-	6,0	-	-
	bleiben kw	* 0,0	* 3,0	* 0,0	* 0,0
Summe Stellenübersicht für Arbeiter		6,0	0,0	0,0	0,0
Summe kw		* 3,0	* 0,0	* 0,0	* 0,0

682 01 016 Stellenplan für Beamte im Landesbetrieb

a) Planstellen für Beamte im Landesbetrieb

Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung des Finanzministeriums in Einzelfällen Planstellen unterschiedlicher Laufbahnen sowohl der Abschnitte 1 und 2 als auch der Kap. 0614 und 0615 vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden; bei Planstellen der Bes.Gr. A 15 und höher jedoch nur, wenn die entsprechende Einzelbewertung des Finanzministeriums vorliegt.

1. Betriebsleitung

B 2	Finanzpräsident	0,0	1,0	1,0
A 16	Leitender Baudirektor	0,0	2,0	2,0
A 15	Regierungsdirektor	0,0	2,0	2,0
A 15	Baudirektor	0,0	6,0	6,0
A 14	Oberregierungsrat	0,0	1,0	1,0
A 14	Oberbaurat	0,0	5,0	5,0
A 13	Oberamtsrat (Bau, V, L)	0,0	1,0	1,0
A 13	Oberamtsrat (R)	0,0	3,0	3,0
A 12	Amtsrat (Bau, V, L)	0,0	5,5	5,5
A 12	Amtsrat (R)	0,0	3,0	3,0
A 11	Regierungsamtmann	0,0	3,0	3,0
A 10	Regierungsoberinspektor	0,0	1,0	1,0
A 9	Amtsinspektor (R)	0,0	1,0	1,0
A 7	Regierungsobersekretär	0,0	1,0	1,0
A 6	Obermeister	0,0	1,0	1,0
Summe 1. Betriebsleitung		0,0	36,5	36,5

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
B 2	(Finanzpräsident) neu gegen Wegfall einer Stelle der Bes.Gr. B 2 (Abteilungs- direktor) bei Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 16	(Leitender Baudirektor) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 15	(Regierungsdirektor) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 15	(Baudirektor) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	6,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 14	(Oberbaurat) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	5,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau, V, L)) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R)) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	3,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (Bau, V, L)) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	5,5	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	3,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	3,0	-	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 7	(Regierungsobersekretär) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 6	(Obermeister) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
zus. 1. Betriebsleitung		36,5	-	-	-
bleiben		36,5	0,0	0,0	0,0

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
2. Bezirksebene					
A 16		Leitender Baudirektor	0,0	5,0	5,0
A 15		Baudirektor	0,0	10,0	10,0
A 15		Vermessungsdirektor	0,0	1,0	1,0
A 14		Oberbaurat	0,0	34,0	34,0
A 13		Baurat	0,0	18,0	18,0
A 13		Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage	0,0	5,0	5,0
A 13		Oberamtsrat (Bau)	0,0	20,0	20,0
A 13		Oberamtsrat (R)	0,0	1,0	1,0
A 12		Amtsrat (Bau)	0,0	60,0	60,0
A 12		Amtsrat (R)	0,0	4,0	4,0
A 11		Regierungsamtmann	0,0	7,0	7,0
A 11		Bauamtmann	0,0	70,0	70,0
A 10		Regierungsoberinspektor	0,0	5,0	5,0
A 10		Bauoberinspektor	0,0	15,0	15,0
A 9		Regierungsinspektor	0,0	4,0	4,0
A 9		Amtsinspektor (R) +Amtszulage	0,0	1,0	1,0
A 9		Amtsinspektor (T) +Amtszulage	0,0	1,0	1,0
A 9		Amtsinspektor (R)	0,0	2,0	2,0
A 8		Regierungshauptsekretär	0,0	6,0	6,0
A 7		Regierungsobersekretär	0,0	12,0	12,0
A 7		Vermessungsobersekretär	0,0	1,0	1,0
A 6		Regierungssekretär	0,0	6,0	6,0
Summe 2. Bezirksebene			0,0	288,0	288,0

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 16	(Leitender Baudirektor) übertragen von Tit. 422 01	5,0	-	-	-
A 15	(Baudirektor) übertragen von Tit. 422 01	10,0	-	-	-
A 15	(Vermessungsdirektor) übertragen von Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 14	(Oberbaurat) übertragen von Tit. 422 01	34,0	-	-	-
A 13	(Baurat) übertragen von Tit. 422 01	18,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage) übertragen von Tit. 422 01	5,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau)) übertragen von Tit. 422 01	20,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R)) übertragen von Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (Bau)) übertragen von Tit. 422 01	60,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) übertragen von Tit. 422 01	4,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) übertragen von Tit. 422 01	7,0	-	-	-
A 11	(Bauamtmann) übertragen von Tit. 422 01	70,0	-	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) übertragen von Tit. 422 01	5,0	-	-	-
A 10	(Bauoberinspektor) übertragen von Tit. 422 01	15,0	-	-	-
A 9	(Regierungsinpektor) übertragen von Tit. 422 01	4,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R) +Amtszulage) übertragen von Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (T) +Amtszulage) übertragen von Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) übertragen von Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) übertragen von Tit. 422 01	6,0	-	-	-
A 7	(Regierungsobersekretär) übertragen von Tit. 422 01	12,0	-	-	-
A 7	(Vermessungsobersekretär) übertragen von Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 6	(Regierungssekretär) übertragen von Tit. 422 01	6,0	-	-	-
zus. 2. Bezirksebene		288,0	-	-	-
bleiben		288,0	0,0	0,0	0,0

	Summe a) Planstellen für Beamte im Landesbetr.	0,0	324,5	324,5
--	--	-----	-------	-------

Leerstellen (kw)

A 11	Bauamtmann	0,0	1,0	1,0
A 10	Regierungsoberinspektor	0,0	1,0	1,0
Summe Leerstellen (kw)		0,0	2,0	2,0

Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamte (§ 153b und 153c LBG).

Finanzministerium
0614 Bundesbau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 11	(Bauamtmann) neu für nach § 153 LBG beurlaubte Beamte	1,0	-	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) übertragen von Tit. 422 01	1,0	-	-	-
	zus. Leerstellen (kw)	2,0	-	-	-
	bleiben	2,0	0,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamte im Landesbetrieb	0,0	324,5	324,5
Summe Bundesbau Baden-Württemberg (ohne Leerstellen, Stellen für abgeordnete Beamte und Stellen für Landesbetriebe)	641,0	0,0	0,0
Summe kw	* 3,0	* 0,0	* 0,0

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
422 01	016	Stellenplan für Beamte			
		a) Planstellen für Beamte			
A 16		Leitender Baudirektor + Amtszulage 1)	3,0	0,0	0,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor 1)	3,0	0,0	0,0
A 16		Leitender Baudirektor 1)	9,0	0,0	0,0
A 15		Regierungsdirektor	11,0	0,0	0,0
A 15		Baudirektor	34,0	0,0	0,0
A 14		Oberregierungsrat	15,0	0,0	0,0
A 14		Oberbaurat	76,0	0,0	0,0
A 13		Regierungsrat	8,0	0,0	0,0
A 13		Baurat	39,0	0,0	0,0
A 13		Oberamtsrat (Bau) + Amtszulage	6,0	0,0	0,0
A 13		Oberamtsrat (Bau)	28,0	0,0	0,0
A 13		Oberamtsrat (R)	12,0	0,0	0,0
A 12		Amtsrat(R)	32,0	0,0	0,0
A 12		Amtsrat (Bau) 2)	93,5	0,0	0,0
A 11		Regierungsamtmann	56,5	0,0	0,0
A 11		Bauamtmann	110,0	0,0	0,0
A 11		Landwirtschaftsamtmann 2)	1,0	0,0	0,0
A 10		Regierungsoberinspektor	60,0	0,0	0,0
A 10		Bauoberinspektor	33,0	0,0	0,0
A 9		Regierungsinspektor	37,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R) + Amtszulage	5,0	0,0	0,0
A 9		Amtsinspektor (R)	12,0	0,0	0,0
A 8		Regierungshauptsekretär	34,0	0,0	0,0
A 7		Regierungsobersekretär	34,0	0,0	0,0
A 7		Technischer Obersekretär	1,0	0,0	0,0
A 6		Regierungssekretär	24,0	0,0	0,0
A 5		Oberamtsmeister	1,0	0,0	0,0
		Summe a) Planstellen für Beamte	778,0	0,0	0,0

1) Die Stellen können auch mit Beamten der anderen Fachrichtung besetzt werden.

2) Je 1 Stelle kann mit einem Beamten der anderen Fachrichtung des gehobenen technischen Dienstes besetzt werden.

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 16	(Leitender Baudirektor +Amtszulage) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	3,0	-	-
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	2,0	-	-
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) übertragen nach Kap. 0609 Tit. 422 01	-	1,0	-	-
A 16	(Leitender Baudirektor) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	9,0	-	-
A 15	(Regierungsdirektor) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	11,0	-	-
A 15	(Baudirektor) Wegfall gegen Schaffung von 5 Stellen der Bes. Gr. A 15 (Regierungsdirektor) bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 2 - Bezirksverwaltung	-	5,0	-	-
A 15	(Baudirektor) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	29,0	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	15,0	-	-
A 14	(Oberbaurat) neu gegen Wegfall von 5 Stellen der Bes.Gr. A 14 (Oberregierungsrat) bei Kap. 0608 Tit. 422 01 Abschnitt 2 - Bezirksverwaltung	5,0	-	-	-
A 14	(Oberbaurat) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	81,0	-	-
A 13	(Regierungsrat) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	8,0	-	-
A 13	(Baurat) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	39,0	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	7,0	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau)) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	28,0	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R)) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R)) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	14,0	-	-
A 12	(Amtsrat(R)) übertragen nach Kap. 0609 Tit. 422 01	-	2,0	-	-
A 12	(Amtsrat(R)) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	30,0	-	-
A 12	(Amtsrat (Bau)) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	3,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (Bau)) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	96,5	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	58,5	-	-
A 11	(Bauamtmann) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	110,0	-	-
A 11	(Landwirtschaftsamtmann) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	1,0	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) übertragen nach Kap. 0609 Tit. 422 01	-	2,0	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	58,0	-	-
A 10	(Bauoberinspektor) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	33,0	-	-
A 9	(Regierungsinspektor) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	37,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R) +Amtszulage) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	5,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	12,0	-	-

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl			
			2004	2005	2006	
A 8		(Regierungshauptsekretär) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	34,0	-	-
A 7		(Regierungsobersekretär) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	34,0	-	-
A 7		(Technischer Obersekretär) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	1,0	-	-
A 6		(Regierungssekretär) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	24,0	-	-
A 5		(Oberamtsmeister) übertragen nach Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	1,0	-	-
		zus. a) Planstellen für Beamte	13,0	791,0	-	-
		bleiben	0,0	778,0	0,0	0,0

Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)				
A 13	Oberamtsrat (Bau) 1)	1,0	0,0	0,0
A 11	Regierungsamtmann 1)	3,0	0,0	0,0
A 11	Bauamtmann 1)2)	5,0	0,0	0,0
A 10	Regierungsoberinspektor 1)	2,0	0,0	0,0
A 9	Regierungsinspektor 1)	3,0	0,0	0,0
A 9	Amtsinspektor (R) 1)	2,0	0,0	0,0
A 8	Regierungshauptsekretär 1)	2,0	0,0	0,0
A 7	Regierungsobersekretär 1)	2,0	0,0	0,0
Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)		20,0	0,0	0,0

- 1) Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamte (§ 153b und 153c LBG).
2) Darunter zwei für die Entwicklungshilfe beurlaubte Beamte (§ 14 UrIVO).

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 13	(Oberamtsrat (Bau)) übertragen nach Tit. 682 01	-	1,0	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) übertragen nach Tit. 682 01	-	3,0	-	-
A 11	(Bauamtmann) übertragen nach Tit. 682 01	-	5,0	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) übertragen nach Tit. 682 01	-	2,0	-	-
A 9	(Regierungsinspektor) übertragen nach Tit. 682 01	-	3,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) übertragen nach Tit. 682 01	-	2,0	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) übertragen nach Tit. 682 01	-	2,0	-	-
A 7	(Regierungsobersekretär) übertragen nach Tit. 682 01	-	2,0	-	-
zus. Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)		-	20,0	-	-
bleiben		0,0	20,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamte (ohne Leerstellen und Stellen für
abgeordnete Beamte)

778,0 0,0 0,0

**422 03 016 Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst
u. dgl.**

a) Anwärter und Dienstanfänger

Baureferendar (höherer bautechn. Dienst)	21,0	0,0	0,0
Regierungsinspektoranwärter (gehobener nichttechnischer Dienst)	106,0	0,0	0,0
Bauoberinspektoranwärter (gehobener bautechn. Dienst)	30,0	0,0	0,0
Regierungssekretäranwärter und Dienstanfänger (mittlerer nichttechnischer Dienst)	40,0	0,0	0,0

Summe a) Anwärter und Dienstanfänger

197,0 0,0 0,0

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
Anwärter	(Baureferendar (höherer bautechn. Dienst)) übertragen nach Tit. 682 01	-	21,0	-	-
Anwärter	(Regierungsinspektoranwärter (geh.Dienst)) übertragen nach Tit. 682 01	-	106,0	-	-
Anwärter	(Bauoberinspektoranwärter (geh.bt.Dienst)) übertragen nach Tit. 682 01	-	30,0	-	-
Anwärter	(Regierungssekretäranw. Dienstanfänger) übertragen nach Tit. 682 01	-	40,0	-	-
zus. a) Anwärter und Dienstanfänger		-	197,0	-	-
bleiben		0,0	197,0	0,0	0,0

Summe Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf 197,0 0,0 0,0

425 01 016 Stellenübersicht für Angestellte

BAT c) Tarifliche Angestellte

1. Technischer Dienst

Ib		37,0	0,0	0,0
IIa/Ib		61,0	0,0	0,0
IIa/IIa	mit Zulage	51,0	0,0	0,0
III/IIa		155,0	0,0	0,0
IVa/III		88,0	0,0	0,0
IVb/IVa		3,5	0,0	0,0
Vb/Vb	mit Zulage	59,0	0,0	0,0
Vc/Vb		8,0	0,0	0,0
VIb/Vc		5,0	0,0	0,0
VIb		5,0	0,0	0,0
Summe 1. Technischer Dienst		472,5	0,0	0,0

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
Ib	übertragen von Kap. 0609 Tit. 425 01	1,0	-	-	-
Ib	übertragen nach Tit. 682 01	-	38,0	-	-
IIa/Ib	übertragen nach Tit. 682 01	-	61,0	-	-
IIa/IIa	(mit Zulage) übertragen von Kap. 0609 Tit. 425 01	2,0	-	-	-
IIa/IIa	(mit Zulage) übertragen nach Tit. 682 01	-	53,0	-	-
III/IIa	übertragen nach Tit. 682 01	-	155,0	-	-
IVa/III	übertragen nach Tit. 682 01	-	88,0	-	-
IVb/IVa	übertragen nach Tit. 682 01	-	3,5	-	-
Vb/Vb	(mit Zulage) übertragen nach Tit. 682 01	-	59,0	-	-
Vc/Vb	übertragen nach Tit. 682 01	-	8,0	-	-
VIIb/Vc	übertragen nach Tit. 682 01	-	5,0	-	-
VIIb	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	1,0	-	-
VIIb	übertragen nach Kap. 0609 Tit. 425 01	-	1,0	-	-
VIIb	übertragen nach Tit. 682 01	-	3,0	-	-
zus. 1. Technischer Dienst		3,0	475,5	-	-
bleiben		0,0	472,5	0,0	0,0

2. Nichttechnischer Dienst

III/IIa		2,0	0,0	0,0
IVa/III		4,0	0,0	0,0
IVb/IVa		1,0	0,0	0,0
IVb		2,0	0,0	0,0
	ku 1/1/1 nach Verg.Gr. Vb/IVb BAT 1)			
Vb/IVb		5,0	0,0	0,0
Vb/Vb	mit Zulage	2,0	0,0	0,0
Vb		1,0	0,0	0,0
Vc/Vb		9,0	0,0	0,0
Vc		6,0	0,0	0,0
VIIb/Vc		2,0	0,0	0,0
VIIb		64,0	0,0	0,0
VII/VIIb		28,0	0,0	0,0
VIII/VII		5,0	0,0	0,0
IXb-VII	mit Zulage (Schreibdienst)	77,5	0,0	0,0
Summe 2. Nichttechnischer Dienst		208,5	0,0	0,0

1) Vom Finanzministerium bezeichnete Stelle

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
III/IIa	übertragen nach Tit. 682 01	-	2,0	-	-
IVa/III	übertragen nach Tit. 682 01	-	4,0	-	-
IVb/IVa	übertragen nach Tit. 682 01	-	1,0	-	-
IVb	übertragen nach Tit. 682 01	-	2,0	-	-
Vb/IVb	übertragen nach Tit. 682 01	-	5,0	-	-
Vb/Vb	(mit Zulage) übertragen nach Tit. 682 01	-	2,0	-	-
Vb	übertragen nach Tit. 682 01	-	1,0	-	-
Vc/Vb	übertragen nach Tit. 682 01	-	9,0	-	-
Vc	übertragen nach Tit. 682 01	-	6,0	-	-
Vlb/Vc	übertragen nach Tit. 682 01	-	2,0	-	-
Vlb	übertragen nach Tit. 682 01	-	64,0	-	-
VII/Vlb	übertragen von Kap. 0607 Tit. 425 01	1,0	-	-	-
VII/Vlb	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	1,0	-	-
VII/Vlb	übertragen nach Tit. 682 01	-	28,0	-	-
VIII/VII	übertragen nach Tit. 682 01	-	5,0	-	-
IXb-VII	(mit Zulage (Schreibdienst)) Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	5,0	-	-
IXb-VII	(mit Zulage (Schreibdienst)) übertragen nach Tit. 682 01	-	72,5	-	-
zus. 2. Nichttechnischer Dienst		1,0	209,5	-	-
bleiben		0,0	208,5	0,0	0,0

3. Fernmeldedienst

Vb	3,0	0,0	0,0
Vc	9,0	0,0	0,0
Vlb/Vc	4,0	0,0	0,0
VIII/VII	4,0	0,0	0,0
Summe 3. Fernmeldedienst	20,0	0,0	0,0

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
Vb	übertragen nach Tit. 682 01	-	2,0	-	-
Vb	übertragen nach Kap. 0607 Tit. 425 01	-	1,0	-	-
Vc	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	1,0	-	-
Vc	übertragen nach Tit. 682 01	-	8,0	-	-
Vlb/Vc	übertragen nach Tit. 682 01	-	4,0	-	-
VIII/VII	übertragen nach Tit. 682 01	-	4,0	-	-
zus. 3. Fernmeldedienst		-	20,0	-	-
bleiben		0,0	20,0	0,0	0,0
Summe c) Tarifliche Angestellte		701,0		0,0	0,0
Summe Stellenübersicht für Angestellte		701,0		0,0	0,0

426 01 016 Stellenübersicht für Arbeiter

MTArb b) Tarifliche Arbeiter

8/8a		7,0	0,0	0,0
6-7a		19,0	0,0	0,0
5-6a		18,0	0,0	0,0
5/5a		1,0	0,0	0,0
4-5a		49,5	0,0	0,0
4/4a		10,0	0,0	0,0
4/4a	(Kraftfahrer)	4,0	0,0	0,0
	kw	* 4,0	* 0,0	* 0,0
3-4a		2,0	0,0	0,0
3/3a		3,0	0,0	0,0
2a-3a		3,5	0,0	0,0
Summe b) Tarifliche Arbeiter		117,0	0,0	0,0
Summe kw		* 4,0	* 0,0	* 0,0

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
8/8a	übertragen nach Tit. 682 01	-	7,0	-	-
6-7a	übertragen nach Tit. 682 01	-	19,0	-	-
5-6a	übertragen nach Tit. 682 01	-	18,0	-	-
5/5a	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	1,0	-	-
4-5a	übertragen nach Tit. 682 01	-	49,5	-	-
4/4a	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	3,0	-	-
4/4a	übertragen nach Tit. 682 01	-	7,0	-	-
4/4a	((Kraftfahrer)) Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	1,0	-	-
4/4a	((Kraftfahrer)) übertragen nach Tit. 682 01	-	3,0	-	-
kw	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	* -	* 1,0	* -	* -
kw	übertragen nach Tit. 682 01	* -	* 3,0	* -	* -
3-4a	übertragen nach Tit. 682 01	-	2,0	-	-
3/3a	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	1,0	-	-
3/3a	übertragen nach Tit. 682 01	-	2,0	-	-
2a-3a	Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004	-	1,0	-	-
2a-3a	übertragen nach Tit. 682 01	-	2,5	-	-
	zus. b) Tarifliche Arbeiter	-	117,0	-	-
	zus. kw	* -	* 4,0	* -	* -
	bleiben	-	117,0	-	-
	bleiben kw	* 0,0	* 4,0	* 0,0	* 0,0

Summe Stellenübersicht für Arbeiter 117,0 0,0 0,0

Summe kw * 4,0 * 0,0 * 0,0

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

682 01 016 Stellenplan für Beamte im Landesbetrieb

a) Planstellen für Beamte im Landesbetrieb

Zum Ausgleich unterschiedlicher Beförderungsverhältnisse können mit Zustimmung des Finanzministeriums in Einzelfällen Planstellen unterschiedlicher Laufbahnen sowohl der Abschnitte 1 und 2 als auch der Kap. 0614 und 0615 vorübergehend gegenseitig in Anspruch genommen werden; bei Planstellen der Bes.Gr. A 15 und höher jedoch nur, wenn die entsprechende Einzelbewertung des Finanzministeriums vorliegt.

1. Betriebsleitung

B 3	Finanzpräsident	0,0	1,0	1,0
B 2	Abteilungsdirektor	0,0	1,0	1,0
A 16	Leitender Regierungsdirektor 1)	0,0	1,0	1,0
A 16	Leitender Baudirektor	0,0	1,0	1,0
A 15	Regierungsdirektor	0,0	7,0	7,0
A 15	Baudirektor	0,0	17,0	17,0
A 14	Oberregierungsrat 2)	0,0	6,0	6,0
A 14	Oberbaurat	0,0	7,0	7,0
A 14	Oberkonservator 2)	0,0	2,0	2,0
A 13	Baurat	0,0	1,0	1,0
A 13	Konservator 2)	0,0	4,0	4,0
A 13	Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage	0,0	2,0	2,0
A 13	Oberamtsrat (Bau, V, L)	0,0	8,0	8,0
A 13	Oberamtsrat (R)	0,0	7,0	7,0
A 12	Amtsrat (Bau, V, L)	0,0	5,0	5,0
A 12	Amtsrat (R)	0,0	9,0	9,0
A 11	Regierungsamtmann	0,0	11,0	11,0
A 11	Bau-, Vermessungs-, Landwirtschaftsamtmann	0,0	5,0	5,0
A 10	Regierungsoberinspektor	0,0	3,0	3,0
A 9	Regierungsinspektor	0,0	1,0	1,0
A 9	Amtsinspektor (R) +Amtszulage	0,0	3,0	3,0
A 9	Amtsinspektor (R)	0,0	5,0	5,0
A 8	Regierungshauptsekretär	0,0	2,5	2,5
A 7	Regierungsobersekretär	0,0	3,0	3,0
A 6	Regierungssekretär	0,0	1,0	1,0
Summe 1. Betriebsleitung		0,0	113,5	113,5

1) 1 Stelle kann mit einem Beamten einer anderen Fachrichtung besetzt werden.

2) 1 Stelle kann mit einem Beamten der jeweils anderen Fachrichtung besetzt werden.

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
B 3	(Finanzpräsident) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
B 2	(Abteilungsdirektor) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 16	(Leitender Baudirektor) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 15	(Regierungsdirektor) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	7,0	-	-	-
A 15	(Baudirektor) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	17,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	6,0	-	-	-
A 14	(Oberbaurat) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	7,0	-	-	-
A 14	(Oberkonservator) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 13	(Baurat) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 13	(Konservator) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	4,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau, V, L)) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	8,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R)) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	7,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (Bau, V, L)) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	5,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	9,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	11,0	-	-	-
A 11	(Bau- Vermessungs- Landwirtschaftsamtmann) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	5,0	-	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	3,0	-	-	-
A 9	(Regierungsinpektor) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R) +Amtszulage) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	3,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	5,0	-	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	2,5	-	-	-
A 7	(Regierungsobersekretär) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	3,0	-	-	-
A 6	(Regierungssekretär) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
	zus. 1. Betriebsleitung	113,5	-	-	-
	bleiben	113,5	0,0	0,0	0,0

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
		2. Bezirksebene			
A 16		Leitender Baudirektor +Amtszulage 1)	0,0	3,0	3,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor 1)	0,0	2,0	2,0
A 16		Leitender Baudirektor 1)	0,0	9,0	9,0
A 15		Regierungsdirektor	0,0	11,0	11,0
A 15		Baudirektor	0,0	29,0	29,0
A 14		Oberregierungsrat	0,0	15,0	15,0
A 14		Oberbaurat	0,0	81,0	81,0
A 13		Regierungsrat	0,0	8,0	8,0
A 13		Baurat	0,0	39,0	39,0
A 13		Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage	0,0	7,0	7,0
A 13		Oberamtsrat (Bau)	0,0	28,0	28,0
A 13		Oberamtsrat (R)	0,0	14,0	14,0
A 12		Amtsrat (Bau) 2)	0,0	96,5	96,5
A 12		Amtsrat (R)	0,0	30,0	30,0
A 11		Regierungsamtmann	0,0	59,5	59,5
A 11		Bauamtmann	0,0	110,0	110,0
A 11		Landwirtschaftsamtmann 2)	0,0	1,0	1,0
A 10		Regierungsoberinspektor	0,0	58,0	58,0
A 10		Bauoberinspektor	0,0	33,0	33,0
A 9		Regierungsinspektor	0,0	37,0	37,0
A 9		Amtsinspektor (R) +Amtszulage	0,0	5,0	5,0
A 9		Amtsinspektor (R)	0,0	12,0	12,0
A 8		Regierungshauptsekretär	0,0	34,0	34,0
A 7		Regierungsobersekretär	0,0	34,0	34,0
A 7		Technischer Obersekretär	0,0	1,0	1,0
A 6		Regierungssekretär	0,0	24,0	24,0
A 5		Oberamtsmeister	0,0	1,0	1,0
		Summe 2. Bezirksebene	0,0	782,0	782,0

1)Die Stellen können auch mit Beamten der anderen Fachrichtung besetzt werden.

2)Je 1 Stelle kann mit einem Beamten der anderen Fachrichtung des gehobenen technischen Dienstes besetzt werden.

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 16	(Leitender Baudirektor +Amtszulage) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	3,0	-	-	-
A 16	(Leitender Regierungsdirektor) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 16	(Leitender Baudirektor) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	9,0	-	-	-
A 15	(Regierungsdirektor) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	11,0	-	-	-
A 15	(Baudirektor) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	29,0	-	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	15,0	-	-	-
A 14	(Oberbaurat) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	81,0	-	-	-
A 13	(Regierungsrat) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	8,0	-	-	-
A 13	(Baurat) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	39,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau) +Amtszulage) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	7,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau)) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	28,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (R)) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	14,0	-	-	-
A 12	(Amtsrat (Bau)) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	96,5	-	-	-
A 12	(Amtsrat (R)) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	30,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	58,5	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) übertragen von Kap. 0620 Tit. 682 07	1,0	-	-	-
A 11	(Bauamtmann) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	110,0	-	-	-
A 11	(Landwirtschaftsamtmann) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	58,0	-	-	-
A 10	(Bauoberinspektor) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	33,0	-	-	-
A 9	(Regierungsinpektor) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	37,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R) +Amtszulage) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	5,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	12,0	-	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	34,0	-	-	-
A 7	(Regierungsobersekretär) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	34,0	-	-	-
A 7	(Technischer Obersekretär) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 6	(Regierungssekretär) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	24,0	-	-	-
A 5	(Oberamtsmeister) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
zus. 2. Bezirksebene		782,0	-	-	-
bleiben		782,0	0,0	0,0	0,0

Summe a) Planstellen für Beamte im Landesbetr.

0,0

895,5

895,5

1) Die Stellen können auch mit Beamten der anderen Fachrichtung besetzt werden.

2) Je 1 Stelle kann mit einem Beamten der anderen Fachrichtung des gehobenen technischen Dienstes besetzt werden.

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
		Leerstellen (kw)			
A 13		Oberamtsrat (Bau) 1)	0,0	1,0	1,0
A 12		Amtsrat (Bau) 3)	0,0	1,0	1,0
A 11		Regierungsamtmann 1)	0,0	2,0	2,0
A 11		Bauamtmann 1) 2)	0,0	4,0	4,0
A 10		Regierungsoberinspektor 1)	0,0	3,0	3,0
A 9		Regierungsinspektor 1)	0,0	1,0	1,0
A 9		Amtsinspektor (R) 1)	0,0	1,0	1,0
A 8		Regierungshauptsekretär 1)	0,0	1,0	1,0
A 7		Regierungsobersekretär 1)	0,0	2,0	2,0
Summe Leerstellen (kw)			0,0	16,0	16,0

- 1) Für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamte (§ 153b und 153c LBG).
2) Darunter zwei für die Entwicklungshilfe beurlaubte Beamte (§ 14 UrlVO).
3) Für einen zur Bäder-und Kurverwaltung Baden-Württemberg beurlaubten Beamten (§ 14 UrlVO).

Finanzministerium
0615 Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 13	(Oberamtsrat (Bau)) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau)) neu für nach § 153 LBG beurlaubte Beamte	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (Bau)) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 12	(Amtsrat (Bau)) neu für einen gem. § 14 UrIVO zur Bäder- und Kurverwaltung Baden- Württemberg beurlaubten Beamten	1,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	3,0	-	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 11	(Bauamtmann) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	5,0	-	-	-
A 11	(Bauamtmann) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 11	(Bauamtmann) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	2,0	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) übertragen von Kap. 0609 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 9	(Regierungsinpektor) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	3,0	-	-	-
A 9	(Regierungsinpektor) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	2,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 7	(Regierungsobersekretär) übertragen von Kap. 0615 Tit. 422 01	2,0	-	-	-
zus. Leerstellen (kw)		25,0	9,0	-	-
bleiben		16,0	0,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamte im Landesbetrieb

0,0 895,5 895,5

Summe Vermögen und Bau Baden-Württemberg (ohne Leerstellen, Stellen für
abgeordnete Beamte und Stellen für Landesbetriebe)

1.793,0 0,0 0,0

Summe kw * 4,0 * 0,0 * 0,0

Finanzministerium
0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
422 01	062	Stellenplan für Beamte			
		a) Planstellen für Beamte			
B 3		Präsident des Landesamts für Besoldung und Versorgung	1,0	1,0	1,0
B 2		Abteilungsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 16		Leitender Regierungsdirektor	4,0	4,0	4,0
A 15		Regierungsdirektor	6,0	6,0	6,0
A 14		Oberregierungsrat	8,0	8,0	8,0
A 13		Regierungsrat	5,0	5,0	5,0
A 13		Oberamtsrat (J,R)	33,0	33,0	34,0
A 12		Amtsrat (R)	55,0	55,0	59,0
A 11		Regierungsamtmann	89,0	89,0	90,0
A 10		Regierungsoberinspektor	31,0	31,0	31,5
A 9		Regierungsinspektor	15,0	12,0	13,0
A 9		Amtsinspektor (R) + Amtszulage	16,0	17,0	18,0
A 9		Amtsinspektor (R)	43,0	46,0	50,0
A 8		Regierungshauptsekretär	86,0	86,0	87,0
A 7		Regierungsobersekretär	62,0	62,0	63,0
A 6		Regierungssekretär	33,5	33,5	33,5
Summe a) Planstellen für Beamte			488,5	489,5	504,0

Finanzministerium
0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 9	(Regierungsinspektor) Rückwandlung nach A 9 (Amtsinspektor (R))	-	2,0	-	-
A 9	(Regierungsinspektor) übertragen nach Kap. 0607 Tit. 422 01	-	1,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R) +Amtszulage) neu gegen Wegfall einer Stelle der Verg.Gr. Vb/IVb BAT bei Tit. 425 01	1,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) von A 9 (Regierungsinspektor)	2,0	-	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) übertragen von Kap. 0607 Tit. 422 01	1,0	-	-	-
A 13	(Oberamtsrat (J,R)) übertragen von Kap. 0314 Tit. 422 01 Abschnitt 6 - Verwaltung wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge	-	-	1,0	-
A 12	(Amtsrat (R)) übertragen von Kap. 0314 Tit. 422 01 Abschnitt 6 - Verwaltung wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge	-	-	1,0	-
A 12	(Amtsrat (R)) neu gegen Wegfall von Stellen bei Kap. 0314 zur Gegenfinanzierung wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge	-	-	3,0	-
A 11	(Regierungsamtmann) übertragen von Kap. 0314 Tit. 422 01 Abschnitt 6 - Verwaltung wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge	-	-	1,0	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) neu gegen Wegfall von Stellen bei Kap. 0314 zur Gegenfinanzierung wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge	-	-	0,5	-
A 9	(Regierungsinspektor) übertragen von Kap. 0314 Tit. 422 01 Abschnitt 6 - Verwaltung wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge	-	-	1,0	-
A 9	(Amtsinspektor (R) +Amtszulage) übertragen von Kap. 0620 Tit. 682 01	-	-	1,0	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) neu gegen Wegfall von Stellen bei Kap. 0314 zur Gegenfinanzierung wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge	-	-	3,0	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) übertragen von Kap. 0314 Tit. 422 01 Abschnitt 6 - Verwaltung wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge	-	-	1,0	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) neu gegen Wegfall von Stellen bei Kap. 0314 zur Gegenfinanzierung wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge	-	-	1,0	-
A 7	(Regierungsobersekretär) neu gegen Wegfall von Stellen bei Kap. 0314 zur Gegenfinanzierung wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge	-	-	1,0	-
zus. a) Planstellen für Beamte		4,0	3,0	14,5	-
bleiben		1,0	0,0	14,5	0,0

Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)

A 12	Amtsrat (R) 1)	1,0	0,0	0,0
A 11	Regierungsamtmann 1)2)	9,0	8,0	8,0
A 10	Regierungsoberinspektor 1)	10,0	6,0	6,0
A 9	Regierungsinspektor 1)	2,0	1,0	1,0
A 9	Amtsinspektor (R) 1)	4,0	7,0	7,0
A 8	Regierungshauptsekretär 1)	17,0	22,0	22,0
A 7	Regierungsobersekretär 1)	7,0	5,0	5,0
A 6	Regierungssekretär 1)	10,0	8,0	8,0
Summe Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)		60,0	57,0	57,0

1) Für ohne Bezüge beurlaubte Beamte (Par. 153b und 153c LBG).

2) Für einen gem. Par. 14 Abs. 1 und 2 UrlVO beurlaubten Beamten.

Finanzministerium
0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 12	(Amtsrat (R)) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 11	(Regierungsamtmann) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 10	(Regierungsoberinspektor) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	4,0	-	-
A 9	(Regierungsinspektor) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 9	(Amtsinspektor (R)) neu für nach § 153 LBG beurlaubte Beamte	3,0	-	-	-
A 8	(Regierungshauptsekretär) neu für nach § 153 LBG beurlaubte Beamte	5,0	-	-	-
A 7	(Regierungsobersekretär) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	2,0	-	-
A 6	(Regierungssekretär) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	2,0	-	-
zus. Leerstellen für planmäßige Beamte (kw)		8,0	11,0	-	-
bleiben		0,0	3,0	0,0	0,0

Summe Stellenplan für Beamte (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte)	488,5	489,5	504,0
--	-------	-------	-------

422 03 062 Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungs-
dienst u. dgl.

a) Anwärter und Dienstanfänger

Die angegebenen Stellenzahlen können kurzfristig überschritten werden, wenn dies notwendig ist, weil sich Beginn und Ende des Vorbereitungsdienstes teilweise überschneiden.

Regierungsinspektoranwärter (gehobener nichttechnischer Dienst)	34,0	34,0	34,0
Regierungsassistentenanwärter und Dienstanfänger (mittlerer nichttechnischer Dienst)	25,0	25,0	25,0
Summe a) Anwärter und Dienstanfänger	59,0	59,0	59,0
Summe Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf	59,0	59,0	59,0

Finanzministerium
0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
425 01	062	Stellenübersicht für Angestellte			
BAT		c) Tarifliche Angestellte			
III/IIa			2,0	2,0	2,0
IVa/III			6,0	6,0	6,0
IVa			3,0	3,0	3,0
IVb			11,0	11,0	11,0
Vb/IVb			0,0	0,0	0,0
Vb/Vb		mit Zulage	0,0	0,0	1,0
Vb			1,0	1,0	1,0
Vc/Vb			215,0	215,0	215,0
		kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber	* 2,0	* 2,0	* 2,0
Vc			6,0	3,0	6,5
Vlb/Vc			0,0	0,0	0,5
Vlb			0,0	0,0	1,0
VII/Vlb			0,0	0,0	3,0
VIII/VII			1,0	1,0	1,5
IXb/IXa			14,0	11,0	10,0
IXb-VII		mit Zulage (Schreibdienst)	7,0	7,0	10,5
		Summe c) Tarifliche Angestellte	266,0	260,0	272,0
		Summe kw	* 2,0	* 2,0	* 2,0

Finanzministerium
0618 Landesamt für Besoldung und Versorgung

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
Vb/IVb		übertragen von Kap. 0614 Tit. 425 01			
		1,0	-	-	-
Vb/IVb		Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor (R) + Zulage) bei Tit. 422 01			
		-	1,0	-	-
Vc		Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004			
		-	3,0	-	-
IXb/IXa		Stellenwegfall 2004 gem. § 2 StHG 2004			
		-	3,0	-	-
Vb/Vb		(mit Zulage) übertragen von Kap. 0314 Tit. 425 01 Abschnitt 2 - Technischer Dienst wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge			
		-	-	1,0	-
Vc		übertragen von Kap. 0314 Tit. 425 01 Abschnitt 1 - Nichttechnischer Dienst wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge			
		-	-	0,5	-
Vc		neu gegen Wegfall von Stellen bei Kap. 0314 zur Gegenfinanzierung wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge			
		-	-	3,0	-
Vlb/Vc		übertragen von Kap. 0314 Tit. 425 01 Abschnitt 2 - Technischer Dienst wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge			
		-	-	0,5	-
Vlb		übertragen von Kap. 0314 Tit. 425 01 Abschnitt 1 - Nichttechnischer Dienst wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge			
		-	-	1,0	-
VII/IVb		übertragen von Kap. 0314 Tit. 425 01 Abschnitt 1 - Nichttechnischer Dienst wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge			
		-	-	3,0	-
VIII/VII		übertragen von Kap. 0314 Tit. 425 01 Abschnitt 1 - Nichttechnischer Dienst wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge			
		-	-	0,5	-
IXb/IXa		Wegfall, vgl. Zugang einer Stelle der Bes. Gr. A 9 (Amtsinspektor (R) + Amtszulage) bei Tit. 422 01			
		-	-	-	1,0
IXb-VII		(mit Zulage (Schreibdienst)) übertragen von Kap. 0314 Tit. 425 01 Abschnitt 1 - Nichttechnischer Dienst wegen Änderung der Zuständigkeit für Heilfürsorge			
		-	-	3,5	-
		1,0	7,0	13,0	1,0
		0,0	6,0	12,0	0,0

Summe Stellenübersicht für Angestellte 266,0 260,0 272,0

Summe kw * 2,0 * 2,0 * 2,0

Summe Landesamt für Besoldung und Versorgung (ohne Leerstellen und Stellen für abgeordnete Beamte) 813,5 808,5 835,0

Summe kw * 2,0 * 2,0 * 2,0

Finanzministerium
0620 Betriebe und Beteiligungen

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

682 01 834 Planstellen für Beamte im Landesbetrieb

Staatlicher Verpachtungsbetrieb (Staatliches Hafenamts Mannheim)

a) Planstellen für Beamte im Landesbetrieb

A 13	Oberamtsrat (R)	1,0	1,0	1,0
A 12	Amtsrat (T)	1,0	1,0	1,0
A 10	Technischer Oberinspektor	0,0	0,0	0,0
A 9	Erster Haupthafenmeister + Amtszulage	1,0	1,0	0,0
A 9	Erster Haupthafenmeister	1,0	0,0	0,0
A 8	Technischer Hauptsekretär	2,0	2,0	2,0
Summe a) Planstellen für Beamte		6,0	5,0	4,0

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 9	(Erster Haupthafenmeister) Wegfall gegen Schaffung einer Stelle der Verg.Gr. Vb/IVb BAT bei Kap. 0620 Tit. 682 07	-	1,0	-	-
A 9	(Erster Haupthafenmeister + Amtszulage) übertragen nach Kap. 0618 Tit. 422 01 (Amtsinspektor (R) + Amtszulage)	-	-	-	1,0
zus. a) Planstellen für Beamte		-	1,0	-	1,0
bleiben		0,0	1,0	0,0	1,0

Leerstellen (kw)

A 15	Baudirektor 1)	1,0	0,0	0,0
A 14	Oberregierungsrat 1)	2,0	1,0	1,0
A 13	Regierungsrat 2)	1,0	1,0	1,0
A 13	Oberamtsrat (R) 1)	1,0	1,0	1,0
Summe Leerstellen (kw)		5,0	3,0	3,0

- 1) Für zur Staatlichen Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH beurlaubte Beamte.
2) Für einen zur Bäder- und Kurverwaltung Baden-Württemberg beurlaubten Beamten.

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 15	(Baudirektor) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
A 14	(Oberregierungsrat) Wegfall wegen Beendigung der Beurlaubung	-	1,0	-	-
zus. Leerstellen (kw)		-	2,0	-	-
bleiben		0,0	2,0	0,0	0,0

Summe Planstellen für Beamte im Landesbetrieb 6,0 5,0 4,0

Finanzministerium
0620 Betriebe und Beteiligungen

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006

682 04 854 Planstellen für Beamte im Landesbetrieb

Staatliche Münzen Baden-Württemberg

Planstellen für Beamte

A 14	Oberregierungsrat	1,0	1,0	1,0
A 11	Regierungsamtmann	1,0	1,0	1,0
Summe Planstellen für Beamte		2,0	2,0	2,0
Summe Planstellen für Beamte im Landesbetrieb		2,0	2,0	2,0

682 05 869 Planstellen für Beamte im Landesbetrieb

Wilhelma in Stuttgart-Bad Cannstatt

Planstellen für Beamte

A 16	Direktor der Staatlichen Anlagen und Gärten	1,0	1,0	1,0
A 15	Regierungsdirektor	1,0	1,0	1,0
A 15	Biologiedirektor	1,0	1,0	1,0
A 14	Oberbiologierat	1,0	1,0	1,0
A 13	Oberamtsrat (R)	1,0	1,0	1,0
A 12	Amtsrat (GA)	1,0	1,0	1,0
A 11	Regierungsamtmann	1,0	1,0	1,0
A 8	Regierungshauptsekretär	1,0	1,0	1,0
Summe Planstellen für Beamte		8,0	8,0	8,0
Summe Planstellen für Beamte im Landesbetrieb		8,0	8,0	8,0

682 07 811 Planstellen für Beamte im Landesbetrieb

Staatsweingut Meersburg

Planstellen für Beamte

A 11	Regierungsamtmann	1,0	0,0	0,0
Summe Planstellen für Beamte		1,0	0,0	0,0

Veränderungsnachweis		2005		2006	
		Zugang	Abgang	Zugang	Abgang
A 11	(Regierungsamtmann) übertragen nach Kap. 0615 Tit. 682 01 Abschnitt 2 - Bezirksebene	-	1,0	-	-
zus. Planstellen für Beamte		-	1,0	-	-
bleiben		0,0	1,0	0,0	0,0

Finanzministerium
0620 Betriebe und Beteiligungen

Tit. Bes.Gr. Verg.Gr. Lohn.Gr.	FKZ	Bezeichnung	Stellenzahl		
			2004	2005	2006
		Leerstellen (kw)			
A 10		Regierungsoberinspektor	1,0	1,0	1,0
		Summe Leerstellen (kw)	1,0	1,0	1,0
		Summe Planstellen für Beamte im Landesbetrieb	1,0	0,0	0,0
		Summe Betriebe und Beteiligungen (ohne Leerstellen, Stellen für abgeordnete Beamte und Stellen für Landesbetriebe)	0,0	0,0	0,0

Einzelplan 06

Finanzministerium Personalstellen 2005

Kap.	Bezeichnung	Planmäßige Beamte			Nichtplanmäßige Beamte		
		Tit. 422 01			Tit. 422 01		
		2004	2005	2005+/-	2004	2005	2005+/-
0601	Ministerium	272,0 23,0 kw	300,0 45,0 kw	28,0 + 22,0 kw +	-	-	-
0607	Statistisches Landesamt	159,0 1,0 kw	162,0 1,0 kw	3,0 + -	3,0	3,0	-
0608	Steuerverwaltung	12.352,0 -	12.081,0 -	271,0 - -	12,0	21,0	9,0 + -
0609	Landesvermögens- und Bauabteilungen	153,0 -	- -	153,0 - -	-	-	-
0610	Landeszentrum für Datenverarbeitung	- -	- -	- -	-	-	-
0611	Landesoberkasse	215,5 -	215,5 -	- -	-	-	-
0614	Bundesbau Baden-Württemberg	288,0 -	- -	288,0 - -	-	-	-
0615	Vermögen und Bau Baden-Württemberg	778,0 -	- -	778,0 - -	-	-	-
0618	Landesamt für Besoldung und Versorgung	488,5 -	489,5 -	1,0 + -	-	-	-
0620	Betriebe und Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
	Einzelplan 06 Finanzministerium	14.706,0 24,0 kw	13.248,0 46,0 kw	1.458,0 - 22,0 kw +	15,0	24,0	9,0 + -

Einzelplan 06

Finanzministerium
Personalstellen 2005

Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.			Angestellte			Vollbeschäftigte Arbeiter			Gesamtzahl der Personalstellen			Kap.
Tit. 422 03			Tit. 425 01			Tit. 426 01						
2004	2005	2005+/-	2004	2005	2005+/-	2004	2005	2005+/-	2004	2005	2005+/-	
-	-	-	52,5	52,5	-	3,0	3,0	-	327,5	355,5	28,0 +	0601
-	-	-	0,5 kw	0,5 kw	-	-	-	-	23,5 kw	45,5 kw	22,0 kw +	
10,0	10,0	-	496,5	479,5	17,0 -	4,0	4,0	-	672,5	658,5	14,0 -	0607
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0 kw	1,0 kw	-	
1.440,0	1.370,0	70,0 -	2.205,0	1.995,5	209,5 -	77,0	77,0	-	16.086,0	15.544,5	541,5 -	0608
-	-	-	-	-	-	10,0 kw	10,0 kw	-	10,0 kw	10,0 kw	-	
-	-	-	65,0	-	65,0 -	3,0	-	3,0 -	221,0	-	221,0 -	0609
-	-	-	-	-	-	1,0 kw	-	1,0 kw -	1,0 kw	-	1,0 kw -	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	90,5	87,5	3,0 -	2,0	2,0	-	308,0	305,0	3,0 -	0611
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
24,0	-	24,0 -	323,0	-	323,0 -	6,0	-	6,0 -	641,0	-	641,0 -	0614
-	-	-	-	-	-	3,0 kw	-	3,0 kw -	3,0 kw	-	3,0 kw -	
197,0	-	197,0 -	701,0	-	701,0 -	117,0	-	117,0 -	1.793,0	-	1.793,0 -	0615
-	-	-	-	-	-	4,0 kw	-	4,0 kw -	4,0 kw	-	4,0 kw -	
59,0	59,0	-	266,0	260,0	6,0 -	-	-	-	813,5	808,5	5,0 -	0618
-	-	-	2,0 kw	2,0 kw	-	-	-	-	2,0 kw	2,0 kw	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0620
1.730,0	1.439,0	291,0 -	4.199,5	2.875,0	1.324,5 -	212,0	86,0	126,0 -	20.862,5	17.672,0	3.190,5 -	
-	-	-	2,5 kw	2,5 kw	-	18,0 kw	10,0 kw	8,0 kw -	44,5 kw	58,5 kw	14,0 kw +	

Einzelplan 06

Finanzministerium Personalstellen 2006

Kap.	Bezeichnung	Planmäßige Beamte			Nichtplanmäßige Beamte		
		Tit. 422 01			Tit. 422 01		
		2005	2006	2006+/-	2005	2006	2006+/-
0601	Ministerium	300,0 45,0 kw	290,0 36,0 kw	10,0 - 9,0 kw -	-	-	-
0607	Statistisches Landesamt	162,0 1,0 kw	162,0 1,0 kw	-	3,0	3,0	-
0608	Steuerverwaltung	12.081,0 -	12.080,0 -	1,0 - -	21,0	21,0	-
0609	Landesvermögens- und Bauabteilungen	-	-	-	-	-	-
0610	Landeszentrum für Datenverarbeitung	-	-	-	-	-	-
0611	Landesoberkasse	215,5 -	215,5 -	-	-	-	-
0614	Bundesbau Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-
0615	Vermögen und Bau Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-
0618	Landesamt für Besoldung und Versorgung	489,5 -	504,0 -	14,5 + -	-	-	-
0620	Betriebe und Beteiligungen	-	-	-	-	-	-
	Einzelplan 06 Finanzministerium	13.248,0 46,0 kw	13.251,5 37,0 kw	3,5 + 9,0 kw -	24,0	24,0	-

Einzelplan 06

Finanzministerium
Personalstellen 2006

Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst u. dgl.			Angestellte			Vollbeschäftigte Arbeiter			Gesamtzahl der Personalstellen			Kap.
Tit. 422 03			Tit. 425 01			Tit. 426 01						
2005	2006	2006+/-	2005	2006	2006+/-	2005	2006	2006+/-	2005	2006	2006+/-	
-	-	-	52,5	52,5	-	3,0	3,0	-	355,5	345,5	10,0 -	0601
-	-	-	0,5 kw	0,5 kw	-	-	-	-	45,5 kw	36,5 kw	9,0 kw -	
10,0	10,0	-	479,5	478,5	1,0 -	4,0	4,0	-	658,5	657,5	1,0 -	0607
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0 kw	1,0 kw	-	
1.370,0	1.370,0	-	1.995,5	1.995,5	-	77,0	77,0	-	15.544,5	15.543,5	1,0 -	0608
-	-	-	-	-	-	10,0 kw	10,0 kw	-	10,0 kw	10,0 kw	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0609
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	87,5	87,5	-	2,0	2,0	-	305,0	305,0	-	0611
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0614
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0615
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
59,0	59,0	-	260,0	272,0	12,0 +	-	-	-	808,5	835,0	26,5 +	0618
-	-	-	2,0 kw	2,0 kw	-	-	-	-	2,0 kw	2,0 kw	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0620
1.439,0	1.439,0	-	2.875,0	2.886,0	11,0 +	86,0	86,0	-	17.672,0	17.686,5	14,5 +	
-	-	-	2,5 kw	2,5 kw	-	10,0 kw	10,0 kw	-	58,5 kw	49,5 kw	9,0 kw -	